

Vorwort

Danke für den Kauf des Modells.

Diese Betriebsanleitung gilt für die Modelle der X55-Serie. Vor dem ersten Gebrauch des Fahrzeugmodells, bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung lesen sowie die Struktur, die Funktionen und die Methode der Fahrzeugnutzung so schnell wie möglich verstehen als auch die entsprechenden durch das Unternehmen bereitgestellten Anweisungen. Die Benutzer verlieren bei Gebrauch entgegen der Anweisung laut Betriebsanleitung oder bei erneuter Montage ohne die Genehmigung des Unternehmens das Recht auf jeglichen Garantieanspruch. Eine autorisierte Kundendienststelle des Unternehmens wird alle derartigen Garantieansprüche ablehnen. Diese Betriebsanleitung hilft Ihnen, die richtigen Methoden zum Fahren und Warten des Fahrzeugs zu meistern, damit Sie das Fahren voll genießen können.

Die Zahlen, Daten und Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung stehen im Einklang mit dem Produkt bei der Herstellung. Da das Unternehmen Änderungen und Verbesserungen am Fahrzeug weitherhin vornimmt, werden die Zahlen, Daten und Abbildungen in der Betriebsanleitung nur für die Methode der Fahrzeugnutzung eingeführt, jedoch nicht als Grundlage für die Bestellung und Annahme verwendet.

Das Unternehmen wird alle Fahrzeugmodelle laufend verbessern. Deshalb behalten wir uns jederzeit das Recht vor, Teile eines Fahrzeugs, Ausstattung oder technischen Daten abzuändern. Sämtliche Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistung, Abmessungen, Gewicht, Kraftstoffverbrauch, technische Daten und Funktion des Fahrzeugs sind zum Zeitpunkt des Drucks dieser Betriebsanleitung korrekt. Einige hier beschriebenen Ausstattungen/Funktionen könnten nicht an Ihrem Fahrzeug angebracht sein (für weitere Einzelheiten, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler von BAIC Motor). Keine Angaben, Abbildungen oder Beschreibung in dieser Betriebsanleitung stellt eine gesetzliche Verpflichtung dar.

Ohne schriftliche Zustimmung der Gesellschaft darf diese Bedienungsanleitung nicht vervielfältigt, kopiert oder übersetzt werden, sie darf nicht im öffentlichen Suchsystem gespeichert und darf nicht elektronisch, mechanisch oder anderweitig aufgezeichnet oder verteilt werden.


Die Gesellschaft erklärt hiermit, dass ihr jegliches Recht zur Änderung, Interpretation und Auslegung dieser Bedienungsanleitung obliegt und behält sich alle Rechte und Interessen vor, wie im Urheberrecht dargelegt.


Das in der Betriebsanleitung beschriebene „kurze Drücken“ bedeutet, dass die Zeit dafür mit weniger als 2 Sek. und mehr oder gleich 0,1 Sek. definiert ist und „langes Drücken“ mit mehr oder gleich 2 Sek.


Die Ausstattung/Funktion, die mit „*“ markiert ist, ist nur bei einigen Modellen verfügbar oder nur bei bestimmten Modellen als optionaler Teil oder Funktion verfügbar. Die tatsächliche Fahrzeugkonfiguration ist maßgeblich.


Vorwort (Fortsetzung)


Die Worte „Warnung“, „Achtung“ und „Tipps“ sowie einige Sonderzeichen erscheinen häufig in dieser Bedienungsanleitung. Bitte beachten Sie diese Inhalte. Die Nichtbeachtung dieser Warnungen kann zu Verletzungen führen oder das Fahrzeug beschädigen.





 „**Warnung**“ bedeutet, dass es sehr wahrscheinlich ist, dass die Nichtbefolgung der Anweisung, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen wird;

 „**Hinweis**“ bedeutet, dass der gefährliche oder unsichere Betrieb zu Verletzungen oder Fahrzeugschäden führt;

 „**Achtung**“ gibt Ihnen nützliche Hinweise.

„“-Kennzeichen bedeutet, „Dies nicht ausführen“ oder „Nicht geschehen lassen.“

„“-Kennzeichen bedeutet, „Bitte entsprechend bedienen“ oder „Diese Operation ist möglich.“

Kennzeichen, wie „   “, stellen das in der Abb. angegebene Element dar.

Kennzeichen, wie „   “, zeigen die Richtung der Bedienung oder der Bewegung an.

BAIC Internationale Entwicklung Co., Ltd.

Februar, 2017

Hinweise an die Benutzer:

1. Vor der Benutzung des Fahrzeugs, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie während der Nutzung des Fahrzeugs die Betriebshinweise wie im Handbuch angegeben, um zu gewährleisten, dass Sie sich mit dem Betrieb und der Wartung des Fahrzeugs vertraut machen und es sicher fahren können. Das Unternehmen ist durch den unsachgemäßen Gebrauch für keine Verluste des Fahrzeugs verantwortlich zu machen.

2. Achten Sie darauf, eine regelmäßige Fahrzeugwartung und Reparatur nach den folgenden Bestimmungen des „Wartungsinformations Formulars“ durchzuführen.

3. Um sich der Körperhaltung unterschiedlicher Fahrer anzupassen, sollte die Körperhaltung beim Fahren wie folgt angepasst werden:

- Anpassung nach vorne und hinten, Höhenverstellung*, Anpassung der Neigung der Rückenlehne und der Kopfstütze;
- Lenkradeinstellung;
- Einstellung des Rückspiegels

4. Es ist notwendig, den Sicherheitsgurt anzulegen, zur Gewährleistung der Sicherheit der

Fahrzeuginsassen. Erwachsene sollten die Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen und Kinderrückhaltesysteme und Sicherheitsgurte für Kinder sollten in Übereinstimmung mit den einschlägigen Anforderungen dieser Betriebsanleitung ausgewählt werden.

5. Überprüfung vor der Fahrt:

- Ordnungsgemäßer Betrieb der Fahrzeugbeleuchtung;
- Sauberkeit der Windschutzscheibe und des Rückspiegels; betriebsbereiter Zustand der Scheibenwischer;
- Blickwinklereinstellung des Rückspiegels;
- Reifendruck und Reifenverschleiß Der Reifenzustand wirkt sich direkt auf die Leistung, Wirtschaftlichkeit und den Fahrkomfort des Fahrzeugs aus und steht im direkten Zusammenhang mit der Verkehrssicherheit, führen Sie deshalb bitte die ordnungsgemäße, erforderliche Anwendung und Wartung der Räder durch (einschließlich Reserverad). Der Reifendruck muss überprüft werden, wenn die Reifen sich im kalten Zustand befinden;
- Füllstand von Motoröl, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit und andere Flüssigkeiten;

- Der Ölstand sollte 10 Minuten nachdem der Motor abgestellt wird überprüft werden;

- Der Kühlmittelfüllstand sollte überprüft werden, wenn der Motor kalt ist;

- Batteriestatus

6. Überprüfen Sie die Warnleuchten vor dem Anlassen des Motors.

7. Motorbetrieb:

- Den Motor nicht für eine lange Zeit in einem geschlossenen Raum laufen lassen, um Abgasvergiftungen zu verhindern;
- Wenn ein Energieabfall der Batterie auftritt, funktioniert die elektronische Motorsteuereinheit und der Anlasser nicht richtig, so dass der Motor nicht gestartet werden kann;
- Sie müssen zum Starten des Motors nicht das Gaspedal herunter drücken.

8. Bremse:

- Wenn der Motor abschaltet, funktioniert das Bremskraftverstärker Gerät nicht, die Druckkraft zum Herunterdrücken des Bremspedals ist deutlich erhöht und die Bremsleistung sinkt erheblich. Es ist daher verboten, das Fahrzeug während dem Ausschalten des Motors rollen zu lassen;
- Vor dem Verlassen eines Fahrzeugs, das

mit CVT-Getriebe (stufenloses Getriebe) ausgestattet ist, muss das Fahrzeug erst geparkt, die Feststellbremse nach oben gezogen, die sichere Stellung der Feststellbremse überprüft und dann der Schalthebel auf Position „P“ gestellt werden. Vor dem Verlassen eines Fahrzeugs, das mit manuellem Schaltgetriebe ausgestattet ist, muss das Fahrzeug erst geparkt, die Handbremse nach oben gezogen, die sichere Stellung der Handbremse überprüft und dann der Schalthebel in den entsprechenden Gang eingelegt werden, entsprechend der Parkposition.

- Bei einer Notbremsung oder beim Bremsen auf einer rutschigen Fahrbahn, verhindert das ABS-System, dass die Räder blockieren, was förderlich für die Stabilität des Fahrzeugs in Fahrtrichtung ist. Jedoch ist vorsichtiges und sicheres Fahren immer noch erforderlich.

9. Über die Warnleuchten auf der Instrumenteneinheit:

- Wenn eine rote Warnleuchte auf der Instrumenteneinheit während der Fahrt angeht (z.B.: Bremse, Motoröl, Kühlmitteltemperatur, etc.), sollten Sie so schnell wie möglich das Fahrzeug sicher parken und das Fahrzeug gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung

Hinweise für den Benutzer (Fortsetzung)

überprüfen bzw. einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren, falls erforderlich.

- Wenn eine gelbe Warnleuchte auf der Instrumenteneinheit während der Fahrt angeht, sollten Sie das Fahrzeug gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung überprüfen und sich bitte zur Reparatur an einen autorisierten Händler von BAIC Motor wenden, falls erforderlich.

10. Elektrische Zubehörteile:

- Für die Installation von jeglichen elektrischen Zubehörteilen, muss es gemäß der vorgeschriebenen Verdrahtung Belegungen und Verdrahtungsart verdrahtet werden, welches durch einen autorisierten Händler von BAIC Motor durchgeführt werden sollte.

11. Das Fahrzeug ist mit einem Drei-Wege-Katalysator ausgestattet und die Verwendung von verbleitem Benzin ist verboten. Ansonsten wird dies schnell zu einer Beschädigung des Drei-Wege-Katalysators führen.

12. Sicherheitstipps:

Die Befolgung dieser wichtigen Verkehrsregeln hilft die Sicherheit des Fahrers und der Passagiere während der Fahrt zu gewährleisten!

- Beachten Sie strikt die Verkehrsregeln und fahren sie vorsichtig;

- Fahren Sie kein Fahrzeug nach dem Trinken von Alkohol oder der Einnahme von Medikamenten;

- Beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzung und fahren Sie nicht mit erhöhter Geschwindigkeit.

13. Wenn die Frontscheibe von innen mit Folie beklebt wird, seien Sie besonders vorsichtig, damit kein Wasser in das Armaturenbrett gelangt. Legen Sie während des Gebrauch des Fahrzeugs keine nassen Regenschirme, Tassen etc. auf das Armaturenbrett. Andernfalls kann Wasser in das Armaturenbrett gelangen und Schäden an den elektrischen Komponenten verursachen, die auf dem Armaturenbrett installiert sind.

14. Bitte gehen Sie zur Wartung und Modifikation des Fahrzeugs zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor. Ein autorisierter Händler von BAIC Motor verfügt über die notwendigen Werkzeuge, Diagnosegeräte, Wartungsinformationen und qualifiziertes Personal.

Allgemeiner Inhalt**Anweisungen zum sicheren Betrieb**

1

Steuersysteme und Ausrüstungen

2

Fahranleitung

3

Wartung und Instandhaltung

4

Notfallbehandlung

5

Technische Daten

6

Wartungshinweise

7

1. Hinweise zum sicheren Betrieb

Fahrsicherheit.....	002
Allgemeine Beschreibungen.....	002
Richtige Sitzhaltung der Insassen.....	003
Pedalbereich.....	005
Sitzgurt.....	007
Allgemeine Beschreibungen.....	007
Legen Sie den Sitzgurt richtig an.....	009
Prüfung und Wartung des Sicherheitsgurtes.....	013
Wartung und Entsorgung von Sicherheitsgurten.....	014
Airbag-System.....	015
Allgemeine Beschreibungen.....	015
Situationen in denen der Airbag nicht auslösen könnte..	022
Sicheres Fahren der Kinder.....	025
Sicherheit von Kindern.....	025
Kindersitz.....	026
Sicherheitszeichen.....	031

Allgemeine Beschreibungen:

Dieses Kapitel enthält vor allem wichtige Angaben, Schlüsselpunkte, Ratschläge und Hinweise zum sicheren Fahren. Um Ihre Sicherheit und die der Mitfahrer zu gewährleisten, lesen und befolgen Sie bitte die entsprechenden Bestimmungen sorgfältig.

 **Hinweis**

• **Stellen Sie sicher, dass Sie diese Betriebsanleitung im Fahrzeug aufbewahren. Wenn das Fahrzeug an andere Personen verliehen oder verkauft wird, müssen Sie dem Benutzer oder neuen Eigentümer die Betriebsanleitung übergeben.**

Halten Sie Ihr Fahrzeug in einem sicheren Betriebszustand.

Fahrzeugfehler sind sehr gefährlich für die Fahrsicherheit. Um einen sicheren Fahrzustand des Fahrzeugs beizubehalten, sollte der Fahrer sich an die autorisierten Händler von BAIC Motor zur regelmäßigen Wartung des Fahrzeugs wenden, gemäß den Bestimmungen des „Wartungsinformations Formular“ und vor jeder Benutzung des Fahrzeugs eine Routinewartung (siehe „Routinewartung“ auf Seite 195)

durchführen.

Richtige Sitzeinstellung

Vor der Fahrt mit dem Fahrzeug, sollten der Fahrer und alle Passagiere die Rückenlehnen der Sitze so aufrecht wie möglich positionieren, die Sitzposition einstellen und den Sicherheitsgurt richtig anlegen.

Immer den Sitzgurt anlegen.

Den Airbags kommt nur eine sekundäre Schutzfunktion zu, sie können jedoch nicht die Schutzfunktion des Sicherheitsgurtes bei einem Unfall ersetzen. Deshalb müssen alle Insassen einen Sicherheitsgurt ordentlich anlegen.

Alle Kinder müssen ordnungsgemäß sitzen

Kinder sollten ordnungsgemäß auf dem Rücksitz auf beiden Seiten platziert werden. Wenn die Kinder zu jung sind, um einen Sicherheitsgurt anzulegen, müssen sie ordnungsgemäß in einer Kinderrückhalteeinrichtung platziert werden.

Achten Sie auf die Gefahr die von einem Airbag ausgehen kann

Obwohl Airbags eine Schutzfunktion bieten, können sie zu Verletzungen von Insassen führen, welche zu nahe daran sitzen bzw. Insassen, die nicht richtig geschützt sind, vor allem

Kleinkinder. Bitte befolgen Sie alle Anweisungen dieser Bedienungsanleitung.

Achten Sie darauf, das Fahrzeug nicht im betrunkenen Zustand zu fahren

Fahren Sie niemals Auto nach dem Trinken von Alkohol. Nach dem Trinken von Alkohol reduziert sich die Reaktionsgeschwindigkeit von Personen gegenüber Veränderungen in der Umwelt, deshalb fahren Sie nach dem Trinken von Alkohol kein Auto bzw. lassen Ihre Freunde kein Auto fahren.

Fahren Sie nicht mit überhöhter Geschwindigkeit.

Überhöhte Geschwindigkeit ist eine der Hauptursachen von Fahrzeugkollisionen. Überschreiten Sie weder die angegebene Geschwindigkeitsbegrenzung der jeweiligen Straße, noch die sichere Fahrgeschwindigkeit gemäß der tatsächlichen Straßenbedingungen.

Sicherheit von Haustieren

Falls Haustiere im Fahrzeug transportiert werden, ist zu gewährleisten, dass sie ordnungsgemäß gesichert sind, Sie niemals mit den Haustieren während der Fahrt spielen und keine Haustiere allein im Fahrzeug gelassen werden.

⚠ Warnung

- Lassen Sie sich nicht durch externe Faktoren während der Fahrt ablenken, wie Rauchen, Essen, Gespräche mit Passagieren oder durch einen Anruf.
- Benutzen Sie kein Fahrzeug, wenn die Reaktionsfähigkeit verringert ist. Zum Beispiel bei der Einnahme von Schlafmitteln, Alkohol und Drogen kann die Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt sein.
- Halten Sie die Verkehrsvorschriften und die Fahrzeuggeschwindigkeit strikt ein.
- Bitte kontrollieren Sie die Fahrzeuggeschwindigkeit und stellen Sie immer sicher, dass die Fahrzeuggeschwindigkeit den Straßenverhältnissen, dem Verkehrsfluss und dem Wetter entspricht.
- Wenn das Fahrzeug fährt, vermeiden Sie den Kontakt mit Stroh, Gräsern usw., um zu verhindern, dass sie sich in der Nähe des Auspuffrohrs des Fahrzeugs verfangen, was einen Fahrzeugbrand verursachen kann.

Richtige Sitzhaltung der Insassen

Richtige Sitzhaltung des Fahrers

Die richtige Sitzhaltung des Fahrers kann Müdigkeit beim Fahren reduzieren und die Fahrzeugsicherheit gewährleisten.



Zur Sicherheit der Insassen, sollte der Fahrer folgende Aktionen vor dem Fahren ausführen:

- Verschieben Sie den Sitz in die geeignete Position nach vorne und hinten, so dass das Knie sich in einem leicht gebeugten Zustand befindet, um das Gaspedal, Bremspedal und das Kupplungspedal* voll durchzudrücken.
- Stellen Sie die Rückenlehne auf den entsprechenden Winkel ein, so dass der gesamte

Rücken an der Rückenlehne anliegt.

- Stellen Sie die Kopfstütze so ein, dass die Oberkante auf der Höhe der Oberseite des Kopfes ist und halten Sie den Hinterkopf so nahe wie möglich an die Kopfstütze.
- Stellen Sie das Lenkrad so ein, dass zwischen der Brust und dem Lenkrad ein Abstand von mindestens 25cm besteht. Stellen Sie sicher, dass Sie den höchsten Punkt des Lenkrads halten können mit leicht gebeugten Ellenbogen.
- Stellen Sie den Rückspiegel auf die entsprechende Position ein.
- Legen Sie den Sitzgurt richtig an.

Korrekte Sitzhaltung des Beifahrers

Im Hinblick auf die Fahrsicherheit sollte der Beifahrer die folgende Aktionen durchführen:

- Stellen Sie den Sitz ein, bis ein entsprechender Abstand zwischen Beifahrer und dem Armaturenbrett besteht, um zu gewährleisten, dass der sich aufblasende Airbag den effektivsten Sicherheitsschutz bereitstellen kann.
- Stellen Sie die Rückenlehne des Sitzes ein, so dass der Rücken mit der Rückenlehne übereinstimmt.
- Stellen Sie die Kopfstütze so ein, dass die Oberkante auf der Höhe der Oberseite des Kopfes ist und halten Sie den Hinterkopf so nahe wie möglich an die Kopfstütze.
- Legen Sie den Sitzgurt richtig an.
- Beide Füße sollen sich im Fußraum vor dem Vordersitz befinden.

⚠ Warnung

Um das Risiko von Unfällen und Verletzungen zu reduzieren, stellen Sie sicher, dass die folgenden Punkte beachtet werden:

- **Der Abstand zwischen der Brust des Fahrers und dem Lenkrad sollte nicht zu klein sein. Andernfalls kann der Airbag keinen wirksamen Schutz bieten und möglicherweise zu Verletzungen des Fahrers führen.**
- **Die beiden Hände des Fahrers sollten sich immer am äußeren Ring des Lenkrads (auf 9-Uhr- und 15-Uhr-Position) befinden, um zu gewährleisten, dass der Fahrer alle Instrumente und Anzeigen an der Instrumenteneinheit sehen kann.**
- **Wenn das Fahrzeug fährt, darf der Fahrer nicht den Sitz und die Kopfstütze einstellen. Falls erforderlich, muss der Sitz und die Kopfstütze nachdem das Fahrzeug angehalten wurde auf die richtige Position eingestellt werden. Erst dann darf wieder weitergefahren werden.**

⚠ Warnung

- **Der Abstand zwischen dem Beifahrer und dem Armaturenbrett darf nicht zu klein sein. Andernfalls kann der Airbag keinen wirksamen Schutz bieten und könnte sogar eine Verletzung des Beifahrers verursachen.**
- **Wenn der Motor des Fahrzeugs läuft, achten Sie darauf, nicht zwei Füße auf das Armaturenbrett oder den Sitz zu legen bzw. aus dem Fenster zu hängen. Achten Sie darauf, immer die zwei Füße im Fußraum zu halten, da es im Falle einer Notbremsung oder eines Unfalls andernfalls zu Verletzungen führen könnte.**
- **Bei laufendem Fahrzeug, achten Sie darauf, dass die Sitzlehne nicht zu stark nach hinten gekippt wird, achten Sie darauf, dass der Sitzgurt richtig anliegt, und achten Sie auf die richtige Sitzhaltung, um Verletzungen bei einer Notbremsung zu vermeiden.**

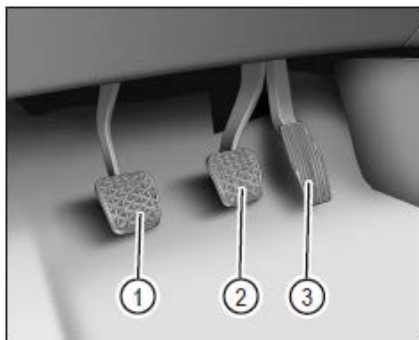
Richtige Sitzhaltung des Fondpassagiers

Für die Fahrsicherheit sollten die Passagiere auf der Rückbank folgendes ausführen:

- Stellen Sie die Kopfstütze so ein, dass die Oberkante auf der Höhe der Oberseite des Kopfes ist und halten Sie den Hinterkopf so nahe wie möglich an die Kopfstütze.
- Halten Sie eine aufrechte Sitzhaltung ein und lehnen Sie Ihren Rücken an die Sitzlehne an.
- Stellen Sie beide Füße fest in den Fußraum vor dem Rücksitz.
- Legen Sie den Sitzgurt richtig an.
- Bei der Mitnahme von Kindern, müssen Sie in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen.

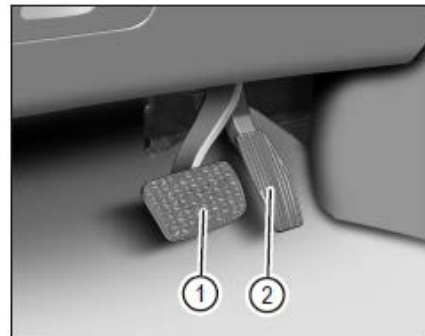
Pedalbereich

Fahrzeugausführung mit Handschaltgetriebe



1. Kupplungspedal
2. Bremspedal
3. Gaspedal

Modelle mit CVT-Getriebe



1. Bremspedal
2. Gaspedal

Hinweis

- **Vor der Fahrt müssen Sie sicherstellen, dass alle Pedale jederzeit vollständig und leicht heruntergedrückt werden und automatisch in die Ausgangsposition zurückkehren können.**

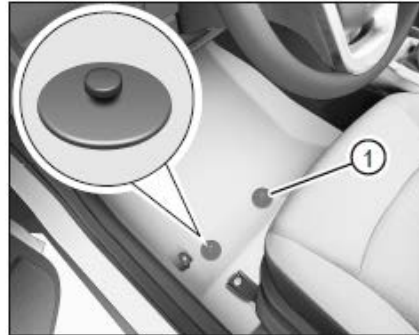
⚠ Warnung

- Es ist streng verboten, das Auto mit hohen Absätzen und Pantoffeln zu fahren. Hohe Absätze können das Bremspedal und das Kupplungspedal blockieren, so dass diese nicht vollständig niedergedrückt werden können. Ein Losrollen des Wagens könnte eintreten, wenn das Bremspedal während dem Anziehen von Slipper heruntergedrückt wird. Sie können dann nicht die maximale Bremskraft in einer angemessenen Weise anwenden, welches leicht zu Unfällen führen kann.

Fußmatte Fahrerseite

Die Fußmatte sollte im Fußraum befestigt werden. Bitte prüfen Sie, dass die Fußmatte nach der Installation eng am Teppich anliegt und stellen Sie sicher, dass ein gewisser Abstand zwischen der Matte und dem Kupplungspedal, Bremspedal und Gaspedal besteht, so dass es zu keiner Behinderung zwischen dem Pedal und der Fußmatte kommt.

Die Fußmattenverankerung des Fahrers



Bei der Installation der Fußmatte des Fahrers, muss sichergestellt werden, dass der Befestigungspunkt der Fußmatte an der Fußmatten Verankerung 1 befestigt wird, so dass ein Nach-vorne-Rutschen der Fußmatte verhindert wird.

⚠ Warnung

- Falls das Bremspedal durch die Fußmatte und andere Materialien beim Herunterdrücken behindert wird, kann es die Fahrzeugbremse beeinträchtigen und könnte zu einem schweren Unfall führen.
- Vergewissern Sie sich, dass es im Fußraum des Fahrers keinen Fremdkörper gibt, denn dieser könnte in den Pedalbereich gleiten und den Fahrer daran hindern, das Pedal zu betätigen. Wenn der Fahrer das Bremspedal bei starkem Bremsen oder in einer anderen Notsituation nicht betätigen kann, kann es zu Unfällen kommen.
- Sie müssen sicherstellen, dass die Fußmatte fest auf dem Boden befestigt ist.
- Legen Sie keine andere Matte oder Abdeckung auf die Fußmatte, da sich sonst der Pedalhub verringert und die Pedalbewegung eingeschränkt wird.
- Die Dicke der Fußmatte sollte 10 mm nicht überschreiten.

Allgemeine Beschreibungen:

Alle Sitze des Fahrzeugs sind mit den Dreipunktsicherheitsgurten ausgestattet.

Die Höhe des oberen Abstützpunkts der vorderen Sicherheitsgurte sind einstellbar und ein Gurtstraffer ist in der Aufrollvorrichtung am unteren Ende angebracht.

Der Sicherheitsgurt des hinteren linken Sitzes hat bei einigen Modellen einen Gurtstraffer und eine Kraftbegrenzungsfunktion. Der Sicherheitsgurt des hinteren mittleren Sitzes hat eine Duale-Schlosszungen-Struktur und die Verwendungsmethode unterscheidet sich von dem der anderen Sicherheitsgurte (siehe „Befestigung des hinteren, mittleren Sicherheitsgurts“ auf Seite 012).

Stellen Sie sicher, dass alle Insassen für die Verkehrssicherheit die Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen.

⚠ Warnung

Um das Risiko von Unfallverletzungen zu reduzieren, stellen sie sicher dass stets diese Anweisungen zu befolgen:

- Solange das Fahrzeug sich bewegt, müssen die Insassen immer einen Sicherheitsgurt

angelegt haben. Dadurch verringern sich die erlittenen Verletzungen bei einer Notbremsung und bei Verkehrsunfällen des Fahrzeugs.

- Zwei Personen (auch Kinder) dürfen nicht den gleichen Sicherheitsgurt anlegen. Wenn ein Kind auf dem Schoß eines Erwachsenen sitzt, ist es extrem gefährlich für das Kind, wenn sie den gleichen Sicherheitsgurt anlegen.
- Schwangere Frauen oder Personen die auf Hilfe anderer Leute angewiesen sind, müssen ebenfalls einen Sicherheitsgurt anlegen. Falls Sie keinen Sicherheitsgurt anlegen, könnten Sie ernsthaft verletzt werden.
- Vor dem Anlegen des Sitzgurts unbedingt lose und dicke Kleidung (z. B. einen Mantel) entfernen, um die Passung zwischen Gurt und Körper nicht zu beeinträchtigen und um die Schutzfunktion nicht zu beeinträchtigen.

⚠ Warnung

- Beim Anlegen eines Sicherheitsgurts, darf der Sicherheitsgurt auf keinen zerbrechlichen oder scharfen Gegenstände (wie Gläser, Stifte, etc.) aufliegen, da diese zu Verletzungen der Passagiere führen könnten.

• Stellen Sie sicher, dass das Schnallenschloss nicht durch Fremdkörper blockiert ist. Ansonsten kann die Schlosszunge zur Verriegelung nicht in das Schloss eingefügt werden.

• Die Schlosszunge des Sicherheitsgurtes muss richtig in das Schloss eingeführt werden und die inkorrekte Befestigung des Sicherheitsgurts wird die Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes beeinträchtigen.

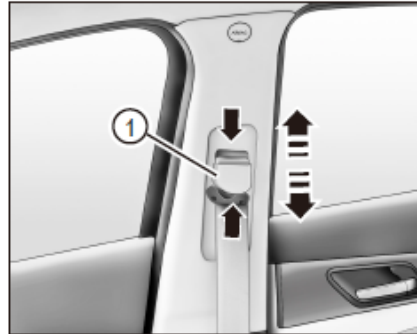
• Der Sicherheitsgurt muss immer sauber gehalten werden, ein stark verschmutzter Sicherheitsgurt kann dazu führen, dass die Aufrolleinrichtung nicht einwandfrei arbeitet.

• Wenn das Sicherheitsgurtband lose oder angerissen ist, Befestigungsschrauben lose sind oder die Aufrolleinrichtung Fehler aufweist, bietet der Sicherheitsgurt im Falle eines Unfalls keinen Schutz. Alle Teile des Sicherheitsgurtes sollten regelmäßig überprüft werden.

⚠ Warnung

- Die Sicherheitsgurte, die bei einer schweren Kollision zum Einsatz gekommen sind oder deformiert sind, auch ohne nennenswerte, offensichtliche Verformungen, müssen bei einem autorisierten Händler von BAIC Motor ausgetauscht werden. Bitte überprüfen Sie auch die Befestigungsvorrichtung des Sitzgurtes.
- Es ist streng verboten die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurtes oder Komponenten des Sicherheitsgurtes eigenständig zu reparieren, entfernen und installieren. Es ist strengstens verboten, den Sicherheitsgurt in irgendeiner Weise zu modifizieren. Bitte reparieren Sie die Komponenten des Sicherheitsgurtes bei einem autorisierten Händler von BAIC Motor.

Höhenverstellung des Sicherheitsgurts



Sie können die Höhe des oberen Auflagepunkts des Sicherheitsgurtes mit der Höhenstellvorrichtung des Sicherheitsgurtes einstellen, um die Schulterhöhen verschiedener Insassen anzupassen.

1. Drücken Sie fest die oberen und unteren Seiten des Führungsschlittens des Regulierers 1 und halten Sie ihn fest.
2. Bewegen Sie den Führungsschlitten nach oben und unten, um den Sicherheitsgurt in die richtige Position zu bringen.
3. Lösen Sie den Führungsschlitten des Regulierers.

4. Nach der Höhenverstellung müssen Sie fest am Gurt ziehen, um zu überprüfen, ob der Regulierer sicher eingerastet ist.

Gurtstraffung des Sicherheitsgurts

Wenn ein schwerer Zusammenstoß mit dem Fahrzeug eintritt, zieht der Gurtstraffer schnell den Sicherheitsgurt fest, um die Vorwärtsbewegung der Insassen zu begrenzen.

Die Arbeitsweise des Sicherheitsgurts mit dem Gurtstraffer ist die gleiche, wie die eines herkömmlichen Sicherheitsgurts.

Kraftbegrenzung der Gurtstraffung des Sicherheitsgurts

Für die Gurtstraffung des Sicherheitsgurts mit der Kraftbegrenzungsfunktion, zieht der Gurtstraffer schnell den Sicherheitsgurt fest, um die Insassen fest auf den Sitzen zu halten, sobald das Fahrzeug in eine schwere Kollision gerät. Wenn die Zurückziehkraft des Gurts ein bestimmtes Limit überschreitet, wird der Sicherheitsgurtkraftbegrenzer den Sicherheitsgurt lösen, um entsprechend den Druck von der Brust der Insassen zu nehmen, um Verletzungen der Insassen zu verhindern und um dadurch die Schutzwirkung zu verbessern.

Hinweis

- Sicherheitsgurte mit Gurtstraffungsfunktion können nur einmal verwendet werden. Sie müssen nach dem Detonieren des Gurtstraffers durch einen neuen Sicherheitsgurt ersetzt werden.
- Der Gurtstraffer der Sicherheitsgurte gibt ein wenig Rauch ab, wenn er ausgelöst wird, dies ist eine normale Erscheinung und es sollte Sie nicht beunruhigen.
- Der Gurtstraffer der Sicherheitsgurte wird sehr heiß nach der Detonation, berühren Sie daher keine relevanten Teile wenige Minuten nach der Detonation des Gurtstraffers.

Folge des Unterlassens des Insassen den Sitzgurt anzulegen



Nicht gesicherte Insassen werden aufgrund der Trägheit in einer Fahrzeugkollision nach vorne geworfen, welches nicht nur sie selbst verletzt, sondern auch andere Personen im Fahrzeuginnenraum gefährden kann.

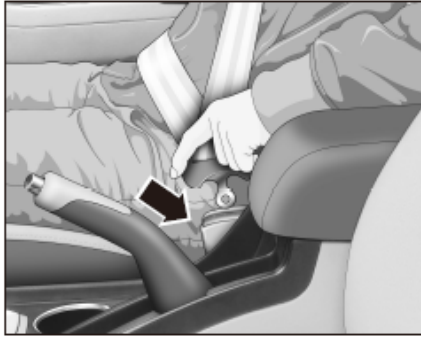
Aufforderungen

- **Bei einem gravierenden Aufprall nützt es nichts, zu versuchen, Ihren Körper mit den Händen abzustützen. Es ist unmöglich, durch die eigene Körperkraft schwere Verletzungen der eigenen Person abzuwenden.**

Legen Sie den Sitzgurt richtig an Legen Sie den vorderen Sitzgurt an



Vor der Verwendung des Sicherheitsgurt, sollten Sie zuerst die vordere und hintere Sitzposition, Höhe* und den Winkel der Rückenlehne des Vordersitzes in der gewünschten Position einstellen (siehe Seite 128 zur Anpassung des Fahrersitzes und Seite 130 für die Sitzverstellung des Beifahrersitzes).



Sperren: Ziehen Sie den Gurt aus der Aufrollvorrichtung und legen Sie die Schlosszunge in das Schloss ein, bis Sie einen Befestigungsgeräusch „Klick“ hören. Dann ziehen Sie den Gurt nach hinten, um das zuverlässige Einrasten zu bestätigen.

Entsperren: Drücken Sie die rote Taste am Schloss, um das Schloss des Sicherheitsgurtes zu entsperren.



Ziehen Sie vorsichtig am Sicherheitsgurt, um die Länge des Sicherheitsgurtes anzupassen, welches den Insassen erlaubt, ihre Sitze auf eine geeignete Position einstellen zu können.

Führen Sie den Hüftgurt so weit wie möglich über die Hüften, ziehen Sie dann den Schultergurt nach oben, so dass der Hüftgurt eng an den Körper angezogen wird. Das solide Becken des menschlichen Körpers kann stärkeren Stoßeinwirkungen widerstehen, wodurch das Risiko von inneren Verletzungen im Bauchraum reduziert wird.

Nach dem Einstellen des unteren Teil des Sicherheitsgurtes, müssen Sie erneut den oberen

Teil des Sicherheitsgurtes anziehen, um ein Loslösen des Schultergurtes auszuschließen. So dass das Oberteil des Sicherheitsgurtes nahe an der Brust sitzt und über die Mitte der Schulter geht, um sicherzustellen, dass die massiven Knochen dem Aufprall bei einem Unfall standhalten.

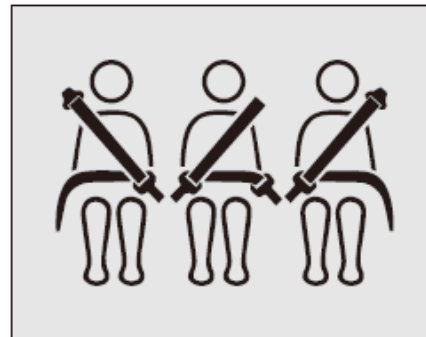


Sicherheitsgurte sollen die Kraft auf das Skelett lenken. Am Oberkörper sollte der Schultergurt sich eng an der Brust befinden und quer über die Schulter geführt werden. Am unteren Teil des Oberkörpers, sollte der Hüftgurt eng am Becken im Hüftbereich anliegen und niemals in der Lage sein auf den Bauch einzuwirken. Die falsche Verwendung von Sicherheitsgurten bietet nicht nur keinen Schutz, sondern kann auch schwere Verletzungen hervorrufen.

⚠ Warnung

- **Den Sicherheitsgurt niemals während dem Gebrauch verdrehen. Der eingedrehte Sicherheitsgurt am Körper erhöht den Druck auf den Körper und reduziert die Schutzwirkung des Sicherheitsgurtes.**
- **Der Sicherheitsgurt sollte straffer eingestellt werden, ohne den Komfort zu beeinflussen, damit eine bessere Schutzfunktion möglich ist. Ein loser Sicherheitsgurt verringert die Schutzwirkung für den Benutzer beträchtlich.**

Legen Sie den hinteren Sitzgurt an



Die Befestigungsmethode der hinteren Sicherheitsgurte auf beiden Seiten ist identisch mit der der Vordersitze.

Anlegen des hinteren, mittleren Sicherheitsgurts



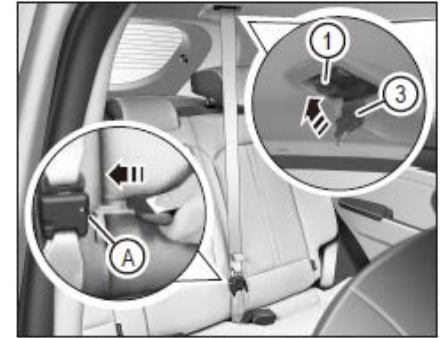
Beim Sitzen auf dem mittleren Rücksitz, sollten Sie zuerst den Gurt aus der Aufrollvorrichtung am hinteren Teil der Autodecke ziehen, so dass der Pfeil auf der Oberfläche der Schlosszunge mit dem Pfeil auf der Oberfläche des Schlosses übereinstimmt und die Schlosszunge 1 in das Schloss stecken 2.



Sitzen Sie gerade auf dem Sitz, so dass Sie so gut wie möglich die Rückenlehne ausfüllen. Fügen Sie die Schlosszunge 3 des Sicherheitsgurts in das Gurtschloss 4 an der Hüfte und verriegeln den Sicherheitsgurt.

Halten Sie die oberen und unteren Abschnitte des Sicherheitsgurtes fest und passen Sie diese etwas an, um eine bequemere und sichere Fahrt zu realisieren.

Um das Sicherheitsgurtschloss 4 zu öffnen, drücken Sie die rote Taste am Schloss, die Schlosszunge 3 kann dann gelöst werden.



Nach der Verwendung des Sicherheitsgurts, sollte dieser wie folgt in die Aufrollvorrichtung eingezogen werden:

Halten Sie das Gurtband am oberen Ende der Schlosszunge 1, drücken Sie den Einschub A auf der Seite des Schlosses mit der Schlosszunge des Sicherheitsgurts 2 auf der Rückseite, ziehen Sie die Schlosszunge 1 heraus, führen Sie den Gurt in die Aufrollvorrichtung ein und geben die Schlosszunge 1 und Schlosszunge 3 in den Befestigungspunkt am Dach.

Befestigung des Sitzgurtes für eine Schwangere



Wenn die Insassen schwangere Frauen sind, sollten sie stets Sicherheitsgurte zum Schutz der Sicherheit der schwangeren Person und des ungeborenen Kindes angelegt werden.

Beim Anlegen eines Sicherheitsgurtes sollten Sie gerade sitzen und versuchen, die Rückenlehne so in Position zu bringen, dass der Teil des Sicherheitsgurtes an der Hüfte so niedrig wie möglich und quer zur Hüfte verläuft.

Vor der Fahrt sollten Sie versuchen, den Sitz nach hinten zu bewegen, unter der Prämisse, dass das Fahrzeug frei bedienbar bleibt.

Bei jedem Arztbesuch während der Schwangerschaftsvorsorge, sollte der Arzt gefragt werden, ob Sie noch geeignet sind, ein Fahrzeug zu fahren und den professionellen Rat des Arztes befolgen.

⚠ Warnung

• **Beim Anlegen eines Sicherheitsgurtes, darf dieser nicht hinten oder unter dem Arm vorbeigeführt werden. Der Sicherheitsgurt sollte sich beim Anlegen über die Schulter fern vom Gesicht und Hals befinden, aber er sollte nicht von der Schulter rutschen. Wenn der Gurt nicht korrekt verwendet wird, kann er schwere Verletzungen verursachen.**

• **Beim Anlegen des Sicherheitsgurtes, wenn der Sicherheitsgurt unter dem Arm durchgezogen wird, kann sich der Körper des Insassen bei einem Unfall um einen größeren Abstand nach vorne bewegen, so dass der Kopf und Nacken der Insassen leichter Verletzungen erleidet. Die meiste Kraftwirkung des Sicherheitsgurtes tritt an einer Seite an den Rippen auf, was zu Verletzungen führt.**

Prüfung und Wartung des Sicherheitsgurtes

Zuverlässigkeitsprüfung des Sicherheitsgurtes

In den folgenden drei Fällen sperrt die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurtes das Herausleiten des Sicherheitsgurtes:

- Bei schnellem Herausziehen des Sicherheitsgurtes aus der Aufrollvorrichtung;
- Während dem schnellen Abbremsen des Fahrzeugs;
- Bei großer Winkelneigung der Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurtes.

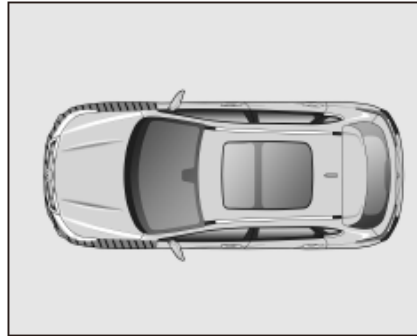
Um die Zuverlässigkeit des Sicherheitsgurtes zu überprüfen, halten Sie das Oberteil des Sicherheitsgurtes fest, ziehen Sie fest daran und die Aufrollvorrichtung sollte den Sicherheitsgurt in diesem Moment sperren. Wenn die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurt nicht sperrt, wenden Sie sich zur Überprüfung oder Reparatur an einem autorisierten Händler von BAIC Motor.

Wartung von Sicherheitsgurten

Überprüfen Sie regelmäßig, ob der Sicherheitsgurt und alle seine Komponenten (z.B. Schloss, Schlosszunge, Aufrollvorrichtung, Gurtband und Höhenstellvorrichtung) ordnungsgemäß funktionieren.

Falls Komponenten beschädigt sind, das Gurtband angerissen ist oder andere Schäden am Sicherheitsgurt festgestellt werden, ersetzen Sie bitte die gesamte Baueinheit des Sicherheitsgurts.

Wartung und Entsorgung von Sicherheitsgurten



Wenn eine der nachfolgenden Situationen auftritt, kontaktieren sie bitte so schnell wie möglich einen autorisierten BAIC-Vertragshändler:

- Der vordere Teil des Fahrzeugs (gestrichelter Bereich in der Abbildung) ist bei einem Unfall involviert, aber die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurts funktioniert nicht.
- Der Gurtspanner des Sicherheitsgurts und umliegenden Teile weisen Kratzer, Risse oder andere Beschädigungen auf.

Jede Betätigung der Aufrollvorrichtung mit Gurtspannungsfunktion muss durch einen

autorisierten Händler von BAIC Motor erfolgen. Andernfalls könnte der Gurtspanner des Sicherheitsgurts im Falle eines Unfalls nicht ordnungsgemäß funktionieren.

Wenn der Gurtspanner entsorgt werden muss, müssen Sie die einschlägigen Sicherheitsvorschriften einhalten. Autorisierte Händler von BAIC Motoren sind mit den einschlägigen Sicherheitsvorschriften vertraut und können Auskünfte geben.

⚠ Warnung

- Falls die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurts durch irgendeinen Händler repariert wird, der kein autorisierter Händler von BAIC Motor oder ein nicht qualifizierter Fachmann ist bzw. die Aufrollvorrichtung des Sicherheitsgurts nicht ordnungsgemäß im Einklang mit den Bestimmungen verwendet wird, kann sich das Risiko einer Verletzung/Tod bei einem Unfall erhöhen.
- Es ist nicht erlaubt, selbstständig eine Komponente des Sicherheitsgurts oder der Sitzgurtaufrollvorrichtung zu reparieren, zu entfernen oder zu installieren.

Allgemeine Beschreibungen:

Das Airbag-Schutzsystem spielt dabei eine tragende Rolle. Um das Airbag-System auszulösen und seiner Schutzfunktion voll gerecht zu werden, müssen die Insassen die richtige Sitzhaltung einhalten und Kinder bedürfen für den Schutz des entsprechenden Kindersitzes.

👁 Hinweis

- Pulverstaub der während der Auslösung des Airbags auftritt, kann die Haut und die Augen reizen und kann bei einigen Menschen eine Verschlimmerung des Asthmas verursachen. Waschen Sie jegliche exponierte Haut mit sauberem Wasser und einer milden Seife gründlich ab nachdem die Airbags bei einem Unfall ausgelöst haben.
- Nach dem Auslösen eines Airbags sind die Airbag-Systemkomponenten heiß, berühren Sie diese deshalb nicht, um Verbrennungen zu vermeiden.

⚠ Warnung

- Den Airbags kommt nur eine sekundäre Schutzfunktion zu, sie können jedoch nicht die Schutzfunktion des Sicherheitsgurtes bei einem Unfall ersetzen.

Die Aufgabe des Airbags



Wenn das Fahrzeug in einen schweren Unfall verwickelt ist, wird das Airbag-System schnell eine oder mehrere gasgefüllte Kissen zwischen der Person und dem Fahrzeugkörper öffnen, welches die Verletzungen der Insassen durch die Kollision reduziert.

Airbags blasen sich während einer schweren Kollision in einer sehr kurzen Zeit auf und lassen dann Luft ab, um wieder zu schrumpfen, um einen etwaigen durch den Airbag auf Personen lastenden Druck abzumildern. Deshalb müssen Insassen die richtige Sitzhaltung beibehalten und die Sicherheitsgurte richtig befestigen, um einen wirksamen Schutz durch den Airbag zu erhalten.

Im Falle einer schweren Kollision, können Insassen, die keinen Sicherheitsgurt tragen, sich nicht selbstständig unter Kontrolle halten und werden willkürlich herumgeschleudert oder sogar aus dem Fahrzeug heraus geschleudert. Selbst das schnelle Auslösen des Airbags, kann keinen wirksamen Schutz für den menschlichen Körper erzeugen.

Die normale Sitzposition der Insassen muss einen geeigneten Abstand zum vorderen Frontairbag einhalten, so dass, wenn der Airbag beim Auslösen vollständig ausgebreitet werden kann, einen wirksamen Schutz der Insassen bereitstellt.

👁 Hinweis

- Wenn eine Fahrzeugkollision eintritt, steht der entscheidende Faktor für die Airbag-Auslösung im Zusammenhang mit der Kollisionsenergie, die Art der Kollision, dem Kollisionswinkel, Hindernissen, der Fahrzeuggeschwindigkeit und weiteren Faktoren eines Zusammenstoßes. Somit ist es möglich, dass der Airbag nicht auslöst, sogar wenn schwere Schäden an dem Fahrzeug auftreten.

Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems



Die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems auf der Instrumenteneinheit, wird den Fahrer auf Störungen des Airbag-Systems aufmerksam machen.

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ befindet oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop-Taste im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Warnleuchte für einige Sekunden auf und schaltet sich dann während des Systemselbsttests aus.

Falls die folgenden Symptome auftreten, bedeutet dies, dass das Airbag-System einen Fehler aufweist, dann könnte der Airbag und der Gurtstraffer des Sicherheitsgurts im Falle einer Kollision nicht richtig funktionieren. Wenden Sie sich bitte zur Inspektion an einen autorisierten Händler von BAIC Motor:

- Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ befindet oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ ist und die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems nicht aufleuchtet.
- Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ befindet oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ ist und die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems immer AN ist.
- Wenn im Laufe der Fahrt die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems angeht.

Die Reparatur und die Entsorgung des Airbags

Die Komponenten des Airbag-Systems sind in verschiedenen Teilen des Fahrzeugs installiert, jede Maßnahme am Airbag-System oder die Demontage von Airbag-Systemkomponenten für die Wartung von anderen Fahrzeugkomponenten müssen von professionellem technischen Personal durchgeführt werden. Andernfalls kann das Airbag-System beschädigt werden und dazu führen, dass das Airbag-System abnormal ausgelöst wird oder bei einem Unfall nicht ausgelöst wird.

Wenn das Fahrzeug verschrottet wird, ist ein nicht entfalteter Airbag potentiell gefährlich und muss deshalb von Fachkräften detoniert werden.

⚠️ Warnung

- Reinigen Sie nicht das Lenkrad oder Armaturenbrett mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln. Andernfalls kann es zur Versprödung und Verfall des Oberflächenmaterials dieser Komponenten führen. Sobald der Airbag ausgelöst wurde, könnte der gebrochene Kunststoff den Insassen ernsthafte Verletzungen zufügen.
- Versuchen Sie nicht jegliche Komponente des Airbag-Systems zu reparieren, zu entfernen oder zu installieren. Falls das Airbag-System von nicht-professionellen Personal repariert wird, erhöht sich potentiell das Risiko von Unfallopfern. Falls das Airbag-System nicht ordnungsgemäß repariert wird, könnte der Airbag im Falle eines Unfalls nicht auslösen oder auslösen, wenn er nicht auslösen sollte.
- Versuchen Sie nicht, den vorderen Stoßfänger oder andere Karosserieteile selber zu reparieren.
- Der Airbag kann nur einmal ausgelöst werden, so dass die gesamten Airbag-Systemkomponenten nach dem Auslösen ausgetauscht werden müssen.



Der Frontairbag 1 des Fahrers befindet sich in der Mitte des Lenkrads.

Frontairbag 2 des Beifahrers befindet sich im Armaturenbrett über dem Handschuhfach.

Der Frontairbag wird aufgeblasen und entfaltet bei einem Frontalaufprall des Fahrzeugs, aber er könnte auch wahrscheinlich bei einer ähnlichen Aufprallwirkung (z.B. Fahrt in den Straßengraben) entfaltet werden. Er könnte möglicherweise nicht während bestimmter Frontalkollisionen auslösen (z.B. wenn das Fahrzeug gegen einen Baum fährt, einen Telegrafmasten oder ähnlich dünne, zylindrische Objekte). Das Ausmaß der Beschädigung des Fahrzeugs ist keine

hinreichende Bedingung für den Frontairbag auszulösen.

👁️ Hinweis

- Die Entfaltung und Kontraktion des Frontairbags ist innerhalb einer sehr kurzen Zeitspanne abgeschlossen. Der Airbag funktioniert nur einmal und kann keine Schutzwirkung bei einer möglichen zweiten Kollision bereitstellen.

Wenn eine der nachfolgenden Situationen auftritt, kontaktieren sie bitte so schnell wie möglich einen autorisierten BAIC-Vertragshändler:

- Der Frontairbag wurde bereits ausgelöst.
- Das Fahrzeug ist in einer Frontalkollision verwickelt, aber der Frontairbag entfaltet sich nicht.
- Der obere Teil (Position durch den Pfeil gekennzeichnet) des Fahrerairbags oder Beifahrerairbags weist Risse oder andere Schäden auf.

Deflationslöcher sind am Airbag angebracht. Nach einem Unfall bläst sich der Airbag in einer Tausendstelsekunde auf und entfaltet sich vollständig, dann beginnt er sich zu entleeren, um Verletzungen durch den Aufprall an Kopf, Brust und anderen Körperteilen der Insassen zu lindern. Während dem Fahrer die Sicht nach vorne und das Lenken bzw. andere Aktionen ermöglicht werden.

Ein Lauter Sound entsteht beim Auslösen des Airbags und dann wird eine geringe Menge an Rauch erzeugt, was normal ist.

Sitzhaltung

Um den besten Schutz bei einem schweren Unfall zu gewährleisten, muss der Frontairbag in sehr kurzer Zeit entfaltet werden. Wenn die Insassen sich zu nahe am Frontairbag befinden, kann der bereitgestellte Frontairbag zu Gesichtsverletzungen oder Verletzungen an anderen Stellen führen. Also halten Sie bitte die korrekte Sitzhaltung ein (siehe Seite 003 „Korrekte Sitzhaltung der Insassen“).

Die vorderen Seitenairbag*



Die vorderen Seitenairbags 3 befinden sich an der Hinterseite in der Rückenlehne des Vordersitzes.

Um eine normale Auslösung des Seitenairbags sicherzustellen, sollten sich keine Hindernisse zwischen den Seitenairbags und dem Insassen befinden.

⚠ Warnung

- Dem Fahrer und Beifahrer ist es verboten, ihren Kopf oder Körper an die Tür anzulehnen oder den Arm auf die Tür zu legen bzw. den Arm aus dem Fenster zu strecken. Andernfalls kann die Auslösung des Seitenairbags Verletzungen hervorrufen.
- Es ist verboten, jegliche Objekte zwischen dem Fahrer, Beifahrer und der Tür zu platzieren. Andernfalls wird die Auslösung des Seitenairbags samt seiner Schutzwirkung verhindert.
- Es ist verboten, den Airbag außen an der Rückenlehne durch einen Sitzbezug abzudecken. Ansonsten wird die Auslösung des Seitenairbags verhindert.

Während einer Kollision an der Fahrzeugseite, bestimmt der Seitenairbag, ob er entsprechend der Intensität, dem Aufprallwinkel, der Geschwindigkeit und dem Auftreffpunkt des Seitenaufpralls auslöst. Bei einem bestimmten Seitenaufprall, könnte der Seitenairbag nicht auslösen. Das Ausmaß der Beschädigung des Fahrzeugs ist keine hinreichende Bedingung für die Entfaltung der Seitenairbags.

Bei bestimmten Kollisionen, wird der Seitenairbag nicht ausgelöst, dies wird zu Verletzungen führen, falls die Insassen keinen Sicherheitsgurt anlegen. Nur im Zusammenspiel mit dem ordnungsgemäßen Anlegen eines Sicherheitsgurts, erreicht das Airbag-System den besten Schutz, so dass alle Insassen stets Sicherheitsgurte korrekt anlegen müssen.

Hinweis

• Der Seitenairbag ist nicht für einen Frontalaufprall, Heckaufprall und kleinere Seitenkollision ausgelegt und ebenso nicht auf Überschlagen des Fahrzeugs. Darüber hinaus wird er nicht funktionieren bei einer durchgeführten Notbremsung oder wenn das Fahrzeug auf holpriger Straße fährt.

Hinweis

• Wenn der Motorraum und der Kofferraum des Fahrzeugs einem starken Seitenaufprall ausgesetzt sind, könnte der Seitenairbag möglicherweise nicht ausgelöst und entfaltet werden.

Unter folgenden Umständen wenden Sie sich bitte so bald wie möglich an den Vertragshändler der BAIC:

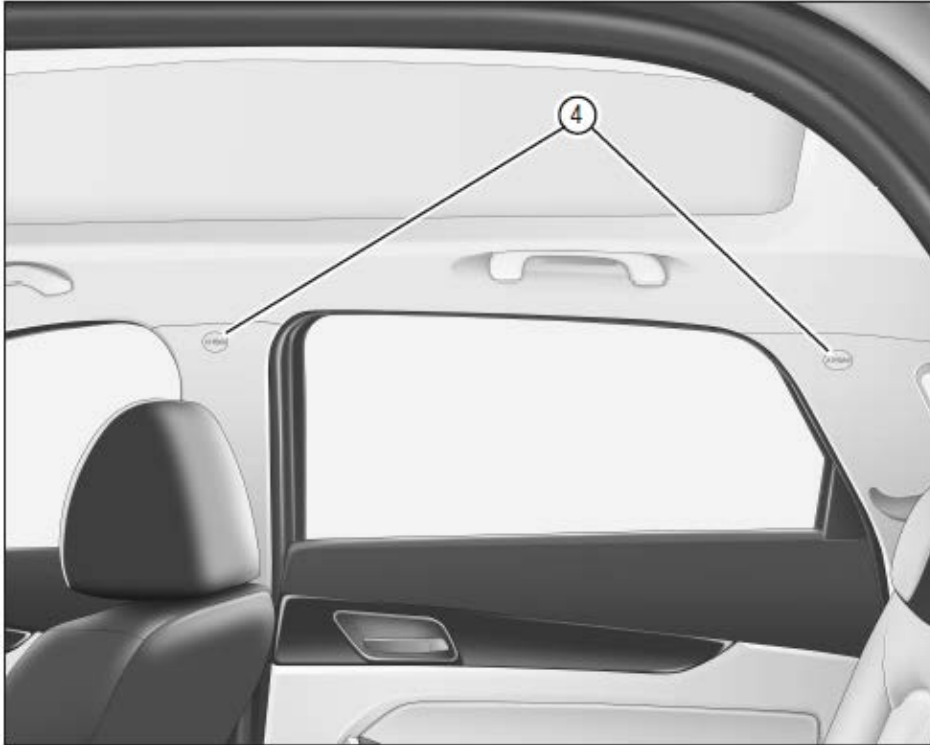
- Der Airbag auf beiden Seiten hat bereits ausgelöst.
- Eine Kollision tritt an der Tür auf, aber der Seitenairbag löst nicht aus.
- Die Oberfläche der Sitzlehne mit einem Seitenairbag ist verkratzt, beschädigt oder auf andere Weise beschädigt.

Sitzhaltung

Um die beste Schutzfunktion bei einer schweren Seitenkollision zu bieten, wird der Seitenairbag in einem sehr kurzen Zeitraum ausgelöst.

Wenn die Insassen sich zu nahe am Seitenairbag befinden, kann der ausgelöste Seitenairbag zu Gesichtsverletzungen bei den Insassen führen, halten sie deshalb bitte die korrekte Sitzposition ein. (siehe Seite 003 „Korrekte Sitzhaltung der Insassen“).

Seitenairbags*



Seitenairbags 4 sind an den Längsbalken auf beiden Seiten der Decke angeordnet. Die B-Säule und C-Säule sind mit dem Wort „AIRBAG“ gekennzeichnet.

Während eines Seitenaufpralls des Fahrzeugs, könnte das System den Seitenairbag bei einem Zusammenstoß an der Fahrzeugseite auslösen.

Einmal ausgelöst, füllt das vom Generator erzeugte Gas schnell die Seitenairbags auf. Seitenairbags lösen und entfalten sich schnell, um das Seitenfenster und die Säule zum Schutz des menschlichen Kopfes abzudecken.

Um einen idealen zusätzlichen Schutz bei einem Unfall zu bieten, breiten sich die Seitenairbags in einer Tausendstelsekunde aus. Der Luftvorhang könnte eine geringe Menge an Rauch während der Entfaltung freisetzen, das ist eine normale Erscheinung.



Während einer schweren Seitenkollision, kann der gasgefüllte Seitenairbag das Verletzungsrisiko von Insassen am Kopf und Oberkörper effektiv reduzieren.

Wenn das Fahrzeug an einer Seitenkollision in einem spezifischen Winkel involviert ist, hängt das Auslösen des Seitenairbags von der Kollisionsstärke, dem Aufprallwinkel, der Geschwindigkeit und dem Kollisionspunkt und weiteren Faktoren ab. Der Seitenairbag löst nicht bei jeglichen Frontalkollisionen aus und er löst nicht bei einem Frontalaufprall, Heckaufprall oder den meisten Unfällen mit Überschlag aus.

Falls eine Fahrzeugkollision auftritt, löst das

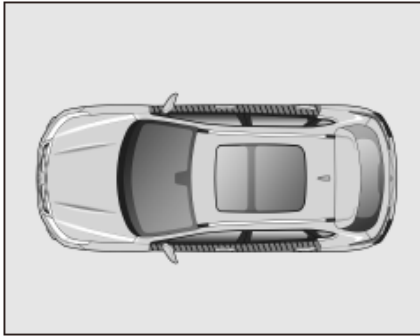
System wahrscheinlich gleichzeitig die Frontairbags, Seitenairbags und die Seitenairbags der Vordersitze aus.

Hinweis

- Um die normale Entfaltung und Auslösung des Seitenvorhangairbags sicherzustellen, sollten sich keine Hindernisse zwischen den Seitenairbags und den Insassen befinden.
- Die Expansion und Kontraktion des Seitenairbags ist innerhalb kürzester Zeit abgeschlossen. Es funktioniert nur einmal und bietet keine Schutzwirkung bei einer möglichen zweiten Kollision.

Warnung

- Der Seitenairbag stellt nur einen zusätzlichen Schutz im Falle eines schweren Seitenaufpralls dar und ersetzt nicht den Sicherheitsgurt.
- Dem Fahrer und Beifahrer ist es verboten, ihren Kopf oder Körper an die Tür zu lehnen oder den Arm an der Tür abzulegen bzw. den Arm aus dem Fenster zu strecken. Andernfalls kann die Auslösung des Seitenairbags zu Verletzungen führen.



Sitzhaltung

Um den besten Schutz bei schweren Kollisionen zu bieten, muss der Seitenairbag innerhalb einer sehr kurzen Zeit auslösen.

Wenn die Insassen sich zu nahe am Seitenairbag befinden, kann der ausgelöste und entfaltete Seitenairbag zu Verletzungen bzw. Verletzungen am Kopf oder an anderer Stelle verursachen, halten Sie bitte deshalb die korrekte Sitzhaltung ein. (siehe Seite 003 „Korrekte Sitzhaltung der Insassen“).

Wenn eine der nachfolgenden Situationen auftritt, kontaktieren sie bitte so schnell wie möglich einen autorisierten BAIC-Vertragshändler:

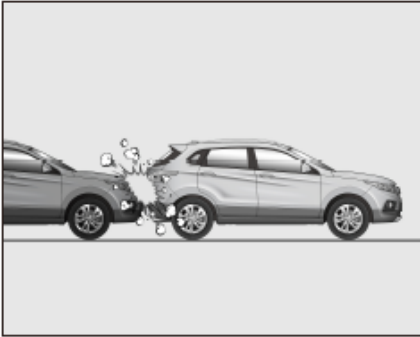
- Der Seitenairbag auf beiden Seiten wurden bereits ausgelöst.
- Die Seitenwand des Fahrzeugs ist in eine Kollision verwickelt, aber es resultiert nicht in einer Auslösung des Seitenairbags.
- Die Außenverkleidung des Seitenairbags ist gerissen oder auf andere Weise beschädigt.

Situationen in denen der Airbag nicht auslösen könnte.

Airbags bieten Schutz für die Insassen während einer Kollision. Im Falle einer Kollision bestimmt der Airbag das Auslösen in Abhängigkeit zur Intensität des Aufpralls, dem Kollisionswinkel, der Geschwindigkeit und dem Aufprallpunkt.

Bei vielen Arten von Kollisionen, könnte der Airbag nicht auslösen, wenn der hintere Teil des Fahrzeugs durch eine Heckkollision, Seitenkollision, Schrägkollision bzw. einen Heckaufprall bei einem anderen Fahrzeug, durch Fahrzeugüberschlag und durch eine Frontalkollision mit kleineren Pfeilern beschädigt wird.

Wenn das Fahrzeug in einen Heckunfall mit einem anderen Fahrzeug verwickelt ist



Während eines Heckunfalls bewegen sich die Insassen in Richtung Rückenlehne unter der Krafteinwirkung des Trägheitsgesetzes, der ausgelöste Frontairbag kann keine Funktion beim Schutz der Insassen spielen. Der Frontairbag könnte zu diesem Zeitpunkt nicht auslösen und die Seitenairbags*, seitlichen Vorhangairbags* funktionieren zu diesem Zeitpunkt nicht.

Heckkollision



Während einem Seitenaufprall unterliegen die Insassen einer Seitendislokation, so dass der ausgelöste Airbag in der Front keinen Schutz für die Insassen bereitstellt. Der Frontairbag könnte zu diesem Zeitpunkt nicht auslösen und die Seitenairbags*, seitlichen Vorhangairbags* könnten zu diesem Zeitpunkt auslösen.

Schräggkollision (Kollision im schrägen Winkel)



Wenn eine Schräggkollision auftritt, kann die durch das Airbag-System empfangene Stoßenergie nicht ausreichend sein, um die Auslösung des Frontairbags zu bewirken. Der Frontairbag könnte zu diesem Zeitpunkt nicht ausgelöst werden und die Seitenairbags* und seitlichen Vorhangairbags* funktionieren nicht.

Auffahrunfall



Wenn eine Heckkollision mit einem großen LKW eintritt, unternimmt der Fahrer instinktiv eine Notbremsung und dann verringert sich das Frontteil des Fahrzeugkörpers. Das Frontteil des Fahrzeugs schiebt sich unter das Hinterteil des LKWs aufgrund der großen Bodenfreiheit des Fahrzeuges, der vordere Abschnitt der Knauszone des Fahrzeugs kann die Aufprallenergie absorbieren, der Airbag-Sensor erkennt eine kleinen Kollisionsverzögerung und dann könnte der Airbag nicht ausgelöst werden.

Seitlichem Kippen



Der Frontairbag könnte bei einem Unfall mit Überschlag nicht auslösen, so dass er zu diesem Zeitpunkt keinen ausreichenden Schutz für die Insassen bieten kann. Wenn jedoch das Fahrzeug mit Seitenairbags und seitlichen Vorhangairbags ausgestattet ist, könnten diese aufgrund der Seitenkollision auslösen, wenn ein Überschlag auftritt.

Besondere Zusammenstöße



Falls das Fahrzeug mit einigen kleineren Objekten wie Bäumen oder Pfosten kollidiert, ist der Kollisionspunkt auf eine Stelle konzentriert und das stark deformierte Fahrzeug absorbiert schnell die Aufprallenergie, ohne die gesamte Aufprallenergie an die Airbag-Sensoren zu übertragen, und dann könnte in diesem Fall der Airbag nicht auslösen.

Sicherheit von Kindern

⚠ Warnung

- Erlauben Sie nicht, dass Kinder sich auf die Sitze stellen oder knien.
- Während der Fahrt, lassen Sie niemals Kinder im Kofferraum mitfahren. Im Falle eines Unfalls oder einer Notbremsung, könnten Kinder schwere Verletzungen erleiden.
- Als Fahrer sind Sie für die Sicherheit der Kinder an Bord verantwortlich. Die Aufmerksamkeit des Fahrers darf während der Fahrt nicht von Kindern abgelenkt werden.
- Lassen Sie Kinder niemals alleine im Fahrzeug zurück. Andernfalls könnten tödliche Verletzungen durch Ersticken auftreten.
- Ein Kind muss unter Aufsicht eines Erwachsenen gestellt sein, wenn es ein Fahrzeug fährt. Bitte wählen Sie das passende Kinderrückhaltesystem je nach der Körpergröße des Kindes.

Wenn mehrere Kinder mitgenommen werden

Befestigungen für den ISOFIX-Kindersitz werden auf den Rücksitzen auf beiden Seiten bereit gestellt, die verwendet werden können, um zwei Gruppen an ISOFIX-Kindersitzen zu befestigen.

Wenn die Kinder alt genug sind, um sich selbstständig einen Sicherheitsgurt anzulegen, setzen Sie einfach das älteste Kind auf den Beifahrersitz:

- Bewegen Sie den Beifahrersitz so weit wie möglich nach hinten.
- Lassen Sie das Kind sich aufrecht gegen die Sitzlehne hinsetzen.
- Reduzieren Sie die Höhe des Sicherheitsgurtes und ziehen Sie den Sicherheitsgurt ordnungsgemäß fest.



Halten Sie während der Fahrt niemals einen Säugling auf den Armen. Andernfalls kann es bei einem Unfall zu Verletzungen oder dem Tode des Kindes führen.

Unfallstatistiken zeigen, dass ein Kind, das auf dem Rücksitz sitzt, sicherer ist als auf dem Vordersitz.

Es wird empfohlen, dass Kinder von weniger als 1,5 m Größe auf dem Rücksitz sitzen sollten. Wählen Sie entsprechende Kindersitze je nach Alter, Größe und Gewicht aus bzw. gewährleisten Sie die Sicherheit von Kindern auf den Rücksitzen durch das Anlegen der vorhandenen Sicherheitsgurte.

Kindersitz

Es wird empfohlen, die Betriebsanleitung des Kindersitzes zusammen mit dieser Betriebsanleitung aufzubewahren.

⚠️ Warnung

- Falls kein Kindersicherungssystem vorhanden ist, sollte ein Kind ab einer Größe von 1,5 m oder weniger nur den Sicherheitsgurt verwenden. Andernfalls kann es bei einer Notbremsung oder einem Unfall zu Magen- und Nackenverletzungen bei den Kindern führen.
- Ein Kindersitz darf nur für ein Kind verwendet werden.
- Ein Sicherheitsgurt kann nur für eine einzelne Person verwendet werden und es ist nicht erlaubt, dass sich zwei Kinder einen Sicherheitsgurt teilen.
- Lassen Sie niemals Kinder auf dem Schoß von Erwachsenen sitzen. Es ist außerdem extrem gefährlich für Kinder, wenn zwei Personen sich einen Sicherheitsgurt teilen.

👁️ Hinweis

- Die Installation und Nutzung von Kindersitzen sollten der Verkehrsordnung entsprechen und die Herstelleranweisungen des Kindersitzes beachten.



Es ist verboten, einen rückwärts gewandten Kindersitz auf dem Vordersitz zu installieren. Andernfalls wird der Airbag beim Entfalten mit ungeheurer Kraft auf die Rückenlehne des Kindersitzes prallen, was zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode des Kindes führen kann.



Auf der Sonnenblende des Beifahrers befindet sich ein Warnschild, das Sie daran erinnert, den Kindersitz richtig zu installieren. Bitte lesen und beachten Sie die Hinweise auf diesen Aufklebern. Benutzen Sie keine rückwärts gerichtete Kinderbeschränkung auf dem Sitz, der durch einen vorderen Airbag (im aktivierten Zustand) geschützt ist.

Klassifizierung des Kindersitzes (nur als Beispiel)

Auto-Kindersitz der Gruppe 0/0+:



Für Säuglinge jünger als 18 Monate und mit einem Gewicht von weniger als 13 kg, ist es am besten, einen Kindersitz der Gruppe 0/0+ zu verwenden, der in einer Liegeposition angepasst werden kann.

Auto-Kindersitz der Gruppe I:



Für ein Baby oder Kleinkind unter 4 Jahren, mit einem Gewicht von 9 kg bis 18 kg, ist es am besten, einen Kindersitz der Klasse 1 zu verwenden, der mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet ist.

Auto-Kindersitz der Gruppe II:



Für Kinder unter 7 Jahren, mit einem Gewicht von 15 kg bis 25 kg, ist es am besten, einen Kindersitz der Gruppe II zusammen mit dem Dreipunkt-Sicherheitsgurt zu verwenden.

Auto-Kindersitz der Gruppe I III:

Für Kinder ab 7 Jahre, zwischen 22 kg bis 36 kg und einer Größe unter 1,50 m, ist es am besten, einen Kindersitz der Gruppe III zusammen mit dem Dreipunkt-Sicherheitsgurt zu verwenden.

I Aufforderungen

- Für ein Kind, dessen Größe mehr als 1,50 m beträgt, benutzen Sie bitte einen Sicherheitsgurt des Fahrzeugs, anstatt einem Kindersitz.

⚠ Warnung

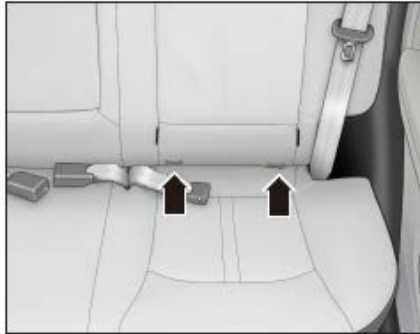
- Der obere Teil des Sicherheitsgurtes (Schultergurt) muss über die Mitte der Schulter führen anstatt dem Hals und muss eng am Körper anliegen.
- Der untere Teil des Sicherheitsgurtes (Hüftgurt) muss über die Hüfte führen, eher als den Bauch und eng am Körper anliegen. Passen Sie bei Bedarf einfach den Sicherheitsgurt an.

Richtiger Einbau des Kindersitzes

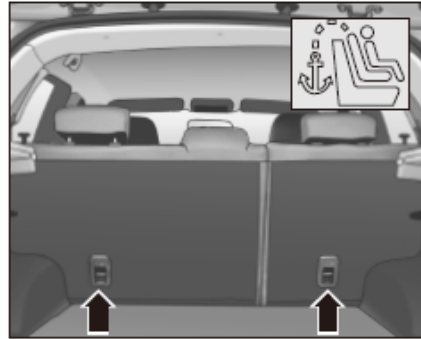
Der Vordersitz muss vor der Installation des Kindersitzes auf dem Rücksitz in geeigneter Position gemäß der Größe Kindersitzes und dem Kind angepasst werden. Im Falle einer Kollision oder Notbremsung, wird ein Kind, das auf dem Rücksitz sitzt, mit geringerer Wahrscheinlichkeit durch einen harten Gegenstand verletzt und das auf dem Rücksitz sitzende Kind wird nicht durch das Auslösen des Airbags verletzt.

ISOFIX Befestigungsvorrichtung für den Kindersitz

Die beiden Rücksitze auf beiden Seiten sind mit einer Reihe von ISOFIX-Kindersitzbefestigungsvorrichtungen ausgestattet, jedes Gerät beinhaltet 2 untere Befestigungsanker und 1 oberen Anker.



Die unteren Befestigungsanker befinden sich im Spalt zwischen der Sitzlehne und dem Sitzkissen unter dem „ISOFIX“-Zeichen und sie können sie nur berühren, indem Sie die Rückenlehne und das Sitzpolster herausziehen. Bitte installieren Sie einen Kindersitz in Übereinstimmung mit den von den Herstellern angegebenen Anweisungen.



Der obere Befestigungsanker befindet sich im unteren Teil der Sitzrückenlehne (mit Bedienerhinweis von „ISOFIX“ in der Position). Der obere Befestigungsanker des Kindersitzes ist nicht innerhalb des Fachs zu sehen und es ist durch Umklappen der Rücksitzlehne oder von der Innenseite des Kofferraums sichtbar.

Hinweis

- Der obere Befestigungsanker von „ISOFIX“ hinter der Rücksitzlehne, kann nur zur Befestigung des „ISOFIX“-Kindersitzes verwendet werden.
- Die oberen und unteren Kindersitzbefestigungsanker können nur die Last des Kindersitzes unterstützen. In jedem Fall ist es verboten, andere Gegenstände und Ausrüstung damit zu befestigen.

ISOFIX-Befestigungsposition gemäß dem ISOFIX-Kindersitz

Qualitätsteam	Größenkategorie	Befestigtes Modul	Befestigungsposition		
			Beifahrersitz vorne	Rücksitze auf beiden Seiten	Mittlerer Rücksitz
Tragbares Bett	F	ISO/L1	X	IL**	X
	G	ISO/L2	X	IL**	X
Gruppe 0 <10 kg	E	ISO/R1	X	IL*	X
Gruppe 0+ <13 kg	E	ISO/R1	X	IL*	X
	D	ISO/R2	X	IL*	X
	C	ISO/R3	X	IL*	X
Gruppe I: 9-18 kg	D	ISO/R2	X	IL*	X
	C	ISO/R3	X	IL*	X
	B	ISO/F2	X	IUF	X
	B1	ISO/F2X	X	IL*	X
	A	ISO/F3	X	IUF	X
Gruppe II: 15-25 kg			X		X
Gruppe III: 22-36 kg			X		X

Hinweis: Bedeutung der Buchstaben in der Tabelle: IUF - geeignet für universelle „nach vorne gerichtete“ ISOFIX-Kindersitze mit Zugverschluss in dieser Klasse der Qualitätsgruppe.

IL - geeignet für semi-universelle ISOFIX-Kindersitze, die nach einer der folgenden Methoden installiert werden.

- Fest angebracht „nach hinten gerichtet“ mit nach oben ziehender Schnur oder Stützbeinen;
- Fest angebracht „nach vorne gerichtet“ mit Stützbeinen;
- Kindersitz befestigt mit nach oben ziehender Schnur oder Stützbeinen.

X- Nicht geeignet für den Einbau des angegebenen Kindergewichts, Kindersitzes oder Baby-Autositz.

*: Sie sollten vorsichtig sein bei der Installation eines Kindersitzes mit Stützbeinen und die Installationsanweisungen des Kindersitzherstellers beachten.

** : der Baby-Autositz wird mit den beiden unteren Befestigungsringen des ISOFIX befestigt, welches zwei Rücksitze in Anspruch nimmt.

Sicherheitszeichen



Die Lage des Sicherheitszeichens ist in der Abbildung dargestellt:

- Das Airbag-Warnzeichen befindet sich an der Vorder- und Rückseite der Sonnenschutzblende des Beifahrers;
- Der Warnhinweis und das Warnzeichen der Klimaanlage befindet sich auf der linken Seite des Motorraums am oberen Frontscheinwerfer;
- Das Warnzeichen des Lüfters befindet sich an der rechten Seite des Motorraums am oberen Frontscheinwerfer;

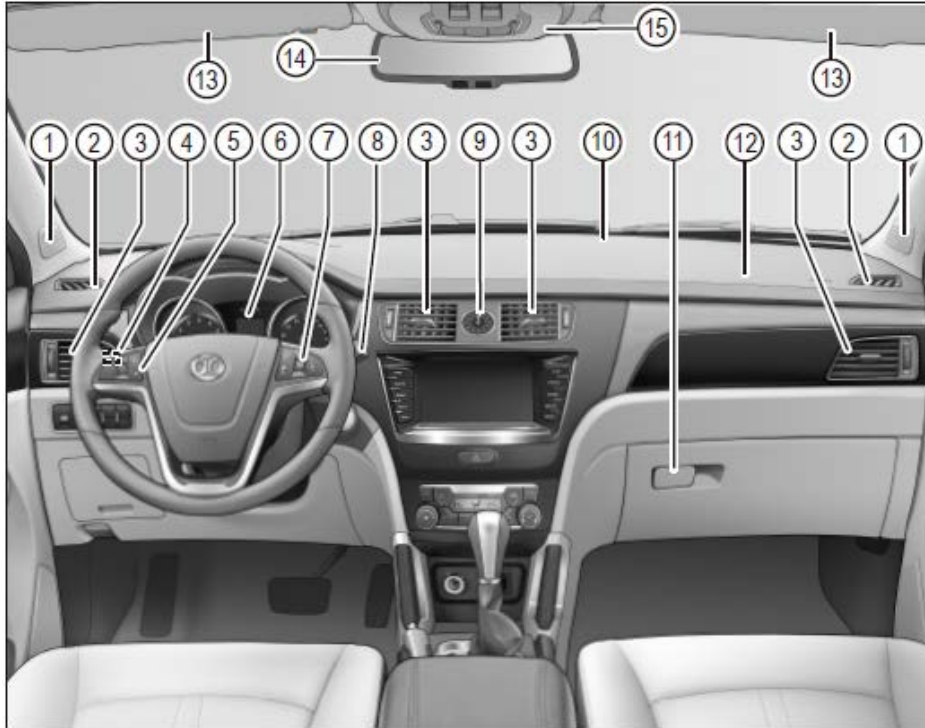
Diese Zeichen werden verwendet, um vor potentiellen Gefahren zu warnen, die wahrscheinlich schwere Verletzungen hervorrufen könnten. Lesen sie diese Etiketten bitte aufmerksam. Wenn die Etiketten entfernt werden oder unleserlich werden, gehen Sie bitte zum Austausch zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor.

2. Steuersysteme und Ausrüstungen

Instrument- und Steuermechanismus.....	034	Kofferraumleuchte.....	091
Anordnung des Instrument- und Steuermechanismus (Modell mit CVT-Getriebe).....	034	Kraftstoffzufüllöffnung.....	094
Anordnung des Instrument- und Steuermechanismus (Modell mit MT-Getriebe).....	036	Elektrischer Fensterheber.....	095
Kombinationsinstrument.....	038	Elektrisches Schiebedach*.....	098
Bildschirm des Bordcomputers (Modelle mit CVT-Getriebe)*.....	041	Panorama-Schiebedach*.....	102
Bordcomputer-Bildschirm (Modelle mit manuellem Schaltgetriebe)*.....	045	Sonnenblende Panorama-Schiebedach.....	104
Kontrollleuchte und Warnleuchte Kombiinstrument.....	057	Lampen und Sichtfeld.....	107
Lenkrad.....	066	Positionsleuchten (vorne).....	107
Multifunktionslenkrad.....	067	Positionsleuchten (hinten).....	108
Ein- und Ausschalten.....	069	Lichtsteuerung.....	110
Smart-Taste *.....	069	Innenbeleuchtung.....	116
Fernbedienung*.....	074	Kombischalter Scheibenwischer.....	118
Schlüssellose Öffnungsmethode and Tastenstartsystem*.....	074	Innenrückspiegel.....	122
Passive Start/Stop-Taste*.....	082	Außenrückspiegel.....	123
Anti-Diebstahl-Alarmanlage.....	082	Sonnenblende.....	126
Zentralverriegelung.....	083		

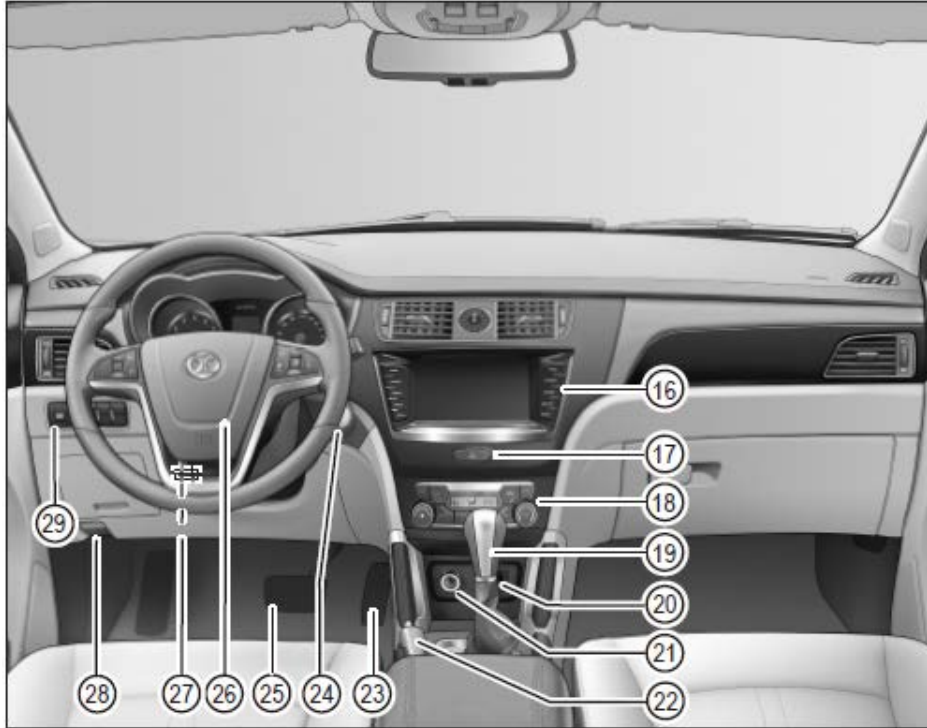
Sitze und Aufbewahrungsmöglichkeiten.....	128	Audiosystem.....	149
Sitze.....	128	Das Soundsystem Radio*.....	149
Aufbewahrungsmöglichkeiten.....	133	Navigation und Multimedia-Audiosystem*.....	149
Elektrogeräteschnittstelle.....	138	Quarzuhr und Diagnoseschnittstelle.....	150
Strom- und Heizanlage.....	140	Quarzuhr.....	150
Allgemeine Beschreibungen.....	140	Diagnoseschnittstelle.....	150
Automatische Klimaanlage*.....	141	Zubehör und Nachrüstung.....	151
Klimatisierungsautomatik*.....	145	Zubehör und Nachrüstung.....	151
Klimaanlage Luftfilter.....	148		
Zentraler Luftausströmer.....	148		
Luftauslass auf beiden Seiten.....	148		

Anordnung des Instrument- und Steuermechanismus (Modell mit CVT-Getriebe)



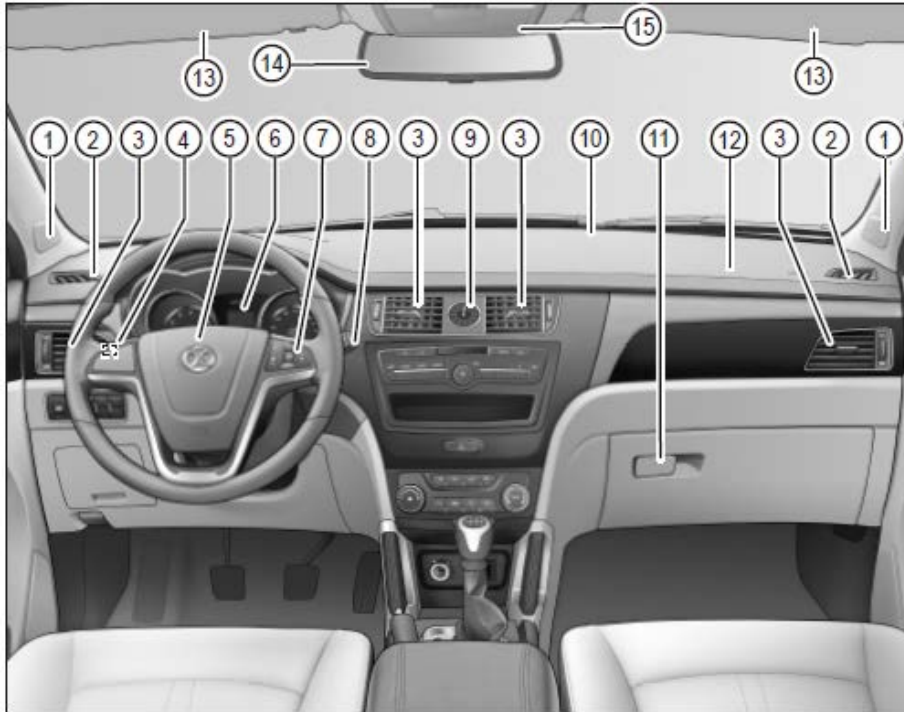
1. Hochtöner
2. Seitlicher Luftauslass für Enteisung/Antibeschlag der Windschutzscheibe
3. Klimaanlage Entlüftung
4. Kombilichtschalter
5. Einstellungstaste Tempomat*
6. Instrumenteneinheit
7. Audiosystem-Steuertaste
8. Kombischalter Scheibenwischer
9. Quarzuhr
10. Seitlicher Luftauslass für Enteisung/Antibeschlag der Windschutzscheibe
11. Handschuhfach
12. Frontairbag Beifahrer
13. Sonnenblende
14. Rückspiegel im Innenraum
15. Schiebedach und Lichtschalter der Deckenleuchte

Anordnung des Instrument- und Steuermechanismus (Modell mit CVT-Getriebe)



- 16. Multimedia-Bedienfeld
- 17. Warnlichtschalter
- 18. Kontrollpaneele der Klimaanlage
- 19. Schalthebel
- 20. USB-Schnittstelle/HDMI-Schnittstelle*
- 21. Zigarettenanzünder
- 22. Handbremse
- 23. Gaspedal
- 24. Passive Start/Stopp-Taste
- 25. Bremspedal
- 26. Frontairbag Fahrer
- 27. Verriegelungsgriff der Lenkradverstellung
- 28. Öffnungshebel der Motorhaube
- 29. Schalter für Multifunktionsbedienfeld (Einstellknopf Scheinwerferhöhe*,
Einstellschalter für die Helligkeit der
Hintergrundbeleuchtung, etc.)

Anordnung Instrument- und Steuermechanismus (Modelle mit manueller Gangschaltung)

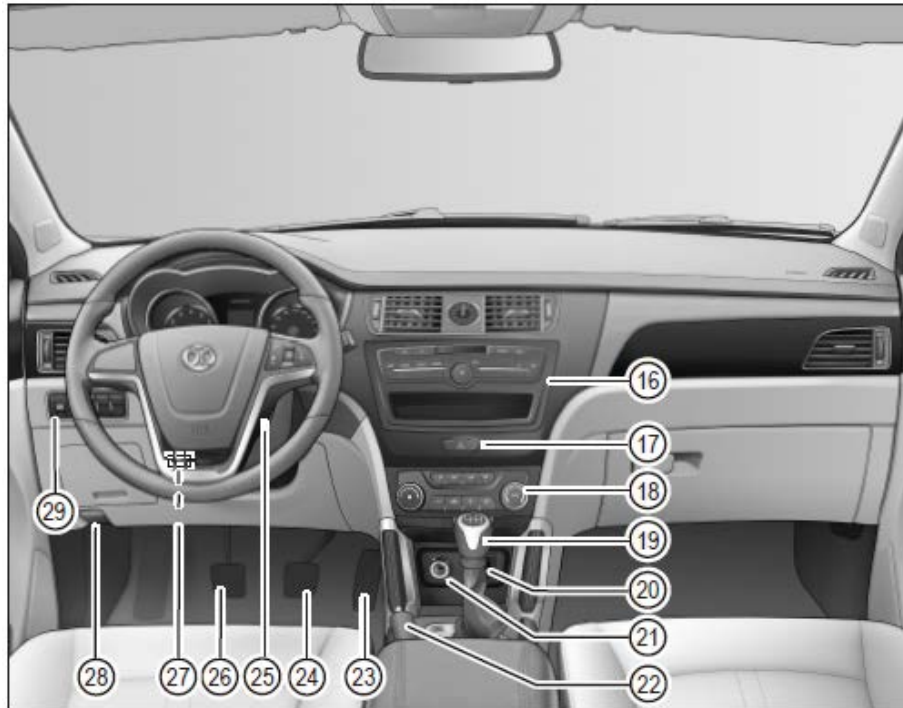


1. Hochtöner
2. Seitlicher Luftauslass für Enteisung/Antibeschlag der Windschutzscheibe
3. Klimaanlage Entlüftung
4. Kombilichtschalter
5. Frontairbag Fahrer
6. Instrumenteneinheit
7. Audiosystem-Steuertaste
8. Kombischalter Scheibenwischer
9. Quarzuhr
10. Seitlicher Luftauslass für Enteisung/Antibeschlag der Windschutzscheibe
11. Handschuhfach
12. Frontairbag Beifahrer
13. Sonnenblende
14. Rückspiegel im Innenraum
15. Schiebedach und Lichtschalter der Deckenleuchte

Anordnung Instrument- und Steuermechanismus (Modelle mit manueller Gangschaltung)

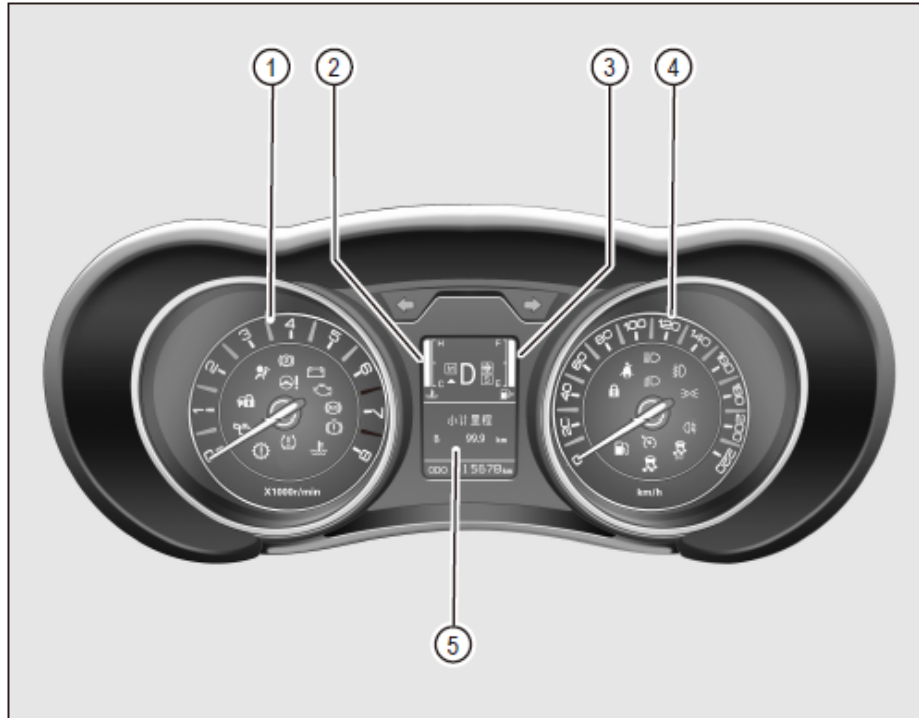
2

Steuer- und Antriebsmechanismen



- 16. Multimedia-Bedienfeld
- 17. Warnlichtschalter
- 18. Kontrollpaneele der Klimaanlage
- 19. Schalthebel
- 20. USB-Schnittstelle
- 21. Zigarettenanzünder
- 22. Handbremse
- 23. Gaspedal
- 24. Bremspedal
- 25. Zündschloss*
- 26. Kuplungspedal
- 27. Verriegelungsgriff der Lenkradverstellung
- 28. Öffnungshebel der Motorhaube
- 29. Schalter für Multifunktionsbedienfeld (Einstellknopf Scheinwerferhöhe*,
Einstellschalter für die Helligkeit der
Hintergrundbeleuchtung, etc.)

Kombinationsinstrument



1. Drehzahlmesser

2. Thermometer des Motorenkühlers
3. Kraftstoffanzeige
4. Geschwindigkeitsmesser
5. Bordcomputer Display

Motor-Drehzahlmesser



Der Tacho zeigt die Drehzahl pro Minute an und der Zeigerwert $\times 1000$ U/min entspricht der Motordrehzahl.

⚠ Warnung

- Lassen Sie die Motordrehzahl nicht die Bereiche erreichen, die durch den Pfeil gekennzeichnet sind oder es kann leicht zu Motorschäden führen.

Tachometer



Der Geschwindigkeitsmesser zeigt die tatsächliche Geschwindigkeit des Fahrzeuges in km/h.

👁 Hinweis

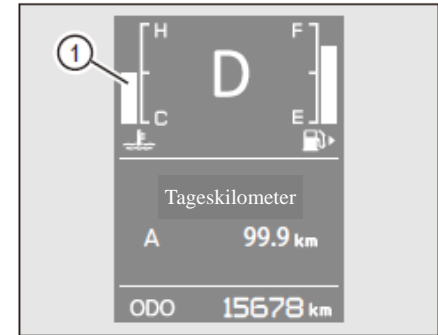
- Wenn das Fahrzeug fährt, sollten Sie den Tacho im Blick behalten, um nicht mit zu hoher Geschwindigkeit zu fahren.

ℹ Aufforderungen

- Einen höheren Gang rechtzeitig einzuschalten trägt zur Kraftstoffersparnis bei und verringert das Motorgeräusch.

Motorkühlmitteltemperaturanzeige

Die Kühlmitteltemperaturanzeige 1 wird verwendet, um die Temperatur des Motorkühlmittels anzuzeigen.



Nach einem gewissen Zeitraum bei normaler Fahrt, hat der Motor die Betriebstemperatur erreicht und die Anzeigenleiste sollte bis zur mittleren Position oder nahe daran beleuchtet sein.

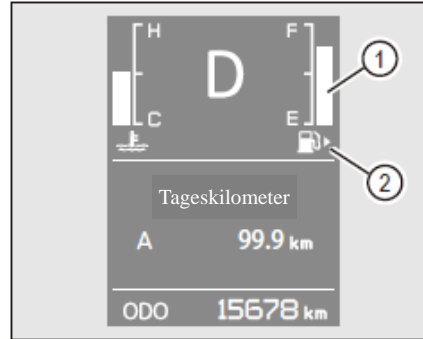
Falls die Anzeigenleiste 1 am oberen Ende oder nahe an diesem Bereich angezeigt wird, bedeutet dies, dass die Kühlmitteltemperatur zu hoch ist. Sie sollten das Fahrzeug sicher zum Halten

bringen und den Motor so schnell wie möglich abschalten und den Kühlmittelstand überprüfen. Wenn das Kühlmittel ausreichend ist oder nachdem Sie Kühlmittel in ausreichender Menge hinzugefügt haben und sich die Anzeigenleiste immer noch am oberen Ende oder nahe in diesem Bereich befindet während das Fahrzeug fährt, sollten Sie das Fahrzeug so schnell wie möglich sicher Parken und zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

⚠ Warnung

- Wenn der Motor läuft, ist es streng verboten, die Einfüllkappe des Kühlmittelbehälters und den Kühlerverschlussdeckel zu öffnen. Andernfalls wird das heiße, unter-Druck-stehende-Kühlmittel oder -dampf ausspritzen und Verbrühungen verursachen.

Kraftstoffanzeige.




Die Kraftstoffanzeige 1 zeigt die Kraftstoffmenge an, die im Kraftstofftank verbleibt.

Beim Bremsen, Beschleunigen, Wenden oder auf Rampen fahren, verlagert sich der Kraftstoff im Tank, dadurch wird die Genauigkeit der Tankanzeige in Leidenschaft gezogen. Sie sollten ihr Auto zu einer geraden, glatten Straßenoberfläche fahren, um dort eine genauere Ablesung der Kraftstoffmenge vorzunehmen.

i Aufforderungen

- Das Pfeilsymbol 2 am unteren Teil der Tankanzeige zeigt die korrekte Seite des Kraftstoffeinfüllstutzens am Fahrzeug an.

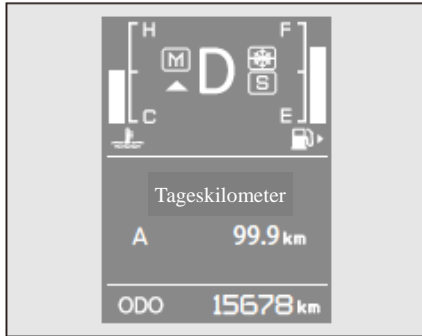


Bei Treibstoffmangel blinkt das letzte Segment der Tankanzeige auf und die gelbe Kraftstoff-Warnleuchte  leuchtet auf. Der Bildschirm des Bordcomputers zeigt die Meldung „Treibstoff einfüllen“ an und das Fahrzeug kann zu diesem Zeitpunkt noch 50 km zurücklegen.

👁 Hinweis

- Fahren Sie nicht bis der Tank völlig aufgebraucht ist. Unregelmäßige Kraftstoffversorgung kann zu Fehlzündung des Motors führen und unverbrannter Kraftstoff kann in die Auspuffanlage gelangen. Der Drei-Wege-Katalysator der Auspuffanlage kann daher beschädigt werden!

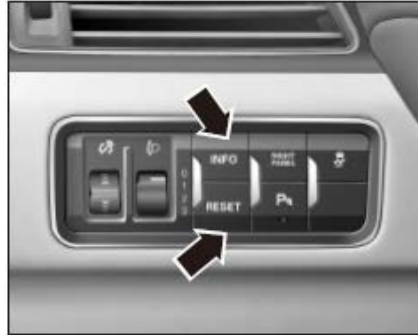
Bildschirm des Bordcomputers (Modelle mit CVT-Getriebe)*



Vom Bordcomputer angezeigte Inhalte umfassen: Alarmbenachrichtigungen, Verkehrsparameter und Instrumentenfunktion.

Verwenden Sie die Lenkradtasten, um die Fahrinformationen und das Menü anzuzeigen und die Instrumentenfunktionen einzustellen.

Schaltfläche „Gerätebedienung“



INFO : Umschalten der Informationsschnittstelle, Informationsseite nach unten, öffnet das Setup-Menü.

RESET : Löschung und Bestätigung der Informationen.

Alarmbenachrichtigung



Wenn der Zündschalter aktiviert ist oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop gedrückt ist, wird der Bordcomputer in der Art und Weise angezeigt, wie oben in der Abbildung dargestellt, sobald das System während des Selbsttests einen abnormalen Zustand erkennt. Wenn mehrere Alarme auftreten, wird jeder Alarm für 5 Sek. der Reihe nach angezeigt.

Im Falle einer Alarm-Aufforderung, fahren Sie bitte schnellstmöglich zu einem Vertragshändler der BAIC für eine Überprüfung und Fehlerbehebung.

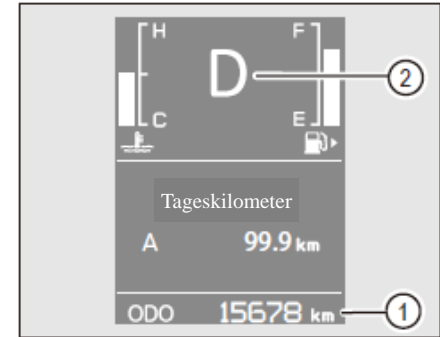
Fahrparameter

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet:

Ständige Anzeigeeinformationen beinhalten: Kraftstoffmenge, Motorkühlmitteltemperatur, Gesamtkilometerstand, Getriebeinformationen.

In der Fahrparameter-Schnittstelle können die Fahrparameter nacheinander durch kurzes Drücken auf die Taste **INFO** überprüft werden. Verfügbare Informationen beinhalten: Tageskilometerstand A, Tageskilometerstand B, Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch, Momentaner Kraftstoffverbrauch, Reichweite,

Außentemperatur*.

Gesamtkilometerstand, Getriebe-Informationen

1 Gesamtkilometerstand: der Gesamtkilometerstand wird ab Verlassen des Werkes angezeigt und der Bereich der Gesamtkilometer beträgt 0 km bis max. 999999 km.

2 Getriebeinformationen: Zeigt den aktuellen Gang des Fahrzeugs an „M“, „P“, „R“, „N“ und „D“.

Tageskilometer A.



Tageskilometer A kann den Kilometerstand in einem Bereich akkumulieren und sein Kilometerbereich beträgt 0,0 km bis 9999.9 km. Wenn der maximale Kilometerstand erreicht ist, wird Tageskilometer A automatisch gelöscht und neu gestartet.

In der Schnittstelle von Tageskilometer A, kann der Tageskilometer A durch Betätigen der Taste **RESET** gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet wird, wird ebenfalls der Wert gelöscht.

Tageskilometer B



Wie die Tageskilometer A zeigt die Tageskilometer B kann den Kilometerstand in einem Bereich akkumulieren und sein Kilometerbereich beträgt 0,0 km bis 9999.9 km. Wenn der maximale Kilometerstand erreicht ist, wird Tageskilometer B automatisch gelöscht und neu gestartet.

In der Schnittstelle Tageskilometer B, kann der Wert von Tageskilometer B durch Betätigen der Taste **RESET** gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet wird, wird ebenfalls der Wert gelöscht.

Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch



Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch zeigt den durchschnittlichen Verbrauch vom Zeitpunkt der Nullsetzung an, bis zum Zeitpunkt des Anschauens (Einheit: L/100/km).

In der Schnittstelle Löschen des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs kann durch langen Tastendruck **RESET** der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet ist, wird auch der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch zurückgesetzt.

Aktueller Kraftstoffverbrauch

Der momentane Kraftstoffverbrauch ist der Kraftstoffverbrauch in diesem Moment, in der Einheit L/100 km.

Anforderungen

- **Dieser momentane Kraftstoffverbrauch entspricht nicht der tatsächlichen Situation. Diese Information kann dem Fahrer helfen das Fahrverhalten anzupassen, um den gewünschten Kraftstoffverbrauchswert und eine kraftstoffsparende Fahrweise zu erreichen.**

Bereich:

Es kann die Entfernung abschätzen und anzeigen, die das Fahrzeug zurücklegen kann, basierend auf dem aktuellen Fahrmodus und dem verbleibenden Kraftstoff im Tank. Wenn Sie in einen sparsameren Modus fahren, kann sich diese Entfernung erhöhen.

Außentemperatur*

Anzeige der Außenumgebungstemperatur.

Bordcomputer-Bildschirm (Modelle mit manuellem Schaltgetriebe)*



Vom Bordcomputer angezeigte Inhalte umfassen: Alarmbenachrichtigungen, Verkehrsparameter und Instrumentenfunktion.

Verwenden Sie an der unteren linken Seite des Armaturenbretts, um die Fahrinformationen und das Menü anzuzeigen und die Instrumentenfunktionen einzustellen.

Schaltfläche „Gerätebedienung“



INFO: Umschalten der Informationsschnittstelle, Informationsseite nach unten, öffnet das Setup-Menü.

RESET: Löschung und Bestätigung der Informationen.

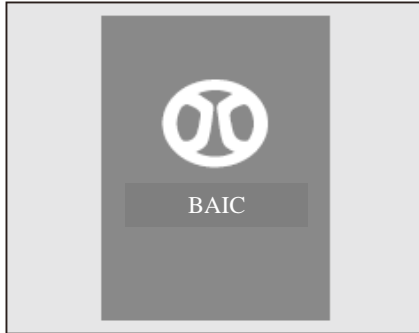
Alarmbenachrichtigung



Wenn der Zündschalter aktiviert ist oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop gedrückt ist, wird der Bordcomputer in der Art und Weise angezeigt, wie oben in der Abbildung dargestellt, sobald das System während des Selbsttests einen abnormalen Zustand erkennt. Wenn mehrere Alarmer auftreten, wird jeder Alarm für 5 Sek. der Reihe nach angezeigt.

Im Falle einer Alarm-Aufforderung, fahren Sie bitte schnellstmöglich zu einem Vertragshändler der BAIC für eine Überprüfung und Fehlerbehebung.

Fahrparameter

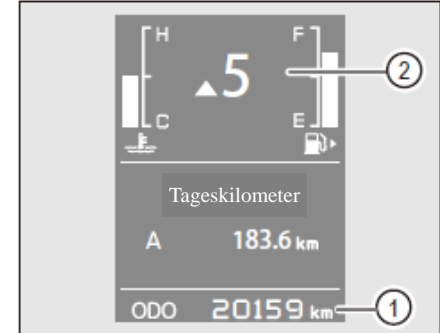


Wenn sich das Zündschloss in der Stellung „ON“ befindet oder die Start-/Stopp-Taste im „RUN“-Modus ist, werden, wenn es keine Warnmeldung gibt, nach der 3-Sekunden Anzeige des BAIC-Logos automatisch die Fahrparameter angezeigt.

Ständige Anzeigeeinformationen beinhaltet: Treibstoffmenge, Motorkühlmitteltemperatur und Gesamtkilometerstand.

In der Fahrparameter-Schnittstelle können die Fahrparameter nacheinander durch kurzes Drücken auf die Taste **INFO** überprüft werden. Verfügbare Informationen beinhalten: Tageskilometerstand A, Tageskilometerstand B, Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch, Momentaner Kraftstoffverbrauch, Reichweite, Außentemperatur*.

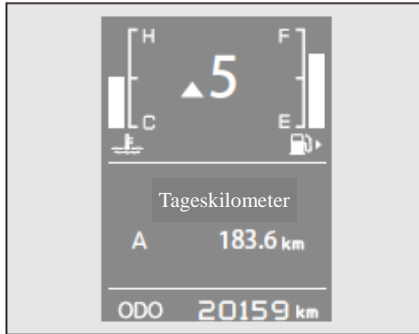
Gesamtkilometerstand und Getriebeanzeige



1 Gesamtkilometerstand: der Gesamtkilometerstand wird ab Verlassen des Werkes angezeigt und der Bereich der Gesamtkilometer beträgt 0 km bis max. 999999 km.

2 Getriebeanzeige: Anzeigebenachrichtigung Hochschalten/Herunterschalten (Aufwärtspfeil für Hochschalten, Abwärtspfeil für Herunterschalten).

Tageskilometer A.



Tageskilometer A kann den Kilometerstand in einem Bereich akkumulieren und sein Kilometerbereich beträgt 0,0 km bis 9999,9 km. Wenn der maximale Kilometerstand erreicht ist, wird Tageskilometer A automatisch gelöscht und neu gestartet.

In der Schnittstelle von Tageskilometer A, kann der Tageskilometer A durch Betätigen der Taste **RESET** gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet wird, wird ebenfalls der Wert gelöscht.

Tageskilometer B



Wie die Tageskilometer A zeigt die Tageskilometer B kann den Kilometerstand in einem Bereich akkumulieren und sein Kilometerbereich beträgt 0,0 km bis 9999,9 km. Wenn der maximale Kilometerstand erreicht ist, wird Tageskilometer B automatisch gelöscht und neu gestartet.

In der Schnittstelle Tageskilometer B, kann der Wert von Tageskilometer B durch Betätigen der Taste **RESET** gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet wird, wird ebenfalls der Wert gelöscht.

Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch



Der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch zeigt den durchschnittlichen Verbrauch vom Zeitpunkt der Nullsetzung an, bis zum Zeitpunkt des Anschauens (Einheit: l/100km).

In der Schnittstelle Löschen des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs kann durch langen Tastendruck **RESET** der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch gelöscht werden. Wenn die Batterie ausgeschaltet ist, wird auch der durchschnittliche Kraftstoffverbrauch zurückgesetzt.

Aktueller Kraftstoffverbrauch



Der momentane Kraftstoffverbrauch ist der Kraftstoffverbrauch in diesem Moment, in der Einheit L/100 km.

Aufforderungen

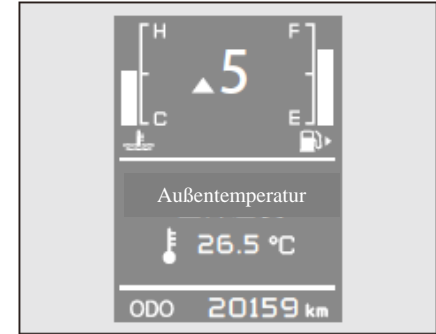
- **Dieser momentane Kraftstoffverbrauch entspricht nicht der tatsächlichen Situation. Diese Information kann dem Fahrer helfen das Fahrverhalten anzupassen, um den gewünschten Kraftstoffverbrauchswert und eine kraftstoffsparende Fahrweise zu erreichen.**

Bereich:



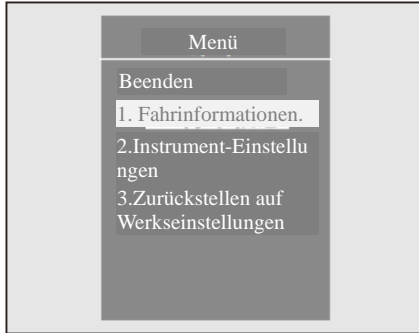
Es kann die Entfernung abschätzen und anzeigen, die das Fahrzeug zurücklegen kann, basierend auf dem aktuellen Fahrmodus und dem verbleibenden Kraftstoff im Tank. Wenn Sie in einen sparsameren Modus fahren, kann sich diese Entfernung erhöhen.

Außentemperatur*



Anzeige der Umgebungstemperatur.

Menüanzeige



Nach dem Selbsttest des Systems, wird in die Fahrinformationsschnittstelle geschaltet (erster kurzer Tastendruck **INFO**), um in die Fahrt Informationsschnittstelle zu gelangen, wenn eine Warnmeldung vorhanden ist), dann wird durch langen Tastendruck **INFO** die Menüansicht geöffnet. Verfügbare Informationen zur Ansicht in der Menüansicht umfasst: Beenden, Fahrinformationen, Instrumenteneinstellung, Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen.

In der Menüansicht, überprüfen Sie die Einstellungsdaten der Reihe nach wählen sie durch kurzes Betätigen der Taste **INFO** und der Taste **RESET** aus.

Hinweis

Um eine sichere Fahrt zu gewährleisten, erlaubt das System den Zugang zur Setup-Menü-Schnittstelle für zugehörige Operationen, sobald die Fahrzeuggeschwindigkeit Null beträgt.

Aufforderungen

- Im Allgemeinen wird die Menü- oder Einstellungsschnittstelle automatisch beendet, sobald keine Eingabe innerhalb von 8 Sek. erfolgt und es wird zu den Verkehrsparametern in der Schnittstelle zurückgekehrt.
- Wenn die Geschwindigkeit in der Menü- oder Einstellungsschnittstelle für mehr als 2 Sek größer als Null ist, wird automatisch in die Fahrparameter-Schnittstelle zurückgekehrt.

1. Informationen des Bordcomputers

In der Fahrparameter-Schnittstelle können die Fahrparameter nacheinander durch kurzes Drücken auf die Taste **INFO** überprüft werden. Verfügbare Informationen umfassen: Wartungsbenachrichtigungen, Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung und Reifeninformationen.

1.1. Wartungsinformationen



Die Wartungsinformationen zeigen den Kilometerstand vor der nächsten Wartung an. Der erste Service sollte nach 5 000 km durchgeführt werden.

1.2 Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung



Die aktuelle Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung der Instrumente und Tasten wird angezeigt. Nach dem Anschalten der Positionsleuchte, kann die Helligkeit durch den Schalter für die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung eingestellt werden (siehe Seite 114 „Helligkeitseinstellung der Hintergrundbeleuchtung“).

1.3 Reifeninformationen*

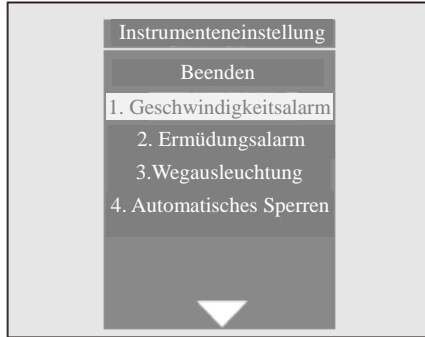


Reifeninformationen zeigen den Reifendruck und die Temperatur der vier Räder an.

Aufforderungen

• **Vor der Fahrt ist der Reifendrucksensor nicht aktiviert. Der Reifendrucksensor wird nur aktiviert, wenn die Geschwindigkeit für eine gewisse Zeit über 30 km/h liegt. Bringen Sie das Fahrzeug vorsichtig zum Halten, aber nicht die Notverriegelung entsperren, nur dann können Sie den Reifendruck und die Temperatur überprüfen.**

2. Instrument-Einstellungen



Gehen Sie in die Schnittstelle Instrumenteneinstellung, es wird „Beenden“, „Geschwindigkeitsüberschreitungs Erinnerung“, „Ermüdungserinnerung“, „Heimleuchten“, „Automatische Sperre“, „Notverriegelung Entsperren“, „Verstärkung Spracherinnerung“ „Tagesleuchte*“ und „Spracheinstellung“ in dieser Reihenfolge angezeigt und kann durch kurzes Drücken der Taste **INFO** und der Taste **RESET** ausgewählt werden.

i Aufforderungen

- Nachdem die Batterie ausgeschaltet ist, werden die Funktionseinstellungen in den Instrumenteneinstellungen automatisch

gespeichert, so dass sie nicht erneut eingestellt werden müssen.

2.1. Geschwindigkeitsalarm



Nach dem Betreten der Schnittstelle Ermüdungserinnerung, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, um der Reihe nach durchzuschalten und mit einem kurzen Tastendruck auf **RESET**, „Beenden“, „Geschwindigkeitsübertretungseinstellung“, „Erinnern AUS“ auszuwählen.

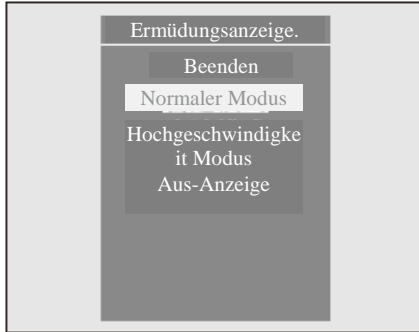


Nach der Eingabe der Geschwindigkeitsüberschreitungseinstellung, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, der Geschwindigkeitswert erhöht sich um + 10 (Geschwindigkeit von 40 km/h bis 140 km/h). Nach der Einstellung, drücken Sie kurz die Taste **RESET**, um die Einstellungen zu speichern und kehren Sie zurück zur Schnittstelle Geschwindigkeitsüberschreitungserinnerung.

i Aufforderungen

- Die Werkseinstellung für den Geschwindigkeitsüberschreitungsalarm beträgt 120km/h. Schalten Sie diese Funktion aus und Sie gelangen erneut in die Geschwindigkeitsüberschreitungseinstellung, die Einstellungsschnittstelle wird „-“ anzeigen, dann müssen Sie erneut den Geschwindigkeitswert einstellen.

2.2. Ermüdungsalarm



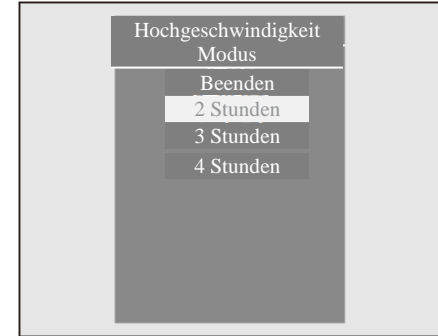
Nach dem Betreten der Schnittstelle **Ermüdungserinnerung**, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, um der Reihe nach durchzuschalten und mit einem kurzen Tastendruck auf **RESET** „Beenden“, „Normaler Modus“, „Hochgeschwindigkeitsmodus“ bzw. „Erinnern AUS“ auszuwählen.

2.2.1 Allgemeiner Modus



Nach dem Aufrufen der Einstellungsschnittstelle des normalen Modus, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, um der Reihe nach durchzuschalten und es mit einem kurzen Tastendruck auf **RESET** auszuwählen, dann kehren Sie in die Schnittstelle Ermüdungserinnerung zurück. Die Zeiten der Ermüdungserinnerung während der Fahrt sind wie folgt: 2 Stunden, 3 Stunden und 4 Stunden.

2.2.2 Hochgeschwindigkeitsmodus



Nach dem Betreten der Schnittstelle für den Hochgeschwindigkeitsmodus, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, um der Reihe nach durchzuschalten und es mit einem kurzen Tastendruck auf **RESET** auszuwählen, dann kehren Sie in die Schnittstelle Ermüdungserinnerung zurück. Die Zeiten der Ermüdungserinnerung während der Fahrt sind wie folgt: 1 Stunde, 2 Stunden und 3 Stunden.

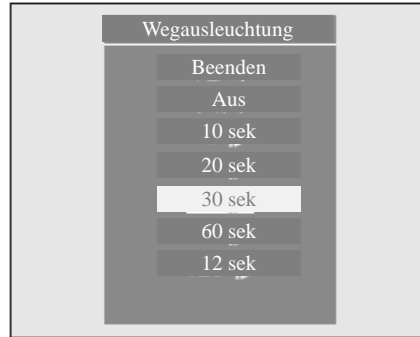
Aufforderungen

- Nur die ununterbrochene Fahrtzeit bei einer Geschwindigkeit von mehr als 10 km/h wird im normalen Modus akkumuliert und nur die ununterbrochene Fahrtzeit bei einer Geschwindigkeit von mehr als 80 km/h wird im Hochgeschwindigkeitsmodus akkumuliert. Beim gleichzeitigen Zeitnehmen in beiden Modi, wird zunächst die erste Warnung gemeldet.

- Wenn die akkumulierte ununterbrochene Fahrtzeit die Ermüdungserinnerungszeit erreicht, wird die Nachricht „Bitte machen Sie eine Pause“ auf dem Bordcomputer-Bildschirm angezeigt, begleitet von einem 3 Sek. Warnton. Falls Sie weiterfahren, wird alle 15 Minuten eine Erinnerung ausgegeben. Nachdem das Fahrzeug ausgeschaltet wurde, wird die Ermüdungserinnerung die Zeitnahme erneut beginnen.

- Nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen, entspricht die standardmäßige Ermüdungserinnerungszeit im normalen Modus „2 Stunden“ und der Standardwert im Hochgeschwindigkeitsmodus beträgt „1 Stunde“.

2.3. Nach Hause folgen



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Heimleuchten, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Schnittstelle der Instrumenteneinstellung zurückzukehren.

Die Zeitdauer für Heimleuchten kann wie folgt eingestellt werden: 10 Sek., 20 Sek., 30 Sek., 60 Sek. und 120 Sek.

Aufforderungen

- Nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen der Heimleuchtfunktion, entspricht die standardmäßige Beleuchtungszeitverzögerung 30 Sek.

2.4. Automatische Sperrung



Nach dem Öffnen der Schnittstelle automatische Verriegelung, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen.

2.4.1

Geschwindigkeitsüberschreitungseinstellung

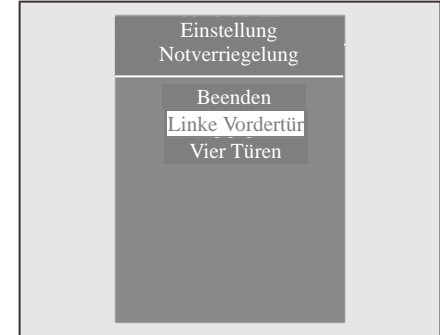


Nach dem Öffnen der Einstellungsschnittstelle Automatische Verriegelungsfunktion bei Geschwindigkeit, drücken Sie kurz die Taste **INFO**, um den Geschwindigkeitswert um +5 zu erhöhen (der Wert wird in Reihenfolge von 5km/h bis 20km/h gewechselt). Nach der Einstellung, drücken Sie kurz auf **RESET**, um die Einstellungen zu speichern und um in die automatische Verriegelungsfunktionsschnittstelle zurückzukehren.

 Aufforderungen

- Die Werkseinstellung für die automatische Verriegelungsfunktion beträgt 20 km/h. Öffnen Sie die Einstellungsschnittstelle der Verriegelungsfunktion erneut nachdem Sie Diese Funktion ausgeschaltet haben, das Einstellungsmenü zeigt „--“ an, sie müssen den Geschwindigkeitswert erneut einstellen.

2.5 Notverriegelung entsperren



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Notverriegelung entsperren, drücken Sie kurz auf XXX, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz XXX, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Schnittstelle der Instrumenteneinstellung zurückzukehren.

 Aufforderungen

- Die Einstellung Notverriegelung entsperren kann eingestellt werden, um die linke Vordertür oder 4 Türen zu entriegeln.
- Die standardmäßige Einstellung für Notverriegelung entsperren entspricht nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen dem Entriegeln der 4 Türen.

2.6 Verstärkung Sprachansage



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Verstärkung Sprachaufforderung, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Schnittstelle der Instrumenteneinstellung zurückzukehren.

i Aufforderungen

- Verstärkung der Klangeinstellung ist nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen ausgeschaltet.

2.7 Tagfahrleuchte



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Tagfahrleuchte, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Schnittstelle der Instrumenteneinstellung zurückzukehren.

i Aufforderungen

- Tagfahrleuchte ist nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen eingeschaltet.

2.8 Spracheinstellung



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Spracheinstellung, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Schnittstelle der Instrumenteneinstellung zurückzukehren.

i Aufforderungen

- Die Spracheinstellung ist nach dem Zurücksetzen auf Werkseinstellungen Vereinfachtes Chinesisch.

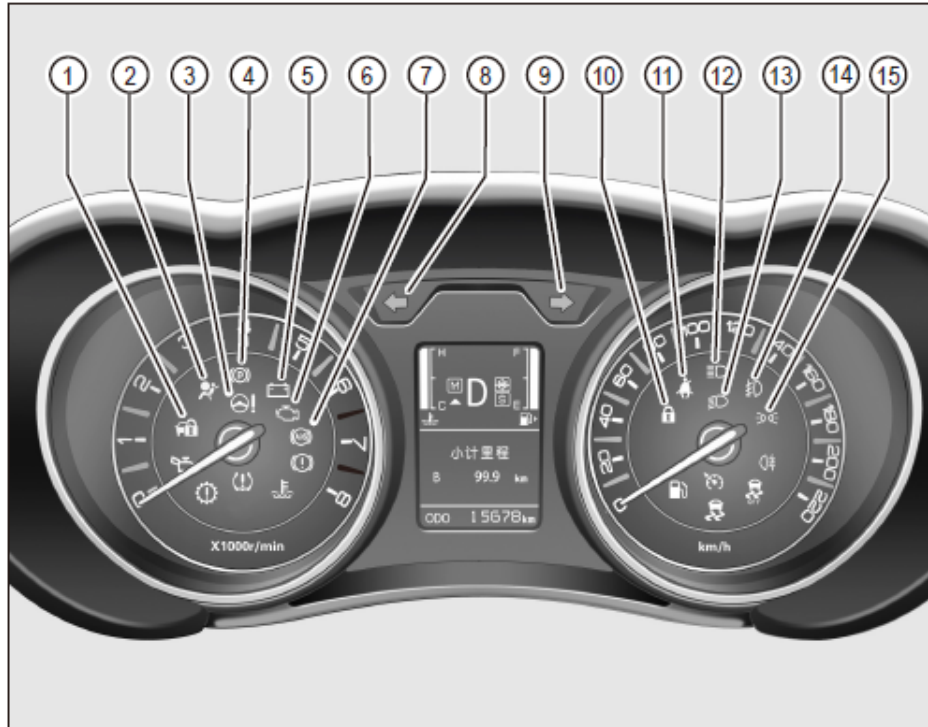
3. Zurückstellen auf Werkseinstellungen



Nach dem Öffnen der Schnittstelle Zurücksetzen auf Werkseinstellungen, drücken Sie kurz **INFO**, um in Reihenfolge zu durchsuchen und drücken kurz **RESET**, um eine Auswahl vorzunehmen und zur Menüschnittstelle zurückzukehren.

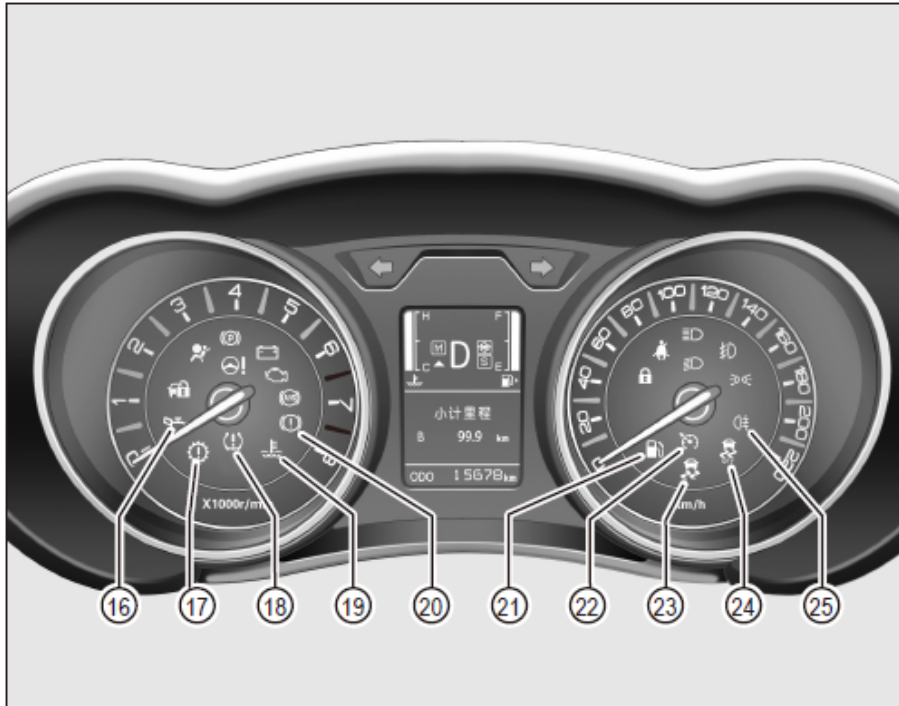
Nach der Auswahl von Zurücksetzen auf Werkseinstellungen, werden alle Funktionseinstellungen der Instrumenteneinstellungen in den Werkszustand zurückgesetzt.

Kontrollleuchte und Warnleuchte Kombiinstrument



1. Fehlerwarnleuchte Wegfahrsperre*
2. Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems
3. Fehlerwarnleuchte Elektrische Servolenkung
4. Warnleuchte Feststellbremse
5. Fehlerwarnleuchte Batterieladegerät
6. Fehlerwarnleuchte Motorsystem
7. Fehlerwarnleuchte ABS
8. Linker Blinker
9. Rechter Blinker
10. Kontrollleuchte Anti-Diebstahl
11. Warnleuchte Sicherheitsgurt nicht angelegt
12. Kontrollleuchte Fernlicht
13. Kontrollleuchte Abblendlicht
14. Kontrollleuchte Nebelscheinwerferleuchte vorne*
15. Kontrollleuchte Positionsleuchte

Kontrollleuchte und Warnleuchte Kombiinstrument



16. Warnleuchte Öldruck
17. Warnleuchte Getriebestörung*
18. Warnleuchte Reifendrucküberwachung*
19. Warnleuchte Zu hohe Motorkühlmitteltemperatur
20. Warnleuchte Bremssystemfehler/niedriger Bremsflüssigkeitsstand
21. Kraftstoffanzeigeleuchte
22. Kontrollleuchte Tempomatschalter*
23. ESP Betriebsstörungsleuchte*
24. ESP OFF-Anzeigeleuchte*
25. Kontrollleuchte Nebelschlussleuchte

Beschreibung der Kontroll- und Warnleuchte

1. Fehlerwarnleuchte Wegfahrsperre* (rot)

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. an, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest. Wenn der Adapter der Wegfahrsperre ausfällt, blinkt die Warnleuchte auf.

2. Warnleuchte Airbag-Systemfehler (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.



Wenn die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems nicht nach dem Selbsttest erlischt oder während der Fahrt aufleuchtet, deutet es auf einen Fehler des Airbag-Systems hin. Der Bordcomputer-Bildschirm zeigt die Meldung „Bitte den Airbag überprüfen“ an.


Warnung


- Wenn die Fehlerwarnleuchte des Airbag-Systems aufleuchtet, kann der normale Status des Airbag-Systems nicht gewährleistet werden, und Sie sollten sofort bei gegebener Sicherheit das Fahrzeug anhalten und so schnell wie möglich zur Reparatur einen

autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

3. Fehlerwarnleuchte Elektrische Servolenkung (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Bei laufendem Motor, wenn die Fehlerwarnleuchte Elektrische Servolenkung aufleuchtet, zeigt es an, dass das System einen Fehler hat, keine Servolenkung verfügbar ist, aber sie dennoch lenken können. In diesem Fall wird große Kraft benötigt, um das Lenkrad zu bedienen, vor allem in engen Kurven und bei niedriger Geschwindigkeit. Sie sollten daher vorsichtig fahren und so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren (siehe Seite 169 „Elektrisches Servolenkungssystem“).


4. Warnleuchte Feststellbremse  (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn die Feststellbremse nach oben gezogen wird, leuchtet die Warnleuchte auf. Wenn die Feststellbremse während der Fahrt nicht gelöst wird (Geschwindigkeit von mehr als 5 km/h), blinkt die Warnleuchte begleitet von einem Signaltonalarm auf und der Bordcomputer-Bildschirm zeigt die Meldung „Bitte lösen Sie die Feststellbremse“ an.

 **Warnung**

- Wenn die Warnleuchte immer noch AN ist, nachdem die Feststellbremse gelöst wurde, sollten Sie sofort bei gegebener Sicherheit das Fahrzeug anhalten und zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.
- Wenn das Fahrzeug fährt, sollten Sie nicht die Feststellbremse verwenden, es sei denn unter besonderen Umständen.


5. Warnleuchte Batterieladefehler  (rot)

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Fehlerwarnleuchte der Batterieladung auf. Das Licht erlischt nachdem der Motor gestartet wird.

Falls die Warnleuchte nicht erlischt, deutet es darauf hin, dass ein Fehler des Batterieladesystem vorliegt. Sie sollten sich so schnell wie möglich für die Reparatur mit einem autorisierten Händler von BAIC Motor in Verbindung setzen.

 **Warnung**

- Wenn die Warnleuchte während der Fahrt angeht, sollten Sie sofort bei gegebener Sicherheit das Fahrzeug anhalten und so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren. Falls keine Maßnahmen ergriffen werden, könnte es zu einem schwerem Verlust der Batterieleistung führen und der Motor nicht mehr funktionieren.

6. Fehlerwarnleuchte Motorsystem  (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Warnleuchte des Motorsystems für ca. auf und erlischt nachdem der Motor startet.

Wenn diese Warnleuchte anbleibt nachdem der Motor gestartet hat, angeht oder während der Fahrt aufblinkt, deutet es auf eine Instabilität des Motorsteuersystems bzw. übermäßigen Abgasausstoß hin. An diesem Punkt kann das Fahrzeug noch fahren, aber Sie sollten zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

 **Hinweis**

- Wenn die Warnleuchte während der Fahrt angeht, sollten Sie so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren. Falls keine Maßnahmen ergriffen werden, könnte die Motorleistung erheblich beeinträchtigt werden.

7. Fehlerwarnleuchte ABS  (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn die Warnleuchte während der Fahrt aufleuchtet, zeigt sie an, dass das ABS-System eine Störung aufweist. Währenddessen zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Bitte ABS überprüfen“ an.


⚠ Warnung

- Falls die Warnleuchte während der Fahrt angeht, können sie bei niedriger Geschwindigkeit bei gegebener Gewährleistung der Sicherheit zum Zielort fahren, dennoch sollten Sie zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.
- Falls die Warnleuchten Bremssystemfehler/Niedriger Bremsflüssigkeitsstand gleichzeitig aufleuchten, sollten Sie sofort bei gegebener Sicherheit anhalten und zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

8. Linkes Abbiegen Anzeige  (grün)

Es zeigt an, dass die linke Blinkerleuchte eingeschaltet ist. Wenn die linke Blinkerleuchte oder Warnblinkanlage eingeschaltet wird, blinkt diese Anzeige auf.


Wenn das Licht schneller als normal blinkt, zeigt es an, dass die linke Blinkerleuchte eine Störung aufweist oder die Lampe beschädigt ist. Zu diesem Zeitpunkt zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Lampenfehler linke Blinkerleuchte“ an. Überprüfen Sie die Blinkerleuchte auf eine Störung und kontaktieren Sie so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

9. Rechts Abbiegen Anzeige  (grün)

Es zeigt an, dass die rechte Blinkerleuchte eingeschaltet ist. Wenn die rechte Blinkerleuchte oder Warnblinkanlage eingeschaltet wird, blinkt diese Anzeige auf.


Falls diese Anzeigelampe schneller blinkt als normal, zeigt dies an, dass der rechte Blinker oder die Lampe beschädigt ist. Zu diesem Zeitpunkt zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Lampenfehler rechte Blinkerleuchte“ an. Überprüfen Sie die Blinkerleuchte auf eine Störung und kontaktieren Sie so schnell wie möglich zur Reparatur einen

autorisierten Händler von BAIC Motor.

10. Anzeigelampe Diebstahlsicherung  (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Kontrollleuchte für ca. 3 Sek. auf, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Nach dem erfolgreichen Verriegeln des Fahrzeugs mit dem Transponderschlüssel, falls die Kontrollleuchte aufblinkt, bedeutet dies, dass das Alarmsystem sich im Anti-Diebstahl-Zustand befindet.

11. Warnleuchte Sicherheitsgurt nicht angelegt  (rot)

Nachdem das Fahrzeug mit Strom versorgt wird und der Fahrer oder Beifahrer keinen Sicherheitsgurt anlegt, leuchtet die Warnleuchte Sicherheitsgurt nicht angelegt auf. Wenn der Sicherheitsgurt nicht angelegt ist, falls die Fahrzeuggeschwindigkeit größer als 25 km/h ist oder die Fahrtzeit mehr als 60 Sek. bzw. die zurückgelegte Strecke über 300 m beträgt, wird die Warnleuchte Sicherheitsgurt nicht angelegt aufleuchten, begleitet von einem Tonalarm für 120 Sekunden. Nach 120 Sek. wird der Tonalarm stoppen während die Warnleuchte eingeschaltet bleibt.

Aufforderungen


- Falls schwere Gegenstände auf dem Beifahrersitz platziert werden, nachdem das Fahrzeug eingeschaltet ist, könnte es darin resultieren, dass die Warnleuchte Sicherheitsgurt nicht angelegt eingeschaltet bleibt, auch wenn der Fahrer den Sicherheitsgurt angelegt hat.

12. Kontrollleuchte Fernlicht  (blau)


Sie zeigt an, dass das Fernlicht eingeschaltet ist. Wenn das Fernlicht eingeschaltet ist, leuchtet diese Anzeige.

13. Kontrolleuchte Abblendlicht  (grün)


Sie zeigt an, dass das Abblendlicht eingeschaltet ist. Wenn das Abblendlicht eingeschaltet ist, leuchtet diese Anzeige.

14. Kontrollleuchte Nebelscheinwerfer*  (grün)

Es zeigt an, dass der Nebelscheinwerfer eingeschaltet ist und es schaltet sich ein, sobald der Nebelscheinwerfer eingeschaltet wird.

15. Kontrollleuchte Positionsleuchte  (grün)


Es zeigt an, dass die Positionsleuchte aktiviert ist und schaltet sich an, sobald die Positionsleuchte (kleine Lampe) eingeschaltet wird.

16. Warnleuchte Öldruck  (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Warnleuchte Öldruck für ca. 3 Sek. auf und erlischt nachdem der Motor gestartet wird.


Warnung

- Wenn die Warnleuchte während der Fahrt angeht, sollten Sie sofort bei gegebener Sicherheit das Fahrzeug anhalten und so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren. Wenn keine Maßnahmen ergriffen werden, könnte es zu schweren Schäden am Motor führen.

17. Warnleuchte Getriebestörung*  (gelb, nur CVT-Modelle)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn eine Getriebestörung auftritt oder die Öltemperatur hoch ist, zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Getriebestörung“ oder „Hohe Getriebeöltemperatur“ an, die Warnleuchte leuchtet auf. Sie sollten die Fahrt verlangsamen oder sofort bei gegebener Sicherheit das Fahrzeug anhalten und zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.



18. Warnleuchte Reifendrucküberwachung*  (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn der Reifendruck abnormal ist, leuchtet die Warnleuchte auf und der Bordcomputer-Bildschirm zeigt die entsprechenden Reifenfehlerinformationen an und es gibt eine graphische Darstellung, um die bestimmten Stelle des Reifenfehlers anzuzeigen.

Hinweis

• Wenn die Kontrollleuchte während der Fahrt aufleuchtet, sollten Sie das Fahrzeug bei gegebener Sicherheit zum Stillstand bringen, den Reifendruck überprüfen und einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.


19. Warnleuchte  Zu hohe Motorkühlmitteltemperatur  (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn die Warnleuchte während der Fahrt aufleuchtet, zeigt es an, dass die Motorkühlmitteltemperatur zu hoch ist. Der Bordcomputer-Bildschirm zeigt die Meldung „Hohe Motorwassertemperatur“ an.

Warnung

- Wenn die Motorkühlmitteltemperatur zu hoch ist, verringern Sie bitte die Motordrehzahl, bringen Sie das Fahrzeug sofort bei gegebener Sicherheit zum Stillstand, warten Sie bis die Temperatur auf Normalniveau sinkt und überprüfen Sie dann den Stand des Kühlmittels.
- Falls das Motorkühlmitteltemperaturmessgerät fortwährend die höchste Temperatur oder nahe daran anzeigt, parken und prüfen Sie das Fahrzeug, oder lassen Sie das Fahrzeug von dem Vertragshändler der BAIC Motor überprüfen und reparieren.

20. Warnleuchte Bremsystemfehler/Niedriger Bremsflüssigkeitsstand  (rot)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.


Falls die Warnleuchte nicht erlischt oder während der Fahrt angeht, zeigt es an, dass das Bremssystem eine Störung hat oder Bremsflüssigkeit fehlt.

Der Bordcomputer-Bildschirm zeigt beim Aufleuchten „Bremsystemfehler“ an und es zeigt an, dass eine Störung des Bremssystems vorliegt. Wenn die Meldung „Bremsflüssigkeit einfüllen“ angezeigt wird, zeigt es an, dass der Bremsflüssigkeitsstand niedrig ist.

Warnung

Die Warnleuchte geht während der Fahrt an:

- **Drücken Sie das Bremspedal nicht wiederholt nach unten.**
- **Sie sollten bei gegebener Sicherheit sofort anhalten und unverzüglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.**

21. Kraftstoffwarnleuchte  (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Wenn die Warnleuchte aufleuchtet, zeigt es an, dass die verbleibende Menge an Kraftstoff gering ist und Sie Kraftstoff einfüllen sollten. Zu diesem Zeitpunkt zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Bitte Kraftstoff einfüllen“ an.

Wenn die Warnleuchte aufblinkt, bedeutet dies, dass der Kraftstoffsensoren einen Fehler aufweist, während alle Kontrollleuchten auf der Tankanzeige erlöschen. Zu diesem Zeitpunkt zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Kraftstoffsensorenstörung“ an, kontaktieren Sie bitte zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

22. Kontrollleuchte Tempomat* (grün)

Wenn das Licht blinkt mit einer Frequenz von 2 Hz blinkt, zeigt es an, dass die Tempomat-Funktion eingeschaltet ist.

Wenn die Kontrollleuchte an bleibt, bedeutet dies,

dass es in den Tempomat-Zustand eingetreten ist.

23. Warnleuchte ESP-Betriebsstörung* (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, bleibt die Warnleuchte für ca. 3 Sek. AN, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Während der Fahrt, falls das Licht der ESP-Betriebsstörung mit einer Frequenz von 2 Hz aufblinkt, zeigt es an, dass das ESP-System ordnungsgemäß arbeitet.

Während dem normalen Fahrbetrieb, wenn die ESP-Kontrollleuchte AN bleibt, bedeutet dies, dass das ESP-System eine Störung aufweist, Sie sollten zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Aufforderungen

- **Der ESP Aus-Schalter befindet sich an der Multifunktionsschalttafel an der unteren linken Seite des Armaturenbretts.**

2. ESP OFF-Anzeigeleuchte (gelb)

Wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, leuchtet die Kontrollleuchte für ca. 3 Sek. auf, um einen Selbsttest durchzuführen und erlischt nach dem Selbsttest.

Im allgemeinen Zustand, schaltet das System ESP standardmäßig ein. Falls Sie diese Funktion ausschalten müssen, drücken Sie den Schalter ESP Aus einmal, dann schaltet das ESP aus und die ESP-Kontrollleuchte erlischt. Dann drücken Sie diesen Schalter erneut, ESP wird eingeschaltet und die ESP Aus-Anzeige erlischt.

Warnung

• Schalten Sie das ESP-System bei normalen Fahrbedingungen ein, um dazu beizutragen, den Komfort und die Sicherheit des Fahrzeugs zu verbessern. Sie sollten dennoch in Kurven und auf rutschigen Straßen jederzeit vorsichtig fahren!

25. Kontrollleuchte Hintere Nebenschlussleuchte (gelb)

Es zeigt an, dass die Nebenschlussleuchte eingeschaltet ist und sie schaltet sich ein, wenn

die Nebenschlussleuchte eingeschaltet wird.

Falls die Nebenschlussleuchte ausfällt, zeigt der Bordcomputer-Bildschirm die Meldung „Störung der Nebenschlussleuchte“ an, Sie sollten zur Reparatur so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Lenkrad

Einstellung des Lenkrades



Der Fahrer kann im Hinblick auf seine Statur und Fahrgewohnheit die Höhe des Lenkrads anpassen.



Lösen Sie den Verriegelungshebel 1 der Lenkradverstellung nach unten, um das Lenkrad nach oben und unten anzupassen zur Erhöhung des Fahrkomforts und der Sicherheit verschiedener Personen.

Nach der entsprechenden Anpassung, halten Sie das Lenkrad fest, drücken Sie den Verriegelungshebel 1 zurück nach oben in die Ausgangsstellung und rütteln Sie am Lenkrad, um die Lenkradstellung und die zuverlässige Verriegelung zu bestätigen.

Hinweis

- Passen Sie das Lenkrad nicht unter Kraftaufwand nach oben und nach unten an, wenn der Verriegelungsgriff nicht gelöst

wurde, da dies zu Schäden an den Komponenten führt.

Warnung

- Die nicht gemäßige Verwendung der Positionseinstellvorrichtung des Lenkrads laut der operativen Anforderungen und eine falsche Positionierung kann zu schweren Schäden führen.
- Um gefährliche Fahrsituationen und Unfälle zu vermeiden können Sie das Lenkrad nur anpassen, wenn das Fahrzeug angehalten wird.
- Beim Anpassen des Fahrersitzes oder Lenkrads sollten Sie folgendes beachten: der Abstand zwischen dem Lenkrad und der Brust darf nicht weniger als 25 cm betragen. Falls es weniger als 25 cm beträgt, kann das Airbag-System keinen effektiven Schutz bieten.
- Drücken Sie den Verriegelungshebel kräftig nach unten, um zu verhindern, dass sich die Stellung der Lenksäule bei laufendem Fahrzeug verändert.
- Das Lenkrad sollte auf die Brust des Fahrers zeigen. Stellen Sie das Lenkrad nicht zu hoch ein. Andernfalls kann der Frontairbag des Fahrers keinen wirksamen Schutz im Falle eines Unfalls bieten.

Multifunktionslenkrad







Das Multifunktionslenkrad ist ausgestattet mit den folgenden Funktionsschaltern:

1. Einstellungstaste Tempomat*
2. Audiosystem-Steuertaste
3. Hupe

Tempomat-System*





Drücken Sie auf das obere Teil  der Steuertaste, um die Tempomat-Funktion ein- oder auszuschalten;


Betätigen Sie den unteren Teil  der Steuertaste, der aktuelle Tempomat wird angehalten. Drücken Sie die Geschwindigkeitseinstellungstaste des Tempomats nach oben  RES/+, um die Tempomat Geschwindigkeit zurückzusetzen oder zu erhöhen. Drücken Sie die Geschwindigkeitseinstellungstaste des Tempomats nach unten  SET/–, um die Tempomat Geschwindigkeit einzustellen oder zu reduzieren (siehe Seite 177 „Tempomatsteuerung“).

Soundsystem-Steuerung



Nach dem Öffnen des Multimedia-Systems, drücken Sie den oberen Teil  der Steuertaste, Sie können nun einen Anruf annehmen oder den Bluetooth-Modus öffnen;

Drücken Sie den unteren Teil  der Taste während eines Anrufs, um aufzuhängen. Bei einem eingehenden Anruf, drücken Sie diese Taste, um das Telefon/Anruf abzulehnen;

Im Betriebszustand des Soundsystems, drücken Sie den unteren Teil  der Steuertasten, um das Soundsystem stumm zu schalten oder wieder den Ton einzuschalten;

Drücken Sie den oberen Teil der Steuertaste Taste **▶** („+“-Seite), die Audiolautstärke wird erhöht; Drücken Sie den unteren Teil der Steuertaste Taste **◀** („-“-Seite), die Audiolautstärke wird verringert;

Drücken Sie die Modus-Taste **SRC** (Seite **▲**) nach oben und lassen sie los, das Audiosystem sucht nach Kanälen mit höherer Frequenz oder gibt den nächsten Titel wieder bzw. sucht das nächste Bild;

Drücken Sie die Modus-Taste **SRC** (Seite **▼**) nach unten und lassen sie los, das Audiosystem sucht nach Kanälen mit niedrigerer Frequenz oder gibt den vorherigen Titel wieder bzw. sucht das vorherige Bild;

Drücken Sie die Modus-Taste **SRC** , der Multimedia-Bildschirm kann zwischen der Radio-Schnittstelle, USB-Schnittstelle, HDMI-Schnittstelle, Mobiler Internet-Schnittstelle und Navigations-Schnittstelle wechseln.

Hupe



Drücken Sie auf den Bereich in der Nähe des Hupen-Logos **🔊** auf dem Lenkrad, die Hupe ertönt und stoppt, wenn Ihre Hand angehoben wird.

Hinweis

- Sie sollten regelmäßig die Hupe überprüfen, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert.
- Schlagen oder betätigen Sie nicht die Hupe mit den Fäusten, um nicht die Hupe zu beschädigen.
- Beachten Sie die Einhaltung der Verkehrsregeln für den zivilisierten Einsatz der Hupe.

Smart-Taste ***Allgemeine Beschreibungen:**

Das Fahrzeug mit der Funktion Schlüsselloser Start/Stop verfügt über zwei Smart Keys.

Die effektive Reichweite der Smart Key kann durch das äußere Umfeld beeinträchtigt werden, das ist eine normale Erscheinung. Kurzfristige Störungen der Smart Keys könnten durch andere Schlüssell, Herzschrittmacher oder sonstige Funksender beeinträchtigt werden. Wenn der Smart Key eine Störung hat, versuchen Sie die folgenden Maßnahmen:

- Sie können sich in die Nähe des Fahrzeugs bewegen und es erneut versuchen. Im Regen- und Schneewetter kann sich die effektive Reichweite der Schlüssel verringern.
- Gehen Sie ein paar Schritte nach links oder rechts, halten Sie den Smart Key ein wenig höher und versuchen Sie es erneut. Andere Fahrzeuge oder Gegenstände zwischen dem Fahrzeug und dem Smart Key könnten das Übertragungssignal blockieren.
- Überprüfen sie die im Schlüssel enthaltene Batterie. Falls Sie die Batterie ersetzen müssen, siehe die Seite 073 „Austauschmethode der

Batterie des Smart Keys“.

Der Smart Key enthält einen mechanischen Schlüssel, der in Notsituationen verwendet werden kann. Falls der Smart Key nicht funktioniert, verwenden Sie bitte den mechanischen Schlüssel zum Öffnen der Tür.

Wenn der Smart Key verloren geht, kontaktieren Sie bitte schnellstmöglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor, um Schlüssel/Schloss so zu konfigurieren, dass das Fahrzeug nicht gestohlen wird.

Hinweis

- **Bringen Sie kein Objekt am Smart Key an, das elektromagnetische Wellen stören könnte.**
- **Setzen Sie den Smart Key keiner Hitze über einen langen Zeitraum aus. Beispielsweise legen Sie ihn nicht auf das Amaturenbrett oder die Motorhaube bei direkter Sonneneinstrahlung.**
- **Lassen Sie den Smart Key nicht nass werden oder reinigen Sie ihn nicht mit Ultraschall.**

Hinweis

- **Legen Sie den Smart Key nicht neben Geräte, die radioaktive Wellen emittieren, wie Mobiltelefone.**
- **Zerlegen Sie den Smart Key nicht selbst.**
- **Bei der Mitnahme des Smart Key ins Flugzeug, sollten Sie sicherstellen, dass Sie keine Taste auf dem Smart Key drücken. Das Drücken der Taste könnte den Smart Key veranlassen Radiowellen zu emittieren, die die Flugzeugtechnik beeinträchtigen könnte.**
- **Falls der Smart Key verloren geht, sollten Sie so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren, um wieder einen Schlüssel einzurichten.**

Tastenfunktionen



Drücken Sie die Symbol-Taste auf dem Smart Key, um die entsprechende Funktion zu erreichen.

Verriegelung der Türen

Nach dem erfolgreichen Verriegeln blinken alle Blinkleuchten einmal auf.

Entriegeln der Türen

Nach dem erfolgreichen Öffnen, blinken alle Blinkleuchten zweimal auf und die Positionsleuchten bleiben für 25 Sekunden AN.

Öffnen Sie die Kofferraumabdeckung

Drücken Sie für mehr als 1 Sek., um den Kofferraumdeckel zu öffnen. Drücken Sie den

Anfrage-Schalter am Kofferraumdeckel erneut, um den Kofferraumdeckel zu öffnen.

Fahrzeugortungssystem


Alle Blinkleuchten blinken zweimal auf und das Horn ertönt zweifach.

Hinweis

- Nach dem mehrmaligen erfolgreichen Betätigen der Entriegelung/Verriegelung-Taste, wird der Verriegelungsschutz ausgelöst und die Entriegelung/Verriegelung-Funktion schlägt über eine kurze Zeit fehl.




Verriegelung der Türen



Falls alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel geschlossen sind, drücken Sie die Verriegeln-Taste , alle Blinkleuchten blinken einmal auf, alle Türen werden verriegelt und die Außenspiegel klappen automatisch ein (sofern vorhanden).


Überprüfen und stellen Sie sicher, dass alle Türen zuverlässig verriegelt sind.

Einige Bedingungen, dass einige Türen nicht verriegelt sind und Sie die Taste drücken müssen, sind nachfolgend aufgeführt:

- Wenn alle Türen geschlossen sind, aber die Motorhaube oder der Kofferraumdeckel nicht geschlossen ist, drücken Sie die Verriegelungstaste , alle Blinkleuchten blinken 3 mal auf und die Hupe ertönt 3 mal und alle Türen bleiben gesperrt. Jedoch ertönt nach 10 Sek. die Hupe erneut, begleitet durch das Aufblinken der Blinkleuchten, bis Sie die Entriegelungstaste  drücken oder die Warnung mehr als 30 Sekunden dauert, um den Benutzer davon in Kenntnis zu setzen, dass die Motorhaube oder der Kofferraumdeckel nicht geschlossen sind.
- Im Fall, dass eine Tür nicht geschlossen ist und Sie die Verriegelungstaste  drücken, um das Türschloss zu entsperren, erfolgt keine Verriegelung.

Entriegeln der Türen



Wenn alle Türen verschlossen sind, drücken Sie die Entriegelungstaste  einmal, alle Blinkleuchten blinken zweimal auf, die Positionsleuchten bleiben für 25 Sekunden AN, um die Tür zu öffnen, während die eingeklappten Außenspiegel automatisch ausklappen (falls vorhanden).


Nach der Verwendung der Entriegelungsfunktion des Smart Key, falls keine der vier Türen, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel nicht innerhalb von 30 Sekunden geöffnet werden, verriegeln sich alle Türen wieder automatisch.

Aufforderungen

- Das Verriegeln mit dem Smart Key kann so eingestellt werden, um die linke Vordertür oder alle Türen gleichzeitig zu entriegeln. Diese Funktion kann auf dem Bordcomputer-Bildschirm eingestellt werden (siehe Seite 054 „Notverriegelung entsperren“).

Öffnen Sie den Kofferraum.




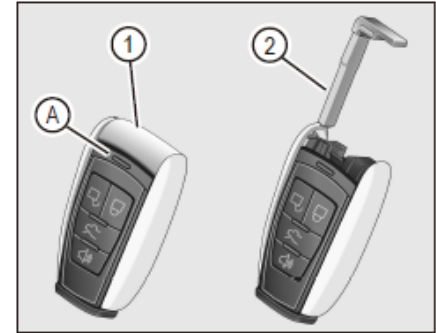
Halten Sie die Entriegelungstaste  des Kofferraumdeckels auf dem Smart Key für mehr als 1 Sek. gedrückt, der Kofferraumdeckel wird entsperrt, drücken Sie erneut die Anfrage-Taste am Kofferraumdeckel und heben Sie sie an, zum Öffnen des Kofferraumdeckels.

Nehmen Sie einen gültigen Smart Key, öffnen Sie den Kofferraumdeckel durch Drücken des Anforderungsschalters am Kofferraumdeckel innerhalb einer Entfernung von 1 m vom Kofferraumdeckel.

Fahrzeugortungsfunktion



Wenn das Fahrzeug sich im Verstärkungsstatus befindet, drücken Sie die Fahrzeugortungstaste  auf dem Smart Key im Abstand von < 20 m (Freifläche), die Ortungsfunktion des Fahrzeugs wird aktiviert, dann blinken alle Blinkleuchten zweimal auf und die Hupe ertönt zweifach.



Der Smart Key enthält einen mechanischen Schlüssel. Falls der Smart Key nicht funktioniert, können Sie den mechanischen Schlüssel verwenden, um die Tür zu entriegeln. Schritte zum Herausnehmen des mechanischen Schlüssels:

1. Halten Sie die Verriegelungstaste A gedrückt;
2. Entfernen Sie die Abdeckung 1 des Smart Keys;
3. Ziehen Sie den mechanischen Schlüssel 2-heraus.

Austausch der Batterie

Der Batteriestand des Smart Key ist niedrig.

Wenn der Batteriestand des Smart Key niedrig ist, wird der Bordcomputer-Bildschirm „Batteriestand des Smart Key ist niedrig“ anzeigen, um daran zu erinnern, dass die Batterie ausgetauscht werden muss.

Beim Austauschen der Batterie kann der Schlüssel leicht beschädigt werden. Daher ist es ratsam, die Batterie durch den Vertragshändler der BAIC Motor ersetzen zu lassen. Falls Sie diese selbst austauschen, benötigen Sie eine CR2032 Lithium-Batterie.

Austauschmethode der Batterie für den Smart Key



1. Drücken Sie die Verriegelungstaste A des

- Smart-Key, um die Abdeckung zu entfernen;
- Entnehmen Sie den mechanischen Schlüssel;
- Halten Sie die Nahtposition an der Seitenabdeckung am kleinen Ende gedrückt, schieben Sie es zum großen Ende hin, um die die beiden Seiten der Smart Key-Abdeckung zu lösen.
- Öffnen Sie das Smart Key-Gehäuse an der Hoch-und-Runter-Verbindungsstelle;



- Entfernen Sie die Batterie und wischen Sie die Rillen des Batteriefachs aus;
- Legen Sie eine neue Batterie ein, setzen Sie wieder die Batterieabdeckung auf und achten Sie darauf, dass es gut schließt.

Nachdem die Batterie ausgetauscht ist, überprüfen Sie bitte, ob der Smart Key normal funktioniert. Wenn der Smart Key nicht normal funktioniert, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Hinweis

- **Nur mit dem gleichen Batterietyp ersetzen.**
- **Stellen Sie sicher, dass die positiven und negativen Anschlüsse der Batterie des Schlüssels korrekt installiert sind.**
- **Lassen Sie die Batterie nicht in Kontakt mit Wasser kommen. Andernfalls kann die Batterie beschädigt werden.**
- **Vermeiden Sie die Berührung und Bewegung sonstiger Teile im Schlüssel, ansonsten es kann die Funktion des Schlüssels beeinträchtigt werden.**
- **Achten Sie darauf beim Einsetzen der Batterie, keine Elektroden im Inneren der Batterie zu verbiegen. Das Batteriefach darf keinen Schmutz oder Öl aufweisen.**
- **Bei Austausch der Batterie des Schlüssels, achten Sie darauf, keinen Teil zu verlieren und dass der Deckel des Batteriefachs des Schlüssel fest aufsitzt.**
- **Bitte entsorgen Sie die gebrauchte Batterie in Übereinstimmung mit den lokalen Gesetzen.**

Fernbedienung*

Allgemeine Beschreibungen:

Das Fahrzeug mit Zündschalter verfügt über einen Transponderschlüssel und einen mechanischen Ersatzschlüssel.

Die Effektive Reichweite des Transponderschlüssels kann aufgrund der äußeren Umgebungsbedingungen reduziert sein, das ist eine normale Erscheinung. Kurzfristige Störung der Transponderschlüssel könnte durch andere Schlüssel, Herzschrittmacher oder sonstige Funksender beeinträchtigt werden. Versuchen Sie die folgenden Maßnahmen beim Ausfall des Transponderschlüssels:

- Sie können sich in die Nähe des Fahrzeugs bewegen und es erneut versuchen. Bei Regen- und Schneewetter könnte sich die effektive Reichweite des Transponderschlüssels verringern.
- Gehen Sie ein paar Schritte nach links oder rechts, halten Sie den Transponderschlüssel ein wenig höher und versuchen Sie es erneut. Andere Fahrzeuge oder Gegenstände zwischen dem Fahrzeug und dem Transponderschlüssel könnten das Übertragungssignal blockieren.
- Überprüfen sie die im Schlüssel enthaltene Batterie. Falls Sie die Batterie ersetzen müssen, siehe die Seite 079 „Austauschmethode der Batterie des Transponderschlüssels“.

Der Transponderschlüssel enthält einen eingeklappten mechanischen Schlüssel. Der eingeklappte mechanische Schlüssel kann alle Türen entriegeln und verriegeln.

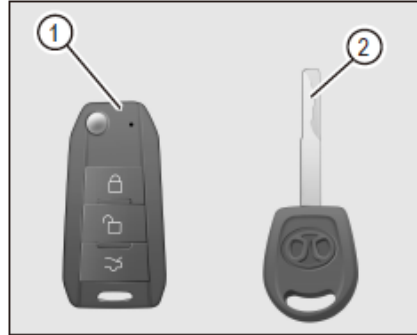
Sie können alle Türen mit dem Ersatzschlüssel entriegeln und verriegeln. Sie können ebenfalls den Motor mit dem Schlüssel starten.

Wenn der Smart Key verloren geht, kontaktieren Sie bitte schnellstmöglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor, um den Schlüssel/Schloss so zu konfigurieren, dass das Fahrzeug nicht gestohlen wird.

Aufforderungen

- Die Entriegelung mit dem mechanischen Schlüssels kann so eingestellt werden, dass die linke Vordertür oder alle Türen gleichzeitig entsperrt werden. Diese Funktion kann auf dem Bordcomputer-Bildschirm eingestellt werden (siehe Seite 054 „Notverriegelung entsperren“).

Tastenfunktionen



1. Fernbedienung
2. Ersatzschlüssel

Drücken Sie die Taste auf dem Transponderschlüssel, um eine entsprechende Funktion zu erreichen.

Hinweis

- Lassen Sie kein Objekt auf dem Smart-Key liegen (wie z.B. Metallfolie), das mit elektromagnetischen Wellen interferieren kann.

Hinweis

- Verwenden Sie nicht den Transponderschlüssel, um einen sonstigen Gegenstand unter Kraftaufwand zu bedienen.
- Setzen Sie den Transponderschlüssel keiner Hitze für einen langen Zeitraum aus. Beispielsweise legen Sie ihn nicht auf das Amaturenbrett oder die Motorhaube unter direkter Sonneneinstrahlung.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht nass werden oder reinigen sie diese mit Ultraschall.
- Setzen Sie die Fernbedienung nicht auf Geräte, die Radiofrequenzwellen ausstrahlen, wie z. B. Mobiltelefone.
- Bei der Mitnahme des Smart Key ins Flugzeug, sollten Sie sicherstellen, dass Sie keine Tasten auf dem Smart Key drücken. Das Drücken der Taste könnte den Smart Key veranlassen Radiowellen zu emittieren, die die Flugzeugtechnik beeinträchtigen könnte.
- Falls der Transponderschlüssel verloren geht, sollten Sie so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren, um wieder einen Schlüssel einzurichten.



Verriegelung der Türen

Nach erfolgreichem Verriegeln blinken alle Blinkerleuchten einmal auf.

Entriegeln der Türen


Nach erfolgreichem Entriegeln blinken alle Blinkerleuchten zweimal auf.

Öffnen Sie die Kofferraumabdeckung

Drücken Sie die Taste mehr als 1 Sek., um den Kofferraumdeckel zu entriegeln und drücken Sie dann den Anforderungsschalter auf dem Kofferraumdeckel, um den Kofferraumdeckel zu öffnen.




Verriegelung der Türen



Falls alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel geschlossen sind, drücken Sie die Verriegeln-Taste , alle Blinkerleuchten blinken einmal auf, alle Türen werden verriegelt und die Außenspiegel klappen automatisch ein (sofern vorhanden).


Überprüfen und stellen Sie sicher, dass alle Türen zuverlässig verriegelt sind.

Einige Bedingungen, dass einige Türen nicht verriegelt sind und Sie die Taste drücken müssen, sind nachfolgend aufgeführt:

- Wenn alle Türen geschlossen sind, aber die Motorhaube oder der Kofferraumdeckel nicht geschlossen ist, drücken Sie die Verriegelungstaste , alle Blinkerleuchten blinken 3 mal auf und die Hupe ertönt 3 mal und alle Türen bleiben gesperrt. Jedoch ertönt nach 10 Sek. die Hupe erneut, begleitet durch das Aufblinken der Blinkerleuchten, bis Sie die Entriegelungstaste  drücken oder die Warnung mehr als 30 Sekunden dauert, um den Benutzer davon in Kenntnis zu setzen, dass die Motorhaube oder der Kofferraumdeckel nicht geschlossen sind.
- Im Fall, dass eine Tür nicht geschlossen ist und Sie die Verriegelungstaste  drücken, um das Türschloss zu entsperren, erfolgt keine Verriegelung.

Entriegeln der Türen



Wenn alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel geschlossen sind, drücken Sie einmal die Entriegelungstaste , alle Blinkerleuchten blinken zweimal auf, die Positionslampen gehen für 25 Sek. an, die Türen werden entriegelt und die eingeklappten Außenspiegel werden automatisch ausgeklappt (falls vorhanden).


Nach dem Entriegeln der Türen mit dem Transponderschlüssel und falls eine der vier Türen nicht innerhalb von 30 Sek. geöffnet wird, werden daraufhin alle Türen wieder automatisch verriegelt.

Aufforderungen

- Die Entriegelung mit dem Transponderschlüssel kann so eingestellt werden, dass die linke Vordertür oder alle Türen gleichzeitig entsperrt werden. Diese Funktion kann auf dem Bordcomputer-Bildschirm eingestellt werden (siehe Seite 054 „Notverriegelung entsperren“).

Öffnen Sie den Kofferraum.



Halten Sie die Entriegelungstaste  des Kofferraumdeckels auf dem Schlüssel für mehr als 1 Sek. gedrückt, um den Kofferraumdeckel zu

entriegeln und dann drücken Sie den Anforderungsschalter auf dem Kofferraumdeckel und öffnen den Kofferraumdeckel indem Sie ihn anheben.

Fahrzeugortungsfunktion



Wenn das Fahrzeug sich im Verstärkungsstatus befindet, drücken Sie die Verriegelungstaste auf dem Transponderschlüssel innerhalb von 0,5 Sek. zweimal in einem Abstand von <math>< 15\text{ m}</math> (offener Raum), um die Ortungsfunktion des Fahrzeugs zu aktivieren, dann blinken alle Blinkerleuchten zweimal auf und die Hupe ertönt ebenfalls zweimal.



Der Transponderschlüssel enthält einen eingeklappten mechanischen Schlüssel, der zum Öffnen der Tür verwendet werden kann, falls der Transponderschlüssel nicht funktioniert.

Drücken Sie die Taste 1 am Transponderschlüssel und der mechanische Schlüssel springt heraus.

Zum Einklappen, drücken Sie zuerst die Taste 1 und dann klappen Sie den mechanischen Schlüssel ein.

Hinweis

- Spielen Sie nicht die mit der Taste für das Herauspringen und Einklappen des mechanischen Schlüssels, ansonsten kann es zu unnötigen Beschädigungen führen.

Austausch der Batterie

Drücken Sie die Taste auf dem Transponderschlüssel, die Kontrollleuchte des Transponderschlüssels leuchtet nicht auf, was darauf hinweist, dass die Batterieleistung des Schlüssels niedrig ist und die Batterie ersetzt werden sollte.

Beim Austauschen der Batterie kann der Schlüssel leicht beschädigt werden. Daher ist es ratsam, die Batterie durch den Vertragshändler der BAIC Motor ersetzen zu lassen. Falls Sie diese selbst austauschen, benötigen Sie eine CR2032 Lithium-Batterie.

Hinweis

- Nur mit dem gleichen Batterietyp ersetzen.
- Stellen Sie sicher, dass die positiven und negativen Anschlüsse der Batterie des Schlüssels korrekt installiert sind.
- Bringen Sie die Batterie des Schlüssels nicht in Kontakt mit Wasser, das könnte die Batterie korrodieren lassen.
- Vermeiden Sie die Berührung und Bewegung sonstiger Teile im Schlüssel, ansonsten es kann die Funktion des Schlüssels beeinträchtigt werden.

Hinweis

- Achten Sie darauf beim Einsetzen der Batterie, keine Elektroden im Inneren der Batterie zu verbiegen. Das Batteriefach darf keinen Schmutz oder Öl aufweisen.
- Bei Austausch der Batterie des Schlüssels, achten Sie darauf, keinen Teil zu verlieren und dass der Deckel des Batteriefachs des Schlüssels fest aufsitzt.
- Bitte entsorgen Sie die gebrauchte Batterie in Übereinstimmung mit den lokalen Gesetzen.

Austauschverfahren der Batterie des Transponderschlüssels

2



1. Das BAIC-Logo muss nach oben zeigen, dann hebeln Sie die Batterieabdeckung rundherum auf;



2. Entfernen Sie die Batterie und wischen Sie die Rillen des Batteriefachs aus;

3. Legen Sie eine neue Batterie so in den Transponderschlüssel ein, dass die positive Elektrode der Batterie nach oben zeigt;

4. Setzen Sie die Batterieabdeckung wieder auf und stellen Sie sicher, dass es richtig abschließt.

Nach dem Batteriewechsel, überprüfen Sie, ob die Tastenfunktion des Transponderschlüssels normal funktioniert. Falls der Transponderschlüssel nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Hinweis

- Verbrauchte Batterien verschmutzen die Umwelt, werfen Sie sie deshalb nicht in den Hausmüll.

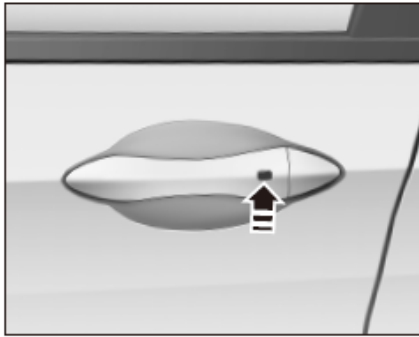
Ersatzschlüssel



Wenn die Batterie des Transponderschlüssels leer ist oder die Fernbedienungstastenfunktion ausfällt, können Sie den Ersatzschlüssel verwenden, um manuell die Türen zu verriegeln und zu entriegeln sowie den Motor zu starten.

Schlüssellose Öffnungsmethode and Tastenstartsystem

Schlüssellose Entriegelung

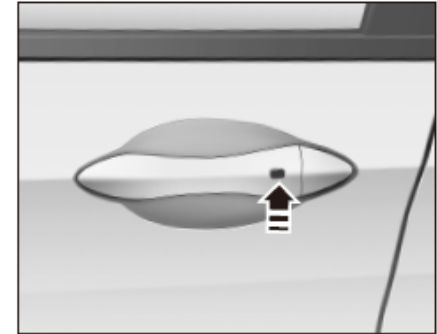


Wenn alle Türen verriegelt sind, nehmen Sie einen gültigen Smart Key und drücken Sie den Anforderungsschalter für den Türgriff des Fahrers innerhalb eines Abstands von 1,5 m vom Türgriff des Fahrers, so können Sie alle Türen verriegeln.

Aufforderungen

- Das Verriegeln mit dem Smart Key kann so eingestellt werden, um die linke Vordertür oder alle Türen gleichzeitig zu entriegeln. Diese Funktion kann auf dem Bordcomputer-Bildschirm eingestellt werden (siehe Seite 054 „Notverriegelung entsperren“).

Schlüssellose Verriegelung



Wenn die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Modus „AUS“ befindet und alle Türen geschlossen sind, nehmen Sie den gültigen Smart Key und drücken Sie auf den Anforderungsschalter für den Türgriff des Fahrers, innerhalb eines Abstands von 1,5 m vom Türgriff des Fahrers, so können Sie alle Türen verriegeln.

 Hinweis

- Drücken Sie wiederholt den Anforderungsschalter am Türgriff, die Motorschutzfunktion der Tür wird ausgelöst und die Entriegelungs- und Sperrfunktionen funktionieren vorübergehend nicht.
- Drücken Sie nicht den Anforderungsschalter am Türgriff mit einem Nagel oder einem anderen scharfen Gegenstand, um Schäden am Schalter zu vermeiden.

Erinnerungsfunktion des Schlüssels

Smart Key wird im Fahrzeug zurückgelassen.



Wenn ein Smart Key im Fahrzeug zurückbleibt, solange irgendeine Tür geöffnet ist und vier Türen mit dem Smart Key außerhalb des Fahrzeugs geschlossen werden oder der Anfrageschalter am Türgriff mit einem anderen Smart Key bedient wird, wird der Bordcomputer-Bildschirm „Smart Key befindet sich nicht im Fahrzeug“ anzeigen, begleitet von 3 Pieptönen und die Verriegelung wird fehlschlagen.

Der Smart Key befindet sich nicht im Fahrzeug.



Wenn sich die Taste Schlüsselloser Start/Stopp im Modus „RUN“ befindet, wenn kein Smart Key im Fahrzeug erkannt wird während der Zeit, in der irgendeine Tür geöffnet ist und vier Türen geschlossen werden, wird der Bordcomputer-Bildschirm „Smart Key befindet sich nicht im Fahrzeug“ anzeigen, begleitet von 3 Pieptönen.

Es wurde kein Smart Key gefunden

Wenn die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Modus „AUS“ befindet oder in einem anderen Modus, falls sich kein Smart Key im Fahrzeug befindet, drücken Sie die Taste Schlüsselloser Start/Stop, der Bordcomputer-Bildschirm zeigt „Bitte halten Sie den Schlüssel nahe an die Starttaste“ an, falls immer noch kein Smart Key erkannt wird, erscheint auf dem Bildschirm „Es wurde kein Smart Key gefunden“, begleitet durch 3 Pieptöne.

Passive Start/Stop-Taste*

Sie können den Energiemodus und die Start/Stop-Funktion wechseln, indem Sie die Taste Schlüsselloser Start/Stop drücken (siehe „Taste Schlüsselloser Start/Stop“ auf Seite 154).

Anti-Diebstahl-Alarmanlage

Ihr Fahrzeug ist mit einem Anti-Diebstahl-System für das Fahrzeug ausgestattet und einem elektronischen Anti-Diebstahl-System des Motors. Um ein Höchstmaß an Sicherheit und eine einfache Bedienung zu gewährleisten, empfehlen wir dringend, dass Sie die Anweisungen aufmerksam lesen, um umfassend deren Eigenschaften und Nutzungsverfahren zu verstehen.

Hinweis

- Wenn die Tür entriegelt wird, schaltet das Fahrzeug den Alarmstatus der Anti-Diebstahlsicherung aus, aber falls Sie keine Tür, den Kofferraumdeckel oder die Motorhaube innerhalb von 30 Sek. öffnen, verriegeln alle Türen wieder automatisch und die Anti-Diebstahlsicherung des Fahrzeugs kehrt wieder automatisch in den Alarmzustand zurück.



Nach dem Verriegeln des Fahrzeugs mit dem Smart Key oder dem Transponderschlüssel, wird das Fahrzeug verstärkt und alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel werden überwacht. Falls irgendeine Tür, Motorhaube oder Kofferraumdeckel illegal geöffnet wird, zum Beispiel jemand die Tür gewaltsam öffnet, wird der Alarm aktiviert.

Erst wenn alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel verriegelt sind, wird die Alarm-Funktion der Anti-Diebstahlsicherung des Fahrzeugs aktiviert. Wenn der Smart Key oder der Transponderschlüssel verwendet wird, ertönt die Hupe des Fahrzeugs und die Blinkleuchten blinken auf, um daran zu erinnern, dass das Fahrzeug nicht in den Alarmzustand eintritt. Sie müssen überprüfen, ob die Motorhaube und der Kofferraumdeckel ordnungsgemäß geschlossen sind. Falls dies der Fall ist, aber Sie immer noch nicht den Alarm aktivieren können, wenden Sie sich bitte zur Reparatur an einen autorisierten Händler von BAIC Motor, um Sachverlust aufgrund einer Alarmstörung zu vermeiden.

Auslösebedingungen des Alarms

- Im verriegelten Zustand wird die Tür, Motorhaube oder der Kofferraumdeckel illegal geöffnet (nicht durch den Transponderschlüssel oder Smart Key).
- Im verriegelten Zustand, wird die Fahrertür mit dem mechanischen Schlüssel entriegelt und geöffnet und der Motor wird nicht innerhalb von 15 Sekunden gestartet.

Ausgelöste Signale im Alarmstatus:

- Alle Blinkerleuchten blinken auf und die Hupe ertönt gleichzeitig.

Verfahren der Aufhebung des Alarmstatus der Anti-Diebstahlsicherung nach dem Auslösen:

- Drücken Sie die Entriegelungstaste auf dem Smart Key oder des Transponderschlüssels, um den Anti-Diebstahl-Alarm, die Lichtsignale und das Tonsignal zu beenden und das Fahrzeug wird entriegelt.
- Der Alarm kann ebenfalls beendet werden, wenn der Motor gestartet wird.

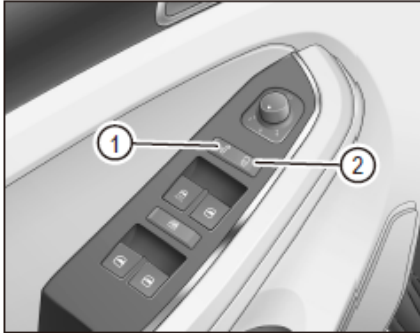
Zentralverriegelung

Beschreibung der Zentraltürverriegelung

Das Zentralverriegelungssystem kann alle Türen verriegeln und entriegeln:

1. Bedienen Sie das Zentralverriegelungssystem mit dem Smart Key oder dem Transponderschlüssel.
2. Das Zentralverriegelungssystem kann durch die Zentralverriegelungstaste im Fahrzeug bedient werden.

Zentralverriegelungstaste



Die Zentralverriegelung Steuertaste 1 und 2 kann alle Türen im Fahrzeug verriegeln und entriegeln. Selbst wenn der Zündschalter in der Position „SPERRE“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Modus „AUS“ befindet, ist die Zentralverriegelungssteuertaste stets aktiv.

Türentriegelung:

Drücken Sie die Taste 1 und alle Türen werden entriegelt.

Verriegelung der Türen:

Drücken Sie die Taste 2, um alle Türen zu verriegeln. Diese können nicht von außerhalb des Fahrzeugs geöffnet werden.

Nach dem Verriegeln durch die Taste 2, kann jede Tür noch aus dem Inneren des Fahrzeugs geöffnet werden. Sie müssen den inneren Türgriff zweimal ziehen, um zuerst die Tür zu entsperren und dann zu öffnen. Wenn eine der vier Türen geöffnet wird, kann die Tür nicht mit der Taste verriegelt werden.

Hinweis

- Lassen Sie niemals ein Kind oder eine Person mit eingeschränkter Mobilität allein im Fahrzeug zurück! Schwere Unfälle können die Folge sein, wenn unwissentlich durch versehentliche Berührung der Schalter oder der Controller berührt wird.
- Nach der Verriegelung der Türen, verhindert es, dass dritte Personen ungehindert in das Fahrzeug gelangen können, wenn das Fahrzeug an einer Ampel angehalten wird. Es erschwert allerdings auch die Bergung von Personen bei einem Unfall.

Öffnen Sie die Türen aus dem Inneren des Fahrzeugs heraus.



Jede Tür ist mit einem innenliegenden Türgriff ausgestattet.

Wenn sich das Zentralverriegelungssystem im verriegelten Zustand befindet, müssen Sie den inneren Türgriff zweimal ziehen, falls Sie die Tür am inneren Türgriff öffnen möchten. Die Tür wird durch das erste Ziehen entsperrt und beim zweiten Ziehen geöffnet.

Im entriegelten Zustand der Tür, kann sie durch einmaliges Ziehen des Türgriffs geöffnet werden.

 Hinweis

- Wenn die Tür verriegelt ist, ziehen Sie den inneren Türgriff einmal und ziehen Sie nicht mit Gewalt an der Tür, um Schäden am Griff und dem Türschloss zu vermeiden.

Automatische Sperrfunktion

Wenn alle Türen nach dem Entriegeln aller Türen mit dem Smart Key oder dem Transponderschlüssel verriegelt sind und keine Tür, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel innerhalb von 30 Sek. geöffnet wird, wird die Zentralverriegelung automatisch alle Türen verriegeln.

Wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit während der Fahrt höher als der eingestellte Wert ist, wird die Zentralverriegelung automatisch alle Türen verriegeln.

 Aufforderungen

- Sie können die automatische Sperrfunktion und die Zeitdauer ein- und ausschalten, wenn es auf dem Bordcomputer-Bildschirm ausgeführt wird (siehe „Automatische Verriegelung“ auf Seite 053).

Automatische Entriegelungsfunktion

Nach dem Parken, bringen Sie den Zündschalter in die Position „SPERRE“ bzw. die Taste Schlüsselloser Start/Stop in den „AUS“-Modus, die Zentralverriegelung wird automatisch entriegelt.

Wenn eine Kollision während der Fahrt eintritt, löst der Airbag aus und die vier Türen werden automatisch entriegelt.

 Aufforderungen

- Notverriegelung entsperren kann so eingestellt werden, dass die linke Vordertür oder alle Türen entriegelt werden. Diese Funktion kann auf dem Bordcomputer-Bildschirm eingestellt werden (siehe Seite 054 „Notverriegelung entsperren“).

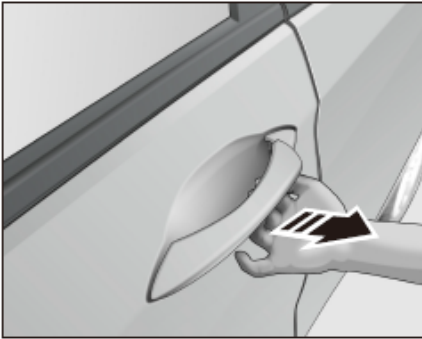
Die Schutzfunktion bei heißen Türverriegelungsmotoren

Wenn der Bordcomputer den Türmotor hintereinander für 6 mal (im Abstand von weniger als 1,2 Sek.) ansteuert, wird keine Maßnahme bei der siebten Entriegelung ausgeführt. Der Bordcomputer steuert den Verriegelungsmotor nicht mehr an, um den Motor nicht durch Überhitzung zu beschädigen, unabhängig von der Art des eingegebenen Türverriegelungssignals (außer der automatischen Entriegelung nach einer Kollision) für die nächsten ca. 20 Sekunden. Nach etwa 20 Sekunden kehrt die Antriebssteuerfunktion des Türverriegelungsmotor in den normalen Zustand zurück.

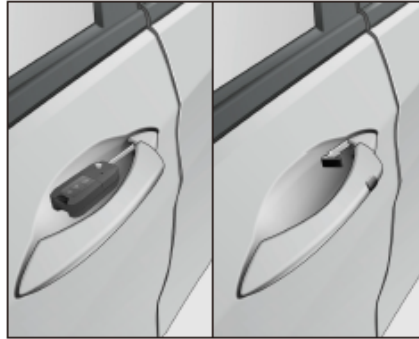
 Aufforderungen

- Spielen Sie nicht mit der Fernbedienung und der Zentraleverriegelungssteuerung der Tür. Verriegeln und Entriegeln Sie nicht wiederholt die Türen, um die Motorsperre nicht in den Wärmeschutzmodus zu versetzen.

Zur Verriegelung und Entriegelung der Tür steht ein mechanischer Schlüssel zur Verfügung.



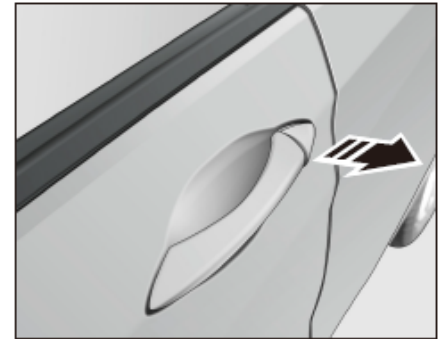
1. Herausziehen des Türgriffs auf der Fahrerseite.



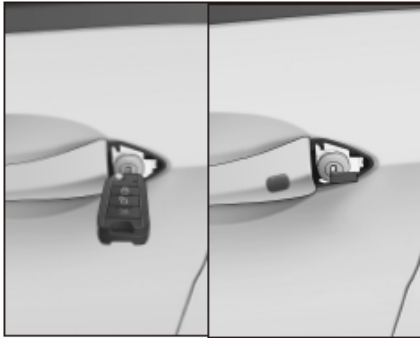
2. Setzen Sie den mechanischen Schlüssel in die linke Öffnung der Schließzylinderabdeckung ein, drehen Sie den Schlüssel leicht und hebeln Sie vorsichtig die Abdeckung des Schließzylinders auf.

👁 Hinweis

- Die Abdeckung des Schlüssellochs ist aus Kunststoff, öffnen Sie sie daher nicht mit Gewalt, um sie nicht zu beschädigen.



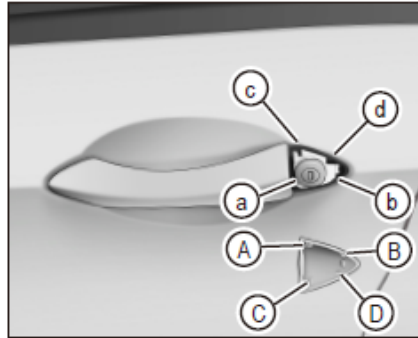
3. Entfernen Sie die Abdeckung des Schließzylinders.



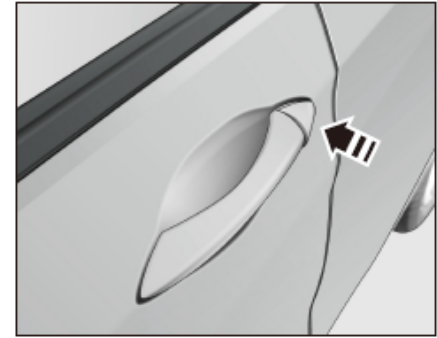
4. Legen Sie den mechanischen Schlüssel in den Schließzylinder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um alle Türen zu verriegeln. Gegen den Uhrzeigersinn drehen, um alle Türen zu entriegeln.

Hinweis

• **Im Fall, dass die Batterie leer ist, können Sie die Fahrertür nur mit dem mechanischen Schlüssel verriegeln und entriegeln.**

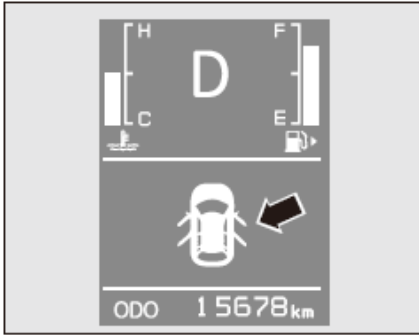


5. Gleichen Sie die Punkte A und B der Schließzylinderabdeckung mit den entsprechenden Punkten a und b des Türschließzylinders ab und richten sie aufeinander aus.



6. Gleichen Sie die Punkte C und D der Schließzylinder Abdeckung mit den entsprechenden Punkten c und d des Türschließzylinders ab (wie in Abb. Schritt 5 dargestellt), drücken Sie auf den oberen Teil der Verriegelung Abdeckung. Es folgt ein „Klick“-Geräusch, was angibt, dass die Installation abgeschlossen ist.

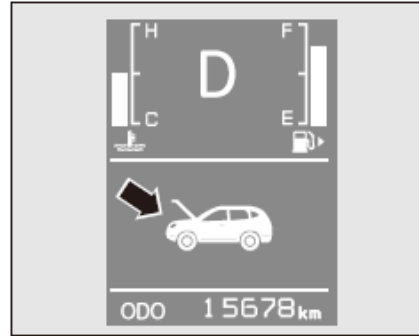
Erinnerung für das Nichtschließen der vier Türen, Motorhaube und des Kofferraumdeckels.



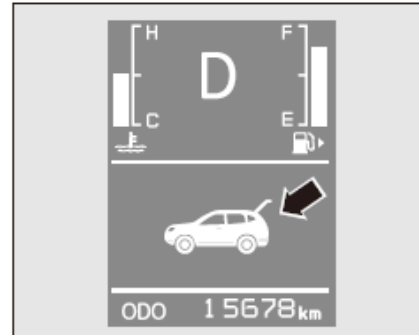
Falls die Tür nicht geschlossen ist, zeigt der Bordcomputer-Bildschirm an, dass die entsprechende Tür nicht geschlossen ist.

Aufforderungen

- Die Zahl darüber zeigt den Status an, dass alle vier Türen nicht geschlossen sind. In der aktuellen Situation wird nur die nicht geschlossene Tür angezeigt.



Erinnerung auf dem Bordcomputer-Bildschirm für das Nichtschließen der Motorhaube.



Erinnerung auf dem Bordcomputer-Bildschirm für das Nichtschließen des Kofferraumdeckels.

⚠ Warnung

- Vor der Fahrt müssen Sie sicherstellen, dass alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel geschlossen sind. Wenn der Bordcomputer-Bildschirm anzeigt, dass irgendeine Tür nicht geschlossen ist, ist das Fahren streng verboten.

Kindersicherung



Das Schalten des Hebels der Kindersicherung schräg nach oben, verriegelt die Kindersicherung und das Schalten des Hebels der Kindersicherung schräg nach unten, entriegelt die Kindersicherung.

Aufforderungen

- Um zu verhindern, dass Kinder aus Versehen die hinteren Türen öffnen und Unfälle verursachen, ist es empfehlenswert, dass Sie die Kindersicherung aktivieren, sobald Sie Kinder transportieren.
- Eine Tür mit Kindersicherung kann nur von außen geöffnet werden, auch wenn die Tür bereits zuvor entriegelt wurde.
- Beide Hintertüren sind mit der Kindersicherung ausgestattet.

Hinweis

- Nach dem Verriegeln der Kindersicherung, kann die Tür nicht von innen geöffnet werden. Falls die hinteren Türen nicht mit dem inneren Türgriff geöffnet werden können, könnte das aufgrund der Kindersicherung sein. Ziehen Sie zu diesem Zeitpunkt nicht gewaltsam am inneren Türgriff, um Beschädigungen zu vermeiden.

Motorhaube

Öffnen der Motorhaube



1. Ziehen Sie an der unteren linken Seite der Instrumententafel den Handgriff zur Öffnung der Motorhaube in Pfeilrichtung, dann wird die Motorhaube entriegelt und springt leicht nach oben.



2. Heben Sie die Motorhaube leicht an, drücken Sie den Griff des Sicherheitshakens mit dem Finger hin zum mittleren Spalt der Motorhaube und heben Sie die Motorhaube hoch.



3. Öffnen Sie die Motorhaube in der richtigen Stellung, klemmen Sie den Befestigungsabschnitt der Strebe ein, ziehen Sie die Strebe aus der Klammer, führen Sie sie in das elliptische Loch der Motorhaube ein und vergewissern sich das sie richtig sitzt.

Schließen Sie die Motorhaube.



1. Überprüfen und bestätigen Sie, dass sich kein Fremdkörper im Motorraum befindet, um keine Teile abzuklemmen.
2. Stabilisieren Sie die Motorhaube, drücken Sie sie leicht nach oben, so dass die Stützstrebe aus dem Loch austritt, ziehen Sie die Strebe und Klemme heraus.
3. Lassen Sie die Motorhaube langsam auf 20 cm über den Frontgrill ab, lassen Sie dann los und die Motorhaube wird durch den Schwung des Falls verriegelt. Nach dem Verriegeln, ziehen Sie die Motorhaube nach oben und unten, um sicherzustellen, dass die Sicherheitsverriegelung greift.

⚠ Warnung

- Wenn Sie die Motorhaube loslassen oder sie gewaltsam nach unten schließen, wenn der Abstand der Motorhaube vom oberen Teil des Kühlergrills zu groß ist, könnten die Scheinwerfer und der Kühlergrill getroffen werden.
- Wenn Rauch oder Dampf aus dem Motorraum kommt, öffnen Sie nicht die Motorhaube, um Verletzungen zu vermeiden.

Kofferraum

Vorsichtsmaßnahmen für den Kofferraumdeckel

⚠ Warnung

- Während der Fahrt, muss der Kofferraumdeckel geschlossen gehalten werden. Wenn der Kofferraumdeckel geöffnet wird, kann das Gepäck im Kofferraum während der Fahrt versehentlich ausgeworfen werden, was zu einem Unfall oder Sachverlust führen kann. Zusätzlich könnten Abgase durch den Kofferraum in das Fahrzeug geleitet werden und somit ernsthaft die Gesundheit der Insassen gefährden oder sogar zum Tode führen. Sie müssen sicherstellen, dass der Kofferraumdeckel vor der Fahrt geschlossen ist.
- Es ist verboten, einen Passagier im Kofferraum zu fahren, da bei einer Notbremsung oder Zusammenstoß schwere oder tödliche Verletzungen eintreten können.
- Lassen Sie Kinder nicht in den Kofferraum steigen. Wenn ein Kind aus Versehen im Kofferraum eingesperrt wird, kann es zu einer Überhitzung oder zur Erstickung führen.

Öffnen Sie die Kofferraumabdeckung

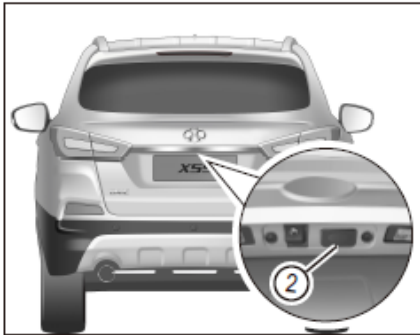
Verwenden Sie den Smart Key oder den Transponderschlüssel



Sie können den Kofferraumdeckel durch langes Drücken der Entriegelungstaste auf dem Smart Key oder der Taste 1 des Transponderschlüssels entriegeln.

Drücken Sie dann den Anforderungsschalter des Kofferraumdeckels und ziehen Sie den Kofferraumdeckel nach oben, um ihn zu öffnen.

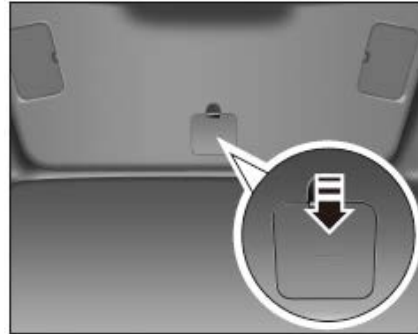
Entriegeln Sie den Kofferraumdeckel mit dem Anforderungsschalter.



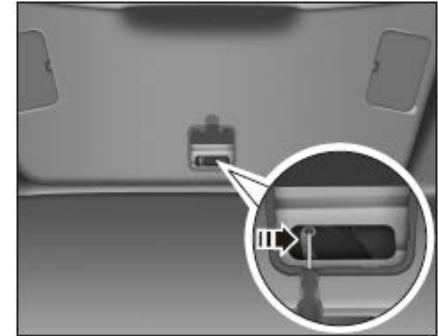
Wenn das gesamte Fahrzeug entriegelt ist, können Sie den Kofferraumdeckel entriegeln, indem Sie auf den Anforderungsschalter 2 drücken und ihn nach oben ziehen.

Wenn das gesamte Fahrzeug verriegelt ist und sich innerhalb von 1 m Entfernung vom Anforderungsschalter des Kofferraumdeckels ein Smart Key befindet, drücken Sie den Anforderungsschalter 2 des Kofferraumdeckels, um den Kofferraumdeckel zu entriegeln und öffnen Sie ihn, indem Sie ihn nach oben ziehen.

Notöffnung des Kofferraumdeckels



1. Klappen Sie die Rücksitze nach vorne und stoßen in den Kofferraum vor, drücken Sie die Sitze nach unten und entfernen Sie die mittige Schlossabdeckung am unteren Teil des Kofferraumdeckels.



2. Fahren Sie in die kleine Öffnung des weißen Verriegelungshebels mit einem Schraubendreher oder einem ähnlichen Objekt, drücken Sie den Verriegelungshebel auf die rechte Seite, um den Kofferraum zu entriegeln und öffnen ihn indem sie ihn zugleich nach außen drücken.

⚠ Warnung

Falls Sie den Kofferraum benutzen, befolgen Sie bitte die Anweisungen unten. Sonst könnte ein Gliedmaß oder ein anderes Körperteil steckenbleiben, was schwere Verletzungen verursacht:

- Wenn die Heckklappe geöffnet wird, wird der Kofferraumdeckel vollständig in die geöffnete Position aufklappen. Sie sollten daher darauf achten, dass es nicht oben gegen Gegenstände prallen kann.
- Vor dem Öffnen des Kofferraumdeckels, sollten Sie zunächst Fremdkörper (wie Schnee oder Eis) vom Kofferraumdeckel entfernen, um ein Einklemmen dieser Objekte zu vermeiden.

👁 Hinweis

- Wenn sich zu viele Elemente im Kofferraum befinden und Sie nicht wissen, ob die Einzelteile den Kofferraumdeckel beim Schließen berühren werden, können Sie den Kofferraumdeckel festhalten und versuchen diesen langsam zu schließen. Schließen Sie ihn daraufhin ordnungsgemäß, nachdem Sie bestätigt haben, dass kein Problem besteht.

Schließen Sie den Kofferraum.



1. Halten Sie den Griff am Kofferraumdeckel und ziehen Sie den Kofferraumdeckel in Richtung der hinteren Stoßstange.



2. Drücken Sie den Kofferraumdeckel mit den Händen leicht nach unten, um ihn zu schließen. Nach dem Schließen des Kofferraumdeckels, erlischt das Symbol auf dem Bordcomputer-Bildschirm, das daran erinnert den Kofferraum zu schließen.



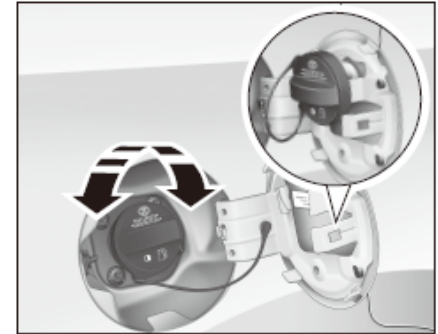
Aufforderungen

- **Wenn der Kofferraumdeckel geschlossen wird, achten Sie darauf, keine Finger anderer Personen, sonstige Körperteile bzw. Gegenstände im Kofferraum einzuklemmen.**

Kraftstoffeinfüllöffnung



Der Öffnungsgriff des Tankdeckels befindet sich am Boden auf der Fahrerseite. Ziehen Sie am Öffnungsgriff für den Tankdeckel. Sie können nun den Tankdeckel öffnen.



Beim Einfüllen von Kraftstoff, schrauben Sie langsam den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn ab bis er nahezu vollständig herausgeschraubt ist. Stoppen Sie dann etwas an der Kraftstoffeinfüllöffnung, um den Innendruck freizugeben. Entnehmen Sie dann den Öleinfüllverschluss und setzen den Tankstutzen ein.

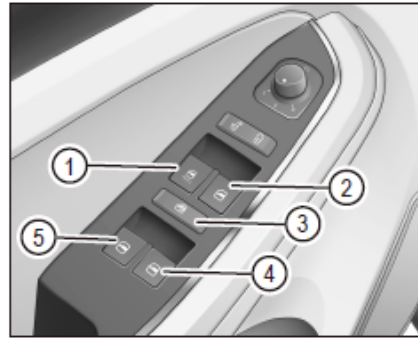
Nach dem Befüllen, drehen Sie den Tankdeckel nach rechts, bis Sie einen „Klick“ hören, was darauf hinweist, dass der Öleinfüllverschluss vollständig angezogen ist.

Nach dem Anziehen des Öleinfüllverschlusses, schließen Sie die Kraftstoffeinfüllöffnung mit der Hand.

Elektrischer Fensterheber

⚠ Warnung

• Wenn Sie das Fenster schließen, müssen Sie aufpassen, dass Sie keine Personen einklemmen. Falls der Kopf, Hals oder Hände von Passagieren durch das Fenster eingeklemmt werden, könnte es zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode führen.

Fahrerseite elektrischer Fensterheber
Schalter

Die Fensterhebeschaltsteuerung (Hauptschalter) ist an der Armlehne der Fahrertür angebracht, welche die Bewegungen aller Fensterscheiben steuern kann.

1. Fensterheberschalter vorne links
2. Fensterheberschalter vorne rechts
3. Sperrschalter Fensterheberschalter der Beifahrerseite
4. Fensterheberschalter hinten rechts
5. Fensterheberschalter hinten links

Fensterhebersteuerung des Fensters auf der
Fahrerseite

Ziehen Sie den Schalter nach oben und halten ihn, die linke vordere Fensterscheibe fährt hoch und stoppt, sobald der Schalter losgelassen wird.

Halten Sie den Schalter gedrückt, die vordere linke Fensterscheibe fährt herunter und stoppt, sobald der Schalter losgelassen wird.

Wenn Sie den Schalter kurz ziehen (Schalter leicht anziehen und sofort wieder loslassen) fährt die vordere linke Fensterscheibe automatisch bis ganz nach oben. Wenn die Fensterscheibe während dem automatischen Hochfahren berührt wird, bleibt die Fensterscheibe in der aktuellen Position stehen (Modelle mit Einklemmschutzfunktion).

Wenn Sie den Schalter kurz drücken (Schalter leicht drücken und sofort wieder loslassen), fährt die vordere linke Fensterscheibe automatisch bis ganz nach unten. Wenn die Fensterscheibe während dem automatischen Hochfahren berührt wird, bleibt die Fensterscheibe in der aktuellen Position stehen.

Aufforderungen

- Nur Fahrzeuge mit dem AUTO-Logo auf dem Fensterheberschalter vorne links verfügen über die Schließfunktion mit einem Tastendruck.

Einklemmschutzfunktion der Fensterscheiben

Die Scheibe des elektrischen Fensterhebers, das mit der Einklemmschutzfunktion ausgestattet ist, wird nicht weiter hochgehen und etwas abgesenkt, falls die Fensterbewegung beim Schließvorgang erschwert oder behindert wird.

Hinweis

- Wenn das Fenster komplett geschlossen wird, wird die Sensorik des automatischen Absenkens (Einklemmschutzfunktion) gestoppt. Deshalb müssen Sie vor dem Schließen des Fensters überprüfen, ob die Hände des Beifahrers und sonstige Gegenstände vom Fenster entfernt wurden.

Manuelle Initialisierung und Selbstlernfunktion des linken Vorderfensters.

Nach dem unerwarteten Ausschalten der Energieversorgung, schlägt der Schließvorgang mit einem Knopfdruck und die Einklemmschutzfunktion der Scheibe vorne links fehl (nur bei einigen Modellen installiert). Sie müssen die Funktionswiederherstellung wie folgt vornehmen:

1. Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet:
2. Ziehen Sie am Schalter des Fensterhebers, die Scheibe fährt hoch und stoppt in der vollständig geschlossenen Position. Halten Sie ihn dann für mehr als 1 Sek. gezogen;
3. Halten Sie den Schalter gedrückt, bis das Fenster bis zum Ende abgesenkt ist;
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 erneut, das automatische Hochfahren, Absenken und die Einklemmschutzfunktion der Scheibe (nur bei einigen Modellen installiert) wird wiederhergestellt.

Der Fahrer steuert das Fenster des Beifahrers.



Ziehen Sie den Schalter nach oben und halten ihn, um die entsprechenden Fensterscheiben hochzufahren. Das Loslassen stoppt den Vorgang. Halten Sie die Taste nach unten gedrückt, um die entsprechende Fensterscheibe nach unten zu fahren und beim Loslassen wird der Vorgang gestoppt.

Wenn Sie den Schalter kurz drücken (Schalter leicht ziehen und schnell loslassen) wird die Fensterscheibe automatisch ganz heruntergefahren. Wenn der Schalter der Fensterscheibe während dem automatischen Hochfahren berührt wird, verbleibt die Fensterscheibe in der aktuellen Position.

Sperrschalter Fensterhebeschalter der Beifahrerseite

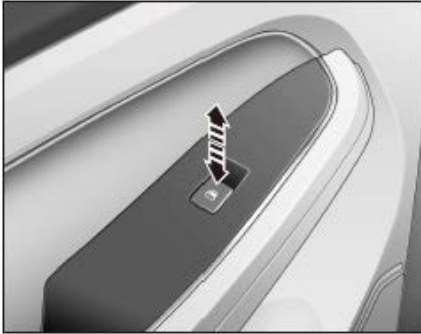


Wenn der Fensterhebersperrschalter auf der Beifahrerseite gedrückt wird, kann der Fensterheberschalter an den Vordersitzen und an den Rücksitzen nicht die Fensterheber ansteuern. Der Hauptfensterheberschalter des Fahrers kann dennoch die Steuerung aller Fenster ausführen. Drücken Sie den Schalter erneut, um den Schalter wieder anzuheben, der Schalter springt wieder hoch.

⚠ Warnung

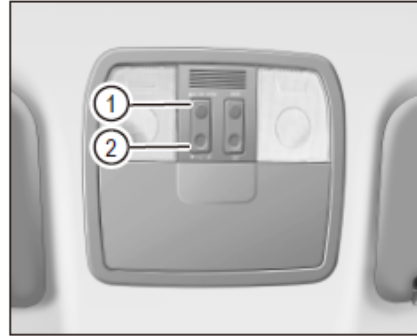
- Lassen Sie niemals ein Kind oder eine Person mit eingeschränkter Mobilität allein im Fahrzeug zurück! Schwere Unfälle können durch versehentliches Berühren des Schalter oder der Steuerung resultieren.
- Sie sollten beim Schließen der Fensterscheibe vorsichtig sein, um das Einklemmen von Personen durch die Fensterscheibe zu verhindern.
- Falls sich Kinder im Inneren des Fahrzeugs befinden, sollten Sie den Fensterhebersperrschalter nach unten drücken, um Unfälle zu verhindern, die aufgrund durch unerwartetes Öffnen der Fenster durch Kindern während der Fahrt passieren könnten.

Fensterhebersteuerung der Fensterscheibe auf der Beifahrerseite



Der Fensterheberschalter der Beifahrerseite befindet sich an der Armlehne der Tür, Sie können das Heben oder Senken der entsprechenden Fensterscheibe steuern, indem Sie den Schalter nach oben ziehen oder nach unten drücken.

Elektrisches Schiebedach* Sonnendachschalter



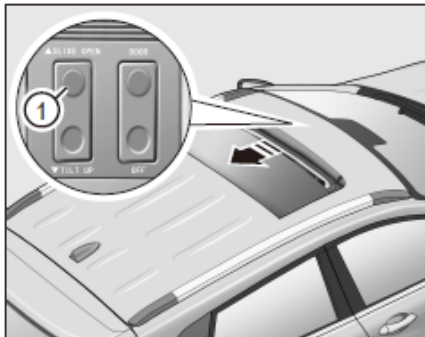
- 1 **SLIDE OPEN**: Öffnungsschalter Schiebedach
 2 **TILT UP**: Schließschalter Schiebedach

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ befindet oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ ist, können Sie die Funktion Öffnen, Schließen und Neige-Lüftungsfunktion des Schiebedachs mithilfe des Schiebedach Schalters ausführen.

⚠ Warnung

- Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, wird dem Fahrer verboten, das Schiebedach während der Fahrt zu bedienen.

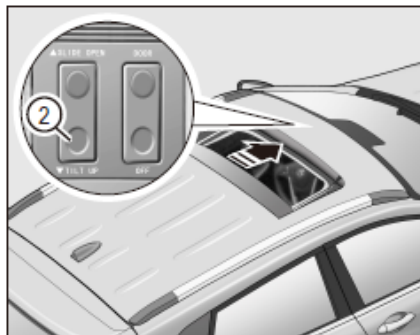
Schiebedach Aufchieben



Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet:

- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 1 lange, das Schiebedach bewegt sich aus der geschlossenen Position zum Öffnen nach hinten.
- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 1 kurz, das Schiebedach bewegt sich aus der geschlossenen Position nach hinten. Das Glasschiebedach stoppt die Bewegung, wenn während des Betriebs irgendein Schalter gedrückt wird.

Schiebedach Zuschieben



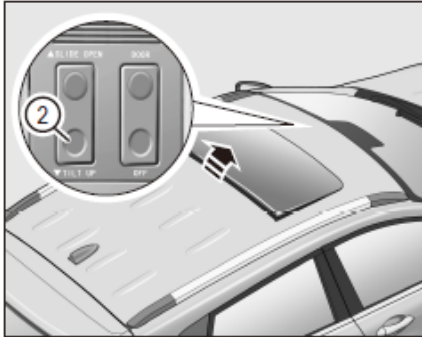
Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet:

- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 2 lange, das Schiebedach bewegt sich aus der geöffneten Position nach vorne.
- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 2 kurz, das Schiebedach bewegt sich aus der geöffneten Position zum Schließen nach vorne. Das Glasschiebedach stoppt die Bewegung, wenn während des Betriebs irgendein Schalter gedrückt wird.

⚠ Warnung

- Bei langem Drücken des Schiebedach Schalters ist die Anti-Einklemmschutz Funktion beim Schließen des Schiebedachs nicht aktiviert.
- Bei kurzem Drücken des Schiebedach Schalter ist die Anti-Einklemmschutz Funktion beim Schließen des Schiebedachs aktiviert.

Neige-Lüftungsfunktion EIN



Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet und das Schiebedach geschlossen ist:

- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 2 nach unten und das Schiebedach fährt aus der geschlossenen Position auf.

Neige-Lüftungsfunktion AUS



Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet und wenn das Schiebedach für die Belüftung geneigt ist:

- Drücken Sie den Schiebedach Schalter 1 herunter, die Scheibe des Schiebedachs fährt automatisch aus der geneigten Position herunter.

Anti-Einklemmschutz Schiebedach

Drücken Sie kurz den Schalter, um das Schiebedach zu schließen und das Schiebedach hat zu diesem Zeitpunkt die Anti-Einklemmschutzfunktion aktiviert. Wenn die Bewegung des Schiebedachs während dem Schließen blockiert wird, wird das Schiebedach auf einen gewissen Abstand in die Öffnungsbewegungsrichtung gefahren und stoppt dann.

⚠ Warnung

- **Beim Schließen des Sonnendachs ist Vorsicht geboten. Achten Sie immer darauf, dass sich niemand im Bereich des Schiebedachs befindet, um schwere Verletzungen von Ihnen oder Dritten zu vermeiden.**
- **Bedienen Sie niemals das Schiebedach bei niedrigen Temperaturen (weniger als -20 °C), da die Anti-Einklemmschutz Funktion des Schiebedachs bei einer solchen Umgebungstemperatur nicht aktiviert sein könnte, was zu Unfällen führen könnte. Gleichzeitig könnten niedrige Temperaturen auch zur Beschädigung des Motors führen.**

⚠ Warnung

- **Unternehmen Sie keinen Versuch die Einklemmschutz Funktion mit der Hand oder einem anderen Körperteil zu testen. Andernfalls können schwere Verletzungen auftreten.**
- **Beim Erreichen des Schließ-Anschlags mag das Sonnendach die Überwachung von Hindernissen stoppen und somit keine Anti-Quetsch-Funktion ausführen.**
- **Die Anti-Quetsch-Funktion des Schiebedachs kann das Einklemmen von Finger nicht verhindern.**

Manuelle Initialisierung und Selbstlernfunktion des Schiebedachs

In einigen Fällen (wie z.B. nach Abtrennen der Batterie oder nach langer Parkdauer des Fahrzeugs) kann eine manuelle Initialisierung des Schiebedachs erforderlich sein, die spezifischen Schritte sind wie folgt:

1. Innerhalb von 5 Sekunden, schalten Sie den Zündschalter in die Position „ON“ und schalten Sie ihn aus, dann schalten Sie wieder in die Position „ON“ oder schalten Sie die Taste Schlüsselloser Start/Stop zurück in den Modus

„RUN“, schalten Sie diese wieder aus, dann schalten Sie erneut in den Modus „RUN“;

2. Innerhalb von 5 Sekunden nach der Bedienung des ersten Schritts, halten Sie den Schalter für die Schiebedachneigung gedrückt, das Schiebedach wird vollständig geneigt. Nachdem ein „Klick“-Geräusch ertönt, wird das Schiebedach wie folgt ausgeführt: Vollständig geschlossen - vollständig geöffnet - vollständig geschlossen. Nach diesem Prozess hält das Schiebedach an, lassen Sie den Schalter los, die Initialisierung des Glasschiebedachs ist abgeschlossen.

Wenn die Initialisierung des Glasschiebedachs fehlschlägt, müssen Sie in Übereinstimmung mit den oben genannten Schritten die Initialisierung erneut ausführen.

Sonnenrollo



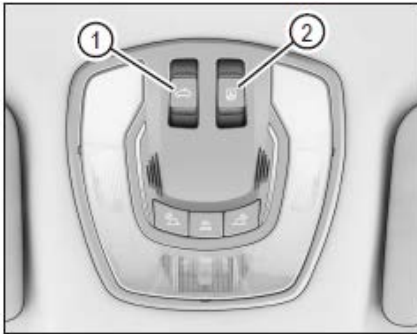
Die Sonnenblende kann zusammen mit dem Schiebedach geöffnet werden, aber Sie müssen manuell die Sonnenblende zuziehen, um es zu schließen.

👁 Hinweis

- **Wenn das Sonnendach geöffnet ist, schließen Sie das Sonnenrollo des Sonnendachs nicht gewaltsam.**

Panorama-Schiebedach

Schalter Panorama-Schiebedach



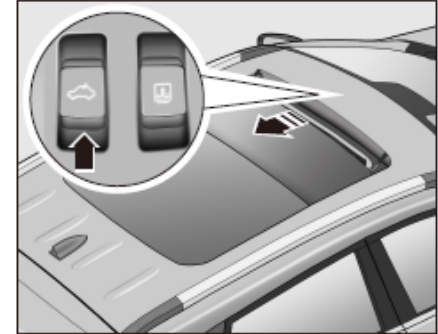
- 1  :Sonnendachschalter
 2  : Schalter Sonnenblende

Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet, können Sie die Funktion Öffnen, Schließen und Neige-Lüftungsfunktion des Schiebedachs realisieren, indem Sie den Schiebedach Schalter betätigen.



Warnung

- Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, wird dem Fahrer verboten, das Schiebedach während der Fahrt zu bedienen.

Öffnen des Panorama-Schiebedachs




Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:


- Drücken Sie den Schiebedach Schalter  vorsichtig zurück in die erste Position, das Schiebedach beginnt nach hinten zu fahren, um sich aus der geschlossenen Position zu öffnen und hält an, wenn der Schalter losgelassen wird.
- Drücken Sie kurz den Schiebedach Schalter  etwas härter nach hinten in die zweite Position, das Schiebedach beginnt sich automatisch von der geöffneten Position zum Schließen nach vorne zu fahren. Sobald während des Betriebs einer der Panorama-Schiebedach Schalter gedrückt wird, stoppt das Schiebedach.

Panorama-Schiebedach schließen





Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:

- Drücken Sie vorsichtig den Schiebedach Schalter  nach vorn in die erste Position, das Schiebedach fährt nach vorne, um sich aus der geöffneten Schiebstellung zu schließen und stoppt, wenn der Schalter losgelassen wird.

- Drücken Sie kurz den Schiebedach Schalter  etwas härter nach hinten in die zweite Position, das Schiebedach beginnt sich automatisch von der geöffneten Position zum Schließen nach vorne zu fahren. Sobald während des Betriebs einer der Panorama-Schiebedach Schalter gedrückt wird, stoppt das Schiebedach.


Aufforderungen

- Wenn sowohl das Schiebedach und die Sonnenblende geschlossen sind, drücken Sie den Schiebedach Schalter  nach hinten. Es wird dem Öffnen der Sonnenblende Vorrang eingeräumt.
- Wenn sowohl das Schiebedach und die Sonnenblende geschlossen sind, drücken Sie den Schiebedach Schalter  nach vorne. Es wird dem Schließen des Schiebedachs Vorrang eingeräumt.

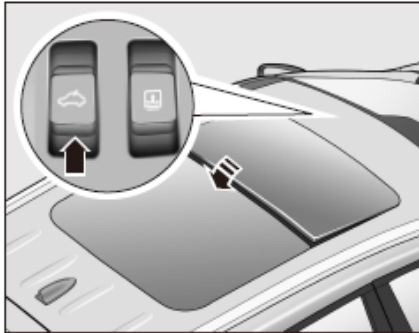
Neigung öffnen




Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:

- Wenn das Schiebedach vollständig geschlossen ist, drücken Sie den Schiebedach Schalter  nach vorne, das Schiebedach neigt sich zum Öffnen nach oben.



Neigung schließen





Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:

- Wenn das Schiebedach im offen Zustand geneigt ist, drücken Sie den Schiebedach Schalter  nach hinten. Das Schiebedach bewegt sich zum Schließen nach unten.

Aufforderungen

- Wenn sowohl das Schiebedach und die Sonnenblende geschlossen sind, drücken Sie den Schiebedach Schalter  nach vorne, es wird der Öffnung der Sonnenblende Vorrang eingeräumt.
- Wenn das Schiebedach mit Neigung sowie die Sonnenblende geöffnet sind, drücken Sie den Sonnenblenden Schalter  nach vorne. Es wird dem Schließen des Schiebedachs Vorrang eingeräumt.

Hinweis



- Drücken Sie vorsichtig den Schiebedach Schalter  nach vorne in die erste Position, die Einklemmschutzfunktion des Schiebedachs ist beim Schließvorgang nicht aktiviert.
- Drücken Sie den Schiebedach Schalter  etwas fester nach vorne in die zweite Position, die Einklemmschutzfunktion ist beim automatischen Schließvorgang des Schiebedachs aktiviert.


Sonnenblende Panorama-Schiebedach

Sonnenblende öffnet



Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:



- Drücken Sie vorsichtig den Sonnenschutz Schalter  nach hinten in die erste Position, die Sonnenblende fährt aus der geschlossenen Position zum Öffnen nach hinten und stoppt, wenn der Schalter losgelassen wird.
- Drücken Sie den Schalter  etwas fester in die zweite Position nach hinten, die Sonnenblende beginnt sich aus der geschlossenen Position zum Öffnen automatisch nach hinten zu fahren. Sobald während des Betriebs einer der Panorama-Schiebedach Schalter gedrückt wird, stoppt die Sonnenblende automatisch.

• Wenn die Sonnenblende in die vollständig geöffnete Position öffnet, wird die Fahrt der Sonnenblende gestoppt. Zu diesem Zeitpunkt, wenn Sie die Sonnenblende vollständig öffnen wollen, müssen Sie den Sonnenblenden Schalter  etwas fester nach hinten in die zweite Position drücken und der Sonnenschutz wird vollständig geöffnet. Während des Betriebs, sobald ein irgendein Schalter des Panorama-Schiebedachs gedrückt wird, wird die Sonnenblende die Ausführung beenden.


Schließen der Sonnenblende.



Die Taste Schlüsselloser Start/Stop befindet sich im Modus „RUN“:

- Drücken Sie vorsichtig den Sonnenblenden Schalter  in die erste Position, die Sonnenblende fährt aus der geschlossenen Position zum Öffnen nach hinten und stoppt, wenn der Schalter losgelassen wird.
- Drücken Sie den Schalter  der Sonnenblende etwas fester in die zweite Position nach vorne, die Sonnenblende beginnt automatisch aus der geöffneten Position zum Schließen zuzufahren. Sobald während des Betriebs einer der Panorama-Schiebedach

Schalter gedrückt wird, stoppt die Sonnenblende automatisch den Betrieb.

- Wenn die Sonnenblende geschlossen ist während das Schiebedach geöffnet ist, wird der Vorgang der Sonnenblende gestoppt. Zu diesem Zeitpunkt, wenn Sie die Sonnenblende vollständig öffnen wollen, müssen Sie den Sonnenblenden Schalter  etwas fester in die zweite Position drücken und die Sonnenblende wird vollständig geschlossen. Während des Betriebs, sobald ein irgendein Schalter des Panorama-Schiebedachs gedrückt wird, wird die Sonnenblende die Ausführung beenden.

Manuelle Initialisierung und Selbstlernfunktion des Panorama-Schiebedachs

In einigen Fällen (wie z.B. plötzliches Abschalten durch Batteriestörung oder Fahrzeug wird nach langer Abstelldauer wieder genutzt) kann eine manuelle Initialisierung des Glasschiebedachs und der Sonnenblende erforderlich sein.

Der Initialisierungsvorgang des Schiebedachs ist wie folgt:

1. Innerhalb von 5 Sek., schalten Sie die Taste Schlüsselloser Start/Stop in den Modus „RUN“ und schalten ihn aus, dann schalten Sie in den „RUN“-Modus;
 2. Innerhalb von 3 Sek. nach der Ausführung von Schritt 1, halten Sie den Schiebedach Schalter nach vorne gedrückt, das Schiebedach wird vollständig geneigt, nach einem „Klick“-Geräusch wird das Schiebedach wie folgt ausgeführt: Vollständig geschlossen - vollständig geöffnet - vollständig geschlossen. Nach diesem Vorgang ist die Fahrt des Schiebedachs abgeschlossen und der Initialisierungsprozess des Schiebedachs ist abgeschlossen, nachdem der Schalter losgelassen wird.
- Wenn die Initialisierung des Glasschiebedachs fehlschlägt, müssen Sie in Übereinstimmung mit den oben genannten Schritten die Initialisierung erneut ausführen.

Die Initialisierung der Sonnenblende ist wie folgt:

1. Innerhalb von 5 Sek., schalten Sie die Taste Schlüsselloser Start/Stop in den Modus „RUN“ und schalten ihn aus, dann schalten Sie in den „RUN“-Modus;
2. Innerhalb von 3 Sek. nach der ersten Ausführung, halten Sie den Schalter der Sonnenblende lange nach vorne gedrückt, nach einem „Klick“-Geräusch wird die Sonnenblende wie folgt ausgeführt: Vollständig geöffnet - vollständig geschlossen. Nach diesem Prozess hält die Sonnenblende an, die Initialisierung des Glasschiebedachs ist abgeschlossen, nachdem der Schalter losgelassen wurde.

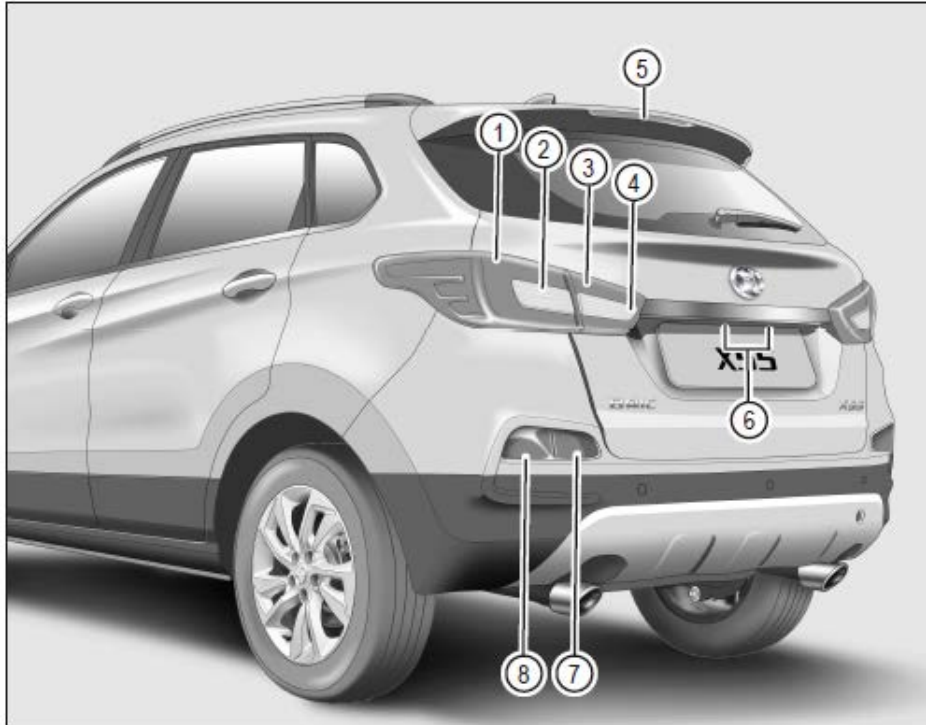
Wenn die Initialisierung der Sonnenblende fehlschlägt, müssen Sie in Übereinstimmung mit den oben genannten Schritten die Initialisierung neu ausführen.

Positionsluchten (vorne)



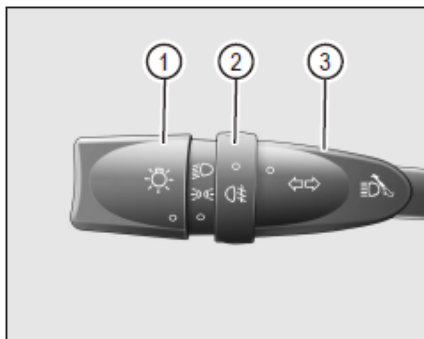
1. Blinker
2. Positionsluchten vorne (Begrenzungsleuchten)
/Tagfahrleuchte
3. Abblendlicht
4. Fernlicht
5. Nebelscheinwerfer*

Positionsluchten (hinten)



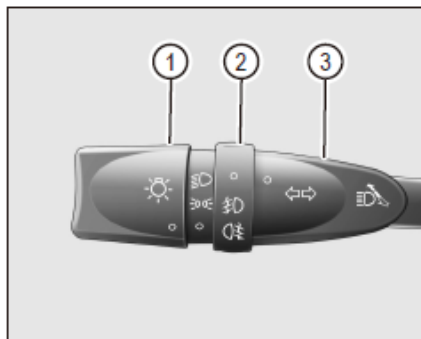
1. Bremsleuchten/ hintere Positionsluchten (Schlussleuchten)
2. Blinker
3. Bremsleuchten/ hintere Positionsluchten (Schlussleuchten)
4. Rückfahrcheinwerfer
5. Hochmontiertes Bremslicht
6. Kennzeichenleuchte
7. Retro-Reflektor
8. Nebelschlussleuchte

Kombilichtschalter (Modelle, die nicht mit automatische eingeschalteten Scheinwerfern und Nebelscheinwerfern ausgestattet sind)



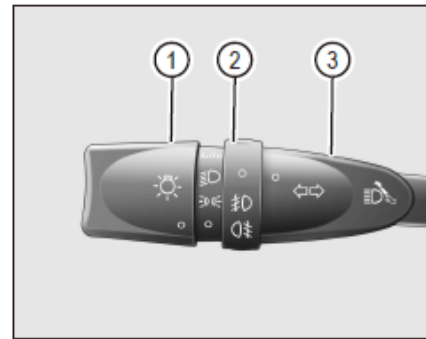
1. Licht Reglertaste
2. Nebelscheinwerfer-Reglertaste
3. Lichthebel

Kombilichtschalter (Modelle, die nicht mit automatisch eingeschalteten Scheinwerfern ausgestattet sind, aber mit Nebelscheinwerfern)



1. Licht Reglertaste
2. Nebelscheinwerfer-Reglertaste
3. Lichthebel

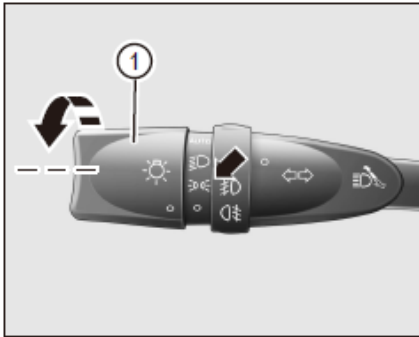
Kombilichtschalter (Modelle, die mit automatisch eingeschalteten Scheinwerfern ausgestattet sind, aber mit Nebelscheinwerfern)






1. Licht Reglertaste
2. Nebelscheinwerfer-Reglertaste
3. Lichthebel

Lichtsteuerung

Begrenzungslichter (kleine Leuchte)



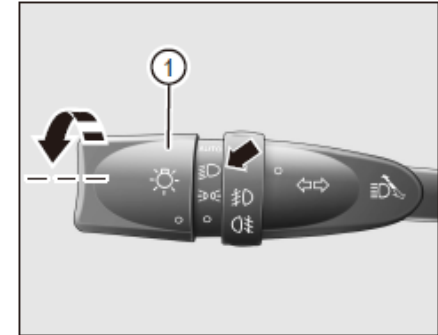
Drehen Sie den Steuerknopf für die Scheinwerfer 1, so dass die Markierung  auf  dem Steuerknopf für die Scheinwerfer übereinstimmt, die vorderen und hinteren Positionsleuchten, die hintere Kennzeichenbeleuchtung, die Hintergrundbeleuchtung der Tasten und die Kontrollleuchten der Positionsleuchte auf der Instrumententafel gehen an bzw. erlöschen, wenn in die Position  zurückgeschaltet wird.






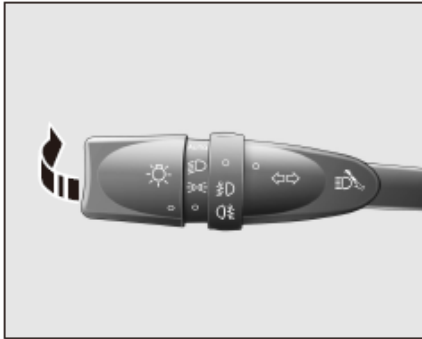
Warnhinweis, wenn die Positionsleuchten nicht ausgeschaltet werden

Wenn sich der Zündschalter in der Position „SPERRE“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „AUS“ befindet und die Fahrtür geöffnet wird, solange die Positionsleuchte oder das Abblendlicht eingeschaltet ist, wird das System 3 Alarmsignale aussenden und der Bordcomputer-Bildschirm zeigt „Bitte die Positionsleuchten ausschalten“ an.

Scheinwerfer



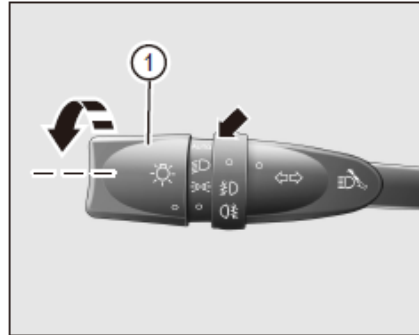
Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet, schalten Sie den Lichtkontrollschalter ein, so dass die Kennzeichnung  mit der Stellung  auf dem Lichtkontrollschalter übereinstimmt, die Scheinwerfer gehen an bzw. aus, wenn in die Stellungen  geschaltet wird.






Aufforderungen

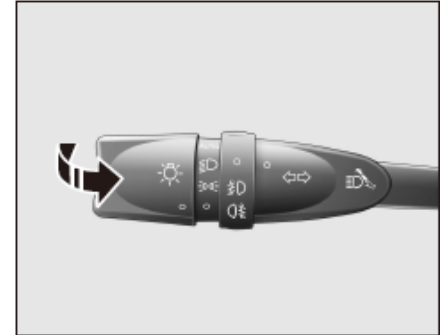
- Wenn das Abblendlicht angeht, ziehen Sie auf Ebene des Lenkrad den Beleuchtungssteuerhebel nach außen, um das Fernlicht einzuschalten und drücken Sie den Joystick in Richtung Lenkrad hinein, um das Fernlicht auszuschalten.

Automatischer Scheinwerfer*



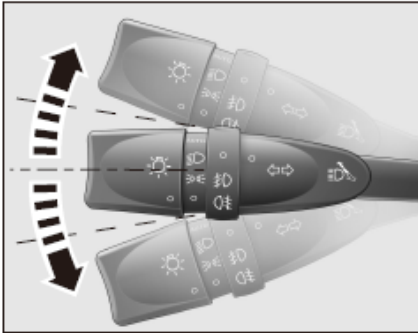
Wenn sich die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet, drehen Sie den Steuerknopf 1 der Scheinwerfer, so dass die Markierung  mit der Stellung  übereinstimmt, die Scheinwerfer gehen an und erlöschen, wenn wieder in die Position  zurückgeschaltet wird, wenn es draußen dunkel ist (z.B. nachts oder in einem Tunnel).

Warnhinweis Fernlicht



Ziehen Sie den Blinkerhebel zum Lenkrad hin, das Fernlicht wird eingeschaltet. Der Blinklichthebel kehrt automatisch zurück, nachdem er losgelassen wird, das Fernlicht geht aus, um Fahrzeuge und Fußgänger vor dem Fahrzeug zu alarmieren.

Blinker

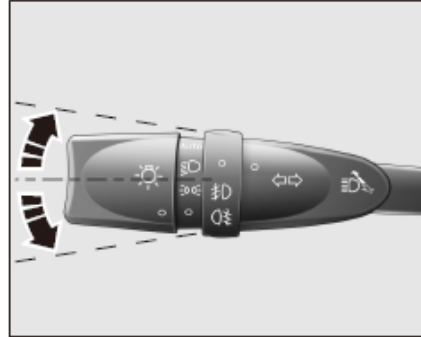


Legen Sie den Blinklichthebel nach unten bis zum Ende, die externe linke Blinkerleuchte und linke Kontrollleuchten auf der Instrumententafel leuchten auf, begleitet durch eine akustische Erinnerung.

Legen Sie den Blinklichthebel nach unten bis zum Ende, die externe rechte Blinkerleuchte und rechte Kontrollleuchten auf der Instrumententafel leuchten auf, begleitet durch eine akustische Erinnerung.

Nach dem Umlegen wird der Hebel wieder automatisch in die Ausgangsposition am Lenkrad zurückkehren, während die externe Blinkleuchte und Kontrollleuchte an der Instrumententafel ausgehen.

Leuchtsignal für Spurwechsel

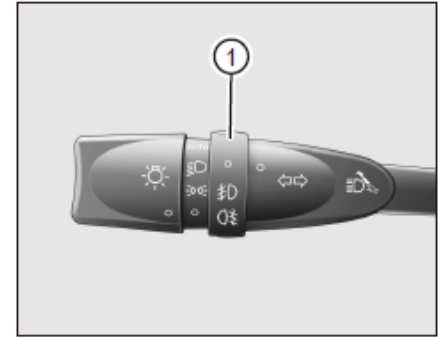


Legen Sie den Blinklichthebel vorsichtig nach oben oder unten, so dass sie den Grenzpunkt nicht überschreiten, der Joystick kehrt automatisch nach dem Loslassen zurück, die externen Blinkleuchten und Kontrollleuchten auf der Instrumententafel leuchten für 3 Sek. auf, begleitet durch eine akustische Erinnerung.

Hinweis

- Nach dem das Abbiegen oder der Spurwechsel abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass der Blinkerhebel zurückgeht, andernfalls setzen Sie ihn manuell zurück.

Nebelscheinwerfersteuerung



- Sowohl die Nebelscheinwerfer und die Nebelschlussleuchten gehen aus.
- ↓ Drehen Sie den Nebelscheinwerferschalter 1 nach oben.
- ☛ Die Nebelscheinwerfer leuchtet
- ↓ Setzen Sie das Drehen des Nebelscheinwerferschalters 1 nach oben fort.
- ☛ Die Nebelscheinwerfer und Nebelschlussleuchten gehen an
- ↓ Drehen Sie den Nebelscheinwerferschalter 1 erneut nach oben.



Die Nebelschlussleuchte erlischt

Hinweis: Nach dem Ein- und Ausschalten der Nebelschlussleuchte, wird der Schalter der Nebelscheinwerfer wieder automatisch in die Position für den vorderen Nebelscheinwerfer zurückkehren.

Aufforderungen

- Wenn die Nebelscheinwerfer/Nebelschlussleuchte defekt ist, zeigt das Display des Kombiinstrumentes eine Mitteilung: „Nebelscheinwerfer/Nebelschlussleuchte Störung“. Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie so schnell wie möglich zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.
- Das Einschalten der Nebelscheinwerfer ist nur für Modelle, die mit Nebelscheinwerfern ausgestattet sind.
- Einige Modelle sind nicht mit Nebelscheinwerfern ausgestattet, deshalb steuert der Schalter der Nebelscheinwerfer nur die Nebelschlussleuchten.

Hinweis

- Die Nebelscheinwerfer müssen nur bei Schnee, Nebel und Wetter mit schlechter Sicht eingeschaltet werden.

• Manuelle Höheneinstellung des Scheinwerfers*



Die Beleuchtungshöhe der Scheinwerfer wird durch die Gewichtsverteilung von Passagieren und Gepäck in dem Fahrzeug beeinflusst. Gewährleisten Sie, dass der Scheinwerferwinkel auf die Straße gerichtet ist, indem Sie die Scheinwerferhöhe einstellen, um für eine adäquate Beleuchtung des Fahrzeugs nach vorne zu sorgen.

Die Beleuchtungshöhe der Scheinwerfer wird mit dem Regler eingestellt, je höher der Wert, desto geringer die Beleuchtungshöhe.

Wählen Sie die Reglerstellung entsprechend dem folgenden Beispiel.

Reglerstellung	Zahl der Insassen	Last im Kofferraum
0	Nur der Fahrer	Keiner
	Fahrer und Beifahrer	Keiner
1	Alle Sitze sind belegt.	Keiner
2	Alle Sitze sind belegt.	Volle Beladung (gleichmäßig verteilt)
3	Nur der Fahrer	Volle Beladung (gleichmäßig verteilt)

Aufforderungen

- Höhenverstellung des Scheinwerfers kann nur das Abblendlicht anpassen, das Fernlicht kann jedoch nicht angepasst werden.

Beleuchtungsverzögerung aus

Die Beleuchtungsverzögerungs-Aus-Funktion wird auch als Heimleuchten bezeichnet, welches dem Benutzer einen Service einer verzögerten Beleuchtung bietet.

Innerhalb 1 Minute nach dem Schalten des Zündschalters in die Position „SPERRE“ aus der Stellung „ON“ oder „ACC“ bzw. der Taste Schlüsselloser Start/Stop aus dem Modus „RUN“ oder „ACC“ in den Modus „AUS“, heben Sie den Blinklichthebel in Richtung der Ebene des Lenkrads, dann ist die Heimleuchtenfunktion aktiviert. Das Abblendlicht bleibt eine Zeit lang an und erlischt dann. Falls Sie die Verriegeln-Taste auf dem Smart Key/Transponderschlüssel innerhalb von 5 Minuten nochmals drücken, dann wird die Heimleuchtenfunktion erneut aktiviert.

Aufforderungen

- Sie können das Aktivieren, Ausschalten und die Lichtdauer der Heimleuchtfunktion auf dem Bordcomputer-Bildschirm einstellen (siehe „Heimleuchtfunktion“ auf Seite 053).

Helligkeitseinstellung Hintergrundbeleuchtung

der



Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet und die Positionsleuchten oder das Abblendlicht angehen, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung aller Lichter auf. Schalten Sie den Einstellknopf nach oben, um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung der Instrumente und Tasten zu erhöhen und nach unten, um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung der Instrumente und Tasten zu verringern.

Warnblinklicht



Der Warnblinklichtschalter befindet sich oberhalb des Bedienfelds für die Klimaanlage.

Warnen Sie im Falle eines Notfalls andere Verkehrsteilnehmer mit dem Warnblinklicht, um Verkehrsunfälle zu vermeiden.

Schalten Sie das Warnblinklicht bei den folgenden Bedingungen ein:

1. Das Fahrzeug hat wegen eines technischen Defekts eine Panne.
2. Wenn das Fahrzeug am Ende eines Staus steht.
3. Ein sonstiger Notfall ist aufgetreten.
4. Wenn ein anderes Fahrzeug abgeschleppt wird oder man selbst abgeschleppt wird.

Wenn Sie den Warnblinkschalter nach unten drücken, blinken alle Leuchten gleichzeitig auf, die zwei Blinkerleuchtenanzeigen auf der Instrumententafel leuchten ebenfalls gleichzeitig auf.

Selbst wenn der Zündschalter sich in der Position „SPERRE“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „AUS“ befindet, funktionieren die Warnblinklichter immer noch.


Wenn Sie die Warnblinklichtanlage ausschalten wollen, drücken Sie den Warnblinklichtschalter erneut.

Hinweis

- **Wenn der Motor nicht gestartet ist und wenn kein spezieller Grund vorliegt, schalten Sie nicht die Warnblinkleuchte für lange Zeit ein, um keinen Batterieleistungsverlust zu erfahren.**

Nachtmodus




Drücken Sie die Taste  unterhalb des Felds des Multifunktionsschalters an der unteren linken Seite der Instrumententafel, die Lichter aller Instrumente und Schaltflächen des gesamten Fahrzeugs wechseln in den Nachtmodus. Drücken Sie die Schaltfläche erneut, um den Nachtmodus zu verlassen.

Der Nachtmodus (NACHT-PANEL) bietet dem Fahrer eine sichere und komfortable Umgebung für Nachtfahrten und eliminiert den Einfluss von unnötigen Licht auf den Fahrer. Es werden nur die wichtigsten Informationen angezeigt, welche dem Fahrer erlauben, sich zu konzentrieren.

In den Nachtmodus schalten.

Erst wenn die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind, kann der Nachtbetrieb (NACHT-PANEL) aktiviert werden:


- Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „RUN“ befindet;
- Positionsleuchten oder Abblendlicht werden am Kombilichtschalter eingeschaltet;
- Drücken Sie die Taste .

Status nachdem der Nachtsichtmodus aktiviert wird:

- LCD-Hintergrundbeleuchtung des Bordcomputer-Bildschirms schaltet sich aus;
- Sonstige Hintergrundhelligkeit der Instrumenteneinheit und der Tastaturbeleuchtung wird auf 10 % reduziert.

Nachtmodus beenden

Wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist, wird der Nachtmodus (NACHT-PANEL) beendet:

- Ausschalten des Zündschalters oder der Taste Schlüsselloser Start/Stop;
- Ausschalten der Positionsleuchte am Kombischalter;
- Drücken Sie die Taste  erneut.


Falls folgende Situationen auftreten, verlässt die entsprechende Funktion des Instruments die NACHTBELEUCHTUNG:


- Wenn eine Alarmmeldung eintritt geht die LCD-Hintergrundbeleuchtung des Bordcomputer-Bildschirms an.


Innenbeleuchtung

Vordere Leselampe (am Panorama-Schiebedach)

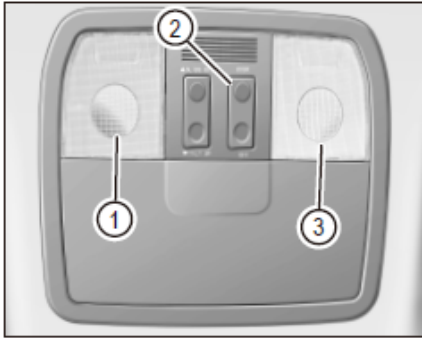


Drücken Sie den Schalter , die Leselampe des Fahrers geht an und wird durch erneutes Drücken ausgeschaltet.

Drücken Sie den Schalter , die Leselampe des Beifahrers geht an und wird durch erneutes Drücken ausgeschaltet.

Drücken Sie den Schalter , die vordere Beleuchtung im Fahrzeug wird automatisch angeschaltet, wenn die Tür geöffnet wird, und bleibt kontinuierlich für ca. 30 Sek. an, nachdem die Tür geschlossen ist und geht dann stufenweise aus.

Vordere Leselampe (ohne Panorama-Schiebedach)



Drücken Sie den Schalter 1, die Leselampe des Fahrers geht an und wird durch erneutes Drücken ausgeschaltet.

Drücken Sie den Schalter 3, die Leselampe des Beifahrers geht an und wird durch erneutes Drücken ausgeschaltet.

Legen Sie den Schalter 2 in die Stellung „Tür“, die vordere Leselampe geht automatisch an, wenn die Tür geöffnet wird und bleibt für 30 Sek. AN und schaltet sich dann allmählich aus.

Funktion, dass die Lichter beim Öffnen der Tür eingeschaltet werden.

Betätigen Sie den Schalter oder legen Sie den Schalter auf die Stellung „TÜR“, wird die Funktion aktiviert, dass das Licht angeht, sobald die Tür geöffnet wird.

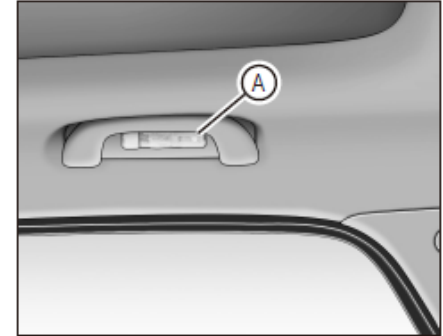
Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Modus „RUN“ befindet und irgendeine der Türen geöffnet ist, wird die vordere Leselampe angehen.

Nachdem die Türen geschlossen sind, wird die vordere Leselampe schrittweise ausgehen und nach ca. 30 Sek. ausgehen. Wenn eine der Türen nicht geschlossen ist, wird die vordere Leselampe für 10 Minuten eingeschaltet bleiben.

Wenn der Zündschalter sich nicht in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich nicht im Modus „RUN“ befindet, nachdem irgendeine der Türen entriegelt wird, wird die vordere Leselampe eingeschaltet.

Nachdem alle Türen verschlossen sind, wird die vordere Leselampe angehen und nach ca. 30 Sek. stufenweise erlöschen. Wenn eine der Türen nicht verriegelt ist, wird die vordere Leselampe für 10 Minuten ANBLEIBEN.

Hintere Leuchte*



Drücken Sie das Lampenschirm-Panel A, um die hintere Leuchte einzuschalten. Drücken Sie erneut den Lampenschirm A, um sie auszuschalten.

Die hintere Leuchte verfügt ebenfalls über die Funktion, dass das Licht angeht, wenn die Tür geöffnet wird, dessen Bedingungen für die Aktivierung und Deaktivierung sind die gleichen, wie die der vorderen Leselampe.

Kofferraumbeleuchtung

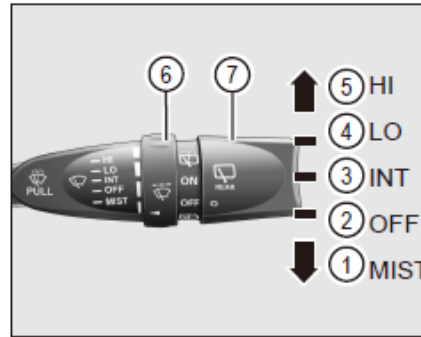
Wenn Sie den Kofferraumdeckel öffnen, geht die Lampe der Kofferraumbeleuchtung automatisch an und erlischt nachdem der Kofferraumdeckel geschlossen wird.

Hinweis

• Wenn der Motor nicht gestartet ist, schalten Sie nicht Lampen der Innenbeleuchtung für lange Zeit ein, um keinen Batterieleistungsverlust zu erfahren.

Kombischalter Scheibenwischer

Kombischalter Scheibenwischer (Modelle ohne Regensensor)



1. NIESELREGEN: Einfach Wischen
2. AUS: Stopp
3. INT: Intermittierendes Wischen
4. LO: Langsames Wischen
5. HI: Hochgeschwindigkeit Wischen
6. Knopf Intermittierende Zeitanpassung
7. Steuerungstaste Heckscheibenwischer und Scheibenwaschanlage

Nur wenn der Zündschalter in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop-Taste sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, funktioniert die Scheibenwischer/Scheibenwaschanlage.

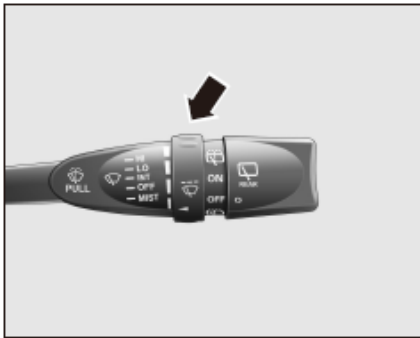
Wenn Sie den Gang einlegen möchten, drücken Sie einfach den Schaltknüppel nach oben oder unten:

1. NEBEL: Wenn der Wischerhebel auf die „NEBEL“-Position umgeschaltet und freigegeben wird, wird der Wischerhebel automatisch in die Position „AUS“ zurückgestellt, der vordere Scheibenwischer wischt dann einmal bei niedriger Geschwindigkeit. Schalten Sie den Wischerhebel in die Stellung „NEBEL“, aber geben Sie ihn nicht frei, so wischt der vordere Scheibenwischer kontinuierlich, bis Sie loslassen.
2. AUS: der Wischer arbeitet nicht.
3. INT: Legen Sie den Wischerhebel in die Stellung „INT“, aktiviert der vordere Scheibenwischer den Status intermittierendes Wischen (diese Funktion ist beschränkt auf spezifische Fahrzeug-Konfigurationen und ist bei einigen Modellen der automatische Modus).

4. LO: Legen Sie den Wischerhebel in die Stellung „LO“, der vordere Scheibenwischer wischt auf niedriger Geschwindigkeit.

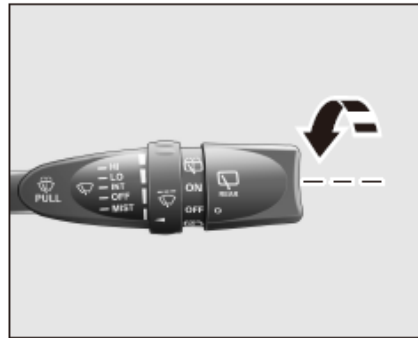
5. HI: Legen Sie den Wischerhebel in die Position „HI“, der vordere Scheibenwischer wischt auf hoher Geschwindigkeit.

6. Einstellknopf Intermittierende Zeit: Wenn er sich in der Stellung INT intermittierende Wischposition befindet, drehen Sie diesen Knopf, um die intermittierende Zeit des vorderen Scheibenwischers einzustellen.



Drehen Sie am Einstellknopf für die intermittierende Zeit, um die intermittierende Wischzeit des Systems anzupassen.

Die intermittierende Zeit wird in vier Stufen unterteilt. Stufe 4 (intermittierende Zeit ist am kürzesten) wird durch Drehen des Reglers auf den höchsten Wert eingestellt, Stufe 1 (intermittierende Zeit ist am längsten) ist gesetzt bei Einstellung auf den niedrigsten Wert und Stufe 2 und 3 jeweils in den Mittelstellungen. Passen Sie die intermittierende Geschwindigkeit an, um Ihren Fahrgewohnheiten zu entsprechen.



7. Schaltknopf Heckscheibenwischer: Drehen Sie den Schaltknopf des hinteren Scheibenwischers auf die Stellung „ON“, der hintere Scheibenwischer wird eingeschaltet, wischt in einer bestimmten Frequenz und stoppt sobald er

in die Stellung „AUS“ gedreht wird.

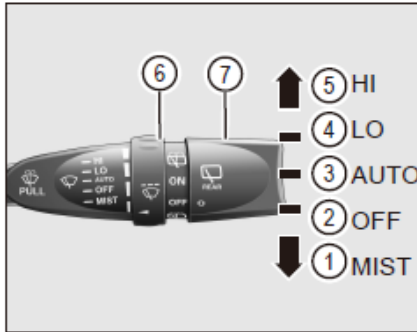
Aufforderungen

- Wenn der Kofferraumdeckel geöffnet ist funktioniert der hintere Scheibenwischer nicht.

Hinweis

- Wenn die Windschutzscheibe trocken ist, sollten Sie vor dem Wischen zuerst Wasser sprühen. Wischen ohne Wasser ist verboten.
- Bei niedrigen Temperaturen, wenn Wischvorgänge ausgeführt werden, sollten Sie sicherstellen, dass das Wischblatt auf der Windschutzscheibe nicht angefroren ist.
- Im Winter sollten Sie umgehend Schnee und Eis vom Wischarm und dem Wischblatt entfernen, einschließlich im Wischbereich.

Kombischalter für Scheibenwischer (Modelle mit Regensensor)



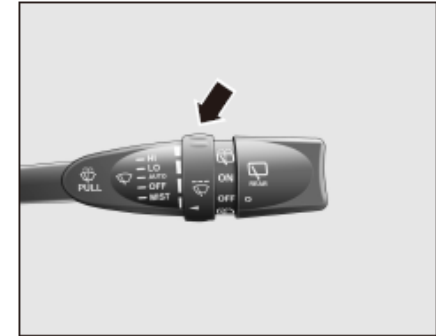
1. NIESELREGEN: Einfach Wischen
2. AUS: Stopp
3. AUTO: Automatisches Wischen
4. LO: Langsames Wischen
5. HI: Hochgeschwindigkeit Wischen
6. Einstellknopf für die automatische Wischempfindlichkeit
7. Steuerungstaste Heckscheibenwischer und Scheibenwaschanlage

Wenn das System Regen erkennt, die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich auf „RUN“ und der Wischerschalter sich in der Stellung „AUTO“ befindet, wird der Scheibenwischer automatisch eingeschaltet und Änderungen in der Geschwindigkeit vorgenommen in Abhängigkeit zur Niederschlagsmenge.

Wenn sich der Wischerhebel in der Stellung „LO“ (Niedergeschwindigkeitswischen) oder „HI“ (Hochgeschwindigkeitswischen) befindet, arbeitet der Scheibenwischer mit der eingestellten Geschwindigkeit. Die Selbstauslösefunktion arbeitet nicht.

Hinweis

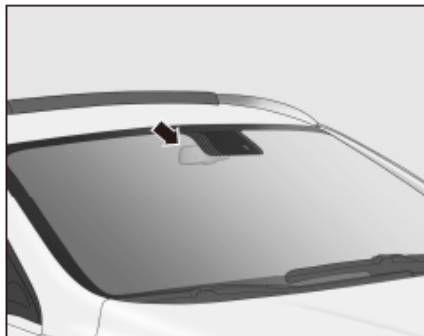
- **Wenn das Fahrzeug mit einer automatischen Waschanlage gewaschen wird, stellen Sie den Wischerhebel nicht in die Stellung „AUTO“, da dies die Scheibenwischer beschädigen könnte. Wenn die Scheibenwischer nicht benötigt werden, sollten Sie das System ausschalten.**



Sie können die Systemgeschwindigkeit für das Wischen durch Drehen des Einstellknopfs für die automatische Wischempfindlichkeit anpassen.

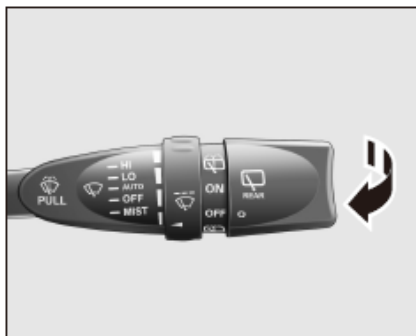
Die Empfindlichkeit ist in vier Stufen unterteilt. Stufe 4 (schnellste) wird durch Drehen des Reglers auf den höchsten Wert eingestellt, Stufe 1 (langsamste) ist gesetzt bei Einstellung auf den niedrigsten Wert und Stufe 2 und 3 jeweils in den Mittelstellungen. Passen Sie die automatische Wischgeschwindigkeit an, um Ihren Fahrgewohnheiten zu entsprechen.

Regen-/Lichtsensord*



Regen-/Lichtsensord befindet sich innen an der Frontscheibe in der Nähe des Rückspiegels. Wenn der Sensor mit Schlamm, Öl oder Staub bedeckt ist, könnte der Wischer auf „AUTO“ und das automatische Einschalten der Scheinwerfer nicht richtig funktionieren.

Frontscheibenwischer



Wenn der Zündschalter sich in der Position „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop sich im Betriebsmodus „RUN“ befindet, schalten Sie den Wischhebel auf die Ebene des Lenkrads, der Wischmotor startet, die Frontscheiben Waschdüse sprüht Wasser und stoppt nach dem Loslassen. Der Frontscheibenwischer fährt mehrere Male mit dem automatischen Wischen fort und stoppt dann.

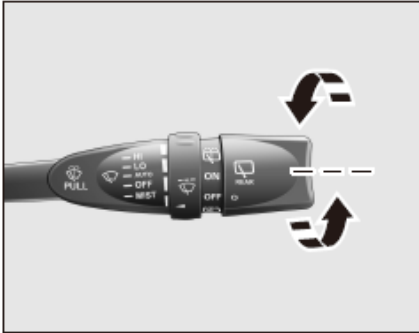
Schalten Sie den Wischerhebel auf die Ebene des Lenkrads und halten Sie ihn fest, der Wischer versprüht kontinuierlich Wasser mit einer max. Sprühzeit von 12 Sek. und stoppt dann



automatisch.



 **Aufforderungen**


- Wenn der Schalter des Frontscheibenwischer während kontinuierlichem Wischens auf den Modus hohe oder niedrige Geschwindigkeit geändert wird, wird die kontinuierliche Funktion beendet und der neue Wischmodus wird sofort übernommen.

Heckscheibenwischer



Wenn die Heckscheibenwischer arbeiten, drehen Sie den Knopf für den Heckscheibenwischer nach vorne, so dass auf dem Knopf die Markierung  auf  ausgerichtet sind, so dass die Düse des Heckscheibenwischers Wasser verspritzt. Nach dem Loslassen, dreht sich der Wischersteuerknopf automatisch zur Startposition des hinteren Scheibenwischers und der Wischer stoppt mit dem Wassersprühen.

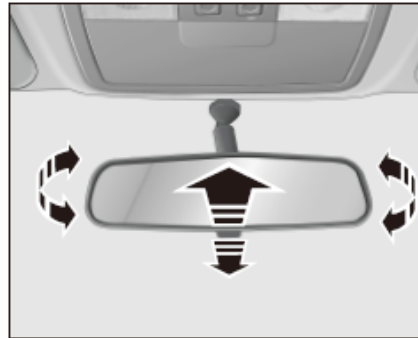
Wenn der Heckscheibenwischer ausgeschaltet ist, dreht sich der Steuerknopf des Heckscheibenwischer rückwärts, so dass auf dem Knopf die Markierung  auf die Position .

ausgerichtet ist, die Düse des Heckscheibenwischers sprüht Wasser. Nach dem Loslassen, kehrt der Wischersteuerknopf automatisch in die Position  zurück, der Wischer stoppt das Wassersprühen und der Heckscheibenwischer setzt automatisch das Wischen mehrere Male fort und endet dann.

Innenrückspiegel

Automatisches Dimmen des Innenrückspiegels*

Vor der Fahrt sollten Sie den Rückspiegel einstellen, um den besten Blickwinkel zu erhalten. Sie sollten den Rückspiegel sauber halten.



Bei Nacht, schalten Sie den Hebel am Spiegelsitz auf die Anti-Blendposition um. Passen Sie den

Rückspiegel an, um die Blendung der Augen durch Lichter der nachfolgenden Fahrzeuge zu reduzieren.

Schalten Sie den Hebel in die Ausgangsposition nach vorne, um zur normalem Sicht zurückzukehren.

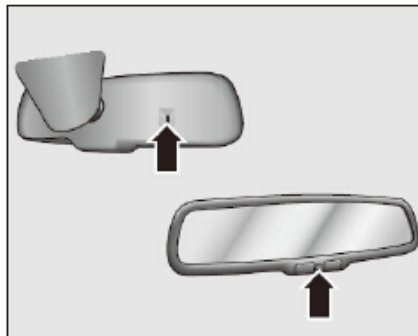
Hinweis

- Um die Fahrsicherheit zu gewährleisten, sollten Sie den „Toten Winkel“ bei der Einstellung der Rückspiegel minimieren.
- Sie sollten die Stellungen aller Rückspiegel vor der Fahrt anpassen und den Rückspiegel nicht während der Fahrt einstellen.

Automatisches Abdimmen des Rückspiegels*



In der Nacht, kann die automatische Dimmung des Rückspiegels die Farbe des Spiegels abhängig von der Lichtintensität des nachfolgenden Verkehrs anpassen, um die Blendung der Augen des Fahrers durch die Lichter der nachfolgenden Fahrzeuge zu reduzieren.


 Hinweis

- Um die einwandfreie Funktion der vorderen und hinteren Dimm-Sensoren des Rückspiegels zu gewährleisten, ist es verboten, die Sensoren zu berühren oder abzudecken.

Außenrückspiegel

Außenpiegel verfügen über elektrische Verstellung, elektrische Heizung* und elektrische Einklapp*-Funktion.

 Warnung

- Die Spiegelbilder der Objekte im Außenpiegel sind im Verhältnis kleiner als die tatsächliche Situation. Der tatsächliche Abstand zwischen Objekt und Fahrzeug mag kürzer erscheinen. Bewerten Sie daher die Abstände des nachfolgenden Verkehrs nicht falsch, um Unfälle zu vermeiden.

Winkleinstellung der Außenspiegel



Der Einstellknopf der Außenspiegel befindet sich auf der Armlehne der Fahrertür.

1. Wählen Sie den benötigten Rückspiegel für die Anpassung aus, drehen Sie den Einstellknopf in die Position **L** (linker Außenspiegel) oder **R** (rechter Außenspiegel);
2. Bedienen Sie den Einstellknopf nach vorne oder hinten, um die Winkel nach oben oder unten anzupassen. Bedienen Sie den Einstellknopf nach links oder rechts, um die linken oder rechten Winkel der Außenspiegel einzustellen;
3. Nach der Einstellung, drehen Sie den Einstellknopf in Position **O**.

Hinweis

- Wenn die elektrische Anpassungsfunktion des Außenspiegel fehlschlägt, drücken Sie einfach vorsichtig gegen den Rand des Spiegels, um die Anpassung durchzuführen. Gehen Sie daraufhin so schnell wie möglich zur Reparatur zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor.
- Stellen Sie nicht den Rückspiegelwinkel über eine längere Zeit kontinuierlich ein, um nicht den Motor zu beschädigen.

Elektrisches Anklappen des Aussenspiegels*



Drehen Sie den Einstellknopf auf die Position **☐** und die Rückspiegel werden gleichzeitig eingeklappt.

Die Außenspiegel auf beiden Seiten klappen sich automatisch zur gleichen Zeit aus, solange Sie den Einstellknopf in die Position **☐** drehen. Nachdem alle Türen, die Motorhaube und der Kofferraumdeckel geschlossen sind, klappen sich die Außenspiegel automatisch ein, durch Drücken der Verriegelungstaste auf dem Smart Key und klappen sich automatisch aus, durch Drücken der Entriegelungstaste auf dem Smart Key.

Aufforderungen

- Wenn der Aussenspiegelrahmen aufgrund einer Ausseneinwirkung verstellt wird, so wird es notwendig den Aussenspiegel komplett elektrisch anzuklappen. Stellen sie absolut sicher den Aussenspiegelrahmen NICHT manuell einzustellen. Andernfalls hat dies Auswirkungen auf die Einstellfunktion der Aussenspiegel.

Außenspiegel manuelles Klappen*




Für Modelle, bei denen die Außenspiegel manuell eingeklappt werden, klappen Sie die Außenspiegel mit der Hand ein, um die Außenspiegel auf die Seite des Fahrzeugs einzuklappen.


Hinweis

- **Es ist untersagt das Fahrzeug zu fahren, solange irgendein Außenspiegel eingeklappt ist, da es das Urteilsvermögen im Hinblick auf nachfolgende Fahrzeuge und Hindernisse verringert. Es kann zu Unfällen führen!**

Heizung des Außenspiegels*



Starten Sie den Motor, drücken Sie die Taste Enteisung/Antibeslag  für die Heckscheibe an den Steuerlementen des Bedienfelds der Klimaanlage, und die Kontrollleuchte an der Taste geht an. Die Heizung für Enteisung/Antibeslag der Rückspiegel und Heckscheibe wird aktiviert und das System wird automatisch gestartet und schaltet sich nach ca. 15 Minuten wieder aus. Drücken Sie die Taste erneut, wenn die Heizung immer noch benötigt wird.

Falls Sie die Heizfunktion vorher deaktivieren möchten, während die Heizung läuft, können Sie einfach die Taste Enteisung/Antibeslag  für die Heckscheibe erneut drücken.

Aufforderungen

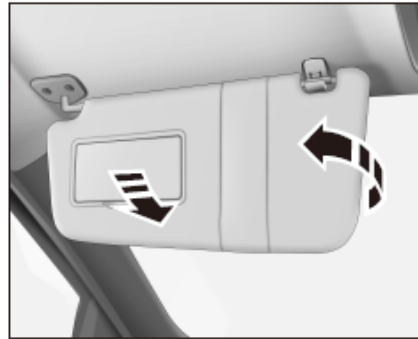
- Die Heizung der Außenspiegel und die Heckscheibe funktioniert nur, wenn der Motor läuft.

Hinweis

- Falls es nicht absolut nötig ist, schalten Sie die Heizfunktion der Rückspiegel nicht ein, um eine Überhitzung der Rückspiegel und die Heckscheibe zu vermeiden und keine Energie zu verschwenden.

Sonnenblende

Klappen Sie die Sonnenschutzblende nach unten.



Die Sonnenschutzblende des Fahrers und Beifahrers können aus ihren Halterungen herausgenommen werden, um Sonnenlicht von der Windschutzscheibe abzuhalten.

Ein Rechnungshalter befindet sich auf der Innenseite der Sonnenschutzblende zum temporären Aufbewahren von Rechnungen.

Drehen Sie die Sonnenschutzblende auf die Seite.



Klappen Sie zunächst zunächst die Sonnenschutzblende hinunter, lösen Sie das Scharnier auf der rechten Seite der Sonnenschutzblende aus dem Schnappverschluss und drehen Sie dann die Sonnenschutzblende an die Fensterscheibe, um Sonnenlicht von der Seitentür abzuhalten.

Warnung

- Klappen Sie die Sonnenschutzblende nicht auf die Innenseite während das Fahrzeug fährt, um Gefährdungen zu vermeiden.

Kosmetikspiegel*



Öffnen Sie die Kosmetikspiegelabdeckung auf der Sonnenblende, um den Kosmetikspiegel gebrauchen zu können.

⚠ Warnung

- **Der Fahrer sollte niemals Kosmetikspiegel während der Fahrt benutzen. Der Beifahrer sollte ebenfalls keine Kosmetikspiegel verwenden, wenn das Fahrzeug fährt, um Verletzungen während einer Vollbremsung oder einer Kollision zu vermeiden.**

Sitze

Die korrekte Einstellung der Sitze tragen zur umfassenden Schutzfunktion von Sicherheitsgurten und Airbag-Systemen bei.

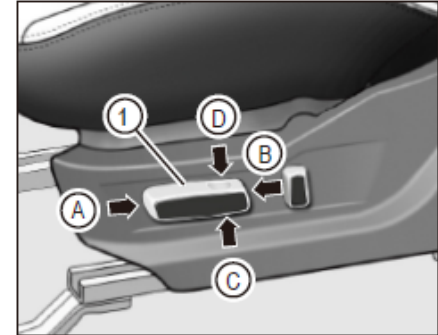
⚠ Warnung

- Es ist strengstens verboten den Fahrersitz während des Fahrens anzupassen, damit es nicht zu schweren Unfällen kommt, verursacht durch den Kontrollverlust über das Fahrzeug durch die Bewegung des Sitzes.
- Es ist streng verboten, Objekte unter dem manuell eingestellten Sitz zu platzieren. Andernfalls könnten diese Objekte den Verstellhebel des Sitzes versehentlich nach oben schieben und der Sitz könnte sich plötzlich bewegen, was zum Kontrollverlust über das in Bewegung befindliche Fahrzeug führen könnte. Die unter dem Fahrersitz platzierten Objekte können ebenfalls die Betätigung des Bremspedals verhindern und zu schweren Unfällen führen.
- Beim Verstellen des Sitzes, beachten Sie die Personen oder Objekte, die sich hinter dem Sitz befinden, um Schäden an Personen oder Objekten zu vermeiden.

👁 Hinweis

- Nach der Positionsverstellung des Sitzes, sollten Sie versuchen, den Sitz und die Rückenlehne vorwärts und rückwärts zu bewegen, um zu gewährleisten, dass sie zuverlässig eingerastet sind.
- Solange der Motor nicht gestartet ist, vermeiden Sie das häufige Verstellen des Sitzes, um Batterieleistungsverlust zu vermeiden.

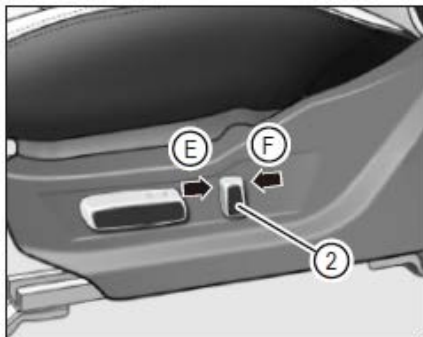
Sechs-Wege-Verstellung des Fahrersitzes*



Anpassung der Sitze nach vorne und hinten, oben und unten:

Drehen Sie den Schalter in Pfeilrichtung, um die Sitze nach vorne und hinten bzw. hoch und runter anzupassen:

- A- Nach hinten anpassen;
- B- Nach vorne anpassen;
- C- Nach oben anpassen;
- D- Nach unten anpassen;



Stufenlose Neigungsverstellung der Rückenlehne:
Drehen Sie den Schalter 2 in die ausgewiesene Pfeilrichtung, um die Neigung der Rückenlehne einzustellen:

E- Rückenlehne nach hinten kippen;

F- Rückenlehne nach vorne kippen;

Manuelle Sechsweg-Anpassung des Fahrersitzes

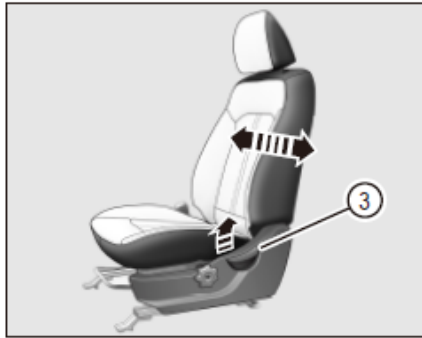


Einstellung des Sitzes nach vorne und hinten:

Ziehen Sie den Verstellhebel 1 unter dem vorderen Teil des Sitzes hoch, bewegen Sie den Sitz in die richtige Position vor und zurück. Lösen Sie den Verstellhebel und bewegen Sie den Sitz leicht vor und zurück, bis er zuverlässig eingerastet ist.



Anpassung des Sitzkissens nach oben oder unten:
Drehen Sie das Einstellrad per Hand 2, um das Sitzkissen nach oben oder unten anzupassen.

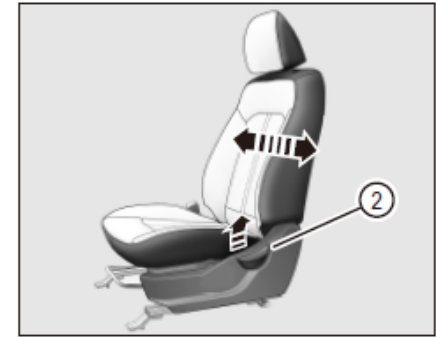


Stufenlose Neigungsverstellung der Rückenlehne: Klappen Sie den Verstellgriff 3 nach oben, um die Rückenlehne nach vorne und nach hinten in den richtigen Neigungswinkel zu verstellen. Lösen Sie den Verstellgriff und prüfen Sie die Bewegung der Rückenlehne nach vorne und hinten, bis sie zuverlässig eingerastet ist.

Manuelle Vierwege-Anpassung des Beifahrersitzes

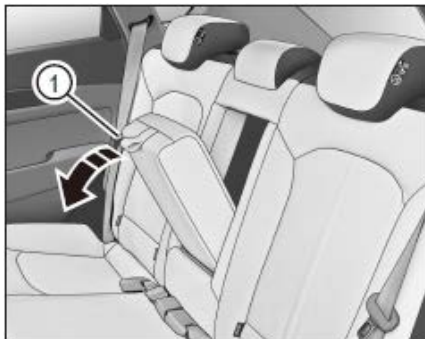


Einstellung des Sitzes nach vorne und hinten: Ziehen Sie den Verstellhebel 1 unter dem vorderen Teil des Sitzes hoch, bewegen Sie den Sitz in die richtige Position vor und zurück. Lösen Sie den Verstellhebel und bewegen Sie den Sitz leicht vor und zurück, bis er zuverlässig eingerastet ist.



Stufenlose Neigungsverstellung der Rückenlehne: Klappen Sie den Verstellgriff 2 nach oben, um die Rückenlehne nach vorne und nach hinten in den richtigen Neigungswinkel zu verstellen. Lösen Sie den Verstellgriff und prüfen Sie die Bewegung der Rückenlehne nach vorne und hinten, bis sie zuverlässig eingerastet ist.

Rücksitzes



Mittelarmlehne Rücksitz

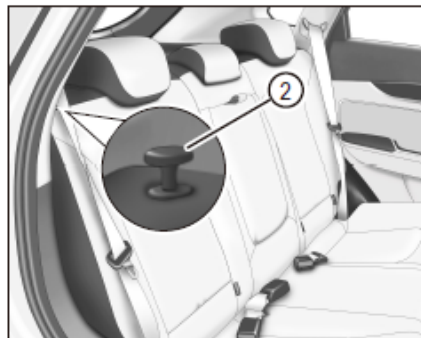
Öffnen: Ziehen Sie den Ringgürtel 1 nach unten, um die Mittelarmlehne des Rücksitzes zu öffnen.

Zurückklappen: Wenn Sie die Armlehne zurückklappen wollen, drücken Sie die Mittelarmlehne hoch und schieben sie in die Rücksitzlehne.

Umklappen der Rücksitzlehne.

Wenn große Gegenstände im Fahrzeug platziert werden müssen, kann die Rücksitzlehne umgeklappt werden, um den Ablageplatz im Kofferraum zu vergrößern.

Vorbereitung vor dem Umklappen: passen Sie den Vordersitz in die gewünschte Position nach vorne an, schieben Sie Kopfstütze des Rücksitzes in die niedrigste Position und legen Sie die Sicherheitsgurte der Rücksitze auf beiden Seiten auf die Außenseite.



Klappverfahren:

Ziehen Sie auf der rechten Außenseite die Verriegelungstaste 2 der Rückenlehne hoch und drücken Sie die Rückenlehne nach vorne. Sie können nun die Rückenlehne des Einzelsitzes umklappen.

Die Rückenlehne des Zweipersitzes kann auf die gleiche Weise umgeklappt werden.



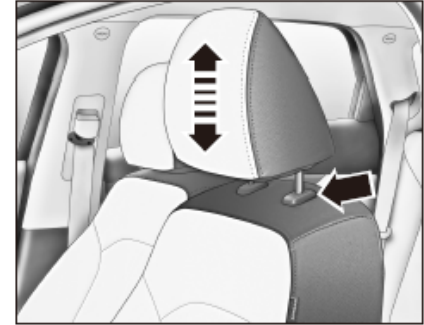
Wenn die hinteren Sitzlehnen alle umgeklappt sind, ist der Stauraum im Innenraum maximiert.



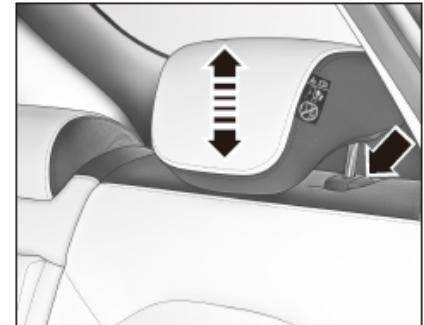
Hochklappen der Rücksitze:

Zuerst legen Sie die Sicherheitsgurte auf die Außenseiten und dann schieben Sie die Rückenlehnen wieder in Position. Prüfen Sie durch Vor- und Zurückbewegen, ob die Rückenlehne zuverlässig eingerastet ist.

Kopfstütze



Kopfstütze Vordersitz



Kopfstütze Rücksitz

Kopfstützenanpassung des Sitzes

Um die Sicherheit und den Komfort zu gewährleisten, stellen Sie vor der Fahrt die Kopfstütze in die richtige Position ein. Nach oben schieben: Umfassen Sie beide Seiten der Kopfstütze und ziehen Sie sie senkrecht nach oben auf die gewünschte Position.

Nach unten schieben: Drücken Sie die Verriegelungstaste und dann bewegen Sie die Kopfstütze vertikal nach unten in die gewünschte Position, lassen Sie die Verriegelungstaste dann los.

 **Aufforderungen**

- Falls es notwendig ist, die Kopfstütze zu entfernen, halten Sie die Verriegelungstaste gedrückt und ziehen dann die Kopfstütze vollständig heraus.

 **Warnung**

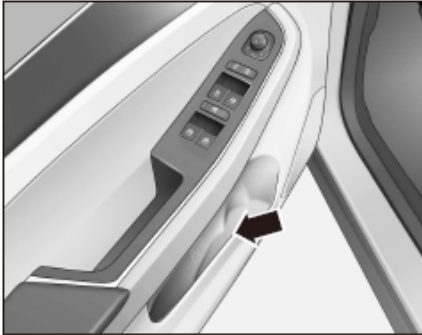
Entfernen Sie niemals die Kopfstütze. Ansonsten kann es bei einem Unfall zu schweren Verletzungen kommen:

- Die Kopfstützenposition muss richtig eingestellt werden, entsprechend der Größe der Personen, um einen wirksamen Schutz zu erreichen.
- Um eine gute Sicht im Rückspiegel zu gewährleisten, kann die Kopfstütze des Rücksitzes in der Regel auf die niedrigste Position eingestellt werden. Falls auf den Rücksitzen Personen sitzen, muss die Kopfstütze in die entsprechende Position nach oben angepasst werden.

Aufbewahrungsmöglichkeiten
 **Warnung**

- Es ist verboten, brennbare oder explosive Stoffe im Fahrzeug zu transportieren. Wie Gasfeuerzeuge, Ersatzbenzin, Alkohol, Bier usw. Besonders im Sommer ist die Temperatur im Fahrzeug sehr hoch, in einem verschlossenen Behälter wird es zu einem Brand oder einer Explosion führen.
- Relativbewegungen zwischen Metallteilen besteht an vielen Stellen im Fahrzeug. Lassen Sie niemals achtlos gefährliche Gegenstände, wie Feuerzeuge, in den Sitzschienen, im Motorraum und an anderen Orten liegen. Sobald die gefährlichen Gegenstände gequetscht werden, könnte es eine Explosion oder einen Brand verursachen und zu schweren Personen- oder Sachschäden kommen.
- Es ist verboten, Feuerzeuge zu Beleuchtungszwecken im Lagerraum zu verwenden.

Aufbewahrungsbox in der Türverkleidung auf der Fahrerseite



Die Aufbewahrungsbox in der Türverkleidung auf der Fahrerseite kann zum Aufbewahren von Getränkeflaschen und dergleichen verwendet werden.

Die Lage der Aufbewahrungsboxen an den anderen Türverkleidungen sind im wesentlichen gleich.

Hinweis

- Legen Sie keine Schokolade, Medikamente oder andere hitzeempfindliche Güter, sowie nicht verschlossene Getränkebehälter (z.B. Teetassen) in die Aufbewahrungsbox.

Handschuhfach

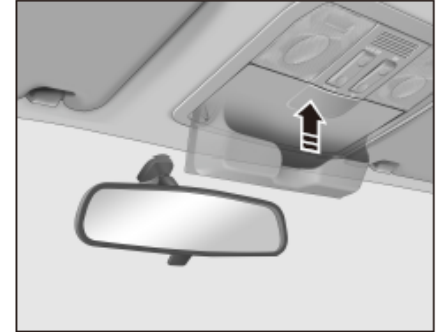


Ziehen Sie am Griff, um das Handschuhfach zu öffnen und drücken Sie den Handschuhfachdeckel nach oben, um das Handschuhfach zu schließen.

Hinweis

- Wenn Flüssigkeitsbehälter in das Handschuhfach gestellt werden, sollte der Deckel fest geschlossen werden, um Schäden durch Leckagen an den elektrischen Geräten des Fahrzeugs zu vermeiden.
- Schließen Sie das Handschuhfach während der Fahrt, um Verletzungen bei Notbremsungen oder einem Unfall zu vermeiden.

Brillenetui*



Im geschlossenen Zustand, drücken Sie den hinteren Teil des Brillenetuis damit es automatisch aufspringt. Drücken Sie das Brillenetui nach oben bis ein „Klick“ zu hören ist, um es zu schließen.

Hinweis

- Das Brillenetui erlaubt nur Brillen und anderen leichten Gegenständen darin platziert zu werden. Es können daher keine anderen, schweren Gegenstände, wie ein Mobiltelefon, darin platziert werden.

Lager Box*



Ein Aufbewahrungsfach befindet sich unterhalb des Radios (bei einigen Modellen), das dazu verwendet werden kann Rechnungen, Karten und andere kleine Gegenstände hinein zu legen.

⚠ Warnung

- Es ist verboten, diesen Behälter als Aschenbecher zu gebrauchen, da sonst Feuer entstehen kann.

Becherhalter

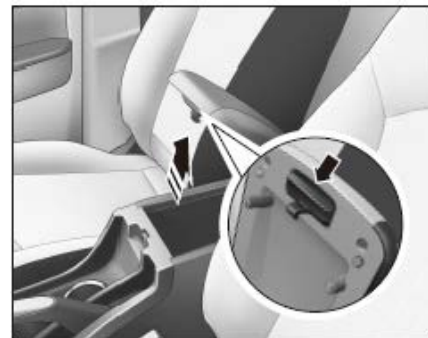


Die zwei Becherhalter sind hinter dem Schalthebel angebracht, die verwendet werden können, um Getränkeflaschen oder versiegelte Becher darin zu platzieren.

⚠ Warnung

- Es ist verboten, diesen Becherhalter als Aschenbecher zu benutzen, weil es eine Brandgefahr darstellt.

Aufbewahrungskasten in der vorderen Mittelarmlehne



Halten Sie den Verriegelungsschalter auf dem vorderen Teil der Mittelarmlehne gedrückt, um den Deckel der Aufbewahrungsbox aufzuklappen. Drücken Sie ihn nach unten um die Aufbewahrungsbox zu schließen.

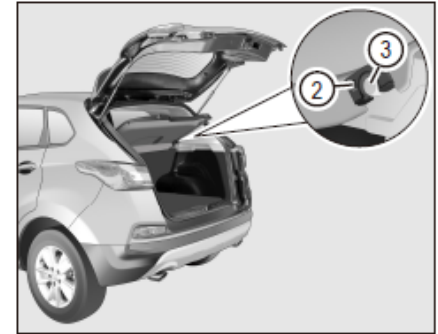
Hintere Ablage



Es 1 befindet sich Schlingen am Kofferraumdeckel und an beiden Seiten der hinteren Ablage, damit die hintere Ablage ebenfalls mit dem Kofferraumdeckel geöffnet wird. So ist wird die Kofferraumöffnung vergrößert. Wenn der Kofferraumdeckel geschlossen wird, senkt sich die hintere Ablage ebenfalls, um die Gegenstände im Kofferraum abzudecken. Wenn die Verbindung nicht erforderlich ist, lösen die Schlingen von dem Befestigungspunkt am Kofferraumdeckel.

⚠ Warnung

- Sie sollten nur ein paar leichte und weiche Gegenstände auf der hinteren Ablage ablegen, wie Kleidung, Schals und dergleichen. Andernfalls können schwere oder leicht bewegliche Gegenstände leicht nach vorne geschleudert werden und bei einer Notbremsung oder Kollision zu Verletzungen führen.

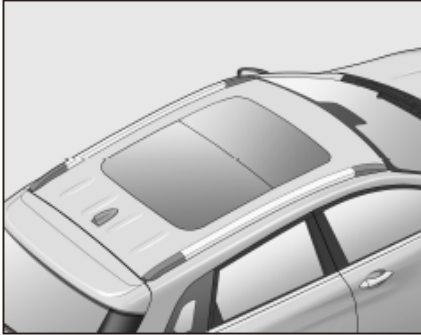


Sie können den Stauraum im Kofferraum erhöhen, indem Sie die hintere Ablage entfernen.

Ausbau: Lösen Sie die Schlingen von der Befestigung am Kofferraumdeckel, heben Sie sie in angemessener Weise an und ziehen sie nach hinten heraus, um sie zu entnehmen. Die herausgenommene, hintere Ablage kann vorübergehend gegen die Rückenlehne der Vordersitzlehne gelehnt werden.

Installation: Heben Sie die hintere Ablage in geeigneter Weise an und schieben sie nach vorne, so dass die Schlitze 2 an beiden Enden in den Halterungen 3 an der Verkleidung sitzen, und dann lassen Sie sie los.

Gepäckträger*



Bevor Sie Gegenstände (wie z.B. Fahrräder, Skier etc.) auf den Dachgepäckträger laden, sollten Sie die Querstange installieren und dann die Elemente an der Querstange befestigen.

Aufforderungen

- **Kontaktieren Sie einen autorisierten Händler von BAIC Motor, um die Querstange des Dachgepäckträgers zu kaufen und zu installieren.**

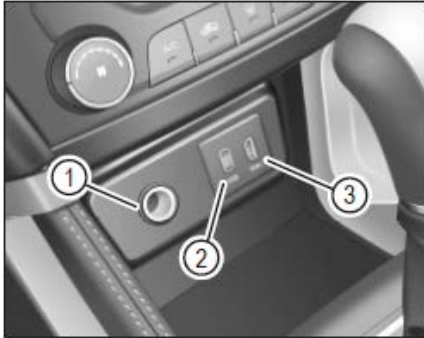
Transport von Lasten:

- Die Last sollte gleichmäßig verteilt werden, um ein Übergewicht auf den Seiten zu vermeiden;
- Der Lastschwerpunkt sollte so niedrig wie möglich sein und nicht über die Mitte hinaus zum Dach sein;
- Ziehen Sie die Last mit Seilen fest;
- Wenn die Last größer ist, sollte diese gekennzeichnet werden;
- Nach dem Transport sollte die Querstange sofort entfernt werden, um den Windwiderstand zu verringern.

Hinweis

- **Nachdem Beladen von Gegenständen auf dem Dach, ist das Fahrzeug empfindlicher gegenüber den Auswirkungen von Seitenwind und die Stabilität des Fahrzeugs ist verringert, so dass Sie vorsichtig fahren müssen.**
- **Es ist verboten, die Last an anderen Stellen außer dem Dachgepäckträger festzumachen oder anzubinden.**
- **Das maximal zulässige Gewicht der Last für die Dachträgerlast beträgt 30 kg und die maximale Höhe entspricht 50 cm (vom Dach aus).**
- **Beim Transport breiter und langer Gegenstände, befolgen Sie bitte die Straßenverkehrsordnung.**

Sitz des Zigarettenanzünders, der USB- und HDMI-Schnittstelle*



1. Zigarettenanzünderanschluss: wird verwendet, um einen Zigarettenanzünder zu montieren. Wenn ein Zigarettenanzünder verwendet wird, drücken Sie den Zigarettenanzünder hinein, bis er einrastet, er wird automatisch nach dem Erhitzen freigegeben und Sie sollten den Zigarettenanzünder nach dem Gebrauch wieder an Ort und Stelle einsetzen.
2. USB-Schnittstelle: wird verwendet, um USB-Geräte anzuschließen.
3. *HDMI-Schnittstelle: wird verwendet, um tragbare Audio-Geräte zu verbinden.

Aufforderungen

- **Der Zigarettenanzünder ist nicht eingesetzt, wenn das Fahrzeug ausgeliefert wird.**

Wenn sich der Zündschalter in der Position "ACC" oder "EIN" oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus "ACC" oder "RUN" befindet, wird nur der Stecker mit Strom versorgt.

Warnung

Eine unsachgemäße Nutzung des Zigarettenanzünders kann zu Bränden, Verbrennungen und anderen schweren Verletzungen führen.

- **Der Zigarettenanzünder kann verwendet werden, um eine Zigarette, Zigarre oder ähnliche Gegenstände zu entzünden.**
- **Lassen Sie Kinder nicht allein im Auto. Wenn der Zündschalter eingeschaltet ist, könnten Kinder den Zigarettenanzünder missbräuchlich verwenden, wodurch Verbrennungen oder ein Brand verursacht werden könnte.**

Warnung

Wenn ein mobiler Aschenbecher an der Stelle des Becherhalters positioniert wird, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- **Verwenden Sie den Aschenbecher nicht als Abfallimer.**
- **Wenn die angezündete Zigarette oder das Streichholz zusammen mit anderen brennbaren Materialien in den Aschenbecher gegeben werden, kann es zu einem Brand kommen.**

Stecker



Ein Stecker mit einer Ausgangsspannung von 12 V und einer maximalen Leistung von 120 W ist an der linken Seite des Kofferraums montiert.

Wenn sich der Zündschalter in der Position „ACC“ oder „ON“ oder die Taste Schlüsselloser Start/Stop im Modus „ACC“ oder „RUN“ befindet, wird nur der Stecker mit Strom versorgt.

 Hinweis

- Wenn der Motor nicht gestartet ist, sollten Sie eine längere Verwendung des Steckers vermeiden, um einen Leistungsabfall der Batterie zu vermeiden.

 Warnung

- Es ist strengstens verboten, elektrische Geräte über der maximal zulässigen Leistung zu verwenden, um einen schweren Unfall oder eine Fahrzeugstörung zu vermeiden.
- Wenn die angeschlossene, elektrische Ausrüstung überhitzt, müssen Sie sie sofort ausschalten und den Stecker ziehen, um keinen Brand zu verursachen.
- Lassen Sie keine Kinder mit dem Stecker oder mit der elektrischen Ausrüstung spielen, die mit dem Stecker verbunden sind, um Unfälle zu vermeiden.

Allgemeine Beschreibungen:

Die Klimaanlage des Fahrzeugs ist eine Vorrichtung zum Erzielen von Kühlung, Entfeuchtung, Heizung, Belüftung und Reinigung der Luft im Inneren des Fahrzeugs.

Die Klimaanlage funktioniert nur, wenn der Motor läuft. Um eine bessere Wirkung der Klimaanlage zu erhalten, sollten die Türen und das Schiebedach geschlossen werden, wenn die Klimaanlage in Betrieb ist.

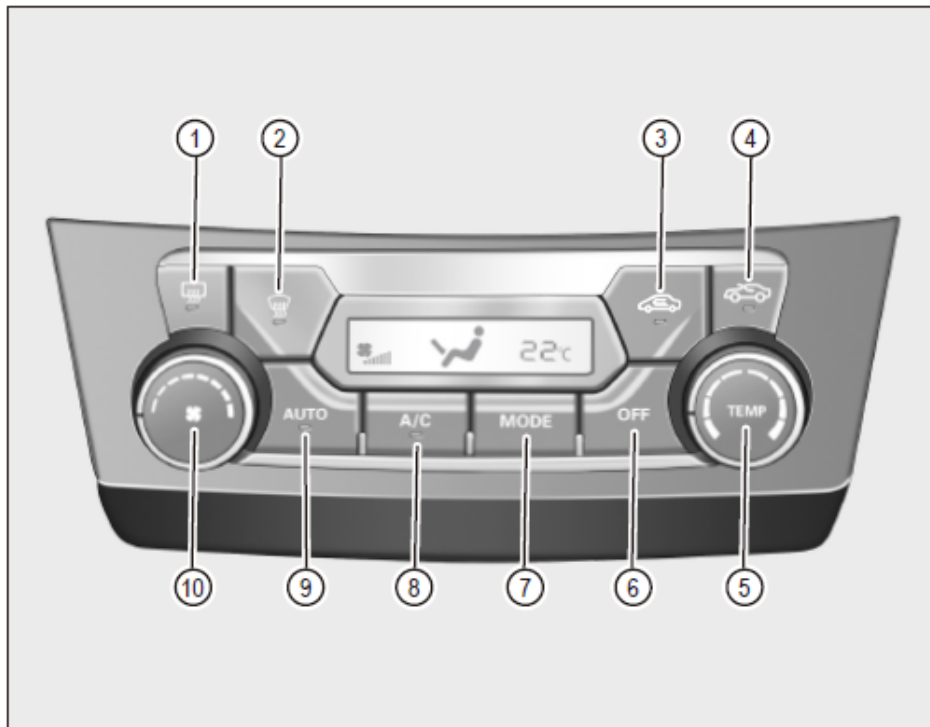
Die Klimaanlage erhöht zusätzlich die Leistung und den Kraftstoffverbrauch des Motors, sie sollte daher ausgeschaltet werden, wenn sie nicht benötigt wird.

Wenn die Luftfeuchtigkeit der Umgebung hoch ist, könnte die Windschutzscheibe etwas beschlagen sobald die Klimaanlage eingeschaltet ist. Das ist eine normale Erscheinung. Nachdem die Klimaanlage für eine längere Zeit gelaufen ist, verschwindet das Kondenswasser an der Scheibe. Falls der Lüfter ausgeschaltet ist oder wenn die Temperatur nahe Null ist, kann die Klimaanlage nicht kühlen.


I Aufforderungen

- **Um die Klimaanlage in einem guten Zustand zu halten, sorgen Sie dafür, dass die Klimaanlage mindestens einmal pro Woche (auch im kalten Winter) für einige Minuten arbeitet.**
- **Die externe Lufteinlassöffnung der Klimaanlage vorne unten an der Windschutzscheibe sollte sauber gehalten werden, um den ordnungsgemäßen, externen Lufteinlass der Klimaanlage zu gewährleisten.**
- **Im Sommer, wenn das Fahrzeug Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, wird die Temperatur im Fahrzeug auf ein hohes Niveau ansteigen, öffnen Sie das Fenster und das Schiebedach zur Belüftung, um die Temperatur im Inneren des Fahrzeugs schnell zu reduzieren.**
- **Wenn die Klimaanlage zur Kühlung betrieben wird, könnten Wasserflecken auf dem Boden unter dem Fahrzeug verbleiben, das ist eine normale Erscheinung.**

Automatische Klimaanlage*





1. Heckscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten
2. Frontscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten
3. Taste Innere Luftzirkulation
4. Taste der äußeren Luftzirkulation
5. Temperaturregler
6. Aus-Taste der Klimaanlage
7. Auswahltaste Gebläsemodus
8. Ein-/Ausschalter Kühlung
9. Taste Vollautomatischer Betrieb
10. Luftvolumen-Einstellknopf

1. Heckscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten 

Nur wenn der Motor läuft, funktioniert die Enteisierung/Antibeslag-Funktion der Heckscheibe.


Enteisung/Antibeslag wird verwendet, um Feuchtigkeit, beschlagene Scheiben und Frost auf der Heckscheibe zu verringern, um die Sicht nach hinten zu verbessern.

Drücken Sie die Enteisung/Antibeslag-Taste  der Heckscheibe, die Kontrollleuchte der Taste leuchtet auf. Die Funktion Enteisung/Antibeslag arbeitet für etwa 15 Minuten und schaltet sich dann automatisch ab. Um die Funktion vorher zu deaktivieren, drücken Sie die Taste Enteisen/Antibeslag der Heckscheibe erneut, die Kontrollleuchte auf der Taste  erlischt.



Hinweis

• Falls der Motor abgeschaltet wird, bevor die Funktion Enteisung/Antibeslag der Heckscheibe automatisch abschaltet, funktioniert die Enteisung/Antibeslag der Heckscheibe bei erneutem Einschalten des Motors nicht mehr.



• Die Benutzung der Enteisung/Antibeslag-Funktion der Heckscheibe erhöht den Stromverbrauch, was zu einem erhöhten Kraftstoffverbrauch führt, deshalb sollten Sie die Enteisung/Antibeslag-Funktion der Heckscheibe ausschalten, nachdem der Frost/Beschlag beseitigt ist.

2. Frontscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten 


Die Enteisung/Antibeslag wird verwendet, um Feuchtigkeit, beschlagene Scheiben und Frost auf der Windschutzscheibe zu reduzieren, um die Sicht nach vorne zu verbessern.

Drücken Sie die Enteisen/Antibeslag-Taste  der Windschutzscheibe, die Kontrollleuchte auf der Taste leuchtet  auf, die Kontrollleuchte an der Anzeige der Klimaanlage geht ebenfalls an sobald in den Enteisen/Antibeslag-Modus der Windschutzscheibe geschaltet wird:

- Maximale (Enteisung) oder moderate (Antibeslag) Stärke der Luftzufuhr des Gebläses;
- Luft strömt an die „Windschutzscheibe“;
- Äußere Luftzirkulation


• Die Kühlung der Klimaanlage ist eingeschaltet. Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie die Enteisen/Antibeslag-Taste  der Windschutzscheibe erneut, erlischt die Kontrollleuchte auf der Taste und die Kontrollleuchte auf dem Display  geht ebenfalls aus, dann kehrt die Klimaanlage wieder in den vorherigen, eingestellten Zustand zurück.

3. Taste Innere Luftzirkulation 

Drücken Sie die Taste der Inneren Luftzirkulation , die Kontrollleuchte auf der Taste geht an, was darauf hinweist, dass der Luftzirkulationsmodus der Inneren Luftzirkulation aktiviert ist.

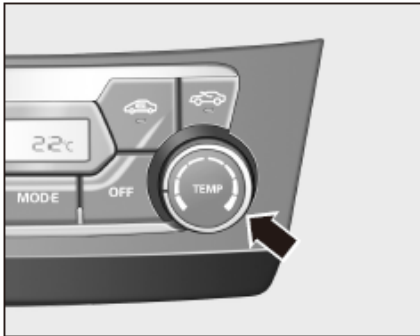
Wenn der Strom oder die Klimaanlage ausgeschaltet wird, verbleibt die Luftzirkulationsfunktion im eingestellten Zustand. Der standardmäßige Status ist der Zustand vor dem Abschalten, wenn die Klimaanlage das nächste Mal eingeschaltet wird.

4. Taste der äußeren Luftzirkulation

Nach dem Drücken der Taste der äußeren Luftzirkulation , geht die Kontrollleuchte auf der Taste an, was darauf hinweist, dass der Luftzirkulationsmodus der äußeren Luftzirkulation aktiv ist.


Wenn der Strom oder die Klimaanlage ausgeschaltet wird, verbleibt die Luftzirkulationsfunktion im eingestellten Zustand. Der standardmäßige Status ist der Zustand vor dem Abschalten, wenn die Klimaanlage das nächste Mal eingeschaltet wird.

5. Temperaturregler







Dieser Regler stellt die Luftaustrittstemperatur ein und die eingestellte Temperatur wird auf dem

Bildschirm der Klimaanlage angezeigt.


Drehen Sie den Temperaturregler  im Uhrzeigersinn, um die eingestellte Temperatur zu erhöhen und entgegen dem Uhrzeigersinn, um die eingestellte Temperatur zu reduzieren.

6. Aus-Taste der Klimaanlage

Im Status Klimaanlage, drücken Sie die Aus-Taste der Klimaanlage , die Klimaanlage wechselt in den Standby-Zustand, der Bildschirm der Klimaanlage zeigt nur den Luftklappenmodus an. Drücken Sie die Wahltaste für den Gebläsemodus , die Taste für die innere Luftzirkulation  oder die Taste für die äußere Luftzirkulation , um die entsprechenden Funktion einzustellen, aber das System verbleibt im Standby-Zustand und andere Funktionen werden deaktiviert und nicht angezeigt.

7. Auswahltaste Gebläsemodus




Drücken Sie kurz die Wahltaste des Gebläsemodus , die Lüfterklappen können zwischen den folgenden Modi umgeschaltet werden:


- Die Luft bläst gegen den Oberkörper.
- Die Luft bläst in Richtung Ober- und Unterkörper.
- Die Luft bläst gegen den Unterkörper.
- Die Luft strömt in Richtung Windschutzscheibe und Unterkörper.

Beim Umschalten zwischen den verschiedenen Lüfterklappenmodi, zeigt das Display den entsprechenden Modus an.

8. Ein-/Ausschalter Kühlung

Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste der Kühlung , die Kontrollleuchte leuchtet auf der Taste auf, der Kompressor beginnt mit dem Betrieb. Wenn die Taste erneut gedrückt wird, stoppt der Kompressor den Betrieb und die Anzeigeleuchte auf der Taste erlischt.

9. Taste Vollautomatischer Betrieb


Drücken Sie die vollautomatische Betriebstaste , die Klimaanlage schaltet in den automatischen Betriebsmodus, die Kontrollleuchte auf der Taste geht an.

Aufforderungen

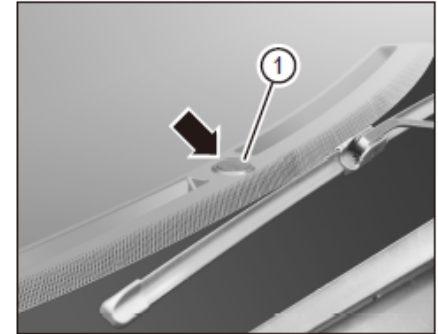
• Wenn Sie andere Tasten (außer die Enteis-/Antibeslag-Taste der Windschutzscheibe, den Temperaturregler und die Taste der Inneren Luftzirkulation der Klimaanlage) im vollautomatischen Betriebsmodus drücken, dann wird das System den Tastenbefehl ausführen. Die Kontrollleuchte der vollautomatischen Betriebstaste erlischt und das System verlässt den Automatikbetrieb.

10. Luftvolumen-Einstellknopf



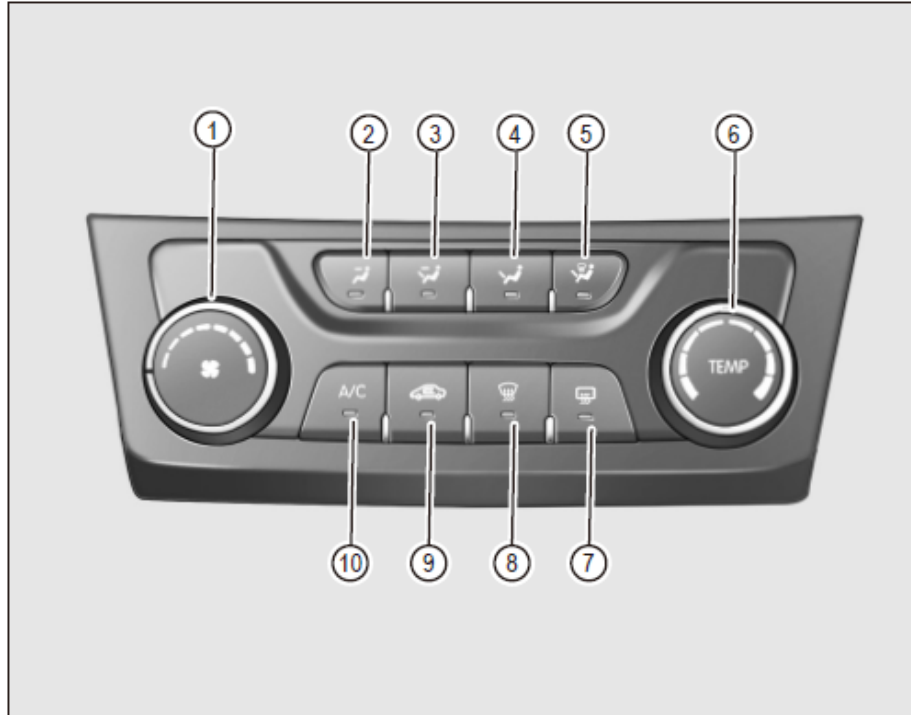
Dieser Regler stellt die Luftstärke am Auslass ein und die Luftstärkeinformation wird am Bildschirm der Klimaanlage angezeigt. Drehen Sie den Luft Lautstärkeregler  im Uhrzeigersinn, um die Luftmenge zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn um die Luftstärke zu verringern.

Sonnensensor



Der Sonnensensor¹ befindet sich auf dem mittleren Teil des Armaturenbretts. Der Solarsensor detektiert die Intensität der Sonneneinstrahlung, um der automatischen Klimaanlage zu helfen, die Temperatur im Inneren des Fahrzeugs zu regulieren. Decken Sie den Sonnensensor nicht ab, um die Detektierung der Stärke der Sonneneinstrahlung nicht zu verhindern.

Klimatisierungsautomatik




1. Luftvolumen-Einstellknopf
2. Taste für die Luftströmung zum Oberkörper
3. Der Luftstrom wird über die Taste auf den oberen und unteren Teil des Körpers gerichtet
4. Der Luftstrom wird über die Taste auf den unteren Teil des Körpers gerichtet
5. Die Luft bläst in Richtung Frontscheibe und den unteren Teil des Körpers
6. Temperaturreger
7. Heckscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten
8. Frontscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten
9. Klimaanlage zum Umschalten zwischen innerem und äußerem Luftkreis
10. Ein-/Ausschalter Kühlung


1. Luftvolumen-Einstellknopf

Der Knopf kann verwendet werden, um die Luftstärke am Auslass einzustellen. Durch Drehen des Luftstärkereglers im Uhrzeigersinn wird die Luftstärke erhöht und entgegen dem Uhrzeigersinn wird die Luftstärke verringert.


2. Taste für die Luftströmung zum Oberkörper

Drücken Sie die Taste , die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und der Luftstrom am Auslass der Klimaanlage bläst Luft zum Oberkörper.

3. Der Luftstrom wird über die Taste auf den oberen und unteren Teil des Körpers gerichtet


Betätigen Sie die Taste , die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und der Luftstrom der Klimaanlage bläst auf den oberen und unteren Teil des Körpers.

4. Der Luftstrom wird über die Taste auf den unteren Teil des Körpers gerichtet

Betätigen Sie die Taste , die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und der Luftstrom der Klimaanlage bläst auf den unteren Teil des Körpers.

5. Die Luft bläst in Richtung Frontscheibe und

den unteren Teil des Körpers

Betätigen Sie die Taste , die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und der Luftstrom der Klimaanlage bläst in Richtung Frontscheibe und den unteren Teil des Körpers.


6. Temperaturregler


Dieser Regler dient zur Einstellung der Austrittstemperatur. Drehen Sie den Temperaturregler im Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um die Temperatur zu senken.

7. Heckscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten

Nur wenn der Motor läuft, funktioniert die Enteisung/Antibeslag-Funktion der Heckscheibe.


Enteisung/Antibeslag wird verwendet, um Feuchtigkeit, beschlagene Scheiben und Frost auf der Heckscheibe zu verringern, um die Sicht nach hinten zu verbessern.


Drücken Sie die Enteisung/Antibeslag-Taste  der Heckscheibe, die Kontrollleuchte der Taste leuchtet auf. Die Funktion Enteisung/Antibeslag arbeitet für etwa 15 Minuten und schaltet sich dann automatisch ab.


Um die Funktion vorher zu deaktivieren, drücken Sie die Taste Enteisen/Antibeslag der Heckscheibe erneut, die Kontrollleuchte auf der Taste  erlischt.

8. Frontscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten


Die Enteisung/Antibeslag wird verwendet, um Feuchtigkeit, beschlagene Scheiben und Frost auf der Windschutzscheibe zu reduzieren, um die Sicht nach vorne zu verbessern.



Betätigen Sie die Frontscheibentaste zum Enteisen und Entfeuchten . Die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und der Modus zum Enteisen und Entfeuchten der Frontscheibe wird aktiviert:

- Luft strömt an die „Windschutzscheibe“;
 - Äußere Luftzirkulation
 - Die Kühlung der Klimaanlage ist eingeschaltet.
- Nun können Sie die Luftstromstärke Taste  drehen und das Luftvolumen auf die maximale Position einstellen, um das Enteisen und Entfeuchtung zu beschleunigen.


Um diese Funktion auszuschalten, erneut auf die Frontscheiben Taste  zum Enteisen und Entfeuchten drücken. Die Kontrollleuchte auf der


Taste und erlischt und die Klimaanlage kehrt in den zuvor eingestellten Zustand zurück.

9. Klimaanlage zum Umschalten zwischen innerem und äußerem Luftkreis 

Betätigen Sie die Taste . Die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und es wird der innere Luftstromkreis aktiviert. Betätigen Sie die Taste  erneut. Die Kontrollleuchte auf der Taste geht an und es wird der äußere Luftstromkreis aktiviert.


Wenn der Strom oder die Klimaanlage ausgeschaltet wird, verbleibt die Luftzirkulationsfunktion im eingestellten Zustand. Der standardmäßige Status ist der Zustand vor dem Abschalten, wenn die Klimaanlage das nächste Mal eingeschaltet wird.

10. Ein-/Ausschalter Kühlung 


Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste der Kühlung , die Kontrollleuchte leuchtet auf der Taste auf, der Kompressor beginnt mit dem Betrieb. Wenn die Taste erneut gedrückt wird, stoppt der Kompressor den Betrieb und die Anzeigeleuchte auf der Taste erlischt.


Blitzkühlung


1. Den Motor starten:

2. Betätigen Sie die Kühlungs-An/Aus Taste .

Der Kompressor wird aktiviert;

3. Drehen Sie den Temperaturregler  auf die entsprechende Temperatur.

4. Betätigen Sie die Taste . Der Luftstrom der Klimaanlage bläst auf den oberen Teil des Körpers.

5. Drehen Sie den Luftvolumenregler  im Uhrzeigersinn auf das maximale Luftvolumen;


6. Der Luftzirkulationsmodus ist auf den inneren Kreislauf eingestellt.


Wenn die Temperatur im Inneren des Fahrzeugs sehr hoch ist, können Sie Fenster und Schiebedach für kurze Zeit öffnen, um die Temperatur im Fahrzeug durch ein Stoßlüften zu reduzieren.

Wenn die Lufttemperatur im Fahrzeug entsprechend gesunken ist, müssen Sie den Luftzirkulationsmodus möglicherweise entsprechend neu einstellen.

Blitzheizung

1. Den Motor starten:


2. Drehen Sie den Temperaturregler  auf die maximale Temperatureinstellung.

3. Betätigen Sie die Taste . Der Luftstrom der Klimaanlage bläst auf den oberen Teil des Körpers.

Das Heizsystem nutzt die Wärme des Motors, um die Luft zu erhitzen, so dass die Heizung nur funktioniert, wenn der Motor läuft. Wenn die Motorkühlmitteltemperatur die normale Betriebstemperatur nicht erreicht, kann das Heizsystem nicht die gewünschte Heizwirkung erzielen.

Klimaanlage Luftfilter

Im Filtergehäuse befindet sich unter der Lüftungsverkleidung auf der rechten Seite des Armaturenbretts ein Klimafilter, der durch Abnehmen des Handschuhfachs sichtbar ist. Er hält die Luft im Fahrzeug frisch und verhindert das Eindringen von Pollen und Staub in das Fahrzeug.

Um eine gute Luftumgebung im Fahrzeug zu gewährleisten, muss der Luftfilter regelmäßig entsprechend den Vorschriften des „Wartungsblatts“ ersetzt werden. Wenn das Fahrzeug häufig in staubigen Bereichen fährt, sollte der Luftfilter häufiger gewechselt werden. Wenn der Luftmengenregler  auf die Position des größeren Luftvolumens eingestellt ist, aber das Luftvolumen am Luftauslass gering ausfällt, sollte der Luftfilter der Klimaanlage so bald wie möglich ausgetauscht werden.

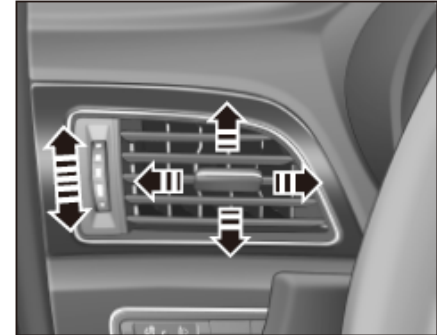
Zentraler Luftausströmer



Schieben Sie den Hebel in der Mitte des Luftauslasses nach oben, unten, links oder rechts, um die Richtung der Luftströmung am Luftauslass einzustellen.

Der Auslass kann mit dem danebenliegenden Rad geöffnet und geschlossen werden. Nach oben schalten, um das Luftvolumen zu erhöhen oder den Auslass vollständig zu öffnen; nach unten schalten, um das Luftvolumen zu verringern oder den Auslass vollständig zu schließen.

Luftauslass auf beiden Seiten



Schieben Sie den Hebel in der Mitte des Luftauslasses nach oben, unten, links oder rechts, um die Richtung der Luftströmung am Luftauslass einzustellen.

Der Auslass kann mit dem danebenliegenden Rad geöffnet und geschlossen werden. Nach oben schalten, um das Luftvolumen zu erhöhen oder den Auslass vollständig zu öffnen; nach unten schalten, um das Luftvolumen zu verringern oder den Auslass vollständig zu schließen.

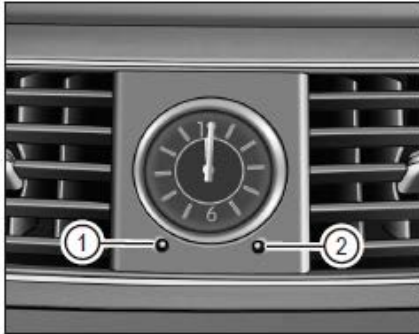
Das Soundsystem Radio*

Einige Modelle sind mit einem Radio ausgestattet. Weitere Informationen finden Sie im separaten Handbuch zum „Audio-Entertainment-System“.

**Navigation und
Multimedia-Audiosystem***

Einige Modelle sind mit einem Navigations- und Multimedia-Audiosystem ausgestattet. Weitere Informationen finden Sie im separaten Handbuch zum „Audio-Entertainment-System“.

Quarzuhr



Die Quarzuhr befindet sich zwischen den beiden zentralen Auslässen. Die Zeit kann mit den beiden Tasten unterhalb der Quarzuhr eingestellt werden.

Betätigen Sie die Taste 1 erneut. Der Minutenzeiger wandert gegen den Uhrzeigersinn ein Raster zurück; die Taste 1 gedrückt halten und der Minutenzeiger dreht sich gegen den Uhrzeigersinn.

Betätigen Sie die Taste 2 erneut. Der Minutenzeiger wandert im Uhrzeigersinn ein Raster weiter; die Taste 2 gedrückt halten und der Minutenzeiger dreht sich im Uhrzeigersinn.

Aufforderungen

- Nach dem Ausschalten der Batterie erlischt die Quarzuhr. Wenn die Batterie wieder angeschlossen ist, kehrt die Quarzuhr automatisch zur 12-Uhr-Position zurück, so dass Sie die Zeit erneut einstellen müssen.

Diagnoseschnittstelle



Die Diagnoseschnittstelle befindet sich links unten im Armaturenbrett.

Die Diagnoseschnittstelle wird für die digitale Kommunikation der elektronischen Steuereinheit des Autos und der Diagnoseausrüstungen benutzt.

Hinweis

- Die Diagnoseschnittstelle dient nur zum Anschluss von BAIC-Spezial-Diagnosegeräten und darf nicht für andere Diagnosegerät benutzt werden.

Zubehör und Nachrüstung

Bevor Sie Zubehör installieren oder Teile austauschen, sollten Sie sich an den autorisierten Händler von BAIC Motor wenden. Es wird vorgeschlagen immer nur Zubehör und Teile unserer Firma zu verwenden.

Eine unsachgemäße Modifizierung würde die Leistung des Fahrzeugs ernsthaft beeinträchtigen und sogar schwere Unfälle verursachen. Beispiel:

- Das Aufziehen größerer oder kleinerer Räder beeinflusst das Antiblockiersystem (ABS) und den normalen Betrieb anderer Fahrzeugsysteme.
- Änderungen an Lenkrad und anderen sicherheitsrelevanten Einrichtungen können zu einem Systemfehler führen.
- Bei Fahrzeugen mit Seitenairbag behindert die Installation von Zubehör an der Mittelsäule der Seitenwand und entlang der Heckscheibe das ordnungsgemäße Funktionieren des Seitenairbags.

⚠ Warnung

- Eine unsachgemäße Installation oder Modifizierung von Zubehör kann die Schutzwirkung des Airbagsystems schwächen

sein und sogar zu tödlichen Verletzungen führen.

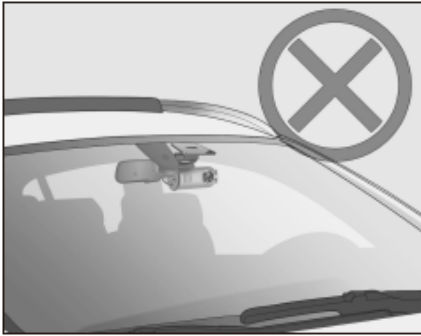
- Die Installation von Getränkebecherhaltern, Telefonhaltern usw. am Gehäuse oder im Entfaltungsbereich des Airbagsystems können schwere Verletzungen beim Auslösen des Airbags verursachen.
- Eine Modifizierung des vorderen Fahrzeugteils kann die Fahrzeugabsicherungsperformance für Fußgänger beschädigen.
- Um die Wärmeabfuhr nicht zu beeinträchtigen, Auslassrohre, Drei-Wege-Katalysator und Dämmplatte mit schützender Unterschicht oder Korrosionsschutz nicht abdecken.

Die Installation anderer hochleistungsfähiger elektrischer Geräte außer der ursprünglichen Fahrzeugkonfiguration ist nicht gestattet.



Nach der Installation von elektrischen Geräten mit einer höheren Leistung als die Nennleistung, kann es durch Hitze und Kurzschluss des Kabelbaums durch Überlast kommen, was einen Brand verursachen kann.

Bei Veränderungen an Automobil-Datenrecorder, Navigation und DVD-Spieler darf der Kabelbaum nicht willkürlich modifiziert werden.



Wenn der Kabelbaum modifiziert wird, erzeugt der Draht mit hohem Innenwiderstand viel Wärme, was zu einem Brand führen kann.

Die Verwendung von Hochleistungslampen ist nicht gestattet.

Wenn ein Leuchtmittel mit einer höheren Leistung als die Nennleistung für eine hellere Beleuchtung verwendet wird, kann eine zu große Kabelbaumbelastung ein Feuer verursachen.

3. Fahranleitung

Starten und Fahren.....	154	ABS: Anitblockiersystem.....	174
Allgemeine Beschreibungen.....	154	EBD –Elektronische Bremskraftverteilung.....	174
Passive Start/Stopp-Taste*.....	154	Bremsassistsenzsystem (BA).....	175
Zündschloss*.....	155	Elektronische Stabilitätssystem*.....	175
Den Motor starten.....	157	Tempomat*.....	177
Schließen Sie die Motorhaube.....	160	TPMS Reifendruckkontrollsystem*.....	180
Getriebeöl.....	160	Parkradar und Rückfahrssystem*.....	182
Parken.....	167	Fahrkönnen.....	187
Parkoptionen.....	167	Fahrsicherheitskontrolle.....	187
Vorsichtsmaßnahmen für die Parksicherheit.....	168	Fahren während des Einlaufzeitraumes.....	188
EPS (elektrische Servolenkung).....	169	Wichtige Punkte für das Fahren unter verschiedenen	
Allgemeine Beschreibungen.....	169	Bedingungen.....	189
Selbstlernen der elektrischen Servolenkung.....	169	Sparsamster Gebrauch des Fahrzeugs.....	192
Bremssystem.....	170		
Allgemeine Beschreibungen.....	170		
Faktoren, die die Bremswirkung beeinflussen.....	171		
Parkbremssysteme.....	173		

Allgemeine Beschreibungen:

Das Fahrzeug ist mit einer elektronischen Diebstahlsicherung ausgestattet, die ein illegales Starten des Fahrzeugs verhindert. Der Sender-Empfänger-Chip im Inneren des Schlüssels ist mit einem elektronischen Code ausgestattet, der beim Start des Motors an das Fahrzeug gesendet wird. Nur wenn der vom Sender-Empfänger-Chip gesendete elektronische Code mit dem im Fahrzeug gespeicherten elektronischen Code übereinstimmt, kann der Motor gestartet werden. Wenn Sie einen Schlüssel (oder andere Werkzeuge) mit falschem elektronischen Code verwenden, kann der Motor nicht gestartet werden.

Passive Start/Stopp-Taste*



Die Taste für den schlüssellosen Start und Stopp befindet sich auf dem Armaturenbrett unten rechts am Lenkrad.

Modelle mit CVT-Getriebe: Schalthebel auf Gang „P“ oder Gang „N“ stellen, ohne das Bremspedal zu betätigen; Modelle mit Schaltgetriebe: Wenn das Kupplungspedal nicht gedrückt wird. Die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp betätigen. Die Leistungsmodi werden in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet:

● Wenn die Taste nicht gedrückt wird: Die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp ist aus und der Modus ist „OFF“ (die Kontrollleuchte nicht an);

nicht an);

● Wenn die Taste zum ersten Mal gedrückt wird: Der Modus „RUN“ wird aktiviert (die Kontrollleuchte unten leuchtet grün), das Kombiinstrument geht an, alle elektrischen Geräte sind auf ON geschaltet.

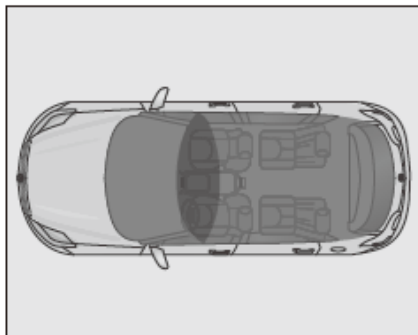
● Wenn die Taste zum zweiten Mal gedrückt wird: Wechsel zum „ACC“-Modus (rote Kontrollleuchte auf der Taste) und die Schaltungen von CD und anderem Zubehör sind angeschlossen. Wenn Sie in diesem Modus die Fahrtür öffnen, kehrt der Leistungsmodus in den „OFF“-Modus zurück (die Kontrollleuchte leuchtet auf).

● Wenn die Taste zum dritten Mal gedrückt wird: Zurück zum „OFF“-Modus (die Kontrollleuchte auf der Taste erlischt).

Drücken Sie nacheinander die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp, dann können Sie zwischen den Modi „OFF“ → „RUN“ → „ACC“ umschalten.

I Aufforderungen

- Modelle mit CVT-Getriebe: Das Bremspedal muss zum Starten des Motors betätigt werden, wenn der Schalthebel in Gang „P“ oder „N“ ist. Wenn sich der Schalthebel in einer anderen Stellung befindet, kann der Motor nicht gestartet werden.
- Modelle mit Schaltgetriebe: Das Kupplungspedal muss betätigt werden, um den Motor zu starten. Es besteht kein direkter Zusammenhang mit der Schalthebelposition, aber zur Gewährleistung der Sicherheit wird dringend empfohlen, den Schalthebel vor dem Starten des Motors in die Leerlaufstellung zu bringen.
- Während es möglich ist, zwischen den Betriebsarten umzuschalten und die Start/Stopp-Funktion durch Drücken der Start/Stopp-Taste zu realisieren, muss jedoch sichergestellt werden, dass sich die intelligente Fernbedienung in einem Bereich befindet, der innerhalb des wirksamen Arbeitsbereichs der Bord-Antennensignale befindet.



Effektiver Erkennungsbereich des Smart-Keys:
Außer einigen speziellen Kofferraumpositionen (z. B. eine mit Metallmaterialien bedeckt Position) können andere Innenräume abgedeckt werden.

Zündschloss*



Der herkömmliche Zündschalter hat die vier Stellungen „LOCK“ - „ACC“ - „ON“ - „START“.

- LOCK-Stellung: Beim Parken des Fahrzeugs in diese Stellung drehen. Nur in dieser Stellung kann der Schlüssel eingesteckt oder entfernt werden;
- ACC-Stellung: Die Einschaltposition von elektrischem Zubehör sowie Schaltkreisen des Radios und einiger anderer verbundener Zubehörteile;

- ON-Stellung: Die Stellung des Zündschlüssels bei laufendem Motor, alle elektrischen Geräte sind im EIN-Zustand;

- START-Stellung: die Position zum Starten des Motors. Lassen Sie den Zündschlüssel sofort nach dem Anlassen des Motors los, da er zu diesem Zeitpunkt automatisch in die ON-Stellung zurückkehrt.

Aufforderungen

- Wenn Sie den Zündschlüssel aus der Position „ACC“ in die Position „LOCK“ drehen möchten, müssen Sie zuerst die Taste etwas nach unten drücken und dann den Schlüssel in die Position „LOCK“ drehen.
- Sie können den Schlüssel zum Sperren des Lenkrads nur entfernen, wenn er sich in der Position „LOCK“ befindet.

Warnung

- **Beim Einschalten des Zündschalters ist es verboten, den Arm durch das Lenkrad zu führen. Wenn die Räder nicht geradestehen, kann das Lenkrad nach dem Einschalten des Zündschlosses wieder zurückgedreht werden, wodurch es zu Verletzungen kommen kann.**

Verriegeln Sie das Lenkrad

Bei einem mit einem Zündschalter ausgestatteten Fahrzeug den Zündschlüssel abziehen und das Lenkrad vorsichtig nach links und rechts drehen. Hören Sie ein Klicken, ist das Lenkrad zu diesem Zeitpunkt gesperrt.

Aufforderungen

- **Nach dem Sperren des Lenkrades ist es schwierig, den Zündschlüssel zu drehen. Sie können den Zündschlüssel nur durch leichtes Drehen des Lenkrades nach links und rechts drehen.**

Den Motor starten

Starten Sie den Motor über die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp*

Wenn sich der Smart-Key im effektiven Erfassungsbereich befindet, starten die mit der schlüssellosen Start-/Stopp-Funktion ausgestatteten Modelle wie folgt:

1. Fahrzeugausführung mit Handschaltgetriebe

- Das Kupplungspedal bis zum Anschlag hineindrücken und halten;
- Den Schalthebel in die Neutralstellung bringen;
- Drücken Sie die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp, um den Motor zu starten.

2. Modelle mit CVT-Getriebe

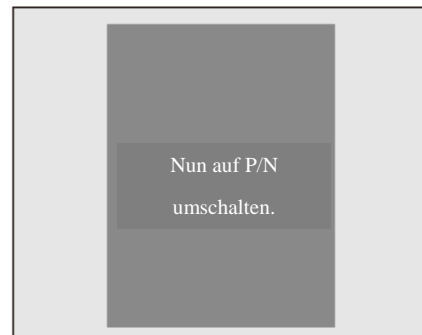
- Das Bremspedal bis zum Anschlag hineindrücken und halten;
- Den Schalthebel auf Gang „P“ stellen.
- Drücken Sie die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp, um den Motor zu starten.



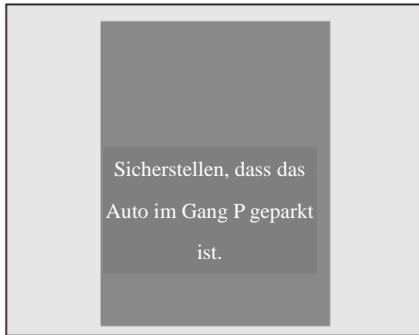
Starten Sie den Motor, wenn sich die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp im „OFF“-Modus befindet:

Modelle mit CVT-Getriebe: Wenn das Bremspedal zu diesem Zeitpunkt nicht gedrückt wird, erscheint auf dem Bordcomputer „Zum Starten bitte die Bremse betätigen“.

Modelle mit Schaltgetriebe: Wenn das Kupplungspedal zu diesem Zeitpunkt nicht gedrückt wird, erscheint auf dem Bordcomputer „Zum Starten bitte die Kupplung betätigen“.

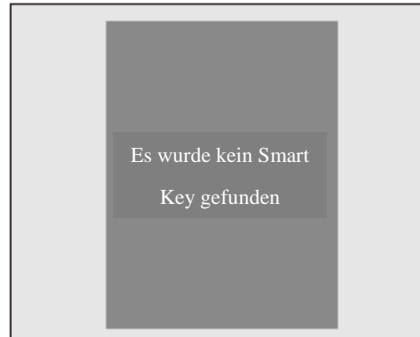


Starten Sie den Motor, wenn sich die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp auf „OFF“ befindet. Betätigen Sie das Bremspedal und drücken Sie auf die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp. Wenn zu diesem Zeitpunkt nicht auf Gang „P“ oder „N“ geschaltet ist, erscheint auf dem Bordcomputer „Bitte auf Gang P/N schalten und starten“. Das Fahrzeug startet nicht und die Taste für den schlüssellosen Start/Stopp schalten auf „RUN“.




Bei Modellen mit CVT-Getriebe das Bremspedal beim Parken betätigen, die Taste für den schlüssellosen Start/Stop drücken und der Motor wird ausgeschaltet. Sollte zu diesem Zeitpunkt noch nicht auf den Gang „P“ geschaltet worden sein, zeigt der Bordcomputer „Bitte Parken im Gang P bestätigen“ an und die Taste für den schlüssellosen Start/Stop schaltet vom Modus „RUN“ auf „ACC“.

Smart-Taste für den Notstart



Wenn sich das Fahrzeug in einem Gebiet mit starken Störungen befindet oder die Batterieleistung des Smart-Keys niedrig ist, bitte auf die Taste zum schlüssellosen Start/Stop drücken, um den Motor anzulassen. Der Bordcomputer zeigt „Kein Smart-Key“ an. Zu diesem Zeitpunkt muss der Motor über den Notstart angelassen werden.



Halten Sie das untere Ende des Smart-Keys gedrückt, setzen Sie den Smart-Key so auf die Taste für den schlüssellosen Start/Stop, dass die Markierung  auf der Rückseite des Smart-Keys eine Linie mit der Kontrollleuchte der Taste bildet.

Neigen Sie den Smart-Key um einen gewissen Winkel, um die Taste für den schlüssellosen Start/Stop zum Anlassen des Motors nach unten zu drücken.

Starten Sie den Motor über den Zündschalter*

Nachdem der Zündschlüssel in den Zündschalter eingeschoben wurde, startet der Motor wie folgt:

1. Fahrzeugausführung mit Handschaltgetriebe

- Das Kupplungspedal bis zum Anschlag hineindrücken und halten;
- Den Schalthebel in die Neutralstellung bringen;
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung „START“, um den Motor zu starten, und lassen Sie dann sofort den Zündschlüssel los.

2. Modelle mit CVT-Getriebe

- Das Bremspedal bis zum Anschlag hineindrücken und halten;
- Den Schalthebel auf Gang „P“ stellen.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Stellung „START“, um den Motor zu starten, und lassen Sie dann sofort den Zündschlüssel los.

i Aufforderungen

- Wenn die Batterieleistung niedrig ist und der Motor nicht gestartet werden kann, den Motor bitte mithilfe eines Überbrückungskabels starten. (Siehe „Start mit Überbrückungskabel“ auf Seite 252)

⚠ Warnung

- Lassen Sie den Motor nicht an einem schlecht belüfteten Ort oder an einem geschlossenen Ort laufen. Die Motorabgase enthalten giftige Gase, die Koma und sogar Erstickungstod verursachen können.
- Wenn der Motor läuft, das Fahrzeug zur Unfallverhütung nie unbeaufsichtigt lassen.
- Starten Sie den Motor nicht durch Schieben oder Ziehen des Fahrzeugs. Ansonsten kann es zu einem Unfall kommen. Außerdem kann unverbrannter Kraftstoff in den Dreiwegkatalysator gelangen und diesen beschädigen.

👁 Hinweis

- Den Zündschlüssel nach dem Motorstart nicht mehr auf „START“ stellen. Andernfalls werden Anlasser und Motor beschädigt.
- Wenn es schwierig ist, den Motor zu starten, den Anlasser zum Starten des Motors nicht länger als 10 Sekunden aktivieren. Wenn der Motor nicht gestartet werden kann, muss der Startvorgang gestoppt und erst nach 30 Sekunden erneut versucht werden, um eine Beschädigung des Anlassers und den Batterieverlust zu vermeiden.
- Wenn die Umgebungstemperatur nicht höher als -10 °C ist, kann die Zeit zum Anlassens des Motors ansteigen. Da der Anlasser länger betätigt werden muss, um einen größeren Laufwiderstand und eine schlechte Verbrennungsumgebung zu überwinden, sollten Sie bei der Inbetriebnahme alle unnötigen elektrischen Geräte ausschalten.

Den Motor ausschalten

1. Betätigen Sie das Bremspedal und das Kupplungspedal (Modelle mit Schaltgetriebe), parken Sie das Fahrzeug, ziehen Sie die Feststellbremse an und stellen Sie den Schalthebel auf den Gang „P“ oder die Neutralstellung.

2. Zum Ausschalten des Motors den Zündschalter ausschalten oder die Taste für den schlüssellosen Start/Stop einmal drücken und dann das Bremspedal und das Kupplungspedal (Modelle mit Schaltgetriebe) loslassen.

Hinweis

- Nach dem Ausschalten läuft der Ventilator möglicherweise noch einige Zeit weiter. Bei der Arbeit im Motorraum braucht Sie der laufende Ventilator nicht irritieren.
- Nach dem Betrieb unter großer Last empfiehlt es sich, den Motor einige Minuten vor dem Ausschalten im Leerlauf laufen zu lassen, damit der Ventilator weiterlaufen kann, um die Temperatur des Motors schnell zu senken.

Not-Abschaltung

Bei Fahrzeugen mit schlüsselloser Start-/Stopp-Funktion kann bei nicht ordnungsgemäßer Abschaltung des Motors ein Not-Abschalt-Verfahren verwendet werden.

Drücken Sie das Bremspedal, drücken Sie zweimal hintereinander innerhalb von 2 Sekunden auf die Taste zum schlüssellosen Start/Stop oder halten Sie jene Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Motor abzuschalten.

Warnung

- **Den Motor niemals bei rollendem Fahrzeug ausschalten! Ansonsten kann es zu Kontrollverlust und einem Unfall kommen.**
- **Nach dem Abschalten des Motors arbeitet der Bremskraftverstärker nicht und es ist eine größere Kraft erforderlich, um das Bremspedal zu drücken und das Fahrzeug abzubremsen.**
- **Wenn ein Unfall auftritt, kann Kraftstoff austreten. Daher sollten Sie den Motor umgehend abschalten, um einen Brand zu verhindern.**

Übertragung

Modelle mit CVT-Getriebe*



Das Fahrzeug starten und parken

1. Drücken Sie das Bremspedal bis zum Ende hinunter und stellen Sie den Schalthebel auf den Gang „P“ oder Gang „N“, um den Motor zu starten.
2. Halten Sie das Bremspedal und die Verriegelungstaste vor dem Schalthebel gedrückt, bringen Sie den Schalthebel in den Gang „D“, lösen Sie zuerst die Feststellbremse und dann das Bremspedal und drücken Sie zum Anfahren langsam das Gaspedal.

3. Drücken Sie beim Parken auf das Bremspedal, wenn sich das Fahrzeug in einer stabilen Position befindet, ziehen Sie die Feststellbremse fest und stellen Sie den Schalthebel auf den Gang „P“.

Hinweis

• **Den Schalthebel bei laufendem Motor nicht in den Vorwärtsgang bringen, sondern das Bremspedal betätigen, damit das Fahrzeug längere Zeit stillsteht. Wenn Sie den Leerlauf über einen längeren Zeitraum benötigen, den Schalthebel in Gang „P“ oder Gang „N“ stellen.**

Gang-Beschreibung der Modelle mit CVT-Getriebe

Nach dem Einlegen des Schalthebels in den entsprechenden Gang zeigt der Bordcomputer den aktuellen Gang an.

Stellung „P“ (Parkstellung):

Wird beim Parken oder Starten des Motors verwendet. Bevor Sie den Schalthebel auf „P“ stellen, sicherstellen, dass das Fahrzeug vollständig sicher geparkt ist.

Stellung „R“ (Rückwärtsgang):

Wird beim Rückwärtsfahren verwendet. Bevor Sie den Schalthebel auf „R“ stellen, sicherstellen,

dass das Fahrzeug vollständig angehalten ist und sich der Motor im Leerlauf befindet.

Beim Umschalten vom Gang „P“ zum Gang „R“ müssen Sie das Bremspedal betätigen und den Verriegelungsknopf vor dem Schalthebel drücken. Die Rückfahrleuchte schaltet sich automatisch ein, wenn Sie in den Gang „R“ schalten.

Stellung „N“ (Neutralstellung):

Wenn das Fahrzeug kurzzeitig stillsteht und sich der Motor im Leerlauf (z. B. beim Warten an einer Ampel) befindet, kann die Neutralposition verwendet werden. Wenn er sich in der Neutralstellung befindet und das Getriebe nicht gesperrt ist, sollten Sie das Bremspedal betätigen oder die Feststellbremse zu diesem Zeitpunkt hochziehen.

Wenn Sie den Schalthebel von „N“ auf „R“ schalten müssen, müssen Sie zuerst das Bremspedal betätigen, um das Fahrzeug komplett zu stoppen.

Gang D (Antrieb):

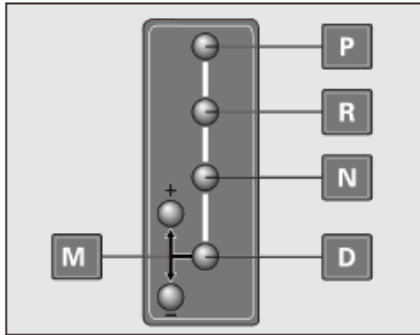
Wenn das Fahrzeug vorwärtsfährt, schaltet das Getriebe entsprechend der Motordrehzahl und der Fahrzeuggeschwindigkeit automatisch hoch oder

herunter.

Gang M (Manueller Betrieb):

Wird verwendet, wenn das Fahrzeug vorwärtsfährt und bietet mehr Fahrvergnügen.

Im manuellen Modus können die Gänge 1 bis 6 manuell geschaltet werden. Das Hochschalten oder Herunterschalten durch Betätigen des Schalthebels kann nur realisiert werden, wenn Fahrzeuggeschwindigkeit und Motordrehzahl geeignet sind. Wenn Sie versuchen, bei ungeeigneter Fahrzeuggeschwindigkeit und Motordrehzahl hoch- oder herunterzuschalten, kann die entsprechende Schaltaktion auch bei Betätigung des Schalthebels nicht erreicht werden. Wenn die Motordrehzahl zu hoch oder zu niedrig ist, wird das Getriebe zwangsweise hochschalten oder herunterschalten, um Schäden am Getriebe zu vermeiden. Wenn das Fahrzeug auf holprigen Straßen fährt oder im manuellen Modus ein Notbremsen stattfindet, wird der manuelle manuellen Modus vorübergehend deaktiviert, um das Getriebe vor Beschädigungen zu schützen. Im Kombiinstrument wird die Getriebeinformation zu diesem Zeitpunkt vorübergehend in den Gang „D“ geändert.



Die Gänge „M“ und „D“ können jederzeit umgeschaltet werden. Drücken Sie im manuellen Modus zum Hochschalten auf „+“ und zum Herunterschalten auf „-“. Nach dem Hochschalten oder Herunterschalten kehrt der Schalthebel automatisch zum Gang „M“ zurück.

Geeigneter Schaltdrehzahlbereich:

Gang	Geschwindigkeit in km/h	Gang	Geschwindigkeit in km/h
1	0-30	4	55-75
2	30-40	5	75-105
3	40-55	6	> 105

Sport-Modus*



Geeignet für Motorsport-Fahren. Drücken Sie die Sportmodus-Taste **S** auf dem Schaltfeld. Das Getriebe aktiviert den Sportmodus, während das Symbol **S** auf dem Bordcomputer angeht. Nach dem Aufrufen des Sportmodus schaltet das Getriebe bei hoher Motordrehzahl automatisch, um Leistung und Beschleunigung des Fahrzeugs zu gewährleisten.

Wenn Sie den Sportmodus verlassen möchten, drücken Sie erneut auf die Sportmodus-Taste **S**, während das Symbol **S** auf dem Bordcomputer erlischt.

Schnee-Modus-Anzeigeleuchte*



Für eine ruhigere Fahrweise. Drücken Sie die Schneemodus-Taste **S** auf dem Schaltfeld. Das Getriebe aktiviert den Schneemodus, während das Symbol **S** auf dem Bordcomputer angeht.

Wenn Sie den Schneemodus verlassen möchten, drücken Sie erneut auf die Schneemodus-Taste **S**, während das Symbol **S** auf dem Bordcomputer erlischt.

Nach dem Aufrufen des Schneemodus können Sie eine sanftere und weichere Drehmomentabgabe des Motors sicherstellen, wodurch die Möglichkeit des Rutschens auf Eis und anderen rutschigen Oberflächen verringert wird und der Fahrer das Fahrzeug leichter steuern kann.

Der Schneemodus eignet sich nur für Schnee und andere glatte Straßen. Wenn das Fahrzeug auf guten Straßen fährt, empfiehlt es sich, diesen Modus zu verlassen, um die Fahrbarkeit des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen.

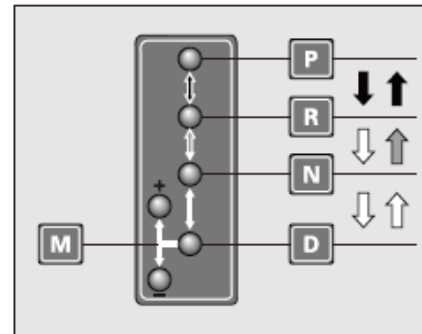
⚠ Warnung

• Bei Modellen mit CVT-Getriebe ist es streng verboten, in den Gang „N“ zu schalten, was das Getriebe stark beschädigen und sogar Unfälle verursachen kann.

👁 Hinweis

- Bei Modellen mit CVT-Getriebe vor dem Anlassen des Motors sicherstellen, dass sich der Schalthebel in Gang „P“ oder Gang „N“ befindet und den Motor nicht in anderen Gängen starten.
- Wenn der Schalthebel aus dem Gang „P“ oder dem Gang „N“ in andere Gänge geschaltet wird, nicht das Gaspedal betätigen.
- Beim Fahren nicht plötzlich den Schalthebel auf Gang „R“ oder Gang „P“ schieben, um eine Beschädigung des Getriebes zu vermeiden.

Beschreibung der Gänge

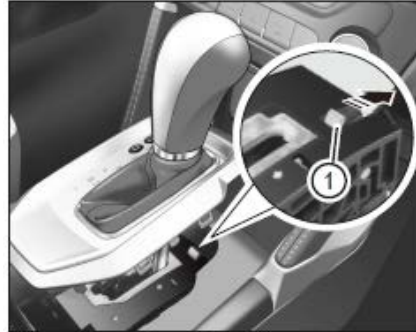


1. Drücken Sie das Bremspedal und drücken Sie die Sperrtaste;
2. Drücken Sie die Sperrtaste;
3. Drücken Sie einfach den Schalthebel.

Einlegen des Rückwärtsgangs

1. Das Fahrzeug anhalten.
2. Bremspedal betätigen, Schalthebel auf Gang „R“ stellen und Feststellbremse lösen.
3. Nach dem Umschalten in Gang „R“ langsam das Bremspedal loslassen und langsam das Gaspedal betätigen. Das Fahrzeug kann im Rückwärtsgang fahren, dann:
 - Die Rückfahrleuchte leuchtet.
 - Das Rückfahrssystem startet automatisch, und das Bild (falls vorhanden) wird im Multimedia-Bildschirm angezeigt.
 - Das Parkradar startet und gibt bei der Annäherung an Hindernisse hörbare Alarme unterschiedlicher Frequenzen ab (siehe „Das Parkradarsystem“ auf Seite 182).

Gang P Sperre im Notfall aufheben



Wenn die Batterie leer ist, können Sie einfach auf die Sperre von Gang „P“ aufheben, wie unten beschrieben.

1. Halten Sie das untere Ende der Schalthebel-Staubabdeckung fest und heben Sie diese leicht an. Lösen Sie die Schalttafel vom zusätzlichen Armaturenbrett.
2. Schalten Sie den Sperrhebel von Gang „P“ nach oben gedrückt.
3. Halten Sie den Verriegelungsknopf vorn am Schalthebel gedrückt und drücken Sie den Schalthebel nach unten, um die Verriegelung „P“ zu lösen.

Modelle mit Schaltgetriebe



6. Das Schaltgetriebe hat sechs Vorwärtsgänge und einen Rückwärtsgang. Die Gangposition sind oben auf dem Hebel dargestellt.

Der Bordcomputer zeigt Hochschalt- und Herunterschaltinformationen an.

Aufforderungen

- Sie müssen den Ring unter dem Schalthebel hochziehen, wenn Sie in den Rückwärtsgang schalten.

Das Fahrzeug starten und parken

1. Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalthebel in der Neutralstellung befindet.
2. Treten Sie das Kupplungspedal ganz durch und starten Sie den Motor.
3. Den Schalthebel auf Gang „1“ oder Rückwärtsgang stellen.
4. Das Kupplungspedal langsam lösen und das Gaspedal angemessen nach unten drücken und die Feststellbremse lösen. Das Fahrzeug fährt vorwärts.
5. Zum Parken das Bremspedal betätigen, um das Fahrzeug abzubremsen. Entsprechend der Fahrzeuggeschwindigkeit rechtzeitig herunterschalten. Nachdem das Fahrzeug stabil steht, die Feststellbremse ziehen und den Schalthebel in die Neutralstellung schalten.

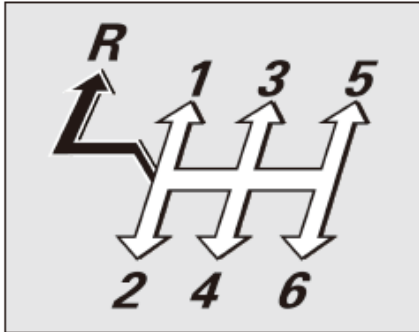
Aufforderungen

- Während des Abbremsens kann das Hilfsbremssystem durch Herunterschalten verwendet werden, um eine sichere Geschwindigkeit aufrechtzuerhalten und ein Überhitzen der Bremse beim Befahren einer langen Steigung zu verhindern.

Hinweis

- Beim Herunterschalten bei hoher Geschwindigkeit nie mehrere Gänge herunterschalten. Ansonsten führt dies zu einem starken Anstieg der Motordrehzahl, wodurch Motor, Kupplung und Getriebe beschädigt werden.
- Bei niedrigen Temperaturen, wenn der Motor gerade erst gestartet wurde, den Motor für höhere Geschwindigkeiten erst vorwärmen und umsichtig fahren.
- Wenn der Schalthebel aus der Neutralposition in einen anderen Gang geschaltet wird, nicht das Gaspedal betätigen.
- Beim Schalten sollte das Kupplungspedal bis zum Anschlag gedrückt werden.

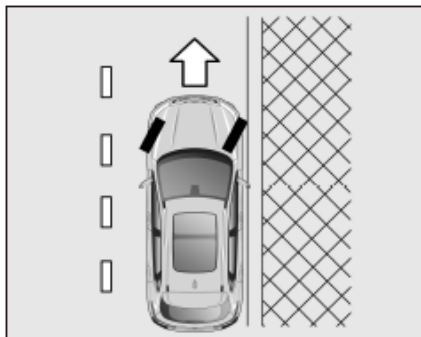
Einlegen des Rückwärtsgangs



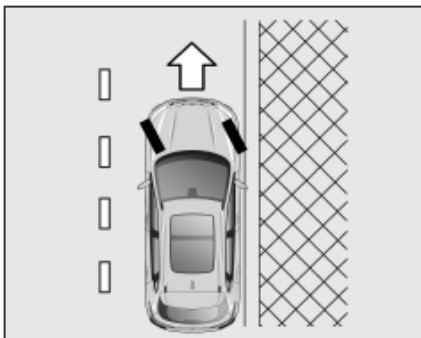
1. Das Fahrzeug anhalten.
2. Das Kupplungspedal betätigen, den Ring unter den Schalthebel ziehen und den Schalthebel auf „R“ stellen.
3. Nach dem Umschalten in Gang „R“ langsam das Kupplungspedal und die Feststellbremse loslassen. Das Fahrzeug kann im Rückwärtsgang fahren. Zu diesem Zeitpunkt sind Rückfahrscheinwerfer, Rückfahrssystem (falls vorhanden) und Rückfahrradar aktiv.

Parkoptionen

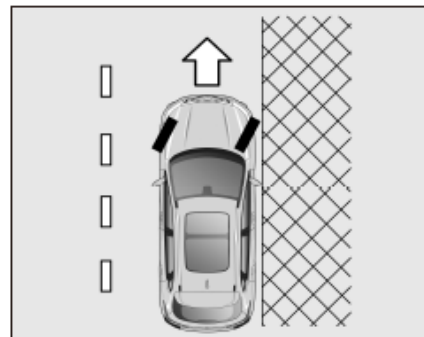
1. Das Fahrzeug stabil halten, die Feststellbremse hochziehen und sicherstellen, dass das Fahrzeug zuverlässig geparkt ist.
2. Bei Modellen mit CVT-Getriebe den Gangschalthebel auf Gang „P“ stellen.
3. Schalten Sie alle Lichter und alle elektrischen Ausrüstungen aus.
4. Stellen Sie sicher, dass das Schiebedach (falls vorhanden) und alle Fenster geschlossen sind.
5. Motor abstellen
6. Nehmen Sie Wertsachen und den Schlüssel an sich und verriegeln Sie alle Türen.
7. Die Alarmanzeige blinkt bei niedriger Frequenz und zeigt an, dass die Diebstahlsicherung aktiviert wurde.
8. Um beim Parken am Hang zu verhindern, dass das Fahrzeug unbeabsichtigt in die Fahrbahn fährt, das Lenkrad wie folgt drehen. Beim Parken an einem Steilhang, die Räder mit Blöcken sichern.



Beim Parken auf abschüssigen Straße mit Bordstein das Lenkrad zur Bordsteinkante drehen.



Beim Parken auf steiler Straße mit Bordstein das Lenkrad weg von der Bordsteinkante drehen.



Wenn das Fahrzeug bergauf oder bergab an einer Straße ohne Bordstein steht, das Lenkrad in Richtung Fahrbahnrand drehen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Parksicherheit

⚠ Warnung

- Parken Sie das Fahrzeug nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen, um ein Feuer zu vermeiden.
- Bei Modellen mit CVT-Getriebe den Gangschalthebel auf Gang „P“ stellen. Ansonsten könnte das Fahrzeug unerwartet ins Rollen kommen und einen Unfall verursachen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Feststellbremse zuverlässig angezogen ist.
- Der Fahrer sollte beim Verlassen des Fahrzeugs immer den Schlüssel zum Fahrzeug bei sich tragen. Andernfalls kann die im Fahrzeug befindliche Person den Motor anlassen oder die elektrische Anlage falsch einschalten, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
- Lassen Sie niemals ein Kind oder andere hilfsbedürftige Personen im Fahrzeug! Andernfalls kann es zum Erstickten oder einem versehentlichen Bewegen des Fahrzeugs und zu schweren Unfällen kommen.

⚠ Warnung

- Es ist streng verboten, längere Zeit im Fahrzeug zu sitzen, während es angelassen ist und die Klimaanlage oder die Heizung läuft. Sie könnten durch Fahrzeugabgase vergiftet werden, was tödlich sein kann.






Parken Sie das Fahrzeug nicht auf trockenen Blättern oder Stroh und anderen brennbaren Gegenständen. Andernfalls können heiße Motoren oder Abgasleitungen entflammbare Gegenstände entzünden und Feuer verursachen. Wenn Sie das Fahrzeug anhalten oder parken,

nicht länger das Gaspedal betätigen. Andernfalls kann es vorkommen, dass der Motor oder das Abgassystem überhitzt wird, und dann kann es zu einem Brand kommen.

Allgemeine Beschreibungen:

Die elektrische Servolenkung erleichtert das Drehen des Lenkrads während der Fahrt.

Beim Parken oder Fahren bei sehr niedriger Geschwindigkeit wird die Lenkunterstützung verringert, um ein Überhitzen des Systems zu verhindern. Dadurch lässt sich das Lenkrad etwas schwerer drehen. Wird das Lenkrad wieder auf diese Weise betätigt, geht die elektrische Servolenkung in den thermischen Schutzmodus über, die Warnleuchte  für die elektrische Servolenkung leuchtet, die Lenkunterstützung wird vollständig deaktiviert und das Lenkrad lässt sich gerade beim Parken oder beim Fahren bei niedriger Geschwindigkeit nur noch sehr schwer drehen. Wenn die Temperatur des elektrischen Servolenkung Systems abnimmt, normalisiert sich die Lenkunterstützung und die Warnleuchte  der elektrischen Servolenkung erlischt.

Wenn der Motor läuft, bleibt die Warnleuchte  der elektrischen Servolenkung eingeschaltet, was anzeigt, dass die elektrische Servolenkung nicht ordnungsgemäß arbeitet. Bitte wenden Sie sich für die Inspektion der elektrischen Servolenkung an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Selbstlernen der elektrischen Servolenkung

Wird die Batterie nach längerem abtrennen wieder angeschlossen, kann die elektrische Servolenkung die positive Rückkehrfunktion (Diese Funktion kann die positive Rückführleistung des Lenkrads verbessern) und das sanfte Stoppen (diese Funktion kann die Stoßempfindlichkeit verringern, wenn die Lenkung schnell bis zum Anschlag gedreht wird) nicht speichern. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die elektrische Servolenkung zu programmieren und diese Funktionen wiederherzustellen:

1. Den Motor starten:
2. Drehen Sie das Lenkrad des geparkten Fahrzeugs für 1 Sekunde von der Mittelstellung ganz nach links, dann für 1 Sekunde ganz nach rechts, dann zurück zur Mittelstellung;
3. Fahren Sie bei mehr als 30 km/h mehr als 300 Meter geradeaus;
4. Parken, ausschalten und den Motor erneut starten, um das Selbstlernen der elektrischen Servolenkung abzuschließen.

Aufforderungen

- **Die erforderliche Fahrstrecke in gerader Linie für das Selbstlernen der Servolenkung hängt von den Straßenverhältnissen ab: Auf trockener, ebener Straße ist für das Selbstlernen nur eine kurze Strecke erforderlich. Auf rutschigen Straßen oder bei Schlaglöchern ist eine längere Strecke nötig.**

Allgemeine Beschreibungen:

Die Bremsanlage besteht im Wesentlichen aus:

1. Vierradscheibenbremsen mit guter thermischer Stabilität.
2. Zweikreis-Hydrauliksystem, damit beim Ausfall eines Schaltkreises zumindest zwei Räder über eine Bremse verfügen.
3. Der Vakuumverstärker reduziert die Bremspedalkraft mit dem Motorunterdruck.
4. Das Anti-Blockier-System (ABS) kann während der Notbremsung eine gute Richtungsstabilität gewährleisten.
5. Das elektronische Bremskraftverteilungssystem (EBD) passt automatisch das Kraftverteilungsverhältnis zwischen Vorder- und Hinterachse an, um die Bremswirkung zu verbessern.
6. Das Bremsassistentensystem (BA) kann die Fahrzeugsicherheit bei Notbremsungen verbessern.
7. Das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP)* kann die Stabilität des Fahrzeugs während der Fahrt verbessern.

Hinweis

- Während des normalen Fahrens darf das Bremspedal nicht gewohnheitsmäßig nach unten gedrückt werden, da dadurch die Wirksamkeit der Bremse verringert, die Lebensdauer der Bremsbeläge verkürzt und der Kraftstoffverbrauch erhöht wird. Die immer leuchtende Bremsleuchte kann nachfolgende Fahrer irreführen.
- Wenn das Fahrzeug eine lange Neigung herunterfährt, sammelt der langwährige Gebrauch der Bremse Wärme an, die Bremswirkung verringert sich. In diesem Fall sollten Sie auf einen niedrigeren Gang schalten, um eine Zusatzbremsung mit dem Motor zu realisieren. Um die Bremskraft zu erhöhen, benutzen Sie die Bremse nicht kontinuierlich, sondern intermittierend.

Hinweis

- Muss sich das Fahrzeug durch Wasser arbeiten, ist die Bremsleitung zu überprüfen. Die Bremse entsprechend nach unten drücken, um zu prüfen, ob die Bremse normal arbeitet. Ist diese nicht normal, das Bremspedal mehrmals leicht hineindrücken, damit die Bremse trocknet.
- Achten Sie beim Fahren auf ausreichenden Abstand zu anderen Fahrzeugen, um bei Notbremsung ausreichende Reaktionszeiten und Bremswege zu gewährleisten.
- Das Bremspedal nicht ständig abrupt hineindrücken, da dies den Verschleiß des Bremsbelags beschleunigen würde.
- Geht der Motor während des Fahrens aus, die Bremse nicht ständig antippen. Dies würde den Vakuum-Booster verringern, wodurch Sie eine größere Kraft benötigen, um das Bremspedal hineinzudrücken und das Fahrzeug zu stoppen.

Faktoren, die die Bremswirkung beeinflussen

1. Verschleiß

Ein hoher Verschleiß des Bremsbelags hängt von den Einsatzbedingungen und dem Fahrstil ab, insbesondere für Fahrzeuge, die häufig bei Kurzstreckenfahrten im Stadtgebiet oder im Sportbetrieb eingesetzt werden. Daher ist es notwendig, die Dicke des Bremsbelags innerhalb des vorbestimmten Wartungsintervalls zu überprüfen.

2. Nasse Straße oder Straße mit Salz auf der Oberfläche

Nasse Straße: Beim Fahren in starkem Regen oder Wasser oder nach dem Waschen werden die Bremscheiben und Reibklötze feucht, und wenn es im Winter gefriert, wird der Bremswirkungsgrad reduziert. Das Bremspedal muss dann mehrmals betätigt werden, um die Bremsen zu trocknen und die normale Leistung wiederherzustellen.

Straße mit Salz: Beim Fahren auf Straßen mit Salz legt sich nach längerer Fahrt ohne Bremsen eine Salzschiicht auf die Bremscheiben und Bremsbeläge, was die Bremsleistung reduziert. Sie sollten das Bremspedal mehrmals betätigen,

um die Salzschiicht auf der Bremscheibe und dem Reibklotz zu entfernen.

3. Gebirge

Wegen hoher Lagen und langer Steigungen im Gebirge wird die Bremse häufiger und für längere Zeit verwendet und arbeitet häufig kontinuierlich bei hoch intensiven Bremsbedingungen. Diese Faktoren führen zu einer verschlechterten Bremsleistung. Schalten Sie beim bergauf Fahren daher niemals in die Neutralposition und vermeiden Sie häufiges Bremsen. Benutzen Sie, wenn möglich, einen niedrigen Gang und die Motorbremse, um die Fahrzeuggeschwindigkeit zu kontrollieren, und so die Belastung auf der Bremse und ihre Temperatur zu verringern. Wenn die Motorbremse benutzt wird, und das Getriebe in einen niedrigeren Gang geschaltet wird, wird die Motordrehzahl erhöht, die Zugkraft wird höher, und somit wird die Bremswirkung effektiver.

4. Hochebene

Aufgrund der dünnen Luft und des niedrigen Drucks in großer Höhe verringert sich das Bremskraftverstärkervakuum. Daher ist eine große Bremskraft erforderlich, um das

Bremspedal auf Hochebenen niederzudrücken. Beim Bremsen das Pedal nicht mehrmals antippen, sondern den Fuß auf dem Bremspedal halten, um die Bremsleistung durch Steuerung der Bremspedalkraft sicherzustellen.

5. Frost- und Schneewetter

Da der Reibungskoeffizient bei verschneiten/vereisten Straßen verringert ist, erhöht sich der Bremsweg im Bremsverlauf erheblich, ebenso wie bei steigender Fahrzeuggeschwindigkeit. Wenn Sie das Fahrzeug auf schneebedeckten oder vereisten Straßen fahren, müssen Sie Ihre Geschwindigkeit sowie den Abstand zu anderen Fahrzeugen entsprechend überwachen.

⚠ Warnung

• **Wenn Sie das Fahrzeug auf einer schneebedeckten oder vereisten Straße fahren, ist es verboten, das Fahrzeug in der Neutralstellung zu betreiben.**

6. Rost auf der Bremscheibe

Wenn das Fahrzeug für eine lange Zeit geparkt wird, kann es zu Bremscheibenkorrosion und gleichzeitig zu Reibklotzverschmutzung kommen. Wir empfehlen, dass Sie bei niedrigen

Geschwindigkeiten fahren und mehrere Male bremsen, um die Bremscheiben vor dem normalen Fahren zu reinigen.

7. Bremsystemfehler

Wenn Sie feststellen, dass der Bremsweg plötzlich länger wird oder der Hub des Bremspedals zunimmt, liegt wahrscheinlich eine Störung im Bremsystem vor.

Passen Sie Ihren Fahrstil zur Gewährleistung der Sicherheit an, übe Sie beim Bremsen mehr Kraft auf und fahren Sie mit geringer Geschwindigkeit zum nächsten autorisierten Händler von BAIC Motor.

⚠ Warnung

• **Versagen die Bremsen vollständig, nicht weiterfahren. Sicher anhalten, einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren und auf dessen Hilfe warten.**

8. Überhitzung der Bremse

Wenn Sie nicht bremsen müssen, den Fuß nicht auf das Bremspedal stellen. Ansonsten kommt es zu einer Überhitzung der Bremse, was die Bremsleistung verringert, den Bremsweg verlängert und den Verschleiß von Reibklotz und Bremscheibe erhöht.

Bremsverschleißanzeige


Der Reibklotz ist mit einem Verschleißschallgeber ausgestattet. Wenn Sie einen durchdringenden, schreienden Ton oder ein Kratzen hören (welches sich vom typischen Bremsenquietschen unterscheidet, welches in der Regel beim Bremsen durch den Staub an der Bremse verursacht wird), bedeutet dies, dass Sie die Reibklötze ersetzen müssen.

Hydraulisches Bremsystem

Das hydraulische Bremsystem überträgt den hydraulischen Bremsdruck über den Zweikreis. Wenn ein Bremskreis fehlerhaft ist, arbeitet der andere Kreis weiter. In diesem Fall sollten Sie zur Gewährleistung der Sicherheit mit geringer Geschwindigkeit zum nächsten BAIC-Spezial-Händler fahren, um die Sicherheit zu gewährleisten. In diesem Fall wird mehr Kraft auf das Pedal benötigt.

Warnleuchte der Bremsanlage




Wenn die Warnleuchte  des Bremsystems während des Fahrens aufleuchtet, zeigt dies an, dass das Bremsystem einen Fehler aufweist und Sie den Bremsflüssigkeitsstand überprüfen müssen. Wenn das Niveau der Bremsflüssigkeit normal ist, bedeutet dies, dass ein anderer Fehler im Bremsystem vorliegt. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sofort stoppen und für Inspektion und Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

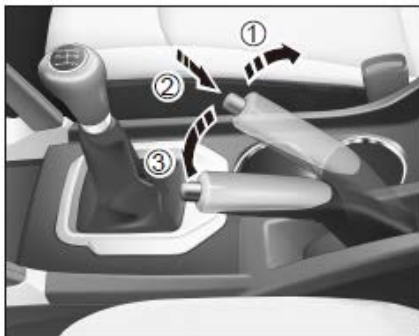
Parkbremssysteme



Die Feststellbremse festziehen:


Beim Parken nach dem Anhalten des Fahrzeugs den Feststellbremshebel fest anziehen, um ein sicheres Parken zu gewährleisten. An dieser Stelle leuchtet die Feststellbremsen-Warnleuchte  am Kombiinstrument.

Beim Fahren ohne Lösen der Feststellbremse erscheint auf dem Bordcomputer „Feststellbremse freigeben“.



Feststellbremse lösen:

1. Ziehen Sie den Feststellbremsenhebel etwas nach oben;
2. Drücken Sie die Sperrtaste am vorderen Ende des Feststellbremshebels;
3. Stellen Sie den Feststellbremshebel bis zum Anschlag in die unterste Position.

Nach dem Lösen der Feststellbremse erlischt die Warnleuchte  der Feststellbremse am Kombiinstrument.

 Warnung

- Um eine unbeabsichtigte Bewegung des Fahrzeugs zu verhindern, nach dem Anhalten die Feststellbremse nach oben ziehen und gleichzeitig den Schalthebel in den Gang „P“ schalten (Modelle mit CVT-Getriebe).
- Beim Lösen der Feststellbremse muss der Feststellbremshebel vollständig gelöst sein. Andernfalls kann es zu Überhitzung der hinteren Bremsen und Verringerung der Bremswirkung kommen. Zusätzlich kann es auch zu einem übermäßigen Verschleiß des Hinterradbrembelags kommen.
- Während der Fahrt darf die Feststellbremse keinesfalls betätigt werden. Da sie nur an den Hinterrädern greift, wird der Bremsweg verlängert, das Fahrzeug kann leicht abtreiben und gefährliche Unfälle verursachen!

ABS: Anitblockiersystem

Das ABS-Antiblockiersystem verhindert, dass die Räder während des Bremsens blockieren, was dem Fahrer hilft, die Richtung des Fahrzeugs besser zu kontrollieren und den Bremsweg des Fahrzeugs auf einer rutschigen Straße zu reduzieren.

Betriebsart des Antiblockiersystems (ABS)

Wird das ABS-System aktiviert, fühlen Sie ein „Zittern“ des Bremspedals oder hören ein „Klicken“. Dies ist ein normales Phänomen.

Während einer Notbremsung dürfen Sie das Bremspedal nicht loslassen, ehe Sie vollständig zum Stillstand gekommen sind (dies ist wichtig!) Das Bremspedal darf nicht wiederholt betätigt werden. Andernfalls wird die ABS-Funktion abgebrochen und der Bremsweg kann sicher verlängern.

Bei glatter Straße, auch wenn das Bremspedal leicht gedrückt wird, ist das ABS aktiviert, der Fahrer kann die Straßenbedingungen erkennen, indem er die Bremse benutzt und dann seinen Fahrstil anpasst.

Hinweis

- **Die ABS-Anti-Blockier-System-Funktion hat einige Einschränkungen. Für die Gewährleistung der Fahrsicherheit sind Ihre guten Fahrgewohnheiten ausschlaggebend. Sie dürfen nicht leichtfertig fahren, da das System mit ABS ausgestattet ist.**
- **Um den kürzesten Bremsweg und eine maximale Bremsstabilität zu erzielen, sollten Sie das Bremspedal möglichst stark nach unten drücken.**
- **Nach einem ABS-Systemfehler kann die konventionelle Fahrzeugbremsanlage noch funktionieren, aber es gibt keine Antiblockierfunktion, und der Bremsweg kann entsprechend länger sein.**

Fehlerwarnleuchte ABS

Wenn die ABS-Störungsleuchte während des Fahrens aufleuchtet, zeigt dies an, dass das Bremsssystem einen Fehler aufweist. Sie sollten für die Reparatur mit geringer Geschwindigkeit zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor fahren.

Während der ABS-Selbsterkennung hören Sie ein „Klong“ oder Sie fühlen ein leichtes Vibrieren des Bremspedals. Das ist normal und zeigt keine Fehlfunktion an.

EBD

–Elektronische

Bremskraftverteilung

Das elektronische Bremskraftverteilungssystem (EBD) passt das Bremskraftverhältnis zwischen Vorder- und Hinterachse automatisch an, um die Bremsleistung zu verbessern, was in gewissem Umfang den Bremsweg reduzieren die Bremsstabilität zusammen mit ABS verbessern kann.

Bremsassistentensystem (BA)

Das Bremsassistentensystem (BA) bietet während einer Notbremsung eine Hilfsbremsung. Wenn der Fahrer das Bremspedal im Notfall schnell drückt, aber die Niederdruckkraft nicht ausreicht, erhöht das System automatisch die Bremskraft und verkürzt so den Bremsweg.

Elektronische Stabilitätssystem*

Das elektronische Stabilitätssystem (ESP) kann die Stabilität des Fahrzeugs verbessern. Zum Beispiel kann es das Risiko des Fahrzeuggleitens beim Beschleunigen und Fahren auf einer Kurve verringern.


ESP und ABS arbeiten zusammen. Wenn das ABS-System einen Fehler aufweist, funktioniert das ESP nicht.


ESP funktioniert nur bei eingeschaltetem Motor.

Unter besonderen Umständen sollten Sie die ESP-Funktion anheben:


- Wenn das Fahrzeug mit Antirutschketten gefahren wird.
- Wenn das Fahrzeug im Tiefschnee oder auf weichen Oberflächen gefahren wird.
- Wenn das Fahrzeug auf schlammigen Straße gefahren wird und vor und zurück bewegt werden muss.

ESP Betriebsstörungsleuchte

Wenn die ESP-Störungswarnleuchte  während des Fahrens blinkt, bedeutet dies, dass das ESP-System derzeit eine Stabilitätseinstellung durchführt.

Wenn die ESP-Störungswarnleuchte  während des Fahrens eingeschaltet bleibt, zeigt dies an, dass das ESP-System einen Fehler aufweist. Sie sollten das Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit zur Reparatur zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor bringen.

ESP-Selbstlernen

Schalten Sie die Batterie nach langem Trennen ein. Nun leuchtet  die ESP-Fehlerkontrollleuchte. Führen Sie das ESP-Selbstlernen während dieser Schritte durch, um seine Funktion wiederherzustellen.

1. Den Motor starten:
2. Drehen Sie das Lenkrad des geparkten Fahrzeugs für 1 Sekunde von der Mittelstellung ganz nach links, dann für 1 Sekunde ganz nach rechts, dann zurück zur Mittelstellung;

3. Fahren Sie bei mehr als 30 km/h mehr als 300 Meter geradeaus;

4. Parken, ausschalten und den Motor erneut starten, um das Selbstlernen der elektrischen Servolenkung abzuschließen.



Aufforderungen



- Die erforderliche Fahrstrecke in gerader Linie für das Selbstlernen hängt von den Straßenverhältnissen ab: Auf trockener, ebener Straße ist für das Selbstlernen nur eine kurze Strecke erforderlich. Auf rutschigen Straßen oder bei Schlaglöchern ist eine längere Strecke nötig.

Die ESP-Funktion ist ausgeschaltet



Die ESP-Funktion wird bei jedem Motorstart automatisch eingeschaltet.

Drücken Sie die ESP-Taste , um die ESP-Funktion auszuschalten, anschließend leuchtet die ESP-OFF-Kontrollleuchte  am Kombiinstrument.

Drücken Sie erneut auf die ESP-Taste , um die ESP-Funktion einzuschalten, anschließend erlischt die ESP-OFF-Kontrollleuchte  am Kombiinstrument.

⚠ Warnung

- Das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) hat einige Einschränkungen was die Stabilitätskontrolle des Fahrzeugs betrifft. Auch wenn das Fahrzeug mit einem elektronischen Stabilitätssystem (ESP) ausgestattet ist, sollten Sie bereit sein, den Fahrstil entsprechend den Straßen- und Verkehrsbedingungen anzupassen. Dies ist beim Fahren auf glatten und nassen Gehsteigen besonders wichtig. Dieses System verbessert die Fahrzeugstabilität. Dennoch sollten Sie einen gefährlichen Fahrstil vermeiden, um Unfälle zu vermeiden!

Tempomat einstellen

Der Tempomat ist ein elektronisches Drosselsteuerprogramm, das für das Fahrzeug automatisch eine konstante Geschwindigkeit beibehält. Nach dem Einstellen des Tempomats für das lange Fahren auf der Autobahn muss der Fahrer das Gaspedal nicht betätigen, um die eingestellte Geschwindigkeit beizubehalten, wodurch die Fahrerermüdung reduziert und der Fahrkomfort verbessert wird.

Hinweise zum Tempomat:




1. Der Tempomat wird erst bei einer Geschwindigkeit von 40 km/h und darüber wirksam;
2. Bremsanlage, Fahrgeschwindigkeitssignal, Gaspedal, Ansaug- und Kraftstoffsystem weisen keine Fehlfunktionen auf.

⚠ Warnung

- **Beim Fahren in starkem Verkehr, bei starkem Wind, auf unebenen Straßen, bei Regen, Schnee, Eis und anderen rutschigen Fahrbahnen keinen Tempomat verwenden, um Unfälle aufgrund von Kontrollverlust zu vermeiden.**
- **Die eingestellte Geschwindigkeit sowie die Entfernung zum vorausfahrenden Fahrzeug muss an die Verkehrsbedingungen angepasst sein. Die Fahrtunterstützung dient lediglich als Hilfssystem und muss umsichtig angewendet werden.**
- **Der Tempomat sollte nach Gebrauch sofort abgeschaltet werden.**

Tempomat starten



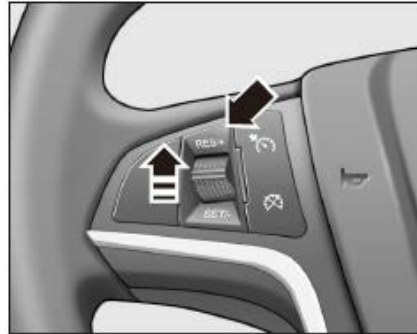
1. Drücken Sie den Hauptschalter  des Tempomats, um diesen einzuschalten. Die grüne Kontrollleuchte  des Tempomats am Kombiinstrument blinkt und das Fahrzeug geht in den Bereitschaftszustand für den Tempomat.
2. Geben Sie die gewünschte Fahrzeuggeschwindigkeit ein (40km/h und höher).
3. Halten Sie die Tempomat Taste **SET/-** für 1 bis 2 Sek. gedrückt, um die aktuelle Geschwindigkeit als Tempomatwert zu übernehmen. Die Kontrollleuchte  für den Tempomat leuchtet auf.
4. Das Gaspedal loslassen und das Fahrzeug aktiviert den Tempomat.

Geschwindigkeit reduzieren



Im Tempomat-Status die Tempomat-Einstelltaste **SET/-** entlang der Position nach unten drücken, um die Reisegeschwindigkeit zu reduzieren. Die Reisegeschwindigkeit sinkt pro Tastendruck um 2 km/h. Halten Sie die Taste gedrückt, um die Geschwindigkeit weiter zu verringern.

Geschwindigkeit erhöhen

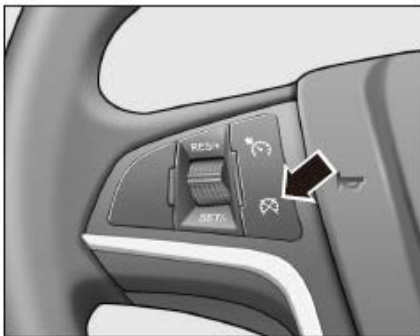


Im Tempomat-Status die Tempomat-Einstelltaste **RES/+** entlang der Position nach oben drücken, um die Reisegeschwindigkeit zu erhöhen. Die Reisegeschwindigkeit erhöht sich pro Tastendruck um 2 km/h. Halten Sie die Taste nach oben, um die Geschwindigkeit weiter zu erhöhen.


Überholen

Wenn Sie überholen müssen, das Gaspedal zur Beschleunigung hinunterdrücken, um die Geschwindigkeit zu erhöhen (und wie üblich zu überholen). Nach dem Loslassen des Fahrpedals nimmt das Fahrzeug allmählich die vorher eingestellte Geschwindigkeit wieder ein.

Tempomat unterbrechen



Tritt im Tempomat-Status einer der folgenden Umstände auf, pausiert die Geschwindigkeitsregelung automatisch, doch die gespeicherte Reisegeschwindigkeit wird gespeichert:

- Beim Niederdrücken des Bremspedals;
- Wenn Sie die Tempomat-Pause-Taste  gedrückt wird;
- Wenn der Schalthebel in der Neutralstellung ist;
- Wenn das ESP arbeitet.



Tempomat fortsetzen



Wird die Tempomatsteuerung unterbrochen, die Tempomat-Einstelltaste **RES/+** für 1 bis 2 Sek. nach oben gedrückt halten, um den Tempomat-Status erneut aufzurufen. Der Tempomat wird auf dem Geschwindigkeitswert zurück, der vor dem Anhalten gespeichert wurde.

Tempomat ausschalten




Im Tempomat-Status auf den Hauptschalter  des Tempomats drücken, um die Tempomat-Funktion des Fahrzeugs einzustellen. Die grüne Tempomat-Kontrollleuchte  auf dem Kombiinstrument erlischt und die gespeicherte Geschwindigkeit wird gelöscht. Die Tempomat-Geschwindigkeit muss beim nächsten Mal erneut eingestellt werden.

Allgemeine Beschreibungen:

Das Fahrzeug bedient sich eines Reifendruckkontrollsystems, das den Reifendruck und die Temperatur mit dem auf der Felge montierten Reifendrucksensor überwacht und dann über einen Funksender Informationen an die Empfangseinrichtung sendet. Der aktuellen Werte für Reifendruck und Temperatur werden auf dem Bordcomputer angezeigt.

Nach dem Anlassen des Motors geht das Reifendrucküberwachungssystem automatisch in den normalen Betriebsmodus über. Sobald das Fahrzeug fährt, misst der Reifendrucksensor den Reifendruck und die Temperatur.

Alarm- und Erinnerungsmodus

Das System ruft den Alarmstatus auf, wenn der Reifendruck schnell abfällt, bei niedrigem Druck, hohen Temperaturen, Verlust des Sender-Empfänger-Signals oder niedriger Sensor-Batterie. Der Bordcomputer zeigt die entsprechenden Fehlerinformationen an und die Reifendruckkontrollleuchte am Kombiinstrument leuchtet  entsprechend*. Der Fahrer sollte das Fahrzeug zur Gewährleistung der Sicherheit anhalten und sich sofort an einen autorisierten Händler von BAIC Motor wenden.

Reifeninformationen

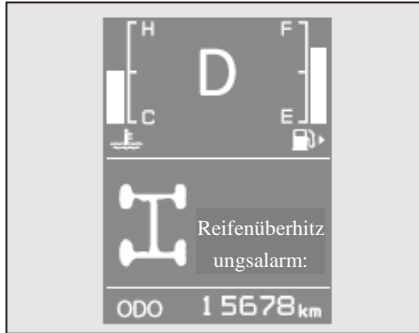



Informationen zu den Reifen können Sie auf dem Bordcomputer unter Fahrtinformationen aufrufen. (Siehe „Reifeninformationen“ auf Seite 050)
Die Reifeninformationen zeigen den Druck und die Temperatur der vier Reifen an.

i Aufforderungen

- Diese Abbildung dient nur als Referenz und bestimmte Werte auf dem realen Fahrzeug-Bordcomputer haben Vorrang.

Reifentemperaturwarnung




Wird von der Reifenüberwachung ein Temperaturwert über 80 °C gemessen, zeigt der Bordcomputer die entsprechenden Fehlerinformationen an und sendet einen Alarmton aus. Die Kontrollleuchte  für die Reifendruckkontrolle am Kombiinstrument leuchtet auf.

 Aufforderungen

- Diese Abbildung dient nur als Referenz und bestimmte Fehlerphänomen des realen Fahrzeugs haben Vorrang.

Reifendruckwarnung



Wird von der Reifenüberwachung ein Reifendruck unter 75% des Standarddrucks (2,2 Bar) gemessen, zeigt der Bordcomputer die entsprechenden Fehlerinformationen an und sendet einen Alarmton aus. Die Kontrollleuchte  für die Reifendruckkontrolle am Kombiinstrument leuchtet auf.

 Aufforderungen

- Diese Abbildung dient nur als Referenz und bestimmte Fehlerphänomen des realen Fahrzeugs haben Vorrang.

 Hinweis

- Das Reifendruck-Kontrollsystem ist kein Reifendruckmesser und kann nicht verhindern, dass ein Reifen die Luft verliert oder platzt. Seine Hauptfunktion ist die Überwachung von Reifentemperatur und -druck.
- Wenn Sie ein Funkübertragungsgerät (wie einen drahtlosen Kopfhörer oder ein Walkie-Talkie) im oder in der Nähe des Fahrzeugs verwenden, kann das Reifendrucküberwachungssystem gestört werden.
- Nach dem Umsetzen der Räder sollten Sie sich für die Anpassung der Reifendrucksensoren an einen autorisierten Händler von BAIC Motor wenden. Andernfalls stimmt die tatsächliche Position des Reifens nicht mit den Anzeigen auf dem Bordcomputer überein.
- Nach einem Radwechsel sollten Sie sich für das Installieren und Einstellen der Reifendrucksensoren an einen autorisierten Händler von BAIC Motor wenden. (Der mit dem Fahrzeug ausgestattete Ersatzreifen hat keinen solchen Reifendrucksensor.)

Parkradarsystem

Das Parkradarsystem hat zwei Konfigurationen: Entweder sind an der hinteren Stoßstange nur drei hintere Radarsensoren angebracht oder neben den drei hinteren Radarsensoren an der hinteren Stoßstange sind auch zwei vordere Radarsensoren an der vorderen Stoßstange angebracht.

Das Park-Radarsystem ist ein Hilfssystem beim Parken und Wenden des Fahrzeugs. Per Ultraschall wird der ungefähre Abstand zwischen dem Fahrzeug und dem Hindernis ermittelt, was auf dem Bordcomputer angezeigt wird und den Fahrer durch ein intermittierendes Tonsignal alarmiert.

Anzeige des Kombiinstrumentes



Wenn das Parkradar aktiv ist, ruft der Bordcomputer die Parkradaranzeige auf. Die vorderen zwei und die hinteren vier Linienabschnitte stellen die Ausrichtung und den Abstand des Fahrzeugs zum Hindernis dar, während ein Signalton ausgegeben wird.


Kommt das Fahrzeug dem Hindernis näher, steigt der Anzeigebalken allmählich an, um den sich verringenden Abstand anzuzeigen und der Signalton piept schneller, bis Sie einen kontinuierlichen Ton hören, der Ihnen das Hindernis hinter dem Fahrzeug meldet.

Parkradar hinten in eingeschaltetem Zustand (niedrige Konfiguration)

Wenn sich der Zündschalter in der Stellung „ON“ befindet, den Schalthebel auf „R“ stellen, um das hintere Parkradar einzuschalten und den Schalthebel auf „R“ schalten, um das hintere Parkradar zu verlassen.

Parkradar hinten und vorne in eingeschaltetem Zustand (hohe Konfiguration)



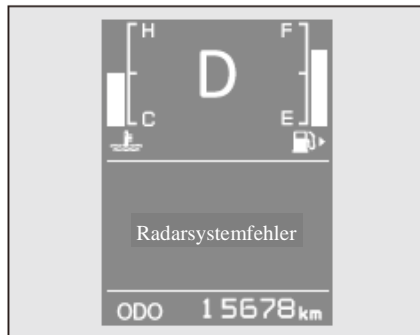
Wenn sich der Zündschalter in der Stellung „ON“ befindet, die Taste  auf dem Multifunktionsschaltfeld drücken, oder den Schalthebel in den Gang „R“ schalten. Das vordere und hintere Parkradar wird eingeschaltet und die Kontrollleuchte wird aktiviert.

Wenn die Fahrgeschwindigkeit des Fahrzeugs größer als 15 km/h ist oder die Taste **P** erneut betätigt wird, wird das Radar für die vorderen und hinteren Parkplätze ausgeschaltet und die Kontrollleuchte auf der Taste erlischt.

Hinweis

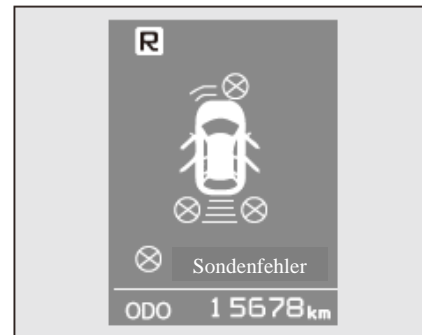
- Wenn der Schalthebel im Gang „P“ ist oder die Feststellbremse im Nicht-Rückwärtsgang hochgezogen wird, wird das Radar vorübergehend deaktiviert.
- Wenn die Distanz im Nicht-Rückwärtsgang für zehn Sek. konstant bleibt oder sich erhöht, stellt das Radar den Signalton ein und die Parkanzeige verändert sich nicht mehr.


Radarstörungserinnerung



Wenn das Park-Radarsystem einen Fehler aufweist, zeigt der Bordcomputer „Störung des Radarsystems“ an und Sie sollten sich so bald wie möglich mit dem autorisierten Händler von BAIC Motor in Verbindung setzen.

Sondenfehlererinnerung



Wenn der Park-Radarsensor einen Fehler aufweist, zeigt der Bordcomputer „Sensorfehler“  an und Sie sollten sich so bald wie möglich mit dem autorisierten Händler von BAIC Motor in Verbindung setzen.

Radar-Erfassungsbereich

Radar	Erkennungsbereich (m)
Vorderradar	0-0.6
Hinterradar	0-1.5

Summerreaktionsverfahren des hinteren Radars

Der Abstand von der Stoßstange (m)	Reaktionsverfahren
0.9-1.5	Langsamer Ton intermittierend
0.6-0.9	Mittlerer Ton intermittierend
0.35-0.6	Schneller Ton intermittierend
< 0.35	Kontinuierlicher Ton

Der Sensor kann folgende Objekte nicht identifizieren:

1. Scharfe oder schlanke Gegenstände wie Seile, Ketten, dünnere Säulen und Stapel.
2. Objekte wie Kleidung, Schwammmaterial oder Schnee können die Sensorfrequenz absorbieren.
3. Relativ niedrige Stufen
4. Unteres halb geöffnetes Rolltor

 Hinweis

- Wenn Schmutz oder Wassertropfen an der Oberfläche des Sensors haften, verringert sich die Empfindlichkeit des Sensors.
- Außen Geräusche können Störungen der Alarmanlage verursachen, diese machen es dem System unmöglich, Gegenstände oder Personen normal zu erkennen.
- Um die Funktion des Parkradarsensors zu gewährleisten, müssen Sie die Oberfläche sauber halten und Frost und Eis vermeiden. Beim Waschen des Fahrzeugs mit Hochdruckreinigungsgeräten sollten Sie vermeiden, dass Hochdruckwasser direkt auf den Sensor spritzt.

 Warnung

- Der Ultraschallsensor des Parkradarsystems weist beim Erkennen von Hindernissen einen toten Winkel auf. Bei Hindernissen in dieser Zone wird kein Alarm ausgegeben. Aufgrund störender Faktoren in der Umgebung könnte der Sensor keine oder eine falsche Erinnerung aussenden. Daher muss der Fahrer sein Umfeld im Auge behalten, um Unfälle beim Zurücksetzen zu vermeiden.
- Aufgrund dieser technischer Grenzen sowie der Reaktionszeiten von Anzeige und dem Fahrer an sich, wird empfohlen, im Rückwärtsgang nicht mehr als 5 km/h zu fahren und bei einem kontinuierlichen Tonsignal zur Unfallverhütung sofort zu stoppen, da sich das Fahrzeug zu diesem Zeitpunkt sehr nahe an einem Hindernis befindet.
- Die Sensoren des Parkradarsystems sind Präzisionsbauteile. Aus-, einbauen oder reparieren Sie diese nicht selber.

Rückwärtsfahren Rückspiegelsystem*

Die Rückfahrkamera befindet sich auf der Kofferraumklappe. Das Rückfahrssystem nimmt mit dieser Kamera das Bild hinter dem Fahrzeug auf und überträgt es an den Multimedia-Bildschirm in der Fahrerkabine, um den Fahrer beim Zurücksetzen zu unterstützen.

Beim Rückwärtsfahren kann der Fahrer die Szene hinter dem Fahrzeug durch den Multimedia-Bildschirm sehen, um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden. Allerdings weist das System einen toten Winkel auf. Zum Beispiel kann es kleine Objekte unter der Stoßstange, sowie Objekte nahe des hinteren Teils der Stoßstange und den Ecken auf beiden Seiten nicht erkennen.

Ein- und Ausschalten des Rückfahrsystems

Einschalten:

Der Zündschalter befindet sich in der Stellung „ON“ oder die Taste für den schlüssellosen Start/Stop befindet sich im Betriebszustand „RUN“; stellen Sie den Schalthebel auf „R“, der Multimedia-Bildschirm zeigt das Rückfahrbild in Echtzeit an.

Ausschalten:

Schalten Sie den Schalthebel auf einen anderen Gang als „R“ und das Rückfahrssystem wird ausgeschaltet.

Hinweis

- **Fahren Sie beim Rückwärtsfahren langsam und beobachten Sie die Umgebung. Fahren Sie niemals unvorsichtig, nur, weil das Fahrzeug mit einem Rückfahrssystem ausgestattet ist.**
- **Der Sichtbereich des aufgenommenen Bildes im hinteren Teil des Fahrzeugs ist geringer als der Sichtbereich der menschlichen Augen. Beim Rückwärtsfahren die Fahrzeuge an den Seiten sowie Fußgänger beobachten.**

Beschreibung der Leitfunktion

Statische Leithilfen unterstützen den Fahrer beim Erkennen der ungefähren Lage von Hindernissen hinter dem Fahrzeug und dienen lediglich als Referenz.

Bevor Sie das Parkassistenzsystem verwenden, müssen Sie überprüfen, ob der Parkplatz für Ihr Fahrzeug groß genug ist.

Hinweis

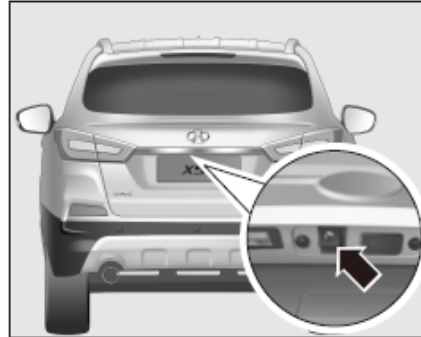
- **Wenn sich die Belastung des Fahrzeugs (Anzahl der Insassen und Anzahl des Gepäcks) ändert, wird auch die Position der auf dem Display angezeigten Führungslinien geändert. Die Umwelt hinter und um das Fahrzeug visuell überprüfen.**
- **Wenn Sie auf ebenem Untergrund in Richtung eines Hügels zurücksetzen, ist die tatsächliche Distanz zum Hindernis geringer als die auf dem Multimedia-Bildschirm. Beim Rückwärtsfahren darauf achten, keine Gegenstände zu treffen.**



Die Routenleitlinien können auf dem Bildschirm angezeigt werden:

1. Die Linien auf beiden Seiten sind die Fahrzeugbreitenhilfslinien: angegeben wird die geschätzte Fahrzeugbreite.
2. Rote statische Hilfslinie: angezeigt wird die Position in etwa 50 cm Entfernung von der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.
3. Gelbe statische Hilfslinie: angezeigt wird die Position in etwa 150 cm Entfernung von der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.
4. Blaue statische Hilfslinie: angezeigt wird die Position in etwa 300 cm Entfernung von der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.
5. Grüne statische Hilfslinie: angezeigt wird die Position in etwa 500 cm Entfernung von der hinteren Stoßstange des Fahrzeugs.

Rückfahrkamera



Beim Rückwärtsfahren bei starkem Regen, Nebel oder nachts, oder wenn die Kameralinse mit Staub und Schmutz verschmiert bzw. gefroren ist, ist die Rücksicht beeinträchtigt.

Um gute Bilder zu erhalten, sollten Sie die Rückfahrkamera immer sauber halten und niemals abdecken.

Benutzen Sie zum Reinigen der Kameras ein weiches, feuchtes Tuch, um sie nicht zu zerkratzen.

Die Rückfahrkamera niemals waschen. Wenn die Kamera bereits mit Wachs verunreinigt ist, mit einem sauberen, mit einem verdünnten neutralen Reinigungsmittel angefeuchteten Tuch reinigen.

Hinweis

- Achten Sie beim Rückwärtsfahren darauf, dass die Kofferraumklappe geschlossen ist.
- Die Rückfahrkamera niemals bedecken.
- Die Rückfahrkamera ist über dem Nummernschild angebracht. Wenn Sie das Nummernschild installieren und entfernen, sollten Sie darauf achten, die Kamera nicht anzustoßen.
- Beim Waschen des Fahrzeugs mit Hochdruck darf kein Hochdruckwasser direkt auf die Rückfahrkamera treffen. Wassertropfen auf der Kamera können zu verschwommenen Bildern führen. Sofort mit einem weichen Tuch abwischen.

Fahrsicherheitskontrolle

Vor Fahrtbeginn sollten Sie zugunsten der Fahrsicherheit eine Sicherheitsüberprüfung von wenigen Minuten durchführen. Sie sollten mit allen Teilen des Fahrzeugs vertraut sein und diese Kontrollen sorgfältig durchführen.

Vor dem Motorenstart

Außerhalb des Fahrzeugs:

Bereifung:

Überprüfen Sie den Reifendruck und begutachten Sie die Reifen auf ein Vorhandensein von Schnitten, Beschädigungen oder übermäßiger Abnutzung.

Radschrauben:

Achten Sie darauf, dass keine Schraube fehlt oder lose ist.

Fahrzeugscheinwerfer:

Stellen Sie sicher, dass Scheinwerfer, Bremsleuchte, Rückfahrcheinwerfer, Blinkleuchten und andere Leuchten ordnungsgemäß funktionieren. Prüfen Sie die Lichtrichtung des Scheinwerfers.

Im Motorraum:

Öl- und Flüssigkeitsstand:

Stellen Sie sicher, dass alle Flüssigkeiten ihren normalen Füllstand aufweisen, z. B. Motoröl, Kühlmittel, Bremsflüssigkeit und dergleichen.

Batterie- und Kabelzustand:

Risse, die Anschlüsse auf Korrosion oder losen Sitz und das Kabel auf einen guten Zustand der Anschlüsse.

Im Fahrzeuginneren:

Sitzgurte

Prüfen und bestätigen Sie, dass Schnalle und Schließe ordnungsgemäß verriegelt werden können. Stellen Sie sicher, dass der Sitzgurt nicht abgenutzt oder beschädigt ist.

Instrumente und Steuerelemente:

Achten Sie besonders darauf, dass die Kontrollleuchten auf dem Armaturenbrett sowie die Funktionen zum Enteisen und Entfeuchten normale funktionieren.

Bremspedal:

Überprüfen Sie, ob der Pedalweg ausreichend ist.

Nach dem Motorenstart

Vor dem Reisen:

Öl- und Flüssigkeitsleck

Nachdem das Fahrzeug für eine Weile geparkt wurde, prüfen Sie, ob Kraftstoff, Motoröl, Wasser oder andere Flüssigkeit aus dem Fahrzeug austritt. Wassertropfen nach Gebrauch der Klimaanlage ist normal.

Während der Fahrt:

Instrumente:

Vergewissern Sie sich, dass die roten und gelben Kontrollleuchten im Kombiinstrument nicht leuchten.

Bremse:

Fahren Sie zur Gewährleistung der Sicherheit mit niedriger Geschwindigkeit und betätigen Sie leicht das Bremspedal, um zu überprüfen, ob die Bremse zuverlässig ist, das Fahrzeug nicht abweicht und die Bremse keine abnormalen Geräusche macht.

Geräusche:

Achten Sie auf abnormale Fahrzeuggeräusche.

Fahren während des Einlaufzeitraumes

Um die Lebensdauer des Fahrzeugs zu verbessern, sollte das Einfahren des Fahrzeugs frühzeitig vor einer normalen Nutzung durchgeführt werden. Fahren Sie Ihr Fahrzeug folgendermaßen ein:

- Die Einfahrstrecke beträgt 1 500 km.
- Fahren Sie dazu auf guten Straßen und vermeiden Sie schwere Lasten.
- Der Motor darf 80% der Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten.
- Das Gaspedal darf für eine plötzliche Beschleunigung nicht durchgetreten werden.
- Vermeiden Sie eine Notbremsung auf den ersten 300 km.
- Die Anweisungen umsetzen und den Motor bei normaler Betriebstemperatur halten. Die routinemäßige Wartung des Fahrzeugs muss gewissenhaft durchgeführt werden. Achten Sie sorgfältig auf den Klang und die Temperaturschwankungen aller Baugruppen.

Abnutzung im Motor

Das Einfahren des Motors gemäß der obigen Anforderungen verlängert nicht nur die Nutzungsdauer, sondern verringert auch den Kraftstoffverbrauch. Der neue Motor muss über eine Distanz von 1500 km eingefahren werden. Dabei müssen folgende Bestimmungen der Einfahrphase eingehalten werden:

- Der Motor darf keine hohen Geschwindigkeiten über 80% der Höchstgeschwindigkeit erreichen.
- Kein anderes Fahrzeug abschleppen.

Zwischen 1 000 ~ 1 500 km können Sie allmählich die Motor- und Fahrzeuggeschwindigkeit auf den maximal zulässigen Bereich erhöhen.

Zu Beginn des Einfahrens ist der innere Reibungswiderstand des Motors viel größer als nach dem Einfahren und auch der Ölverbrauch kann höher sein als normal. Das Motoröl sollte daher regelmäßig überprüft werden.

Alle beweglichen Teile des Motors können nach dem Einfahren den bestmöglichen Zustand erreichen.

Einfahren von Reifen und Bremsbelag

Stellen sie, während der ersten 500 km sicher, dass sie mit minimaler Geschwindigkeit fahren, um die Reifen korrekt einzufahren.

Während der ersten 300 km erreichen der neue Bremsbelag und die Bremsscheibe nicht den optimalen Reibungszustand. Sie sollten eine Notbremsung vermeiden, einen ausreichenden sicheren Bremsweg einhalten und die Bremse langsam herunterdrücken, um so den besten Einlaufzustand zu erreichen.

⚠ Warnung

- **Neue Reifen und Bremsbeläge erreichen ohne Einfahren nicht die optimale Haft- und Reibungskraft. Fahren Sie bitte zur Unfallverhütung während der ersten 500 km die Reifen vorsichtig ein.**
- **Auch neue Bremsbeläge müssen unter Einhaltung der oben genannten Anforderungen eingefahren werden.**
- **Achten Sie beim Fahren auf einen angemessenen Abstand zu anderen Fahrzeugen, um Notbremsungen zu vermeiden. Da die neuen Reifen und der Reibklotz nicht eingefahren sind, ist die Haftung und Reibung geringer, was leicht zu Unfällen führt.**

Wichtige Punkte für das Fahren unter verschiedenen Bedingungen

Fahren im Regen

Bei Regen ist die Sicht verringert, die Scheiben beschlagen und die Straße ist sehr glatt. Fahren Sie bitte vorsichtig.

- Wegen der durch Regenfälle verringerten Sicht sollten Sie Scheinwerfer, Nebelscheinwerfer und Warnblinker einschalten.
- Nachdem die Bremsen nass geworden sind, ist die Bremswirkung beeinträchtigt. Daher müssen Sie beim Fahren im Regen den Abstand zu anderen Fahrzeugen erhöhen und die Geschwindigkeit reduzieren.
- Fahren Sie im Regen fahren Sie nicht mit hoher Geschwindigkeit, denn je höher die Geschwindigkeit ist, desto leichter bildet sich zwischen dem Reifen und der Fahrbahnoberfläche ein Wasserfilm, wodurch die Haftung des Reifens sowie die Leistung der Lenk- und Bremssysteme reduziert werden.

⚠ Warnung

- **Wenn das Fahrzeug auf einer rutschigen Straße fährt, können die Reifen beim Notbremsen, Beschleunigen und Kurvenfahren ins Rutschen kommen, was die Manövrierfähigkeit verringern und die Unfallgefahr erhöhen kann.**

Durch Wasser fahren Hinweis

- Beachten Sie bitte die von vorausfahrenden und entgegenkommenden Fahrzeugen erzeugten Wasserwellen, welche zu einem Überschreiten der zulässigen Höchstgrenze führen können. Sobald die Wassertiefe den Unterboden erreicht, nicht weiterfahren.
- Vor dem Einfahren in Wasser dürfen Sie unter keinen Umständen beschleunigen. Die Bildung von Wasserwirbeln, die durch Beschleunigung verursacht werden, lässt Wasser in das Fahrzeug eindringen und den Motor und andere Baugruppen beschädigen.
- Während der Fahrt durch Wasser dürfen die Türen nicht geöffnet werden. Andernfalls kann Wasser in das Fahrzeug eindringen, wodurch elektronische Systeme und Ausrüstungen im Fahrzeug beschädigt werden.
- Beim Fahren durch Wasser darf ein ausgeschalteter Motor nicht gewaltsam erneut gestartet werden. Ein erneutes Anlassen des Motors kann Wasser einsaugen und den Motor irreversibel beschädigen.

• Falls das Fahrzeug durch Wasser fahren muss, bitte folgende Hinweise beachten:

- Vor der Durchfahrt durch das Wasser, die Wassertiefe sowie die Umgebungsmerkmale untersuchen und bestimmen. Das Wasser nicht durchfahren, wenn die Gegebenheiten nicht bestimmt werden können.
- Schalten Sie in einen niedrigeren Gang, vermeiden Sie jedoch eine hohe Motordrehzahl.
- Wählen Sie eine flache Stelle und fahren Sie stetig und langsam bei Schrittgeschwindigkeit.
- Während Sie durch Wasser fahren, nicht auf halbem Weg anhalten und dafür sorgen, dass Sie den Motor nicht abwürgen.
- Nach dem Fahren durch Wasser Bremspedal mehrmals betätigen, um die Bremse zu trocknen und die Bremskraft wiederherzustellen.
- Nach dem Waten sollte der Schlamm auf der Lauffläche sofort entfernt werden.

Die wichtigsten Punkte für Fahren im Winter Warnung

- Wenn Sie versuchen, die Bremswirkung des Motors auf einer rutschigen Fahrbahn durch Herunterschalten zu erhöhen, können die Antriebsräder die Haftung verlieren, was die Rutsch- und Unfallgefahr erhöht.
- Bei blockierter Abgasleitung oder schlechter Lüftung können Kohlenmonoxid (CO) und andere toxische Gase in das Fahrzeug eindringen. Besonders wenn das Fahrzeug im Schnee stecken geblieben ist, besteht Lebensgefahr.

 Hinweis

- Wenn das Motor- oder Zusatzheizsystem arbeitet, sicherstellen, dass kein Schnee im Bereich des Auspuffrohrs und um das Fahrzeug herum vorhanden ist. Achten Sie auf ausreichende Frischluftzufuhr.
- Beim Enteisen der Heckscheibe unbedingt darauf achten, die Dichtungen und Kunststoffteile der Heckscheibe nicht zu beschädigen.
- Auf rutschigen Straßen vorsichtig fahren. Vermeiden Sie extreme Beschleunigung, Bremsung und Lenkung. Verwenden Sie keinen Tempomat.
- Gehen Sie bei nahendem Winter für den Winterschutz und die Wartung des Fahrzeugs zu einem autorisierten Händler von BAIC Motor.

Vorbereitung auf den Winter:

1. Sämtliche Flüssigkeiten sollten im Voraus an tiefe Temperaturen angepasst werden:

- Wählen Sie Öl mit einer Viskosität, die für Niedertemperaturumgebungen geeignet ist;
 - Wählen Sie Kühlmittel aus, die für Niedertemperaturumgebungen geeignet sind;
 - Wählen Sie eine Gefrierschutz-Waschflüssigkeit aus, die für Niedertemperaturumgebungen geeignet ist.
2. Überprüfen Sie die Reifen und stellen Sie sicher, dass sie eine ausreichende Profiltiefe aufweisen.
3. Wenn nötig, können Sie für die Vorderräder Schneeketten kaufen.
4. Stellen Sie eine gute Batterieleistung sicher.
5. Je nach Fahrziel empfiehlt es sich, die notwendigen Hilfsmittel mitzuführen: Eiskratzer, Blinksignalgeber, kleine Schaufel, Überbrückungskabel, Luftpumpe und so weiter.

Vor dem Fahren:

1. Besprühen Sie etwas Enteiser, wenn die Türschlosslöcher eingefroren sind oder sprühen Sie etwas Glyzerin in die Schlösser, falls sie nicht zugefroren sind, um ein Einfrieren zu verhindern.
2. Ein gefrorenes Fenster nicht gewaltsam öffnen oder die Scheibenwischer nicht auf gefrorener Windschutzscheibe einschalten. Verwenden Sie warmes Wasser, um gefrorene Stellen zum Schmelzen zu bringen. Das Wasser sofort abwischen, um ein Gefrieren zu verhindern.
3. Eis und Schnee unter dem Kotflügel entfernen.

Beim Fahren:

Bei CVT-Modellen, die für eine lange Zeit (wie z. B. die ganze Nacht) in einer Niedertemperaturumgebung gestanden haben, kann es vorkommen, dass das Fahrzeug nach dem Starten des Motors und dem Platzieren des Schalthebels nur zögerlich anfährt. Dieses Merkmal ist nach dem Anlassen des Motors im kalten Zustand offensichtlich und es verschwindet nach dem Fahren des Fahrzeugs. Während dieser Verzögerung darf das Gaspedal nicht gedrückt werden. Wenn das Pedal gewaltsam gedrückt wird, kann das Getriebe beschädigt werden.

Vorsichtig anfahren und fahren und die Geschwindigkeit an die Straßenverhältnisse anpassen.

Beim Parken:

Beim Parken auf ebenem Untergrund den Schalthebel auf den Gang „P“ (Modelle mit CVT-Getriebe) oder „R“ (Modelle mit Schaltgetriebe) stellen und die Räder mit Steinen blockieren. Um die Sicherheit zu gewährleisten, nicht die Feststellbremse nutzen. Diese kann einfrieren und dann nur noch schwer gelöst werden.

⚠ Warnung

- **Beim Parken am Steilhang muss die Feststellbremse fest angezogen werden.**

Grundlagen zum Bremsen

Benutzen Sie das Bremspedal niemals als Fußstütze. Wenn der Fuß beim Fahren auf das Bremspedal gestellt wird, kann das Bremssystem überhitzen. Dies erhöht den Bremsweg und kann sogar zu einem Defekt der Bremsanlage führen, so dass Unfallgefahr besteht.

Bremspedal und Gaspedal während der Fahrt nicht gleichzeitig betätigen.

Durch ständiges Herunterdrücken des Bremspedals kommt es zu einem übermäßigen und vorzeitigen Abnutzen des Bremsbelags.

Nach starkem Bremsen sollten Sie nicht sofort anhalten. Fahren Sie eine kurze Strecke weiter, um die Bremse schneller durch die Luft abzukühlen.

Wird das Bremssystem nur für mäßiges Bremsen verwendet, sollte die Bremswirkung von Zeit zu Zeit überprüft werden. Dazu wird das Bremspedal bei hoher Geschwindigkeit kräftig durchgetreten, um die Greifkraft der Bremse zu verbessern.

Sparsamster Gebrauch des Fahrzeugs

- Den richtigen Reifendruck beachten. Ein unzureichender Reifendruck kann zu erhöhter Reifenabnutzung und Kraftstoffverschwendung führen.
- Die Räder müssen genau ausgerichtet werden. Falls sie es nicht sind, wird dies zu übermäßig schnellem Verschleiß der Reifen führen. Es erhöht auch die Motorlast und verschwendet Kraftstoff.
- Legen Sie keine unnötigen Gegenstände in das Fahrzeug. Eine schwere Beladung erhöht die Motorlast, was zu einem erhöhten Kraftstoffverbrauch führt.
- Beschleunigen Sie langsam und stetig, und vermeiden Sie schnelles Anfahren. Bitte schnellstmöglich einen höheren Gang einlegen.
- Vermeiden Sie so weit wie möglich jeden Stau sowie kontinuierliches Beschleunigen und Bremsen. Ständiges Anfahren und Abbremsen verschwendet Kraftstoff.

- Vermeiden Sie unnötiges Anhalten und Abbremsen und halten Sie eine konstante Fahrzeuggeschwindigkeit ein. Achten Sie beim Fahren darauf, grüne Wellen zu nutzen, um Fahrzeugstopps zu reduzieren. Versuchen Sie, Straßen ohne Ampeln zu wählen. Halten Sie einen geeigneten Abstand zum voranfahrenden Fahrzeug, um Notbremsungen und damit die Abnutzung der Bremse zu verringern.
- Halten Sie den Fuß NICHT auf dem Bremspedal. Dies verursacht einen vorzeitigen Verschleiß und eine Überhitzung der Brems Scheibe und verschwendet Kraftstoff.
- Nicht auf den Bordstein fahren. Wenn Sie das Fahrzeug auf einer holprigen Straße fahren, verringern Sie bitte die Geschwindigkeit.
- Halten Sie das Chassis frei von Erde, um das Eigengewicht des Fahrzeugs zu reduzieren und Korrosion zu verhindern.
- Fahrzeug warten und in gutem Zustand halten. Schmutzige Luftfilter, ungeeignete Ventilabstände, schmutzige Zündkerzen, schmutziges Motorenöl und Schmierfett reduzieren die Motorenleistung und verschwenden Kraftstoff. Stellen sie stets sicher

die regulären Wartungen auszuführen, um die Lebensdauer aller Teile zu verlängern und die Betriebskosten zu senken. Wenn Sie häufig unter schlechten Bedingungen fahren, sollten die Kilometer- und Wartungsintervalle verkürzt werden.

Kraftstoffsparendes Fahren

Das kraftstoffsparende Fahren spart nicht nur Kraftstoff sparen, es ist auch umweltfreundlich. Es folgen einige kraftstoffsparende Maßnahmen:

- Vor dem Fahren unnötige Beladung entnehmen.
- Mit dem richtigen Reifendruck fahren.
- Sanft anfahren und extremes Beschleunigen und Bremsen vermeiden.
- Nach dem Kaltstart für einige Minuten langsam fahren und dann nach dem Aufwärmen des Motors beschleunigen. Es ist nicht erforderlich, den Motor im Stand warmlaufen zu lassen.
- Planen Sie die Route und wählen Sie eine gute Straße.
- Fahren Sie so oft wie möglich mit einer kraftstoffsparenden Geschwindigkeit.
- Wählen Sie im Hinblick auf die Fahrgeschwindigkeit den entsprechenden Gang aus und lassen Sie das Fahrzeug nicht mit hoher

Geschwindigkeit in einem niedrigen Gang laufen.

- Öffnen Sie die Seitenscheiben nicht bei hoher Geschwindigkeit.
- Nutzen Sie die Klimaanlage in vernünftigem Umfang und reduzieren Sie die Verwendung von Audio- und anderen elektrischen Geräten mit hoher Leistungsaufnahme.
- Wenn das Fahrzeug für längere Zeit steht, bitte den Motor ausschalten und nicht lange im Leerlauf belassen.
- Führen Sie die Fahrzeugwartung in Übereinstimmung mit den Anforderungen aus und halten Sie das Fahrzeug in einem guten Zustand.

4. Wartung und Instandhaltung.

Externe Wartung	188	Bremsflüssigkeit.....	210
Vorsichtsmaßnahmen für die routinemäßige Wartung	196	Batterie	213
Regelmäßige Wartungsarbeiten außerhalb des Fahrzeugs	197	Batterie.....	213
Regelmäßige Wartungsarbeiten innerhalb des Fahrzeugs	198	Scheibenwaschanlage und Scheibenwischer	216
Wartungsposten anderer Teile	199	Reifen und Räder	223
Motorenraum	200	Die Außenseiten des Fahrzeugs reinigen	231
Anordnung des Motorraums.....	200	Das Fahrzeug innen reinigen	234
Motorkraftstoffsystem	202	Korrosionsschutzmaßnahmen	235
Kraftstoff.....	202		
Motorkühlsystem	203		
Motorkühlmittel.....	203		
Motorschmierung:	206		
Motoröl.....	206		
Bremssystem	210		
Bremse.....	210		
Bremskraftverstärker.....	210		

Mit zunehmender Laufleistung verschleßen die Komponenten allmählich und der technische Zustand wird stetig schlechter. Um eine gute Performance des Fahrzeugs zu garantieren und beim Weiterverkauf abgesichert zu sein, müssen Sie Ihr Fahrzeug im Verlauf der Nutzung warten.

Die Wartung ist in regelmäßige Wartung und routinemäßige Wartung unterteilt. Bitte wenden Sie sich dazu an einen autorisierten Händler von BAIC Motor. Die routinemäßige Wartung wird hauptsächlich vom Fahrer durchgeführt. Bei Wartungs- oder Inspektionsarbeiten müssen Sie die Sicherheitsvorschrift einhalten. Unsachgemäßer Betrieb kann zu Fehlfunktionen oder Schäden an Fahrzeugfunktionen und sogar Unfällen führen.

Regelmäßige Wartung

Die rechtzeitige Durchführung regelmäßige Wartung des Fahrzeugs spielt während der Fahrzeugnutzung eine entscheidende Rolle. Die Erfordernisse für die regelmäßige Wartung nach Kilometerstand oder Zeitintervall sowie die Wartungsposten entnehmen Sie dem „Wartungsblatt“. Sie können sich auch nach der Kilometeranzeige auf dem Bordcomputer (siehe „Wartungsinformationen“ auf Seite 050) richten und dementsprechend einen autorisierten Händler von BAIC Motor für eine regelmäßige Wartung aufsuchen.

Hinweis

• **Nicht rechtzeitige regelmäßige Wartung verschlechtert die Leistung des Fahrzeugs, verursacht Schäden am Fahrzeug, und Sie verlieren das Recht auf Gewährleistungsansprüche.**

Routinemäßige Wartung

Routinemäßige Wartungsposten sollten jeden Tag vor dem normalen Fahren überprüft werden. Wenn das Fahrzeug kontinuierlich genutzt wird, ist dies unerlässlich. Die routinemäßige Wartung obliegt der Verantwortung des Fahrers.

Die regelmäßige Wartung und Inspektion kann vom Fahrer selbst oder bei Bedarf vom autorisierten Händler von BAIC Motors durchgeführt werden.

Der Fahrer muss bei der routinemäßigen Wartung auf die Sicherheit achten und die Sicherheitsvorschriften beachten, um Verletzungen oder Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden.

Wenn Teile zerlegt, montiert oder ausgetauscht werden müssen, ist die Wartung durch qualifiziertes Personal durchzuführen. Wenn Sie Fragen zur Wartung und Reparatur von Fahrzeugen haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

⚠ Warnung

- **Vor der Durchführung von routinemäßigen Wartungsarbeiten sollten Sie das Fahrzeug in einem sicheren Bereich auf ebenem Boden abstellen und die Feststellbremse festziehen. Führen Sie keine routinemäßigen Wartungsarbeiten in einem unsicheren Bereich mit starkem Verkehr, hohem Personenaufkommen, explosionsgefährdeten Bereichen oder auf einer Rampe durch.**
- **Wenn Sie den Motor in einer geschlossenen Umgebung wie einer Garage betreiben müssen, sollten Sie eine ausreichende Belüftung zum Ableiten der Abgase sicherstellen.**

⚠ Warnung

- **Vor der routinemäßigen Wartung sollten Sie lose Kleidung und Krawatten ausziehen, lange Haare zurückbinden, Armbänder, Uhren und andere Schmuckstücke abnehmen und Handschuhe tragen.**
- **Motor und Abgassystem erzeugen während der Fahrt Wärme und können leicht zu Verbrennungen führen. Daher sollten Sie mindestens 30 Minuten nach dem Abschalten des Motors warten, bevor Sie die routinemäßige Wartung durchführen, damit Motor und Abgassystem abkühlen können.**
- **Niemals unter das Fahrzeug legen, wenn dieses nur vom Wagenheber getragen wird. Wenn Sie sich unter das Fahrzeug begeben müssen, das Fahrzeug bitte sicher abstützen.**

⚠ Warnung

- **Wenn sich der Zündschalter in der Position „ON“ befindet oder sich die Taste für den schlüssellosen Start/Stop in der Betriebsart „RUN“ befindet, dürfen Sie den Batteriekabelstecker oder andere elektrische Komponenten nicht abziehen oder verbinden.**
- **Wenn der Motor ausgeschaltet ist, ist der Kraftstoffdruck immer noch hoch. Die Kraftstoffleitung jetzt nicht demontieren. Wenden Sie sich für die Reparatur des Kraftstoffsystems an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.**
- **Funken oder Flammen emittierende Gegenstände dürfen unter keinen Umständen in die Nähe des Kraftstoffsystems und der Batterie gelangen.**
- **Die Haut nicht direkt mit gebrauchtem Motoröl oder Kühlmittel in Berührung bringen.**

Vor dem normalen, täglichen Fahren das Fahrens routinemäßig inspizieren.

Bei abnormen Geräuschen, Vibrationen oder Gerüchen sofort die Ursache identifizieren oder zur Inspektion oder Reparatur einen autorisierten Fachhändler von BAIC Motor aufsuchen.

Wenn Sie Inspektionen oder Wartungsarbeiten durchführen, müssen Sie die „Vorsichtsmaßnahmen für die routinemäßige Wartung“ beachten. (Siehe „Vorsichtsmaßnahmen für die routinemäßige Wartung“ auf Seite 196)

Türen und Motorhaube

Überprüfen Sie, ob alle Türen, Motorhaube und Kofferraumdeckel ordnungsgemäß funktionieren.

Überprüfen Sie, ob alle Schlösser normal schließen. Schmieren Sie die Scharniere und Schlösser, wenn nötig.

Stellen Sie sicher, dass der Haken die Motorhaube geschlossen hält, wenn der Verriegelungshaken der Motorhaube geöffnet ist.

Fahrzeugscheinwerfer

Reinigen Sie die Scheinwerfer regelmäßig. Überprüfen und sicherstellen, dass Scheinwerfer, Bremslichter, Positionsleuchten, Blinkerleuchten und andere Beleuchtungsanlagen normal verwendet und zuverlässig fixiert werden können.

Reifen

Vor dem Fahren langer Strecken sollten Sie die Reifen sorgfältig auf Beschädigungen, Risse oder übermäßigen Verschleiß prüfen, den Reifendruck mit der Reifenlehre messen und den Reifendruck (einschließlich des Reserverads) auf den vorgegebenen Wert einstellen. (Mehr dazu siehe „Reifen und Räder“ auf Seite 223)

Umsetzen der Räder

Es empfiehlt sich, nach etwa 10.000 km ein Umsetzen von Vorder- und Hinterrädern durchzuführen. Das Zeitintervall zwischen dem Umsetzen der Räder kann je nach Fahrverhalten und Straßenbedingungen variieren. (Siehe „Radinspektion und -umsetzung“ auf Seite 228)

Windschutzscheibe

Die Windschutzscheibe sofort reinigen. Überprüfen Sie die Windschutzscheibe mindestens einmal alle sechs Monate auf Risse oder andere Beschädigungen.

Lufteinlass der Klimaanlage

Der Lufteintritt der Klimaanlage befindet sich unten rechts an der vorderen Windschutzscheibe, die mit einer durchlässigen Lüftungsverkleidung ausgestattet ist. Außenluft wird durch die Klimaanlage in das Fahrzeug gesaugt.

Blätter und andere Verschmutzungen auf der Klimaanlagebelüftung sollten regelmäßig entfernt werden. Besonders bei Regen und Schnee sollten der Schnee auf der Windschutzscheibe und der Frontscheibenentlüftungsverkleidung so schnell wie möglich entfernt werden, um sicherzustellen, dass der Lufteinlass und der Wasserdurchfluss der Klimaanlage gewährleistet sind. Andernfalls kann der Ablauf verstopfen, was die Wirkung der Klimaanlage beeinträchtigt oder sogar einen Ausfall der Klimaanlage zur Folge haben kann.

Gaspedal

Überprüfen Sie, ob sich das Gaspedal korrekt bedienen lässt und stellen Sie sicher, dass es sich weder verhakt noch eine ungleichmäßige Krafteinwirkung vorliegt. Stellen Sie sicher, dass die Fußmatte den Pedalweg nicht beeinträchtigt.

Kupplungspedal*

Überprüfen Sie, ob sich das Kupplungspedal normal bedienen lässt und stellen Sie sicher, dass die Kupplung zuverlässig greift, beim Schalten keine Geräusche erzeugt werden und die Pedalhöhe angemessen ist.

Bremspedalwartung

Überprüfen Sie, ob sich das Bremspedal korrekt bedienen lässt und stellen Sie sicher, dass ein korrektes Spiel vorhanden ist, wenn das Bremspedal ganz niedergedrückt ist und stellen Sie sicher, dass die Fußmatte den Pedalweg nicht beeinträchtigt.

Handbremse

Überprüfen Sie, ob der Weg der Feststellbremse angemessen ist, damit ein sicheres Parken gewährleistet ist.

Lenkrad

Überprüfen Sie, ob das Lenkradspiel zu groß ist, die Lenkung hart ist oder ein anderes

ungewöhnliches Geräusch vorliegt.

Sitzgurt

Überprüfen Sie, ob alle Teile des Sicherheitsgurtes (z. B. Schließe, Schnalle und Retraktor) ordnungsgemäß und reibungslos funktionieren und fest installiert sind. Überprüfen Sie das Sicherheitsgurtband auf Risse, Kratzer, Verschleiß oder Beschädigungen.

Reinigung und Pflege von Armaturenbrett und Kunststoffteilen

Reinigen Sie das Armaturenbrett und die Kunststoffoberfläche regelmäßig mit einem sauberen, weichen Tuch. Zum Schutz können Sie eine geeignete Menge Wachs für das Armaturenbrett aufsprühen.

Hartnäckige Flecken können mit speziellen lösungsmittelfreien Kunststoffreinigern gereinigt werden.

⚠ Warnung

- **Armaturenbrett und Airbagmodul dürfen keinesfalls mit lösungsmittelhaltigen Reinigern gereinigt werden. Ansonsten kann die Oberfläche des Airbagmoduls beschädigt werden, was zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sich der Airbag entfaltet.**

Reinigung und Pflege von Leder

Saugen Sie den Staub auf der Oberfläche des Leders mit einem Staubsauger ab, wischen Sie die Flächen mit einem nassen und weichen Tuch, und dann mit einem anderen weichen und trockenen Tuch ab. Nach dem vollständigen Trocknen können Sie zum Schutz eine geeignete Menge Lederpflegemittel aufsprühen.

Wenn der Schmutz nicht durch die oben erwähnten Mittel entfernt werden kann, gebrauchen Sie bitte ein professionelles Lederreinigungsmittel, um die Reinigung durchzuführen.

👁 Hinweis

- **Nach dem Wischen des Leders mit einem Lederreinigungsmittel gebrauchen Sie bitte ein weiches, trockenes Tuch, um das Leder trocken zu wischen.**
- **Ein in Reinigungsmittel getauchtes Tuch darf nicht längere Zeit auf der Verkleidung liegen, um ein stellenweises Verblässen zu vermeiden.**

Warnleuchten, Kontrollleuchten und Summer

Stellen Sie sicher, dass alle Warnleuchten, Kontrollleuchten und der Summer ordnungsgemäß funktionieren.

Enteisung und Entfeuchtung der Windschutzscheibe

Beim Betreiben von Heizung und Klimaanlage muss überprüft werden, ob Luft ordnungsgemäß und ausreichend aus der Enteisung und Entfeuchtung ausgeblasen wird.

Scheibenwischer und Waschanlage

Überprüfen Sie, ob Scheibenwischer und Scheibenwaschanlage ordnungsgemäß funktionieren. Wenn nach dem Abstreichen des Wischers Kratzer zurückbleiben, sofort einen autorisierten Händler von BAIC Motor aufsuchen, um die Wischblätter auszutauschen.

Scheibenwaschflüssigkeit

Überprüfen Sie, ob ausreichend Waschflüssigkeit im Behälter der Scheibenwaschanlage vorhanden ist.

Bremsflüssigkeitsstand

Stellen Sie sicher, dass der Bremsflüssigkeitsstand im Bremsflüssigkeitsbehälter zwischen den MIN- und MAX-Linien liegt.

Motorkühlmittel

Nach dem Abkühlen des Motors den Kühlmittelstand im Behälter prüfen.

Motoröl

Das Fahrzeug auf ebenem Boden abstellen, Motor abstellen und 10 Minuten später den Motorölstand mit einem Messstab überprüfen. (Siehe „Motorölstandprüfmethode“ auf Seite 312)

Flüssigkeitsleckagen

Nachdem das Fahrzeug für einige Zeit nicht im Einsatz war, überprüfen, ob Kraftstoff-, Öl-, Kühlmittel- oder andere Flüssigkeitslecks unter dem Fahrzeug vorhanden sind. Dass nach Gebrauch Wasser aus der Klimaanlage tropft, ist normal. Bei Leckagen oder offensichtlichem Benzingeruch sofort den Grund ermitteln und für die Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Antriebsriemen

Achten Sie darauf, dass der Antriebsriemen nicht abgenutzt, lose, rissig oder fettfrei ist.

Anordnung des Motorraums



1. Einfüllstutzen des Motorkühlmittelbehälters
2. Motorölmeßstab
3. Bremsflüssigkeitsbehälterverschlussdeckel
4. Batterie
5. Sicherungskasten im Motorraum
6. Luftfilter
7. Motorölverschlussdeckel
8. Scheibenwaschmittelbehälterdeckel

Sicherheitshinweise für Arbeiten im Motorraum

Bei Arbeiten am Motor oder Motorraum, z. B. beim Prüfen oder Nachfüllen von Flüssigkeiten können Verbrennungen und anderen Verletzungen auftreten und es besteht die Gefahr eines Brandes oder anderer Unfälle. Daher sollten Sie auf entsprechende Warnhinweise und Sicherheitsbestimmungen achten.

⚠ Warnung

- Wenn Dampf auftritt oder Kühlmittel überläuft, die Motorhaube nicht sofort öffnen, um Verbrennungen zu vermeiden. Öffnen Sie die Motorhaube erst, wenn kein Dampf mehr auftritt oder kein Kühlmittel mehr überfließt und der Motor vollständig abgekühlt ist.
- Nicht den Ventilator berühren, der durch die Temperatur kontrolliert wird. Dieser kann auch bei Motorstillstand automatisch einschalten.
- Entfernen Sie während der routinemäßigen Inspektion oder Wartung jegliche Fremdkörper aus dem Motorraum und lassen Sie keine Handschuhe, Lumpen und andere brennbare Materialien oder Werkzeuge im Motorraum zurück. Zurückgelassene Gegenstände können zu Motorschäden, Beschädigungen oder Brand führen.

⚠ Warnung

- Überprüfen Sie das Fahrzeug auf Ölleckstellen. Wegen der Brandgefahr darf Öl nicht auf den heißen Motor oder die heiße Abgasanlage tropfen.
- Beim Nachfüllen dürfen die Flüssigkeiten nicht verwechselt werden. Andernfalls kann es zu schweren Fehlfunktion des Fahrzeugs kommen.
- Vergewissern Sie sich vor der Arbeit unter dem Fahrzeug, dass sich das Fahrzeug nicht bewegen kann und es mit der entsprechenden Halterung zuverlässig abgestützt ist. Sie können nicht davon ausgehen, dass ein Fahrzeug nur durch den Wagenheber sicher abgestützt wird.
- Wenn die Motorhaube während der Fahrt nicht verriegelt ist, kann die Motorhaube bei hoher Geschwindigkeit durch die Luft geöffnet werden, was zu schweren Unfällen führt. Daher ist zu prüfen, ob die Verriegelung nach dem Schließen der Motorhaube zuverlässig verriegelt ist.

Kraftstoff

Um die Performance des Fahrzeugs zu gewährleisten, muss das unverbleite Benzin (# 93 / Beijing # 92 und höher) gemäß den Vorschriften des Fahrzeugs verwendet werden.

Hinweis

- Zum Tanken sollten Sie reguläre Tankstellen aufsuchen. Die Verwendung von Benzin, das nicht dem Standard entspricht, verringert die Motorlebensdauer oder beschädigt sogar den Motor.
- Betanken Sie das Fahrzeug niemals mit Diesel. Wenn fälschlicherweise Diesel getankt wurde, den Motor nicht starten und für eine gründliche Reinigung des Kraftstoffsystems einen autorisierten Händler von BAIC Motor aufsuchen.
- In Ausnahmefällen kann eine kleine Menge Benzin mit geringeren Werten der angegebenen Sorte getankt werden. Unter diesen Umständen nur mit moderater Geschwindigkeit und geringer Belastung fahren. Wenn der Motor unter starker Last oder hoher Geschwindigkeit mit Vollgas gefahren wird, kann der Motor Schaden

nehmen. Tanken Sie so bald wie möglich **Benzin der vorgegebenen Sorte nach.**

Hinweis

- Das Fahrzeug ist mit Dreivege-Katalysator ausgestattet. Nur bleifreies Benzin ist erlaubt. Durch einmaliges Tanken von verbleitem Benzin wird der Dreivegekatalysator beschädigt.
- Sobald die Tankpistole automatisch stoppt, ist der Tank „voll“. Nicht darüber hinaus betanken. Andernfalls wird der Expansionsraum im Tank mit Kraftstoff gefüllt, und Kraftstoff kann während der Wärmeausdehnung überlaufen. Achten Sie darauf, sofort jeden Kraftstoff der auf die Karosserie des Fahrzeugs ausgelaufen ist, abzuwischen.
- Das Fahrzeug ist mit Dreivege-Katalysatoren ausgestattet. Sie sollten tanken, bevor die Kontrollleuchte aufleuchtet, um den Tank niemals ganz leer zu fahren. Bei zu niedrigem Kraftstoffstand kann eine unregelmäßige Kraftstoffzufuhr eine Fehlzündung des Motors verursachen,

wodurch unverbrannter Kraftstoff in das Abgassystem eindringt und der Dreivegekatalysator aufgrund einer Überhitzung beschädigt wird. Zu niedriger Ölstand ist auch nicht förderlich für die Kraftstoffpumpenschmierung.


Warnung


- Kraftstoffdampf ist hochentzündlich und verursacht ein Feuer. Beim Tanken den Motor ausschalten, nicht rauchen und kein Mobiltelefon verwenden sowie andere Funken und offene Flammen strikt vermeiden.
- Vor dem vollständigen Öffnen des Tankdeckels diesen zuerst lösen, damit der interne Kraftstoffdruck vollständig freigegeben wird. Anderenfalls kann es zu einer Verletzung durch den austretenden Kraftstoffdampf kommen.
- Nach dem Tanken sicherstellen, dass der Tankdeckel fest verschlossen ist, um Unfälle durch verschütteten Kraftstoff zu vermeiden.

Motorkühlmittel


Motorkühlmittel

Das Kühlmittel zirkuliert im Motorkühlsystem, um die im Motor erzeugte übermäßige Wärme abzuführen und eine normale Betriebstemperatur des Motors zu gewährleisten. Das angegebene Kühlmittel dient auch als Schutz vor Kochen, Korrosion, Verkalken und Gefrieren.

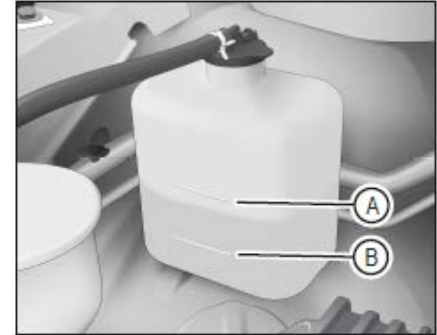
Warnleuchte für zu hohe Motorkühlmitteltemperatur  (rot)

Wenn die Warnleuchte  für zu hohe Motorkühlmitteltemperatur während des Fahrens aufleuchtet, zeigt dies an, dass die Motorkühlmitteltemperatur zu hoch ist. Der Bordcomputer-Bildschirm zeigt die Meldung „Hohe Motorwassertemperatur“ an.

Warnung

- Wenn die Warnleuchte  für zu hohe Motorkühlmitteltemperatur während des Fahrens aufleuchtet, nicht weiterfahren. Andernfalls kommt es zur Überhitzung und erheblichen Beschädigung des Motors.

Den Kühlmittelstand des Motors prüfen.



Den Kühlmittelstand nach dem Abkühlen des Motors prüfen.

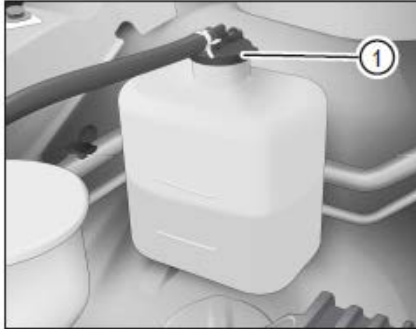
A: Kühlmittelobergrenze.

B: Kühlmitteluntergrenze.

Der Kühlwasserstand sollte zwischen der oberen und unteren Begrenzungsmarkierung liegen.

Wenn der Füllstand unter die untere Markierung fällt, Kühlmittel der angegebenen Sorte rechtzeitig auffüllen.

Kühlmittel nachfüllen



Den Kühlmittelstand nach dem Abkühlen des Motors prüfen. Wenn Kühlmittel fehlt, können Sie den Kühlmittelbehälterdeckel öffnen und Kühlmittel bis zu einem Füllstand zwischen der oberen und unteren Markierungslinie auffüllen.

Ist die Kühlmittelmenge stark oder häufig nicht ausreichend, bitte einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren, um das Kühlsystem des Fahrzeugs zu überprüfen.

⚠ Warnung

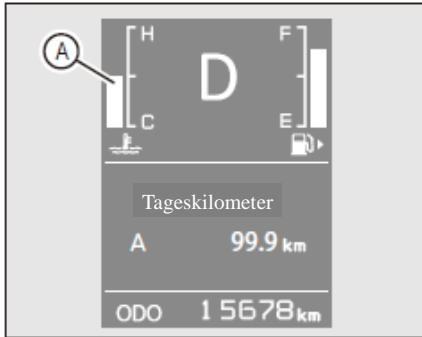
- Den Kühlmittelbehälterdeckel oder Kühlerdeckel erst nach Abkühlen des Motors öffnen, da die Kühlmitteltemperatur zuvor sehr hoch ist. Beim Öffnen können heißes Kühlmittel oder Dampf austreten, was Verbrennungen verursacht.
- Verwenden Sie keine Kühlmittel verschiedener Typen oder Marken, und fügen Sie keine Zusatzstoffe oder andere Flüssigkeiten in das Kühlmittel hinzu. Andernfalls kann der Motor beschädigt werden.
- Ist das Kühlmittel im Kühlmittelbehälter verblasst oder verfärbt, sollten Sie das Kühlmittel rechtzeitig wechseln.

Austausch des Motorkühlmittels

Bitte wenden Sie sich für den Austausch des Motorkühlmittels gemäß den Bestimmungen des „Wartungsblatts“ regelmäßig an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.


👁 Hinweis

- Im Winter oder in kalten Regionen sollten Sie zur Anpassung an die Umgebungstemperatur ein Kühlmittel mit stärkerer Frostschutzfähigkeit verwenden, um zu verhindern, dass der Motor durch Gefrieren beschädigt wird.
- Das Kühlmittel muss in einem geschlossenen Behälter aufbewahrt und von Kindern ferngehalten werden.



Unter normalen Fahrbedingungen sollte die Motorkühlmitteltemperaturanzeige auf dem Kombiinstrument in der Nähe der Mittelstellung liegen.

Wenn der Motor unter hoher Last läuft und die Umgebungstemperatur sehr hoch ist, kann die Kühlmitteltemperatur steigen und die entsprechende Anzeige kann ebenfalls ansteigen.

Wenn die Kühlmitteltemperatur zu hoch ist, liegt der Anzeigebalken im höchsten Bereich, die Warnleuchte  für zu hohe Motorkühlmitteltemperatur leuchtet kontinuierlich, um den Fahrer auf eine Störung aufmerksam zu machen.

Halten Sie zur Gewährleistung der Sicherheit sofort an, lassen Sie den Motor für ein paar Minuten im Leerlauf laufen, schalten Sie den Motor aus und überprüfen Sie das Kühlsystem, nachdem die Temperatur auf Raumtemperatur gesunken ist. Wenn der Pegel des Kühlmittels normal ist, ist es wahrscheinlich, dass sich das System aufgrund einer Störung des Kühlerventilators überhitzt. Prüfen Sie, ob die Kühlerlüfter-Sicherung durchgebrannt ist, und ersetzen Sie ggf. die Sicherung.

Wenn die Kühlmitteltemperatur nach kurzer Weiterfahrt erneut auf einen zu hohen Wert steigt, zur Gewährleistung der Sicherheit sofort anhalten, den Motor ausschalten und zur Wartung des Kühlsystems einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Motoröl

Wahl des Motoröls

Siehe „Wartungsblatt“ für den autorisierten Händler von BAIC Motor durchzuführenden regelmäßigen Ölwechsel. Die Lebensdauer des Motors kann nur durch einen regelmäßigen Ölwechsel sichergestellt werden.

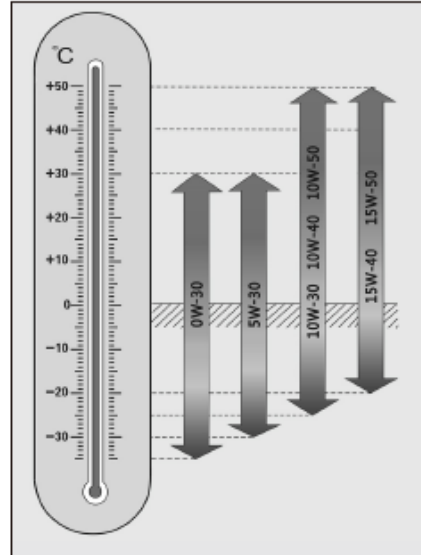
Bitte überprüfen Sie, ob das Modell und die Spezifikation auf der Verpackung des Öls auf den Motor und die entsprechende Einsatzumgebung beim Kauf von Motoröl anwendbar sind.

Aufforderungen

Beim Verlassen des Werks eingefülltes Öl:


- Motorölmodell SN 0W-30 und höher mit einer Füllmenge von 3,5 L.

Empfohlene SAE-Viskosität des Motoröls




Wählen Sie je nach Umgebungstemperatur das passende Motoröl aus.

Motoröldruck-Warnleuchte (rot)

Wenn die Motoröldruck-Warnleuchte  nach dem Anlassen des Motors kontinuierlich leuchtet, liegt ein Fehler des Motorschmiersystems vor. Schalten Sie den Motor sofort aus und prüfen Sie den Motorölstand.

Leuchtet die Kontrollleuchte bei normalem Ölstand, nicht weiterfahren, den Motor abschalten und den autorisierten Händler von BAIC Motor zur Reparatur des Motorschmiersystems kontaktieren.

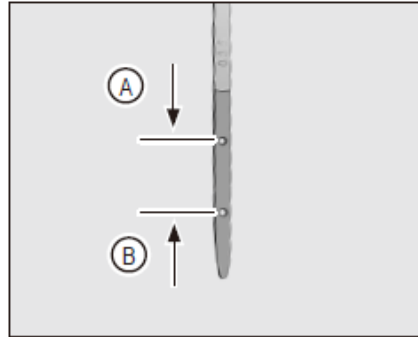
Hinweis

- Würden Sie nach dem Aufleuchten der Motoröldruck-Warnleuchte  weiterfahren, wird der Motor schwer beschädigt.

Motorölstandprüfmethode

Bitte prüfen Sie den Motorölstand mit dem Motorölmessstab.

1. Das Fahrzeug auf einer ebenen Straße parken.
2. Den Motor aufwärmen, bis die Motortemperatur die normale Betriebstemperatur erreicht (ca. 5 Minuten).
3. Den Motor abschalten und mindestens 10 Minuten warten, damit das Motoröl zurück zur Ölwanne fließen kann.
4. Ziehen Sie den Messstab heraus, wischen Sie sämtliche Ölspuren mit einem sauberen Lappen ab und setzen Sie den Messstab bis zum Anschlag ein.
5. Den Messstab wieder herausziehen und prüfen, ob sich der Füllstand zwischen der oberen und der unteren Grenzmarke befindet.

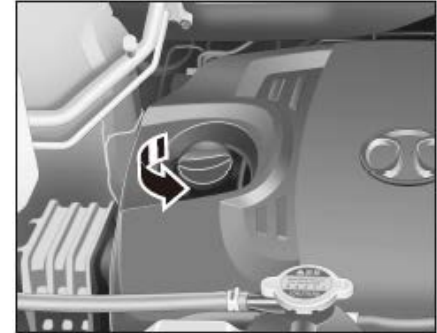


A: Kühlmittelobergrenze

B: Kühlmitteluntergrenze

Der Motor verbraucht Motoröl, der Verbrauch des Motoröls hängt vom Fahrstil und dem Fahrzeugzustand ab. Daher müssen Sie den Ölstand regelmäßig und nach jeder Betankung sowie vor langer Fahrt überprüfen.

Wenn Sie im Sommer eine lange Strecke auf der Autobahn fahren, einen Anhänger schleppen oder in den Bergen fahren, sollte der Ölstand des Motors niemals die obere Grenze überschreiten.

Motorölzusatz

1. Das Fahrzeug auf einer ebenen Straße parken.
2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Legen Sie ein Stück Stoff um den Einfüllstutzen, damit kein Öl auf den Motor tropft.
4. Drehen Sie zum Öffnen den Motorölverschluss gegen den Uhrzeigersinn.
5. Um zu verhindern, zu viel Öl einzufüllen, mehrmals eine kleine Menge Öl hinzufügen und den Ölstand jeweils überprüfen. (Öl von

1. Es Öl fließt ein paar Minuten, bis es die Ölwanne erreicht)
2. Wenn der Ölstand zwischen oberer und unterer Markierung liegt, Öl auffüllen und Öleinfüllverschluss fest verschließen.
3. Reinigen Sie den Einfüllstutzen mit einem Lumpen.

Hinweis

• **Wenn der Motorölstand die Höchstmarke A überschreitet, darf der Motor nicht angelassen werden. Andernfalls können Dreiegekkatalysator und Motor beschädigt werden. Wurde zu viel Öl eingefüllt, wenden Sie sich bitte an den autorisierten Händler von BAIC Motor, um überschüssiges Öl zu entfernen.**

Warnung

• **Das Motoröl ist eine brennbare Substanz. Beim Hinzufügen des Motoröls ist darauf zu achten, dass das Motoröl nicht auf heiße Motorteile oder auf die Abgasanlage tropft.**

Austausch des Motoröls

Hinweis

• **Achten Sie darauf, das Motoröl in dem im Wartungsblatt angegebenen Zeitintervall zu ersetzen.**

Bitte wenden Sie sich für einen Ölwechsel an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Wenn das Fahrzeug unter ungünstigen Bedingungen fährt, wie zum Beispiel:


- Häufige Kurzstrecken
- Längerer Leerlauf (wie bei Taxis)
- Staubige Umgebung
- Häufiges Schleppen eines Anhängers
- Reisen im alpinen Regionen

Die Anzahl der Wartungsposten zwischen den regulären Wartungszeiten müssen erhöht bzw. das Wartungsintervall muss verkürzt werden.

 Aufforderungen

- Das neue Motoröl wird sich bald verfärben, nachdem der Motor für einige Zeit gelaufen ist. Dies ist ein normales Phänomen und bedarf keines vorzeitigen Ölwechsels.
- Die Entsorgung von gebrauchtem Motorenöl erfordert entsprechende Fachkenntnisse und Spezialwerkzeuge. Es wird empfohlen, von dem autorisierten Händler von BAIC Motor entsorgt zu werden.
- Altöl ist extrem schädlich für die Umwelt und das Wasser. Gießen Sie Altöl keinesfalls in die Kanalisation oder auf den Boden bzw. Rasen.

 Hinweis

- Im Winter oder in kalten Regionen sollten Sie zur Anpassung an die Umgebungstemperatur ein Motoröl mit stärkerer Frostschutzfähigkeit verwenden, um den Kaltstart und eine gute Schmierung des Motors zu erleichtern.
- Verwenden Sie keine Motoröle verschiedener Typen oder Marken, und fügen Sie keine Zusatzstoffe hinzu. Andernfalls kann der Motor beschädigt werden.
- Würden Sie nach dem Aufleuchten der Motoröldruck-Warnleuchte  weiterfahren, wird der Motor schwer beschädigt.
- Wenn zu wenig Motoröl eingefüllt ist, kann der Motor beschädigt werden. Wenn zu viel Motoröl eingefüllt ist, können Motor und Dreiwegekatalysator beschädigt werden.

 Warnung

- Ohne entsprechende Fachkenntnisse dürfen Sie das Motoröl nicht selbst wechseln.
- Kommt die Haut mit Motoröl in Kontakt, bitte gründlich waschen.
- Andere Additive dürfen nicht in das Motoröl gegeben werden, da dies den Motor beschädigen kann.
- Der Motorölverschluss muss immer festsitzen, sonst kann Motoröl bei laufendem Motor auslaufen und Feuer verursachen.

Bremse

Die Vierrad-Scheibenbremsen sind mit automatischen Spaltverstellvorrichtungen ausgestattet. Wenn der Bremsbelag abgenutzt ist, stellt die Bremse automatisch den Spalt ein, nachdem das Bremspedal gedrückt wurde.

Unter manchen Fahr- oder Witterungsbedingungen können bei leichtem bis moderatem Bremsen Bremsgeräusche auftreten, was normal ist und die Leistung des Bremssystems nicht beeinträchtigt.

Hinweis

- **Sie sollten die Bremse regelmäßig überprüfen. Detaillierte Informationen finden Sie im „Wartungsblatt“.**

Bremskraftverstärker

Überprüfung des Bremskraftverstärkers:

1. Bei abgestelltem Motor das Bremspedal mehrmals wiederholt betätigen, bis der Pedalweg jedes Mal gleich ist und dann die folgenden Prüfungen durchführen.
2. Halten Sie das Bremspedal gedrückt. Die Pedalhöhe sollte sich beim Starten des Motors absenken.
3. Halten Sie das Bremspedal gedrückt und schalten Sie den Motor aus. Halten Sie das Pedal für weitere 30 Sek. gedrückt. Die Pedalhöhe sollte unverändert bleiben.
4. Lassen Sie das Bremspedal los, lassen Sie den Motor 1 Minute laufen und schalten Sie dann den Motor ab. Das Bremspedal nun mehrmals betätigen. Der Pedalweg sollte bei jeder Betätigung stufenweise kürzer werden.

Andernfalls bedeutet das, dass der Bremskraftverstärker nicht ordnungsgemäß funktioniert.

Wenn beim Bremsen während des Fahrens eine große Kraft erforderlich ist, um das Bremspedal zu betätigen, herrscht im Bremskraftverstärker kein Unterdruck. Um die Sicherheit zu gewährleisten sofort stoppen und einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Bremsflüssigkeit

Der Druck in der hydraulischen Bremsanlage des Fahrzeugs wird durch die Bremsflüssigkeit hervorgerufen.

Im Gebrauch kann sich der Pegel der Bremsflüssigkeit im Bremsflüssigkeitsbehälter durch den Verschleiß der Bremsscheibe leicht senken. Je nach dem Pegel entscheiden Sie, ob Bremsflüssigkeit hinzugegeben werden soll.

Wenn der Bremspedalweg unerwartet länger wird oder der Bremsflüssigkeitsstand deutlich abfällt, wenden Sie sich bitte für die Reparatur der Bremsanlage an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Warnung

- **Bremsflüssigkeit sollte außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden. Bitte suchen Sie unverzüglich einen Arzt, wenn Sie versehentlich Bremsflüssigkeit verschlucken.**


⚠ Warnung


- Die Bremsflüssigkeit nicht mit den Augen oder der Haut in Berührung bringen. Bei unbeabsichtigtem Kontakt sofort mit viel Wasser abwaschen und rechtzeitig ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Tropfen Sie Bremsflüssigkeit nicht auf heiße Motoren, es kann brennen.

👁 Hinweis

- Bremsflüssigkeit ist sehr saugfähig. Halten Sie den Behälter fest verschlossen, um eine Verschlechterung der Bremsflüssigkeit aufgrund der Wasseraufnahme zu verhindern.
- Reinigen Sie die Bremsflüssigkeit von der Lackoberfläche des Fahrzeugs, da sie ätzend auf die Lackoberfläche wirkt.

rnlleuchte

Bremssystemfehler/Bremsflüssigkeitsstand-Warnleuchte  (rot)

Wenn die Warnleuchte  für Bremssystemfehler/niedrigen Bremsflüssigkeitsstand aufleuchtet, zeigt dies an, dass ein Bremsfehler vorliegt oder der Bremsflüssigkeitsstand niedrig ist.

⚠ Warnung

- Wenn die Warnleuchte während des Fahrens aufleuchtet, nicht wiederholt das Bremspedal betätigen. Zur Gewährleistung der Sicherheit sollten Sie sofort anhalten und sich für die Wartung der Bremsanlage an einen autorisierten Händler von BAIC Motor wenden.

Bremsflüssigkeitspegel prüfen

Beachten Sie die Markierungslinie am Bremsflüssigkeitsbehälter.

- „MAX“: die obere Grenzmarke für den Bremsflüssigkeitsstand.
- „MIN“: die untere Grenzmarke für den Bremsflüssigkeitsstand.

Der Bremsflüssigkeitsstand sollte zwischen der oberen und unteren Begrenzungsmarkierung liegen.

Wenn der Flüssigkeitsstand in kurzer Zeit deutlich abnimmt, zeigt dies an, dass das Bremsystem leckt. Um die Sicherheit zu gewährleisten, sollten Sie sofort stoppen und für die Wartung der Bremsanlage einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Bremsflüssigkeit nachfüllen.

Wenn der Flüssigkeitsstand unter der unteren Grenzmarke liegt, zeigt der Bordcomputer „Bitte Bremsflüssigkeit nachfüllen“ an und Sie müssen rechtzeitig Bremsflüssigkeit nachfüllen.

⚠ Warnung

- **Mischen Sie keine Bremsflüssigkeiten verschiedener Marken oder Typen. Verwenden Sie keine alte Bremsflüssigkeit, um die Bremsleistung nicht zu verringern und keine Bremssystemfehler zu verursachen.**
- **Der Bremsflüssigkeitsstand darf die obere Grenzmarke „MAX“ nicht überschreiten, damit keine Farbkorrosion entsteht, keine Verschmutzung der Bauteile auftritt und kein Brand durch Überlaufen verursacht werden kann.**

Austausch der Bremsflüssigkeit






Um den normalen Betrieb der Bremsanlage zu gewährleisten, müssen Sie die Bremsflüssigkeit entsprechend den Bestimmungen des „Wartungsblatt“ austauschen. Bitte wenden Sie sich für einen Bremsflüssigkeitswechsel an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

⚠ Warnung

- **Wenn die Bremsflüssigkeit nicht rechtzeitig aufgefüllt wird, kann dies zu einer Störung der Bremsanlage und damit zu schweren Unfällen führen.**
- **Wenn der Bremsflüssigkeitsstand unterhalb der unteren Markierung des Behälters ist, darf das Fahrzeug zur Unfallverhütung nicht gefahren werden.**
- **Wenn die Bremsflüssigkeit über längere Zeit unverändert im Hydrauliksystem verbleibt, kommt es zu einer Verschlechterung und in der Bremsleitung wird ein Luftwiderstand erzeugt, der Bremsleistung und Fahrsicherheit beeinträchtigt und sogar einen vollständigen Ausfall der Bremsanlage und damit einen Unfall nach sich ziehen kann.**

Batterie

Warnzeichen und Anweisungen für die Handhabung der Batterie

1		Offene Flammen, Funken, starkes Licht und Rauchen sind beim Arbeiten an der Batterie verboten!
2		Tragen Sie beim Umgang mit der Batterie die Schutzbrille!
3		Kinder von Elektrolyt und Batterie fernhalten!
4		Der Batterieelektrolyt ist eine hochkorrosive Substanz. Bei der Handhabung des Elektrolyts bitte Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!
5		Lesen Sie die Batterieanweisung unbedingt vor Arbeitsbeginn durch!
6		Wenn die Batterie geladen wird, kann ein explosives Gasgemisch erzeugt werden!

⚠ Warnung

- Es ist verboten, Gegenstände mit Funken, Flammen oder Funken in die Nähe der Batterie zu bringen.
- Die Batterieklemmen dürfen nicht kurzgeschlossen werden. Anderenfalls kann ein durch einen Kurzschluss erzeugter hochenergetischer elektrischer Funken den Bediener verletzen.
- Vor dem Betrieb der Batterie sollten Sie das Gehäuse berühren, um eine statische Aufladung und um Funken zu vermeiden, die hochexplosives Batteriegas entzünden würden.
- Die Säure in den Batterien ist stark ätzend. Tragen Sie beim Warten Schutzhandschuhe und Schutzbrille. Die Batterie nicht umdrehen, da sonst das Elektrolyt aus der Entlüftungsöffnung fließen kann.

⚠ Warnung

- Wenn die Säure in die Augen spritzt, bitte sofort mit frischem Wasser für einige Minuten spülen und einen Arzt rufen. Wenn die Säure auf Haut oder Kleidung spritzt, bitte sofort mit einem Tuch aufnehmen und die Haut mit Seifenwasser waschen und mit frischen Wasser abspülen. Wenn der Elektrolyt versehentlich geschluckt wird, nehmen Sie bitte umgehend medizinische Hilfe in Anspruch.
- Halten Sie Kinder von Säuren und Batterien fern.

Umweltschutzhinweise



Die Batterie enthält Schadstoffe. Es ist illegal, die Batterie zusammen mit dem Hausmüll zu entsorgen. Die Batterie muss gesondert gesammelt und umweltfreundlich recycelt werden.



Die Batterie bitte umweltfreundlich entsorgen. Bringen Sie die Altbatterie für das Altbatterie-Recycling zu einem autorisierten Fachhändler von BAIC Motor.

Überprüfen Sie die Batterie.

1. Überprüfen Sie, ob die Batterie gut befestigt ist.
2. Überprüfen Sie, ob die positiven und negativen Kabelanschlüsse der Batterie lose oder korrodiert sind.
3. Überprüfen Sie die Isolierung der Plus- und Minuskabel der Batterie auf Beschädigungen.
4. Halten Sie die Batterieoberfläche sauber und trocken, um zu verhindern, dass die Entlüftung der Batterie blockiert wird.

Vor längere Strecken oder nachdem die Batterie mehr als ein Jahr im Einsatz war, sollte sie von einem autorisierten Händler von BAIC Motor überprüft werden.

Start mit Überbrückungskabel

Wenn Sie den Motor mit Überbrückungskabel starten müssen, siehe Seite 256 für den Start mit Überbrückungskabel. Wenn der Motor mit Überbrückungskabel nicht gestartet werden kann oder die Batterie nicht aufgeladen werden kann, muss die Batterie ausgetauscht werden. Bitte wenden Sie sich für einen Austausch der Batterie an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Batterie-Ladung

Wenn das Fahrzeug längere Zeit ohne genutzt zu werden steht, häufig angelassen wird oder nur für Kurzfahrten in kalter Umgebung genutzt wird, kann es zu einem Batterieausfall kommen, wodurch das Fahrzeug nicht gestartet werden kann. Die Batterie muss nun extern aufgeladen werden. Bitte wenden Sie sich zum Aufladen an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

⚠ Warnung

- **Die Batterie darf nicht aufgeladen werden, wenn sie nicht entnommen wurde. Andernfalls könnten die elektrischen Komponenten des Fahrzeugs ernsthaft beschädigt werden.**
- **Versuchen Sie nicht, die Batterie aufzuladen, wenn durch kalte Umgebung gefroren ist. Es besteht Explosionsgefahr.**

Schutz im Winter

Bei niedriger Temperatur liegt die bereitgestellte Ausgangsleistung unter der bei Normaltemperatur. Daher sollten Sie sich vor dem Winter an den autorisierten Händler von BAIC Motor wenden, um die Fahrzeugbatterie zu überprüfen und die Batterie aufzuladen oder sie zu ersetzen.

Bei extrem kalten Witterungsbedingungen dauert der Ladevorgang länger. Wenn die Batterie nicht ausreichend aufgeladen ist, gefriert die Batterieflüssigkeit und die Batterie wird beschädigt. Um die Wirksamkeit der Batterie zu gewährleisten, sollten Sie sie regelmäßig überprüfen.

Wenn das Fahrzeug für mehrere Wochen oder länger in extrem kalten Umgebungen geparkt ist, sollte die Fahrzeugbatterie entfernt und bei Raumtemperatur gelagert werden, um die Batterie vor Frostschäden zu schützen.

Das Fahrzeug wurde für längere Zeit nicht verwendet.

Wenn das Fahrzeug für mehr als einen Monat nicht genutzt wurde, sollten Sie das negative Batteriekabel abziehen und die Batterie einmal im Monat aufladen.

Wenn das Fahrzeug und die Batterie für eine lange Zeit nicht benutzt werden, fällt die Batterie durch Selbstentladung aus.

Batterie austauschen

Bevor Sie mit der Wartung anfangen, lesen und beachten Sie unbedingt die entsprechenden Sicherheitsanweisungen zur Batteriewartung.



Beim Batteriewechsel sicherstellen, dass die

Batterie richtig eingesetzt ist und der Anschluss in Richtung Fahrzeugmitte und der Pluspol nach vorne zeigt. Stellen Sie sicher, dass die Batterieauflage und das Druckbrett korrekt angebracht wurden, um das Bewegen der Batterie, im Falle eines Unfalles oder einer Notbremsung, zu unterbinden.

👁 Hinweis

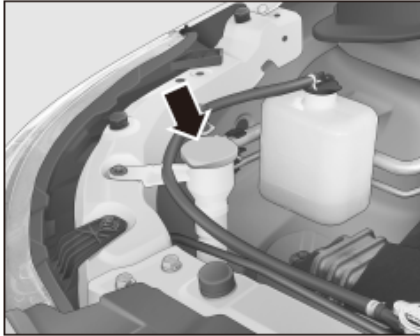
• **Beim Ausbau der Batterie bitte zuerst das Minuskabel lösen und danach das Pluskabel abziehen. Vor dem Wiederanschießen den Batterie bitte alle elektrischen Geräte ausschalten. Verbinden Sie zuerst das positive Kabel und dann das negative Kabel.**

⚠ Warnung

• **Nur durch eine Batterie derselben Spezifikation ersetzen. Bei Verwendung von Batterien anderer Spezifikationen kann der Einbau der Batterie fehlschlagen oder es mag aufgrund der Klemmenposition schwierig sein, das Batteriekabel anzuschließen. Es kann sogar zu einem elektrischen Bauteilfehler oder -schaden kommen.**

• **Das Herausnehmen und Anbringen der Batterie erfordert eine gewisse Sachkenntnis und Werkzeuge, da ansonsten in einigen Fällen Batterie und Sicherungskasten beschädigt werden könnten. Es wird empfohlen, sich für einen Austausch der Batterie an einen autorisierten Händler von BAIC Motor zu wenden.**

Scheibenwaschflüssigkeit nachfüllen



Die Waschflüssigkeit der Scheibenwaschanlage wird durch den im Motorraum befindlichen Waschflüssigkeitsbehälter gespeist. Wird bei der Verwendung der Scheibenwaschanlage das Spülwasser nur unregelmäßig oder gar nicht ausgesprüht, ist die Waschflüssigkeit leer. Wenn festgestellt wird, dass der Waschflüssigkeitsstand zu niedrig ist, sollten Sie die Waschflüssigkeit nachfüllen.

Wenn die Scheibenwaschanlage nach ausreichendem Nachfüllen weiterhin nicht funktioniert, bitte einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Für optimale Reinigungswirkungen bitte spezielle Waschflüssigkeit verwenden. Sie sollten die Waschflüssigkeit langsam einfüllen.

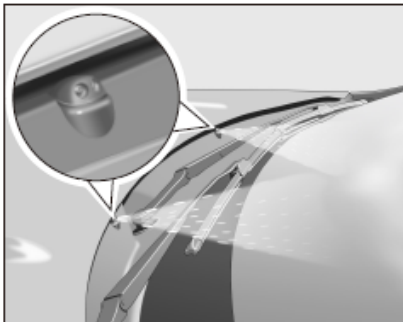
Hinweis

- Um ein Schaben in trockenem Zustand zu vermeiden, umgehend spezielle Scheibenwaschflüssigkeit nachfüllen. Andernfalls wird das Wischblatt beschädigt und die Windschutzscheibe leicht verkratzt.
- Wenn die Umgebungstemperatur unter 0 °C sinkt, Waschflüssigkeit mit entsprechendem Frostschutz verwenden.

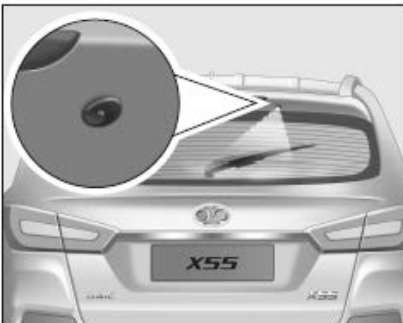
Warnung

- Beachten Sie beim Arbeiten im Motorraum die Sicherheitsvorschriften.
- Sie dürfen Scheibenwaschflüssigkeit kein Kühlmittel oder ein anderes Additiv hinzufügen. Andernfalls entstehen bei der Reinigung des Glases ölige Schlieren, die die Sicht ernsthaft beeinträchtigen und einen Unfall verursachen können.
- Achten Sie darauf, dass kein Schmutz in die Waschflüssigkeit eindringt, was die Waschdüsen verstopfen oder beschädigen könnte.

Inspektion der Waschdüse



Scheibenwaschdüse vorne



Scheibenwaschdüse hinten

Bei Schmutz in der Nähe der Waschdüse bitte rechtzeitig reinigen. Andernfalls kann die normale Funktion der Scheibenwaschanlage beeinträchtigt werden.

Drehen Sie den Zündschalter auf die Position „ON“ oder schalten Sie die Taste für den schlüssellosen Start/Stop in den Modus „RUN“. Schalten Sie den Schalter für die vorderen Scheibenwischer und die Scheibenwaschanlage ein, um das Wasserspritzen von vorn und nach hinten auszuführen und den Wasserdruck und die Ausstoßposition zu beobachten. Wenn der Wasserdruck zu niedrig oder die Einspritzposition nicht korrekt ist, bitte zur Reparatur einen autorisierten Händler von BAIC Motor aufsuchen.

Inspektion und Reinigung der Wischblätter.



Wischerblatts der Windschutzscheibe



Wischerblatts der Heckscheibe

Wenn ein Wischblatt verunreinigt ist, wird die Wischwirkung verringern. Die Hauptverschmutzungsquellen sind Staub, Sand, Insekten, Baumsaft und Wasserwachs, das von Waschanlagen verwendet wird. Wenn das Wischblatt nicht ordnungsgemäß wischt, Scheibe und Wischblätter mit hochwertigem Reiniger oder mildem Reinigungsmittel reinigen und dann mit klarem Wasser abspülen.

Reinigen Sie das Wischblatt wie folgt:

1. Heben Sie den Wischerarm von der Windschutzscheibe ab.
2. Halten Sie den Wischerarm fest.
3. Wischen Sie Staub und Schmutz vorsichtig mit einem weichen Tuch vom Wischblatt und der Windschutzscheibe ab.
4. Nach der Reinigung den Wischerarm vorsichtig wieder auf der Windschutzscheibe auflegen.

Hinweis

- **Damit beim Wischen keine horizontalen Streifen auf der Glasoberfläche entstehen, sollten die Wischblätter regelmäßig gereinigt werden. Um das Wischblatt nicht zu beschädigen, nicht mit Benzin, Kerosin, Lackverdünner oder ähnlichen Lösungsmitteln reinigen.**
- **Wenn die Windschutzscheibe nach dem Wischen noch verschmutzt ist, die Wischblätter mit einem Schwamm oder Tuch reinigen. Wenn die Situation nicht verbessert wird, das Wischblatt bitte austauschen.**
- **Bei kaltem Wetter sollten Sie bei jedem Einschalten der Scheibenwaschanlage überprüfen, ob die Wischblätter eingefroren sind. Die Scheibenwaschanlage kann nur eingeschaltet werden, wenn keine Störungen oder Hindernisse vorliegen.**
- **Im heißen Sommer oder bei Schneewetter und wenn das Fahrzeug für längere Zeit ungenutzt bleibt, können Sie den Wischerarm anheben, um die Alterung des Wischerblattes zu verlangsamen.**

Scheibenwischblätter austauschen.

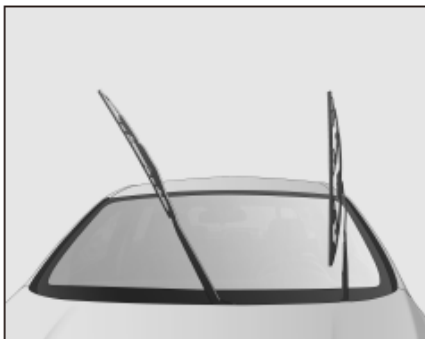
Wischgeräusche können aus folgenden Gründen auftreten:

- Nach dem Waschen des Fahrzeugs in einer Autowaschanlage können Wachsreste auf der Scheibe zurück geblieben sein. Solche Hartwachsreste können nur mittels eines Reinigungsmittel entfernt werden.
 - Wenn das Wischblatt beschädigt ist, kann Reibschall verursacht werden. In diesem Fall muss das Wischblatt ausgetauscht werden.
 - Außen auf der Windschutzscheibe befinden sich Fremdkörper oder Staub.
 - Der Positionswinkel des Wischerarms ist nicht korrekt. In diesem Fall bitte den Winkel prüfen lassen und beim Vertragshändler der BAIC Motor einstellen.
- Wischblatt regelmäßig überprüfen und beschädigtes Wischblatt rechtzeitig austauschen. Andernfalls kann die Windschutzscheibe zerkratzt werden.

 Hinweis

- **Reinigen Sie die Wischblätter und alle Fensterscheiben regelmäßig.**
- **Nicht ohne Wasser im trockenen Zustand wischen, um Verschleiß und Beschädigung des Klebandes und Kratzer der Windschutzscheibe zu vermeiden, was die Fahrsicherheit beeinträchtigt.**
- **Die Scheibenwischer sollten 1 - 2-mal pro Jahr ausgetauscht werden.**

Austausch des Wischerblatts der Windschutzscheibe (mit Rahmen)



1. Heben Sie den Wischerarm von der

Windschutzscheibe ab. Legen Sie ein dickes Handtuch in den unteren Teil des Wischerarms, um Schäden an der Windschutzscheibe zu vermeiden, die durch das versehentliche Zurückspringen des Wischerarms verursacht werden könnten.

 Hinweis

- **Die Spannungsversorgung erst einschalten, wenn der Austausch des Wischerblatts abgeschlossen ist, um Schäden an Windschutzscheibe und Motorhaube durch plötzliche Bewegung der Scheibenwischer zu vermeiden.**



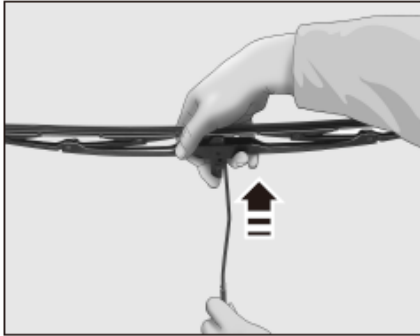
2. Drehen Sie das Wischblatt so, dass der Winkel zwischen ihm und dem Wischerarm etwa 90° beträgt.

3. Das Wischblatt festhalten und zum Abnehmen leicht in Pfeilrichtung bewegen.



4. Gegen neues Wischblatt austauschen.

5. Befestigen Sie den Wischerarm des Wischerblatts oben in der Nut.



6. Ziehen Sie das Wischerblatts etwas in Pfeilrichtung nach oben. Sie hören ein Klicken, wenn er korrekt installiert wurde.

7. Überprüfen Sie, ob die Wischerblätter fest sitzen, nehmen Sie das Handtuch heraus und legen Sie den Wischerarm sanft zurück nach unten.

Austausch des Wischerblatts der Windschutzscheibe (ohne Rahmen)

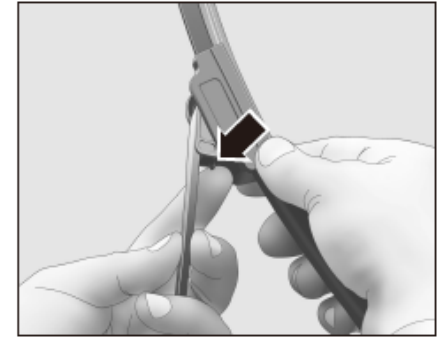


1. Heben Sie den Wischerarm von der Windschutzscheibe ab. Legen Sie ein dickes Handtuch in den unteren Teil des Wischerarms, um Schäden an der Windschutzscheibe zu vermeiden, die durch das versehentliche Zurückspringen des Wischerarms verursacht werden könnten.

Hinweis

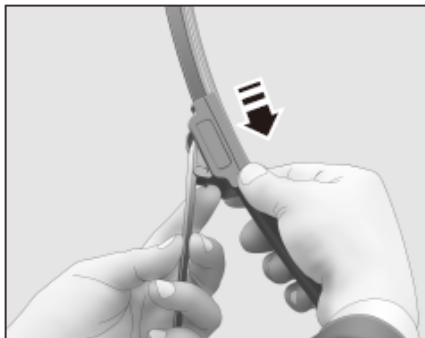
- Die Spannungsversorgung erst einschalten, wenn der Austausch des Wischerblatts abgeschlossen ist, um Schäden an

Windschutzscheibe und Motorhaube durch plötzliche Bewegung der Scheibenwischer zu vermeiden.



2. Drehen Sie das Wischblatt so, dass der Winkel zwischen ihm und dem Wischerarm etwa 15° beträgt.

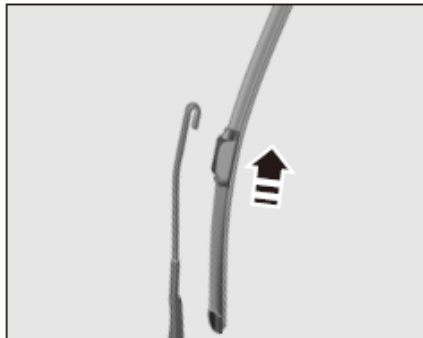
3. Schieben Sie die Wischerblattverriegelung vorsichtig auf und halten Sie sie mit dem Zeigefinger fest.



4. Das Wischblatt festhalten und zum Abnehmen leicht in Pfeilrichtung bewegen.

Hinweis

• Nach dem Entfernen des Wischerblattes, sollten Sie sehr vorsichtig sein. Legen Sie ein dickes Handtuch in den unteren Teil des Wischerarms, um Schäden an der Windschutzscheibe zu vermeiden, die durch das versehentliche Zurückspringen des Wischerarms verursacht werden könnten.



5. Gegen neues Wischblatt austauschen.

6. Befestigen Sie den Wischerarm des Wischerblattes oben in der Nut. Sie hören ein Klicken, wenn er korrekt installiert wurde.

7. Überprüfen Sie, ob die Wischerblätter fest sitzen, nehmen Sie das Handtuch heraus und legen Sie den Wischerarm sanft zurück nach unten.

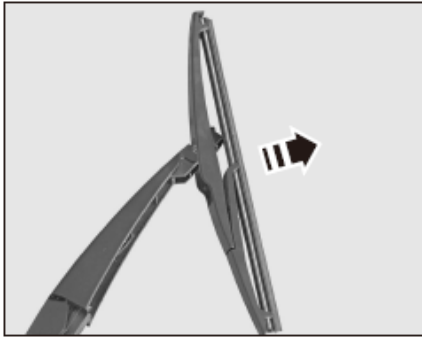
Austausch des Wischerblatts der Heckscheibe



Wischerblätter und Wischblatthalter gleichzeitig ersetzen:

1. Heben Sie den Wischerarm von der Windschutzscheibe ab und legen Sie ein dickes Handtuch in den unteren Teil des Wischerarms, um versehentliche Beschädigung der Windschutzscheibe zu verhindern, falls der Wischerarm zurückprallt.

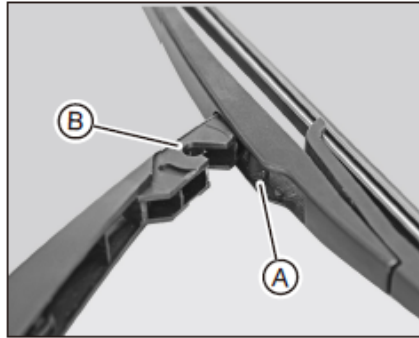
2. Halten Sie den Wischerhalter fest, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zur Endposition und drehen Sie ihn dann weiter, bis Sie ein Klicken hören. Nun lässt sich der Wischerhalter aus dem Wischerarm herausnehmen.



3. Ziehen Sie den Wischerhalter diagonal heraus.

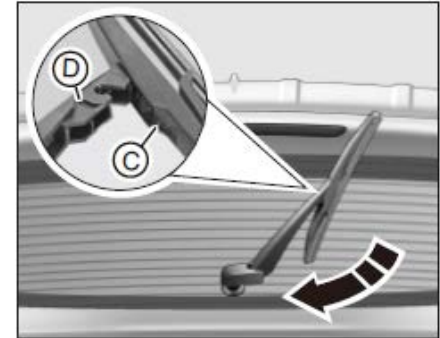
Hinweis

- Nach dem Entfernen der Scheibenwischerhalterung sollten Sie sehr vorsichtig sein, um Schäden an der Windschutzscheibe zu vermeiden, da der Wischerarm zurückspringen kann.



4. Wischerhalter austauschen.

5. Lassen Sie den Wischerhalter in die Nut des Wischerarms schnappen.



6. Den Wischerhalter im Uhrzeigersinn drehen und in die Nut des Wischerarms schnappen lassen.

7. Überprüfen Sie nach der Installation, ob der Wischerhalter zuverlässig montiert ist. Entfernen Sie das Handtuch und klappen Sie den Wischerarm auf die Windschutzscheibe herunter.

Am Rad prüfen

Überprüfen Sie die vier Reifen vor dem Fahren sowie in regelmäßigen Abständen auf Ausbuchtung, Kratzer, anormale Abnutzung, Risse und Nägel auf der Lauffläche und an den Seiten. Um die Sicherheit zu gewährleisten beim Vorhandensein obiger Phänomene nicht weiterfahren und für Inspektion und den Austausch einen autorisierten Händler von BAIC Motor kontaktieren.

Häufige Ursachen für Reifenschäden:

- Der Reifen stieß oder schrammte an den Bordstein;
- Schnelles Durchfahren einer Vertiefung auf der Straße;
- Der Reifendruck ist zu niedrig oder zu hoch.

Mögliche Reifenfehler

Einige Reifenschäden sind nur schwer zu erkennen. Wenn eine abnormale Vibration oder Abweichung festgestellt wird, wenn das Fahrzeug fährt, kann ein Reifen einen Fehler aufweisen. Sie sollten so bald wie möglich zum autorisierten Händler von BAIC Motor zur Reifenkontrolle gehen.

⚠️ Warnung

- **Die Straßenhaftung neuer Reifen kann während der ersten 500 km keinen optimalen Status erreichen. Fahren Sie vorsichtig und mit entsprechender Geschwindigkeit und fahren Sie die Reifen zur Unfallverhütung ordnungsgemäß ein.**
- **Die Straßenhaftung von Reifen mit abgenutzter Reifenverschleißmarke kann unzureichend sein, was sich direkt auf die Bremswirkung auswirkt, so dass diese Reifen ersetzt werden sollten.**

⚠️ Warnung

- **Sie sollten nicht weiterfahren, wenn ein Reifen eine Wulst einen Riss oder ein anderes Phänomen aufweist. Der Reifen könnte während der Fahrt platzen, was zu Verkehrsunfällen und Verletzungen führt.**
- **Wird das Fahrzeug trotz offensichtlich niedrigem Reifendruck mit hoher Geschwindigkeit gefahren, verformt sich der Reifen kontinuierlich, was leicht zur Überhitzung und einem Platzen des Reifens führen kann.**
- **Vermeiden Sie die Verwendung von mehr als sechs Jahre alten Reifen. Müssen diese dennoch verwendet werden, sehr vorsichtig und mit niedriger Geschwindigkeit fahren.**
- **Verwenden Sie keine gebrauchten Räder oder Reifen aus unbekannter Quelle. Obwohl diese keine sichtbaren Schäden aufweisen mögen, kann eine Beschädigung vorliegen. Das Fahrzeug könnte dadurch außer Kontrolle geraten und einen Verkehrsunfall verursachen.**

Reifendruck

Ein geeigneter Reifendruck kann die Lebensdauer des Reifens verlängern, während der Fahrkomfort gehoben, der Kraftstoffverbrauch gesenkt und die Fahrstabilität verbessert wird.

Wenn der Reifendruck zu niedrig ist, erhöht sich die Reifenabnutzung, Lenkstabilität und Kraftstoffverbrauch des Fahrzeugs werden stark beeinflussen und das Risiko eines Reifenfehlers nimmt zu. Ein zu hoher Reifendruck kann zu einem unruhigen Fahrzeugverhalten und einer ungleichmäßigen Reifenabnutzung führen, was die Lebensdauer des Reifens verkürzt.

Sie sollten den Reifendruck nur kontrollieren, wenn der Reifen kalt ist. Bei kaltem Reifen bedeutet, dass das Fahrzeug mindestens drei Stunden nicht bzw. nicht mehr als 1,6 km gefahren wurde.

Mehr zum Druckstandard bei kaltem Reifen siehe „Reifeninformationen“.

Reifeninformationen



Auf der Unterseite der C-Säule auf der linken Seite befindet sich das Etikett mit den Reifeninformationen. Sie sollten den Reifen entsprechend dem angegebenen Reifendruck auf dem Etikett aufblasen.

Wann der Reifendruck überprüft werden sollte

Sie sollten den Reifendruck (einschließlich des Reservereifens) mindestens einmal wöchentlich oder vor langen Strecken überprüfen. Der Reifenluftdruck sollte 4.2 bar betragen.

Reifendruckprüfmethode

Sie können den Reifendruck mit einem Reifenmesser überprüfen, wenn der Reifen kalt ist.



1. Die Ventilkappe vom Reifenventil abnehmen und das Reifenventil mit der Seifenmethode auf Undichtigkeit prüfen.

Aufforderungen

- Eine angebrachte Menge von haushaltsüblichen Seifenmittel können klarem Wasser beigefügt werden und in die Ventilöffnung eingeführt werden, um zu überprüfen ob Luftblasen auftreten. Wenn Luftblasen auftreten, weist dies auf eine Undichtigkeit hin.



2. Drücken Sie das Reifendruckmessgerät mit Kraft auf das Ventil und lesen Sie den Reifendruck ab.

3. Prüfen und justieren Sie den Reifendruck, bis er dem Standardwert entspricht. Reifendruck-Standard (Siehe „Reifendaten“ auf Seite 224).

Nach Abschluss der Inspektion den Ventildeckel auf das Ventil aufsetzen. Die Ventilkappe verhindert das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit in das Reifenventil.

Aufforderungen

Nach längerer Fahrt sollte der Druck im Reifen um 0,2 - 0,5 bar ansteigen. Zu diesem Zeitpunkt wird der Reifendruck überprüft. Reifen niemals entlüften, damit der gemessene Reifendruck den Normen entspricht. Andernfalls ist der Reifendruck im kalten Zustand niedriger als der Standardwert.

TPMS Reifendruckkontrollsystem*

Das System besteht aus 4 Reifendrucksensoren und 1 Reifendruck-Empfängermodul. In den vier Radnaben sind Sensoren eingebaut. Die Sensoren ermitteln Reifendruck, Temperatur und andere Signale in Echtzeit und senden die Daten über einen drahtlosen Sender an das Empfängermodul. Nach der Dekodierungsanalyse werden aktueller Reifendruck und Temperaturwerte auf dem Kombiinstrument angezeigt. (Siehe „TPMS Reifendruckkontrollsystem*“ auf Seite 180)

Wann wird der neue Reifen ersetzt?



- Ersetzen Sie bitte den Reifen durch einen neuen, wenn:
 - Die Verschleißmarke am Reifen verschlissen ist.
 - Das Kord Garn oder Kordgewebe im Reifen freigelegt ist.
 - Das Profil oder die Seite des Reifens gerissen ist, und der Riss so tief ist, dass das Kord Garn oder Kordgewebe sichtbar ist.

- Der Reifen ist gewölbt oder beschädigt.
 - Reifen sind gelöchert, verkratzt oder haben andere Beschädigungen, und das beschädigte Maß oder die beschädigte Position ist schwer zu reparieren.
 - Der Reifen ist seit dem Herstellungsdatum nun sechs Jahre alt. (Inklusive Ersatzreifen)
- Auf jedem Original-Reifen befinden sich Verschleißmarken, die sich am Boden des Reifenprofils befinden und über den Reifenumfang verteilt sind. Wenn die Lauffläche die Abnutzungsmarkierung erreicht hat, bedeutet dies, dass die verbleibende Laufflächen-Dicke weniger als 1,6 mm beträgt. Sie sollten den Reifen ersetzen. Wenn auf der gesamten Reifenlauffläche ein harter Gürtel erscheint, wird während der Notbremsung eine kontinuierliche Gummi-Spur auf dem Boden hinterlassen. Erstreckt sich diese über die gesamte Reifenbreite, wird es sehr gefährlich.

⚠ Warnung

- Auch wenn der Reifen nicht verwendet wird, altert er mit der Zeit. Gleichgültig wie viel Reifenlauffläche verbleibt, sollte der Reifen nach sechs Jahren ausgetauscht werden.
- Häufiges Fahren in heißen Umgebungen oder mit Überlastung führt zu einer beschleunigten Alterung der Reifen aufgrund von Überhitzung. Die Lebensdauer der Reifen wird reduziert und die Inspektion ist häufiger erforderlich, um zu verhindern, dass Reifen plötzlich platzen und einen Unfall verursachen.
- Das gleichzeitige Verwenden von Reifen verschiedener Marken mit unterschiedlichen Strukturen (Radial- und Bias-Gürtelreifen), unterschiedlicher Größen und Laufflächen führt zu Beeinträchtigungen der Brems- und Handhabungsleistung und kann einen Unfall verursachen.

Kauf neuer Reifen



Orientieren Sie sich dabei an den Angaben auf dem Etikett mit den Reifeninformationen, um Reifentyp und Größe zu erfahren.

Auf einer Achse müssen Reifen mit den gleichen Werten für Marke, Spezifikation, Modell, Größe, Lauffläche und Zustand verwendet werden.

Richtungsbereifung*

Werden Reifen mit einer festgelegten Laufrichtung aufgezogen, kann das Vertauschen der Laufrichtung Bremsleistung und Fahrstabilität des Fahrzeugs erheblich beeinträchtigen.



Die Montagerichtung des Reifens mit festgelegter Laufrichtung kann durch die Pfeilrichtung auf der Reifenseite identifiziert werden. Eine Hilfestellung bietet auch das Wortlogo „LAUFRICHTUNG“. Bitte achten Sie darauf, dass sich der Reifen bei laufendem Fahrzeug in Pfeilrichtung dreht.

Die Montagerichtung der Reifenlauffläche kann nicht umgekehrt werden, und für die Ersatzreifen Spezifikationen müssen die Achs- und Raddrehrichtungen der Einbaubedingungen richtig und vollständig berücksichtigt werden.

Bei unfallbedingtem Platzen

Das Fahrzeug verwendet einen schlauchlosen Reifen. Ein Platzen während des normalen Fahrens ist daher nicht üblich und tritt umso seltener auf, je ordnungsgemäßer die Reifen gewartet werden. Falls ein Reifen dennoch platzt, empfiehlt es sich, die folgenden Gegenmaßnahmen zu ergreifen:

Wenn ein vorderer Reifen platzt, weicht das Fahrzeug unter der Schleppwirkung des platten Reifens zur Seite aus. Gehen Sie sofort vom Gas, halten Sie das Lenkrad fest, um die Lenkung zu kontrollieren, halten Sie so das Fahrzeug in der ursprünglichen Fahrspur, betätigen Sie leicht das Bremspedal, um das Fahrzeug von der Fahrbahn zu bringen und an einem sicheren Ort anzuhalten, damit das Ersatzrad aufgezogen werden kann.

Wenn ein hinterer Reifen während des Fahrens platzt, kann das Fahrzeug anomale Vibrationen und Geräusche aufweisen, doch Sie können noch gut lenken. Gehen Sie in einem solchen Fall vom Gas, halten Sie das Lenkrad fest, um die Lenkung zu kontrollieren, halten Sie so das Fahrzeug in der ursprünglichen Fahrspur, betätigen Sie leicht das Bremspedal, um das Fahrzeug von der

Fahrbahn zu bringen und an einem sicheren Ort anzuhalten, damit das Ersatzrad aufgezogen werden kann.

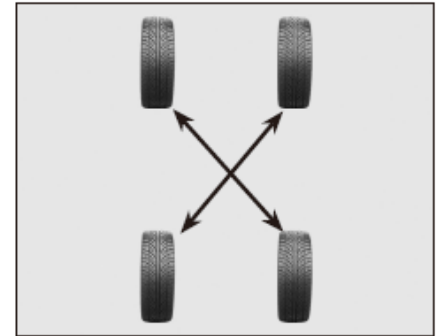
Inspektion und Umsetzung der Räder

Durch die regelmäßige Radumsetzung werden alle Reifen gleichmäßig abgenutzt, was die Lebensdauer der Reifen verlängert. Die Räder sollten nach etwa 10.000 km umgesetzt werden.

Vor dem Umsetzen der Räder sollten Sie den Reifen und das Rad auf Beschädigungen kontrollieren und mit der Umsetzung sowie Ausrichtung fortfahren, falls keine Beschädigung vorliegt.

Hinweis

- Während der Radumsetzung sollte das Vorderrad einen besseren Zustand beibehalten.
- Wenn ein Reifen uneben oder übermäßig abgenutzt ist, sollten Sie sich für die Radausrichtung an den autorisierten Händler von BAIC Motor wenden.



Während der Radumsetzung müssen die Räder diagonale umgesetzt werden. Das Ersatzrad wird dabei ausgenommen.

Nach dem Umsetzen der Hinterräder müssen alle Radschrauben mit dem vorgeschriebenen Anzugsmoment angezogen werden. Stellen Sie den Druck aller Reifen auf den angegebenen Wert ein. Nach 1000 km müssen die Radschrauben erneut angezogen werden.

 Hinweis

• Bei Modellen mit Reifendrucküberwachung* nach dem Umsetzen der Räder für die Anpassung der Reifendrucksensoren einen autorisierten Händler von BAIC Motor aufsuchen. Andernfalls stimmt die Position des Reifens nicht mit den Anzeigen auf dem Bordcomputer überein.

 Warnung

• Schmutz auf der Verbindungsfläche zwischen Rad und Brems Scheibe kann die Radschraube lösen, wodurch das Rad herunterfällt und zu Unfällen führt. Daher sollte beim Austausch der Räder die Korrosion oder der Schmutz auf der Verbindungsfläche zwischen dem Rad und der Brems Scheibe entfernt werden.

Radauswuchtung

Die Räder des Fahrzeugs wurden im Werk ausgewuchtet. Doch Reifenabnutzung oder der Verlust von Ausgleichsgewichtes und andere Faktoren beeinflussen die Radauswuchtung im Verlauf der Fahrzeugnutzung. Eine dynamische Radunwucht kann zu Radwackeln und abnormaler Radabnutzung während der Fahrzeugnutzung führen, was die Fahrzeugstabilität beeinträchtigt. Daher sollte Peking regelmäßig die Spezialauswuchtung der Fahrzeughändler überprüfen.

Fehlende Spureinstellung

Eine ungenaue Radausrichtung kann zu ungleichmäßiger Reifenabnutzung führen, was die die Stabilität des Fahrzeugs verringert. Wenn ein Reifen uneben oder übermäßig abgenutzt ist, sollten Sie sich für die Radausrichtung so bald wie möglich an den autorisierten Händler von BAIC Motor wenden.

Schneeketten

Keine Schneeketten ohne Zustimmung von BAIC einbauen. Unsachgemäße Schneeketten können die Fahrzeugreifen, Felgen, Bremsen und Karosserie beschädigen. Beachten Sie während des Gebrauchs die folgenden Punkte:

- Schneeketten dürfen nur auf die Vorderräder montiert werden;
- Bitte beachten Sie die Montageanleitung der Schneeketten sowie die Geschwindigkeitsbeschränkungen für unterschiedliche Straßenverhältnisse.
- Nach dem Einbau von Schneeketten sollten Sie eine Geschwindigkeit von 50 km/h nicht überschreiten.
- Um zu verhindern, dass Räder beschädigt werden und Schneeketten stark abgerieben werden, müssen Sie Schneeketten auf der Straße ohne Schnee entfernen.

Ersatz der Felge

Sie sollten immer den Zustand der Felge überprüfen. Wenn die Felge verzerrt, verformt, rissig, stark korrodiert oder verkratzt ist, soll sie ersetzt werden. Wenn sich die Radbefestigungsschrauben häufig lösen, sollten Sie die Felgen- und Radbefestigungsschrauben ersetzen.

Wenn ein platter Reifen durch Felgenschaden verursacht wird, muss die Felge ausgetauscht werden (außer einigen reparierbaren Aluminiumfelgen).

⚠ Warnung

- **Die Verwendung einer falschen Felge beeinträchtigt das Brems- und Fahrverhalten des Fahrzeugs und kann dazu führen, dass sich der Reifen von der Felge löst, was zu einem Verlust der Kontrolle des Fahrzeugs und einem Unfall führt.**
- **Die Verwendung von Felgen, die nicht der Spezifikation entsprechen, führt zu Problemen in Sachen Lagerlebensdauer, Bremsenkühlung, Tachometer- und Kilometerzählerkalibrierung, Bodenfreiheit des Fahrzeugs, Abstand zwischen Reifen oder Schneeketten und Karosserie und Fahrgestell und anderen Aspekten.**
- **Es ist auch gefährlich, das Fahrzeug mit alten Felgen zu bestücken. Denn Sie können nicht, auf welche Weise und für wie viele Kilometer diese alten Felgen verwendet wurden. Unsichtbare Risse können zu Unfällen beim Fahren führen.**

Das Fahrzeug außen reinigen.

Um das Fahrzeug sauber zu halten, ist eine korrekte und angemessene äußere Reinigung sehr wichtig.

Stellen Sie das Fahrzeug nach Möglichkeit in die Garage oder eine überdachte Stelle, um die Gefahr der Lackbeschädigung zu reduzieren.

Wenn Sie das Fahrzeug im Freien stehen lassen müssen, bitte im Schatten parken oder das Fahrzeug mit einer Fahrzeugabdeckung abdecken. Beim Abnehmen der Fahrzeugabdeckung darauf achten, den Lack nicht zu verkratzen.

Waschen Sie das Fahrzeug.

In den folgenden Fällen sollten Sie das Fahrzeug reinigen, um den Lack zu schützen:

- Durch das Fahren in saurem Regen kann der Lack beschädigt werden.
- Durch das Fahren entlang der Küste kann das Meerwasser Rost verursachen.
- Wenn Ruß, Vogelkot, Baumharz, Metallteilchen oder Insekten und andere Schadstoffe auf der Oberfläche des Fahrzeugs verbleiben, kann der Lack beschädigt werden.
- Wenn Staub oder Schlammreste auf der Oberfläche des Fahrzeugs verbleiben, kann der Lack beschädigt werden.

Waschverfahren:

1. Waschen Sie den Schmutz mit einem nassen Schwamm und viel Wasser vom Fahrzeug ab.
 2. Reinigen Sie das Fahrzeug gründlich mit einer Mischung aus einem speziellen Fahrzeug-Waschmittel oder herkömmlichen Spülmittel und warmem Wasser.
 3. Waschen Sie das Fahrzeug mit ausreichend Wasser.
 4. Nach dem Waschen mit einem speziellen Tuch (Wildleder) abreiben, damit keine Wasserflecken auf dem Fahrzeug zurückbleiben.
- Beachten Sie beim Reinigen des Fahrzeugs folgende Punkte:
- Nach dem Fahren auf einer mit Salz bestreuten Straße, sind die Dichtungen, Türen, Fenster, Motorhaube und andere Fahrzeugteile anfällig für Korrosion. Daher müssen diese Teile gereinigt werden.
 - Stellen Sie sicher, dass die Ablauflöcher unter der Tür frei sind.
 - Spülen Sie beim Waschen des Fahrzeugs den Unterboden und die Kotflügel ab, um sicherzustellen, dass Schlamm, Salze und andere Verunreinigungen abgewaschen werden.



👁 Hinweis

- Waschen Sie den Motorraum nicht mit Wasser, da dies zu Fehlfunktionen der elektrischen Komponenten, dem Motor und den zugehörigen Komponenten im Motorraum führen kann.
- Elektrische Komponenten und Lüftungsöffnungen dürfen nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommen, da dies die elektrischen Komponenten beschädigen kann.
- Reinigen Sie die Oberfläche des Fahrzeugs nicht mit grober Haushaltsseife, aggressiven

chemischen Reinigungsmitteln und anderen Lösungsmitteln.

👁 Hinweis

- Waschen Sie das Fahrzeug nicht, wenn die Karosserieoberfläche sehr heiß ist. Ansonsten entstehen Wasserflecken auf der Lackoberfläche.
- Wischen Sie die Karosserie nicht mit einem groben Tuch ab.

⚠ Warnung

- Verwenden Sie für die Fahrzeuginstandhaltung keinen Kraft oder Terpentin, Motoröl, Nagellackentferner oder andere flüchtige Flüssigkeiten, da diese giftig und entflammbar sind und leicht zu Bränden und Explosionen führen können!

Flecken entfernen.

Zum Schutz des Lacks müssen Ölflecken, Chemikalienschadstoffe, Insekten, Harz und Fruchtsaft, der von Bäumen tropft, vom Fahrzeug entfernt werden.

Fahrzeuge wachsen

Häufiges Wachsen des Fahrzeugs kann den Lack schützen und das Aussehen des Fahrzeugs erhalten.

Nach der Verwendung von Wachs ist ein Polieren erforderlich, um das auf der Oberfläche verbleibende Wachs zu entfernen.

👁 Hinweis

- Reinigen Sie das Fahrzeug vor dem Wachsen gründlich.
- Verwenden Sie kein Wachs, das Scheuermitteln, Waschmittel oder Mischungen enthält, die den Lack beschädigen können.

Wischen Sie die Scheiben außen am Fahrzeug ab.

Reinigen Sie die Windschutzscheibe, das Fensterglas sowie die Rückspiegel mit einem Glasreiniger auf Alkoholbasis und wischen Sie die Glasflächen mit einem Vlies oder Wildleder trocken.

Hinweis

- **Verwenden Sie kein trockenes Tuch oder Staubtuch, um Staub direkt von der Windschutzscheibe abzuwischen. Es ist viel Feinstaub vorhanden und diese Reinigungsmethode**

Wartung des Fahrzeugunterbodens

Fahren Sie im Winter auf mit Salz bestreuten Straßen, sollten Sie den Fahrzeugunterboden zum Schutz des Aufhängungssystems und anderer Komponenten rechtzeitig reinigen, um eine Korrosion aufgrund der Ansammlung von Schmutz oder Salz zu verhindern. Im Winter oder Frühjahr müssen Sie den Fahrzeugboden auf Korrosion und Dichtheit prüfen. Bitte wenden Sie sich für etwaige Reparaturen an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Reinigen Sie die Aluminiumfelgen.

Aluminium-Leichtmetallfelgen sollten regelmäßig gereinigt werden, besonders beim Fahren auf mit Salz bestreuten Straßen im Winter. Befinden sich Salzreste auf den Rädern, korrodieren die Aluminiumfelgen und verfärben sich.

Hinweis

- **Reinigen Sie die Räder Säure- oder Alkalikomponenten enthaltenden Reinigern, um eine Korrosion der Aluminiumfelgen zu vermeiden.**
- **Nach dem Einsatz von Reinigungsmitteln, die Räder innerhalb von 15 Minuten abspülen, um das Reinigungsmittel vollständig abzuwaschen, damit keine Flecken auf den Aluminiumfelgen zurückbleiben.**

Räder

- Wenn Sie das Fahrzeug waschen, sollten Sie die Innenseite der Räder reinigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Räder keine Scheuermittel.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob das Felgenhorn verformt oder verrostet ist. Verformungen oder Korrosion können zu Leckagen oder Beschädigungen der Reifenkante führen.
- Steine in der Reifenlauffläche rechtzeitig entfernen, um die Reifenleistung nicht zu beeinträchtigen.
- Es wird empfohlen, die Räder zu waschen, um die Erosion auf dem Rad durch Erde zu reduzieren.

Reinigen Sie die verchromten Teile.

Es wird empfohlen, die verchromten Teile mit Chrompoliermittel zu waschen, das kein Schleifmittel enthält, um diese hell zu halten.

Wischen Sie die Scheiben im Fahrzeug ab.

Verwenden Sie beim Reinigen der Fenster im Fahrzeug keine Werkzeuge mit Klingen und keine chlorierten Desinfektionsmittel, wodurch das Heckscheibenheizgerät beschädigt wird.

Wenn die Scheiben im Winter beschlagen, kann eine angemessene Menge Glas-Antibeschlagmittel aufgesprüht werden, um ein Beschlagen zu verhindern.

Sitzgurte

Das Sicherheitsgurtband kann mit einem mit einem neutralen Reinigungsmittel befeuchteten Schwamm gereinigt werden.

Nach der Reinigung sollte das Sicherheitsgurtband vor Gebrauch vollständig trocknen. Sie sollten das nasse Gewebe nicht direkt in den Retraktors zurückziehen, um Schäden am Retraktor zu vermeiden.

Das Sicherheitsgurtband nicht mit Bleichmitteln, Farbstoff und chemischen Lösungsmitteln waschen. Andernfalls wird das Band beschädigt.

Fußmatte

Vergewissern Sie sich, dass die von Ihnen verwendete Fußmatte für das Fahrzeug geeignet ist, zuverlässig und fix liegt und den Pedalweg nicht stört.

⚠ Warnung

- Wenn Sie eine nicht fixierte Fußmatte verwenden, kann sich diese verschieben und die Pedalwege von Gas- und Bremspedal stören, was zu ersten Unfällen führen kann.

Achten Sie darauf, dass das Fahrzeug frei von Korrosion ist.

- Das Fahrzeug regelmäßig waschen und waschen, um es sauber zu halten.
- Prüfen Sie das Fahrzeug auf leichte Lackschäden und reparieren Sie diese so schnell wie möglich.
- Überprüfen Sie den Fahrzeugboden auf Ansammlungen von Sand, Schmutz oder Salz, und waschen Sie diese so bald wie möglich mit Wasser ab.

 Hinweis

- **Der Fahrzeuginnenraum darf keinesfalls mit Wasser von Schmutz, Sand oder andere Fremdkörpern befreit werden. Nutzen Sie hierfür einen Staubsauger oder Besen.**
- **Die elektrischen Komponenten im Innenraum dürfen nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Andernfalls werden die elektrischen Komponenten beschädigt.**

Frostschutzmittel und Schneeschmelzmittel, die auf der Straße verwendet werden, sind korrosiv und beschleunigen Korrosion und Alterung von Unterbodenteilen wie Abgasanlage, Feststellbremse, Bremsleitungen, Bodenblech und Kotflügel. Daher sollten Sie nach Fahrten auf solchen Straßen den Unterboden des Fahrzeugs rechtzeitig reinigen. In einigen Regionen finden andere Rostschutz- und Korrosionsschutzmaßnahmen Anwendungen, bitte wenden Sie sich dazu an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

Die häufigsten Faktoren für die Fahrzeugkorrosion

- Feuchter Schmutz sammelt sich in Karosserieblechhohlräumen und anderen Teilen an.
- Sand und kleine Steine sowie kleinere Unfälle können den Lack und andere Schutzschichten beschädigen.

5. Notfallmaßnahmen

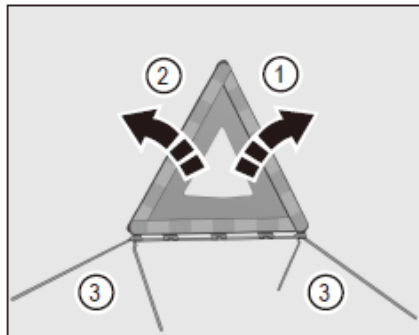
Warndreiecks	237
Reserverad und Werkzeug	238
Reserverad.....	238
Werkzeug.....	239
Vorbereitung.....	240
Werkzeuge und Teile verstauen.....	244
Austausch der Sicherung	245
Sicherungskasten im Motorraum.....	247
Spezifikation und Funktion der Motorraumsicherung.....	247
Sicherungskasten in der Instrumententafel.....	249
Spezifikation und Funktion der Instrumententafelsicherung.....	249
Austausch der Glühlampe	251
Spezifikation der Lampen.....	251
Start mit Überbrückungskabel	252
Abschleppen im Notfall	255

Aufbewahrungsort des Warndreiecks



Das Warndreieck liegt links unten im Kofferraumteppich. Heben Sie den Kofferraumteppich mithilfe des Kordelzugs an.

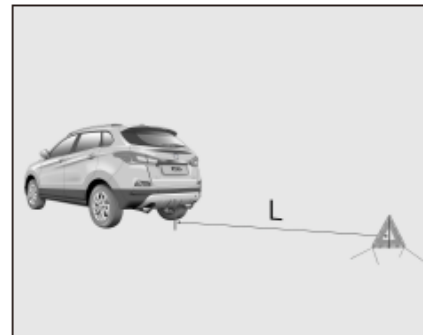
Bereit- und Aufstellen des Warndreiecks



Öffnen Sie die beiden Falzkanten des Warndreiecks und arretieren Sie die Verriegelungsöffnung oben. Öffnen Sie die vier Stützen an der Unterseite und legen Sie sie so ein, dass die reflektierende Oberfläche des Warndreiecks nach hinten zeigt.

In umgekehrter Reihenfolge zusammenklappen und nach Gebrauch verstauen. Bringen Sie den Kraftangriffspunkt beim Zusammenklappen im oberen Bereich der beiden Reflektoren zu beiden Seiten an. Mit der rechten Hand etwas nach außen halten, um die beiden Reflektoren voneinander zu trennen, ohne sie zu beschädigen.

Aufstellabstand des Warndreiecks



	Autobahnen	Schnellstraße
Aufstellabstand L	50-100m	≥ 150m

 Aufforderungen

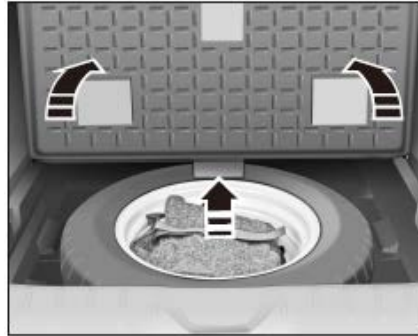
- Dies dient lediglich der Referenz. Bitte stellen Sie das Warndreieck entsprechend den Verkehrsvorschriften auf.

Reserverad



Das Ersatzrad befindet sich ebenfalls unter dem Kofferraumteppich. Es wird wie folgt herausgenommen:

1. Öffnen Sie den Kofferraum.
2. Heben Sie den Kofferraumteppich mithilfe des Kordelzugs an.



3. Heben Sie den Kofferraumteppich vollständig an und nehmen Sie das Werkzeug heraus.



4. Die spezielle Befestigungsschraube in der Mitte des Reserverades mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen und das Reserverad herausnehmen.

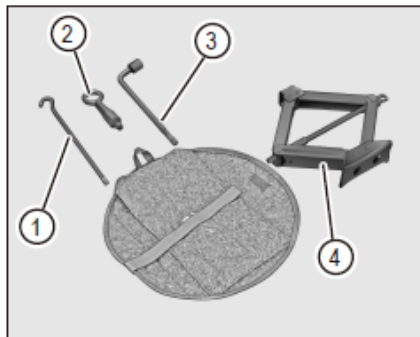
Mit dem Fahrzeug gelieferte Werkzeuge



Das Fahrzeug ist mit einem Kfz-Kit ausgestattet, das in der Ersatzradfelge liegt. Dort sehen Sie auch die Teppichschlaufe.

Aufforderungen

- Nach der Verwendung des Kit bitte zurücklegen, um abnormale Geräusche während der Fahrt zu vermeiden und es für die nächste Verwendung leicht aufzufinden.



Öffnen Sie das Fahrzeug-Werkzeug-Kit und verwenden Sie die Werkzeuge wie folgt:

1. Wagenhebergriff;
2. Abnehmbarer Zugang;
3. Schraubenschlüssel;
4. Wagenheber.

Warnung

Die unsachgemäße Verwendung des Wagenhebers kann schwere Verletzungen verursachen.

- Benutzen Sie den Wagenheber nur auf hartem und waagrechttem Boden.
- Der Wagenheber darf nur zum Austausch des Rades verwendet werden. Der Heber darf nicht zum Heben eines anderen schweren Gegenstandes oder Fahrzeugs verwendet werden.
- Während der Verwendung des Wagenhebers den Motor zur Unfallverhütung nicht starten.
- Achten Sie beim Anheben des Fahrzeugs darauf, dass kein Teil Ihres Körpers unter dem Fahrzeug ist, da es sonst zu Unfällen kommen kann.
- Falls es tatsächlich erforderlich ist, unter dem Fahrzeug zu arbeiten, muss eine geeignete Stütze unter das Fahrzeug gestellt werden.

Hinweis

- Felge und Reifengröße des Ersatzrades können sich von denen der beschädigten Räder unterscheiden. Nach Einbau des Reserverads ändert sich die Steuerbarkeit des Fahrzeugs. Bitte die Fahrzeuggeschwindigkeit einschränken, vermeiden Sie scharfe Beschleunigungen und Notbremsung.
- Das Ersatzrad kann nur kurzfristig eingesetzt werden. Die maximale Fahrzeuggeschwindigkeit sollte 80km/h nicht übersteigen.
- Verwenden Sie beim Fahren nicht zwei oder mehr Ersatzräder.

Vorbereitung

Wenn der Reifen platzt, ein Loch oder eine Ausbuchtung aufweist, Luft verliert oder andere Phänomene auftreten, sollten Sie langsam auf eine flache Stelle fahren, wo ein sicherer Radwechsel möglich ist, damit weitere Schäden an Reifen und Felgen vermieden werden. Gleichzeitig die Warnleuchte einschalten und das Warndreieck im vorgegebenen Abstand hinter dem Fahrzeug platzieren.

⚠ Warnung

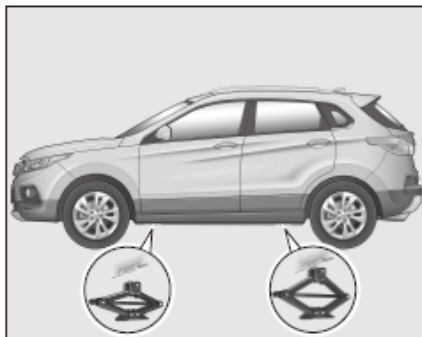
Es ist gefährlich, das Rad zu wechseln. Das Fahrzeug kann vom Wagenheber rutschen, umkippen und den Bediener oder andere Personen nach unten drücken, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Wechseln Sie das Rad an einer sicheren, ebenen Stelle. Beachten Sie unbedingt die geltenden Vorschriften. Alle Insassen müssen das Fahrzeug verlassen und an einem sicheren Ort warten.

Damit sich das Fahrzeug nicht bewegt, sind folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- Die Feststellbremse zum Feststellen nach oben ziehen.
- Den Schalthebel auf Gang „P“ stellen. (Modelle mit CVT-Getriebe)
- Schalten Sie den Motor aus. Während Sie das Fahrzeug aufbocken, nicht erneut starten.
- Es darf sich keine Person mehr im Fahrzeug befinden.

Das defekte Rad abnehmen.

1. Legen Sie geeignete Stopper vor und hinter das Rad, das sich diagonal zum defekten Rad befindet, um zu verhindern, dass das Fahrzeug beim Aufbocken rollt.



2. Stellen Sie den Wagenheber an die korrekte Aufbockstelle. Stellen sie sicher, dass der Wagenheber sich auf ebenem, festem Untergrund befindet.



3. Drehen Sie die Schraubenwinde so weit, dass der Wagenheber fest unter der Aufbockstelle sitzt, das Fahrzeug aber noch nicht anhebt.

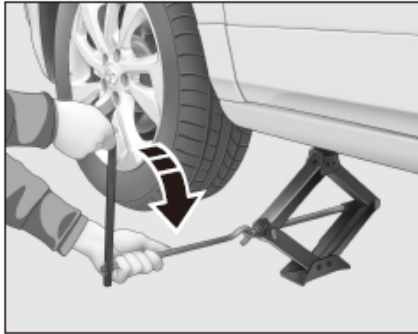
4. Legen Sie das Ersatzrad aus Sicherheitsgründen so unter das Fahrzeug, dass es neben dem defekten Rad liegt.



5. Lösen Sie die Radschrauben des defekten Rads, indem Sie sich mit dem Radschüssel 1 - 2 Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn drehen.

i Aufforderungen

- **Vor dem Aufbocken des Fahrzeugs müssen alle Radschrauben gelöst worden sein.**
- **Nehmen Sie die Radschrauben jedoch nicht ab, bevor das Rad sich vom Boden gelöst hat.**



6. Drehen Sie den Wagenheber im Uhrzeigersinn, bis sich das defekte Rad vom Boden löst.

7. Nehmen Sie die Radschrauben ab, heben Sie das defekte Rad herunter und legen Sie es so unter das Fahrzeug, dass die Außenflächen nach oben zeigen. Setzen Sie nun das Ersatzrad auf.

Hinweis

- Wenn das Fahrzeug fährt, kann die Hitze, die durch das Bremssystem erzeugt wird, die Radschrauben aufheizen. Achten Sie beim Abnehmen eines Rades darauf, sich nicht zu verbrennen.

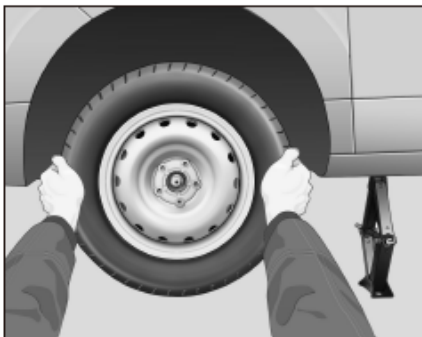
Warnung

- Beachten Sie unbedingt die Hinweise für den Betrieb des Wagenhebers.
- Bocken Sie das Fahrzeug nicht an einer anderen als der dafür vorgesehenen Stelle auf.
- Auf oder unter den Wagenheber darf keine Unterlage gelegt werden.
- Verwenden Sie keine Wagenheber, die nicht zum Fahrzeugzubehör gehört.
- Bocken Sie das Fahrzeug nicht zu hoch auf.
- Beachten Sie beim Heben stets die Bewegungen des Fahrzeugs. Wenn Sie feststellen, dass das Fahrzeug offensichtlich schräg steht oder sich abnormal bewegt, stoppen Sie bitte das Anheben, erkennen Sie den Ursprung des Problems und beseitigen Sie es, bevor Sie das Anheben erneut ausführen.

Das Ersatzrad anbringen.

Warnung

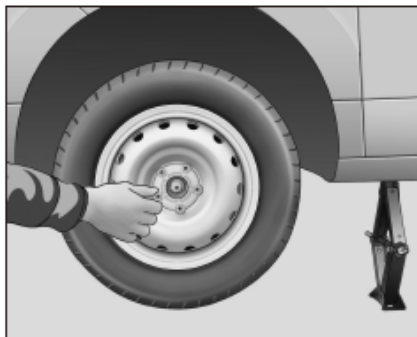
- Ein Ersatzrad mit Anzeichen für Schäden oder Abnutzung darf nicht verwendet werden. Älter als sechs Jahre alte Reifen sollten nicht verwendet werden.
- Nach der Installation des Ersatzrads sollte der Reifendruck kontrolliert und auf den vorgegebenen Bereich eingestellt werden.
- Das Ersatzrad wird nur in Notsituationen eingesetzt, daher sollten Sie bei dessen Verwendung vorsichtig und mit einer Geschwindigkeit von weniger als 80 km/h fahren sowie starke Beschleunigung und Notbremsungen vermeiden.



1. Richten Sie die Löcher in der Felge des Reserverads mit den Löchern auf der Bremsscheibe aus.

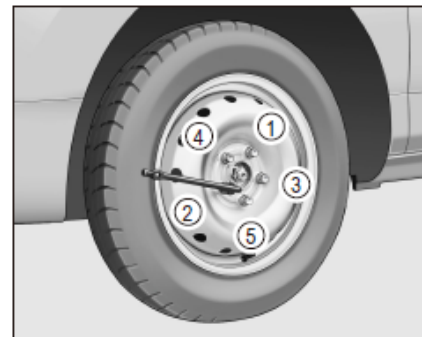
 Hinweis

• Vor der Installation des Ersatzrades müssen Schlamm und Schmutz zwischen dem Rad und den Bremsscheibenflächen entfernt werden.



2. Montieren Sie alle Radschrauben und ziehen Sie sie zuerst mit der Hand so weit wie möglich an. Drücken Sie das Rad nach innen, und versuchen Sie, die Schrauben weiter anzuziehen, bis das Rad vollständig befestigt ist.

3. Drehen Sie den Wagenheber gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug abzusenken.



4. Ziehen Sie die Radschrauben mit dem Radschraubenschlüssel im Uhrzeigersinn an. Verwenden Sie kein anderes Werkzeug wie Hammer und Rohr und achten Sie darauf, dass der Schraubenschlüssel die Schraube vollständig umfasst.

5. Ziehen Sie die Radschrauben in diagonaler Reihenfolge an, wie in der Abbildung dargestellt. Das vorgegebene Drehmoment beträgt $110 \pm 5\text{N}\cdot\text{m}$.

⚠ Warnung

- Bitte halten Sie die Radschrauben und das Gewinde auf der Felge sauber und frei von Ölflecken.
- Achten Sie darauf, dass die Radschrauben mit dem angegebenen Anzugsdrehmoment korrekt angezogen werden, da sonst die Schrauben während der Fahrt locker werden können, was Unfälle mit großer Wahrscheinlichkeit zur Folge haben kann.
- Ziehen Sie die Radschrauben mit dem mit dem Fahrzeug mitgelieferten Radschlüssel an. Jedoch lässt sich das Drehmoment mit diesem Werkzeug nicht bestimmen. Fahren Sie mit einer vernünftigen Geschwindigkeit, vermeiden Sie scharfe Beschleunigung und Notbremsung und gehen Sie so schnell wie möglich zum autorisierten Händler von BAIC Motor, um das vorgegebene Drehmoment zu überprüfen und sicherzustellen, dass das vorgegebene Drehmoment erreicht ist.

👁 Hinweis

- Beim Ersetzen des Rades, falls die Schrauben verrostet oder schwer zu lösen sind, müssen Sie die Schrauben ersetzt und die Gewindebohrung gereinigt werden, um das Anzugsdrehmoment des Radbolzens zu überprüfen.
- Nach der Installation des Ersatzrades sollten Sie für die Reparatur des defekten Rades so schnell wie möglich einen autorisierten Händler von BAIC Motor aufsuchen und das Ersatzrad sofort durch das reparierte Rad ersetzen.

Werkzeuge und Teile verstauen.

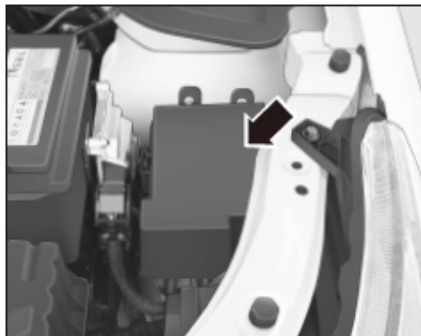
- Das demontierte defekte Rad sofort und korrekt an die Stelle des Ersatzrades legen.
- Nach Gebrauch muss das Werkzeug rechtzeitig gereinigt und korrekt verstaut werden.
- Nach dem Radwechsel das Warndreieck nicht vergessen.

Sicherungskasten in der Instrumententafel



Der Sicherungskasten des Armaturenbretts befindet sich in der unteren linken Seite des Armaturenbretts. Sie können ihn freilegen, indem Sie die Abdeckung des Sicherungskastens des Armaturenbretts entfernen.

Sicherungskasten im Motorraum

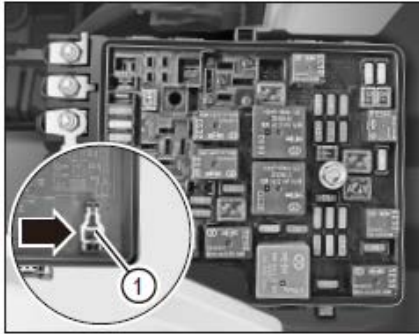


Der Sicherungskasten für den Motorraum befindet sich auf der linken Seite des Motorraums.

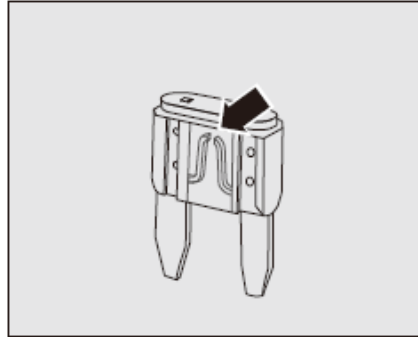
Sicherung prüfen oder austauschen

Wenn irgendwelche elektrischen Ausstattungen nicht funktionieren, prüfen Sie zunächst, ob es durch eine durchgebrannte Sicherung verursacht wurde. Sie können bestimmen, welche Sicherungen die Komponente gemäß dem Diagramm steuern. (Siehe „Motorhauben-Sicherungskasten“ auf Seite 247) und (siehe „Armaturenbrett-Sicherungskasten“ auf Seite 249).

Bevor Sie feststellen, ob die beschädigte Sicherung der Fehlergrund ist, müssen alle defekten Sicherung ersetzt werden, um zu überprüfen, ob alle elektrischen Vorrichtungen richtig funktionieren. Bitte wenden Sie sich bei weiterbestehendem Problem für eine Reparatur an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.



Öffnen Sie die Motorhaube und ziehen Sie die Sicherung mit dem Sicherungszieher heraus.



Ziehen Sie die Sicherung entsprechend der nicht funktionierenden elektrischen Ausrüstung ab und überprüfen Sie sie.

Überprüfen Sie, ob der Sicherungsdraht durchgebrannt ist. Ist er durchgebrannt (die durch den Pfeil angezeigte Sicherung ist getrennt), durch eine Ersatzsicherung derselben oder niedrigerer Stromstärke ersetzen.

Wenn die Sicherung mit demselben Wert in kurzer Zeit wieder durchbrennt, zeigt dies an, dass das Fahrzeug einen schweren elektrischen Fehler aufweist. Es ist verboten, defekte elektrische Vorrichtungen zu nutzen. Belassen Sie die durchgebrannte Sicherung im

Sicherungskasten und wenden Sie sich für die Reparatur an einen autorisierten Händler von BAIC Motor.

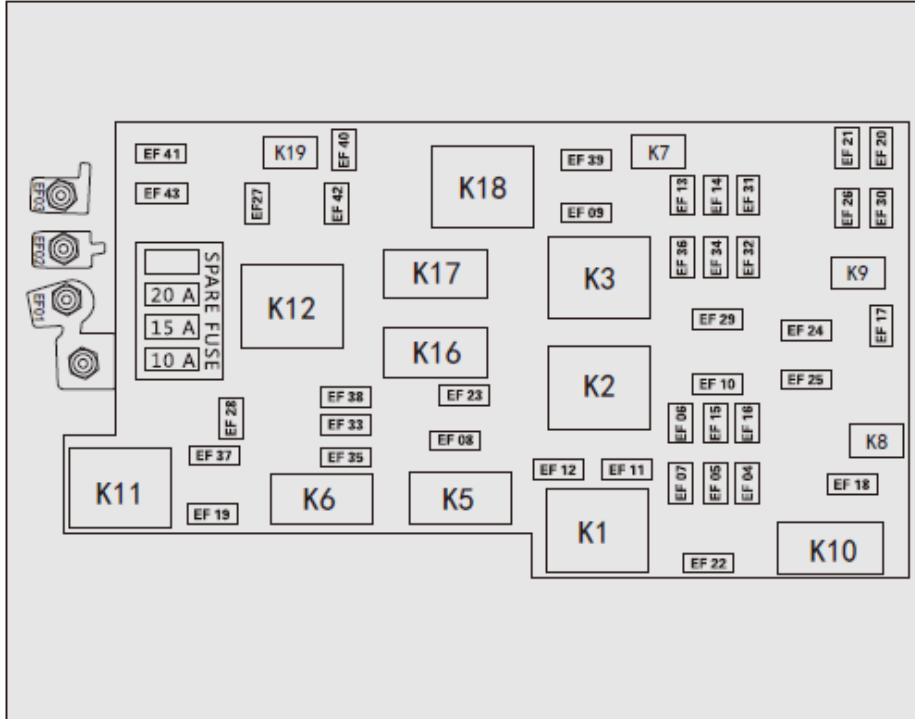
Aufforderungen

- Wenn Sie keine Ersatzsicherung haben und sich das Fahrzeug nicht fahren lässt, können Sie eine Sicherung mit gleicher oder niedrigerer Stromstärke von einem anderen Stromkreis entfernen. Dafür eignen sich Zigarettenanzünder oder das Radio, da diese keinen Einfluss auf das Fahrverhalten haben und vorübergehend außer Betrieb genommen werden können.

Hinweis

- Wenn Sie die durchgebrannte Sicherung durch eine Ersatzsicherung mit niedrigerer Stromstärke ersetzen und die Störung beseitigen, sollten Sie sie auch so bald wie möglich durch eine geeignete Sicherung ersetzen.

Sicherungskasten im Motorraum



Spezifikation und Funktion der Motorraumsicherung

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
EF01	150A	Lichtmaschine
EF02	60A	Elektrische Servolenkung
EF03	80A	IEC-Spannungsversorgung 1
EF04	10A	Motormanagementsystem
EF05	15A	Zündspule
EF06	15A	Einspritzdüse
EF07	10A	Motor-Sensor
EF08	30A	Niedriggeschwindigkeitsventilator
EF09	40A	Hochgeschwindigkeitsventilator
EF10	7.5A	Klimaanlagenverdichter
EF11	15A	Kraftstoffpumpe
EF12	20A	Elektronische Vakuumpumpe
EF13	10A	Linkes Fernlicht
EF14	10A	Rechtes Fernlicht
EF15	10A	Abblendlicht links
EF16	10A	Abblendlicht rechts
EF17	15A	Nebelscheinwerfer
EF18	20A	Reserve
EF19	30A	Anfang
EF20	15A	Hupe
EF21	15A	Front-Scheibenwaschanlage
EF22	15A	Hinterer Motor

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
EF23	20A	Wischer
EF24	30A	IEC-Spannungsversorgung 2
EF25	40A	ESP/ABS-Motor
EF26	25A	Antiblockierventil
EF27	30A	Linkes Fenster
EF28	30A	Rechtes Fenster
EF29	20A	BCM Leuchte 1
EF30	20A	BCM Leuchte 2
EF31	10A	Motormanagementsystem
EF32	10A	Getriebesteuergerät
EF33	10A	Batteriesensor
EF34	20A	BCM-Sperre
EF35	10A	BCM-Logik-Spannungsversorgung
EF36	10A	Bremsleuchten
EF37	5A	EMS-Startrückmeldung
EF38	5A	EMS-Rückmeldung
EF39	40A	Reserve
EF40	60A	Reserve
EF41	30A	Reserve
EF42	15A	Reserve
EF43	10A	Reserve
K1	40A	Hauptrelais

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
K2	70A	Niedriggeschwindigkeitsventilator
K3	70A	Hochgeschwindigkeitsventilator

K4		
K5	30A	Kraftstoffpumpe
K6	30A	Elektronische Vakuumpumpe
K7	20A	Fernlicht
K8	20A	Abblendlicht
K9	20A	Nebelscheinwerfer
K10	30A	Reserve
K11	40A	Anfang
K12	40A	Startsteuerung, Start und Stopp
K13		
K14		
K15		
K16	30A	Front-Scheibenwischer 1
K17	30A	Front-Scheibenwischer 2
K18	70A	Reserve
K19	20A	Reserve

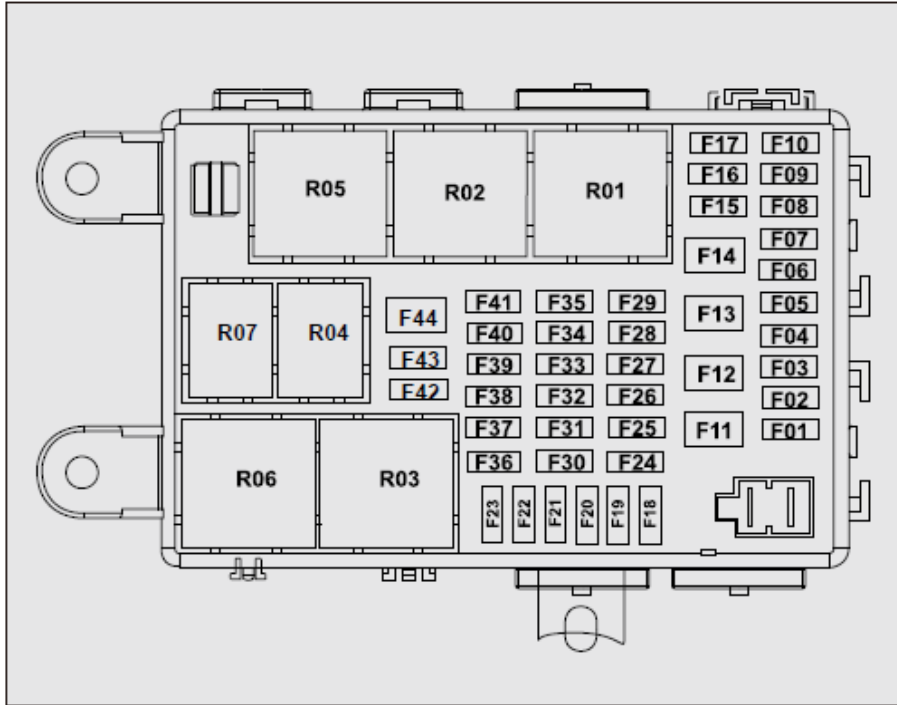
⚠ Warnung

- Die Verwendung einer unsachgemäßen Sicherung kann zu Feuer oder Verletzungen führen.

ℹ Aufforderungen

- Vor dem Austausch der Sicherung den Zündschalter und alle elektrischen Schalter ausschalten.
- Entfernen Sie die Sicherung nicht mit einem Schraubenzieher oder einem anderen Metallgegenstand, da dies einen Kurzschluss und einen elektrischen Fehler verursachen kann.

Sicherungskasten in der Instrumententafel



Spezifikation und Funktion der Instrumententafelsicherung

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
F01	7.5A	OBD-Spannungsversorgung
F02	10A	Instrumente
F03	15A	Audio-Spannungsversorgung
F04	10A	HVAC/QCM-Spannungsversorgung
F05	30A	Zündschlüssel-Spannungsversorgung 2
F06	15A	TELEMATICS-Spannungsversorgung
F07	10A	PEPS-Arbeitsspannungsversorgung 1
F08		
F09		
F10	7.5A	Gebläse-Rückmeldung
F11	30A	Zündschlüssel-Spannungsversorgung 1
F12	30A	Gebläsemotor
F13	30A	Sitzversorgungsspannung
F14		
F15	20A	Schiebedach-Spannungsversorgung
F16	10A	PEPS-Arbeitsspannungsversorgung 2
F17		
F18	15A	Spannungsversorgung für die elektronische Lenksäulensperre
F19		

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
F20		
F21		
F22		
F23		
F24	7.5A	Fahrzeuginnentemperaturfühler/Enteisungsrelais/QCM-Spannungsversorgung
F25	7.5A	Rückfahrcheinwerfer/Schiebedach
F26	5A	BCM/PEPS-Energiespar-Spannungsversorgung
F27		
F28		
F29		
F30	7.5A	EMS-Wake-up-Spannungsversorgung
F31	7.5A	TCU/ESP/ABS/BREMSESW-Spannungsversorgung
F32	10A	BCM/EPS-Wake-up-Spannungsversorgung
F33	7.5A	Airbag-Spannungsversorgung
F34	7.5A	Reifendruckmodul/Rückfahrradarstromversorgung
F35	10A	Regensensor/Klimaanlage/PEPS-Spannungsversorgung
F36	10A	Externe elektrische Rückspiegel-Umschaltspannungsversorgung
F37	15A	12V Stromversorgung
F38	15A	Zigarettenanzünder-Stromversorgung

Code	Spezifikation	Steuerobjekt
F39	15A	ELEMATICS/Audio/BCM-Energiespar-Spannungsversorgung
F40	5A	PEPS-Rückmeldung-Spannungsversorgung
F41		
F42	30A	Hintere Enteisungsvorrichtung
F43	7.5A	Heizung des elektrischen Außenspiegels
F44		
R01	40A	IG1 Relais
R02	40A	Zugangskontrollrelais
R03	40A	Auftaurelais
R04	30A	IG2 Relais
R05	40A	Gebälse-Hochgeschwindigkeitsrelais
R06	40A	Relais des Klimaanlage-relais.
R07		

⚠ Warnung

- Die Verwendung einer unsachgemäßen Sicherung kann zu Feuer oder Verletzungen führen.

i Anforderungen

- Bei verschiedenen Modellen können sich die

Sicherungen leicht voneinander unterscheiden. Überprüfen Sie bitte das Fahrzeug.

- Es ist wahrscheinlich, dass eine elektrische Ausstattung mit mehreren Sicherungen ausgestattet ist, und es ist auch wahrscheinlich, dass einige elektrische Ausstattungen eine Sicherung teilen.

Austausch der Glühlampe

Blinkleuchten, Bremslichter, Scheinwerfer sind auf die Verkehrssicherheit bezogen. Überprüfen Sie die Fahrzeugbeleuchtung vor jeder Fahrt.

Normalerweise müssen Sie andere damit verbundene Teile ausbauen, um die Leuchtmittel zu ersetzen, und einige Leuchtmittel müssen im Motorraum ersetzt werden. Dies ist komplex und erfordert spezialisierte Fähigkeiten und Werkzeuge. Wir empfehlen Ihnen sich zum Austausch der Leuchtmittel an einen autorisierten Händler von BAIC Motor zu wenden.

Hinweis

- Das Leuchtmittel ist direkt nach dem Erlöschen sehr heiß. Warten Sie mit dem Austausch, bis das Leuchtmittel abgekühlt ist.
- Das Leuchtmittel nicht mit bloßen Händen berühren. Wickeln Sie ein fusselfreies Tuch darum, um den Leuchteffekt nicht zu beeinträchtigen.

Spezifikation der Lampen

Scheinwerfer-Name	Modell	Spezifikation	Anzahl	Leuchtenfarbe
Blinkleuchte Abbieger vorn	PY21W	21W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Bernstein
Vordere Begrenzungsleuchte	LED	3W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Tagfahrlicht	LED	3W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Abblendlicht	H7/D5S	55W/12V /25W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Fernlicht	H1	55W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Nebelscheinwerfer	H11	55W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Bremsleuchten	LED	2W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Rot
Hinterere Begrenzungsleuchte	LED	2W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Rot
Blinkleuchte Abbieger hinten	PY21W	21W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Bernstein
Rückfahrcheinwerfer	W16W	16W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Hochmontiertes Bremslicht	LED	3W/12V	1	Rot
Kennzeichenleuchte	W5W	5W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Weiß
Nebelschlussleuchte	P21W	21W/12V	Jeder auf der linken und rechten Seite	Rot
Innenleuchte vorne	C10W	10W/12V	2	Weiß
Kofferraumleuchte	C5W	5W/12V	1	Weiß

Start mit Überbrückungskabel

Wenn der Motor aufgrund übermäßig entladener Batterie nicht gestartet werden kann, muss der Motor gestartet werden, indem Sie die Batterie per Überbrückungskabel an ein anderes Fahrzeug anschließen. In diesem Fall sind folgende Hinweise zu beachten:

- Die Nennspannung der Batterie muss 12V oder mehr betragen und die Kapazität (Ah) sollte nicht kleiner als die defekte bzw. entladene Batterie sein.
- Verwenden Sie nur Überbrückungskabel mit ausreichend großem Querschnitt.
- Verwenden Sie nur ein mit isoliertem Elektrodenhalter ausgerüstete Überbrückungskabel.

Anforderungen

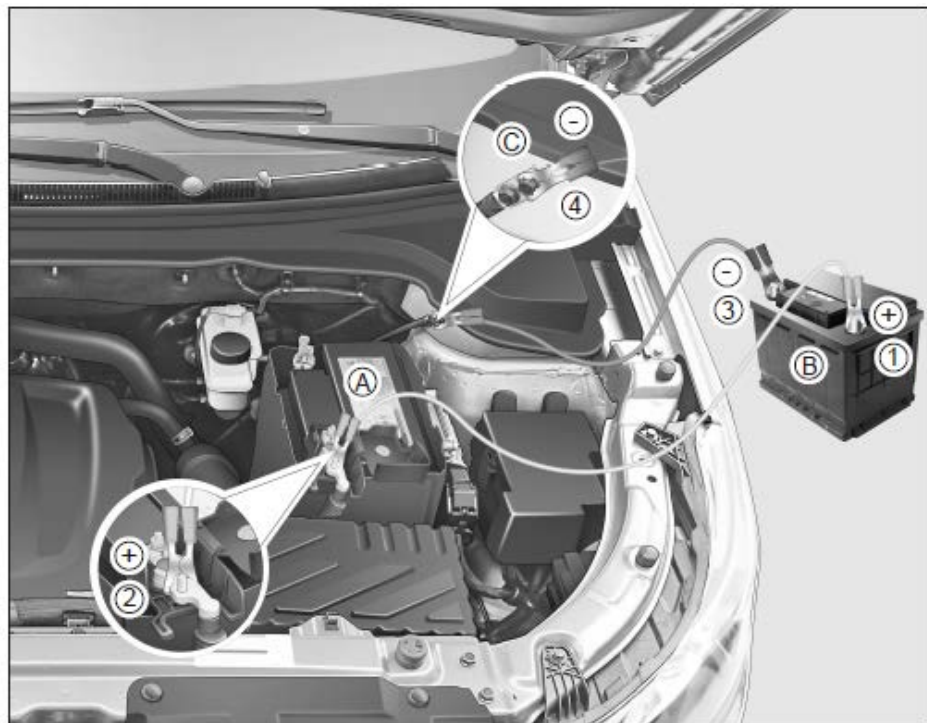
- Die Kapazität der Fahrzeugbatterie beträgt 60Ah oder 55Ah und die Gegebenheiten im Fahrzeug sind maßgeblich.

Warnung

- **Laden Sie NICHT eine gefrorene Batterie auf. Ansonsten besteht Explosionsgefahr! Sogar bei aufgetauten Batterien kann während des Aufladens das Elektrolyt überlaufen und Ätzung verursachen. Eine gefrorene Batterie muss ausgetauscht werden.**
- **In der Nähe der Batterie kann sich explosiver Wasserstoff anreichern. Die Batterie muss vor Funken und offenen Flammen geschützt werden.**
- **Im Überbrückungsstatus dürfen sich beide Fahrzeuge nicht berühren. Andernfalls, sobald positiven Pole von zwei Batterien verbunden sind, wird der Stromkreis sofort geschlossen und es besteht eine Gefahr.**

Hinweis

- **Vor dem Beginn der Batteriewartung, lesen sie aufmerksam die Sicherheitshinweise für Batterieladung durch und befolgen sie diese.**



Beim Anschließen des Überbrückungskabels zuerst den positive Pol anschließen und dann den negativen anschließen.

A: Batterie des defekten Fahrzeugs

B: Batterie des überbrückenden Fahrzeugs

C: Masse des Fahrzeugs mit Fehlfunktion

1. Wenn die Batterie des überbrückenden Fahrzeugs weit von der Batterie des Fahrzeugs mit Fehlfunktion entfernt steht, beide Fahrzeug näher aneinander parken, damit beide Batterien einander näherliegen.

2. Parkbremse anheben und anziehen.

3. Bei Modellen mit CVT-Getriebe den Gangschalthebel auf Gang „P“ (Parken) stellen.

4. Schalten Sie alle elektrischen Geräte (wie Lampen, Heizungen, Kälte, etc.) aus.

5. Turn the ignition switch to the „LOCK“ position or keyless start/stop button is in the „OFF“ mode.

6. Decken Sie die Batterie mit einem trockenen Tuch ab, um das Risiko einer Explosion zu verringern.

7. Das rote Überbrückungskabel wie in der Abbildung 1 →2 gezeigt anschließen. Nicht kurzschließen.

8. Das schwarze, negative Überbrückungskabel wie in der Abbildung 3→ 4 gezeigt anschließen. Nicht kurzschließen.

9. Den Motor des überbrückenden Fahrzeugs starten und einige Minuten laufen lassen.

10. Betätigen Sie das Gaspedal des überbrückenden Fahrzeugs und halten Sie die Motordrehzahl des überbrückenden Fahrzeugs auf etwa 2000 U/Min.

11. Den Motor des Fahrzeugs mit Fehler nun auf normale Weise starten.

12. Nach dem Anlassen des Fahrzeugs mit Fehler die Überbrückungskabel vorsichtig in umgekehrter Reihenfolge abnehmen.

13. Das trockene Handtuch ordnungsgemäß entsorgen, da es durch korrosive Säuren verunreinigt sein könnte.

Hinweis

- Beim Anschließen oder Entfernen von Überbrückungskabeln zuerst ein Überbrückungskabel vollständig anschließen oder trennen, dann das andere

Überbrückungskabel vollständig anschließen oder trennen, um keinesfalls einen Kurzschluss zu verursachen.

- Beim Trennen der Überbrückungskabel darf der Motor des fehlerhaften Fahrzeugs im Leerlauf laufen, um ein Abwürgen zu vermeiden.
- Beim Abnehmen des Überbrückungskabels bitte das Gebläse oder die Heckscheibenheizung am Stromversorgungsfahrzeug einschalten, um so den Spitzenwert der bei der Demontage des Kabels erzeugten Spannung zu reduzieren.

Aufforderungen

Der unsachgemäße Gebrauch des Überbrückungskabels kann eine Explosion der Batterie und schwere Verletzungen verursachen.

- Der Motorraum ist ein sehr gefährlicher Bereich. Ein unsachgemäßer Betrieb kann zu Verletzungen/tödlichen Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass das negative Überbrückungskabel nicht direkt mit dem

Minuspol der defekten Batterie verbunden ist, da sonst der im Augenblick des Anschlusses des Kabels erzeugte Funke das entzündbare Gas, das durch die Batterie erzeugt wird, entzündet und somit eine Explosion verursacht.

- Vergewissern Sie sich, dass das negative Überbrückungskabel nicht mit einer Komponente des Kraftstoffsystems oder der Bremsleitung verbunden ist, da sonst Feuer entstehen kann.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich im Laufe des Betriebes nicht über die Batterie beugen, sonst könnten Sie durch Elektrolyt verbrannt werden.
- In der Nähe der Batterie sind offenen Flammen verboten. Anderenfalls besteht Explosionsgefahr.

Abschleppen im Notfall

Wenn Sie das Fahrzeug abschleppen müssen, müssen Sie die Verkehrsvorschriften einhalten. Falsche Anhängvorrichtungen können das Fahrzeug beschädigen. Um eine korrekte Abschleppmethode zu gewährleisten und das Fahrzeug vor unbeabsichtigter Beschädigung zu schützen, empfiehlt es sich, ein professionelles Pannenhilfepersonal zum Abschleppen des Fahrzeugs zu engagieren. Bei der Abschleppvorbereitung müssen Fahrer und Helfer folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Vor dem Abschleppen sicherstellen, dass Getriebe, Lenkung und Getriebesysteme im Betriebszustand sind. Wenn die Systeme beschädigt sind, ist es notwendig, das Fahrzeug mit einem Plattenabschleppfahrzeug aufzuladen oder die Vorderräder für die Traction anzuheben.
- Die fahrenden (vorderen) Räder von Modellen mit CVT-Getriebe müssen während des Abschleppens vom Boden abgehoben sein.

Vorderes Abschleppen des Fahrzeugs



Installation des vorderen Schleppringes

1. Nehmen Sie Radschlüssel und abnehmbaren Schleppring aus dem Werkzeugkit im Kofferraum.
2. Drücken Sie die untere rechte Ecke der Befestigungslochabdeckung des Abschleppringes an der vorderen Stoßstange (siehe Pfeil), um sie zu öffnen.

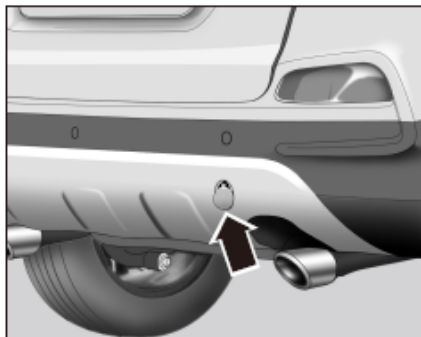


3. Schrauben Sie den Traktionsring im Uhrzeigersinn vollständig in die Montagebohrung des Schleppringes.



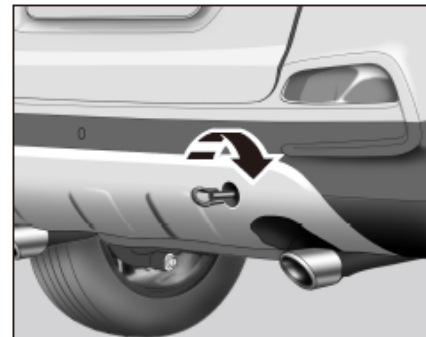
4. Ziehen Sie den Schleppring mit dem Radschlüssel fest.

Hinteres Abschleppen des Fahrzeugs

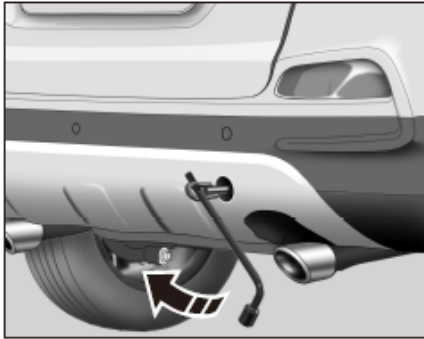


Installation des hinteren Traktionsringes

1. Nehmen Sie Radschlüssel und abnehmbaren Schleppring aus dem Werkzeugkit im Kofferraum.
2. Drücken Sie die untere rechte Ecke der Befestigungslochabdeckung des Abschleppringes an der hinteren Stoßstange (siehe Pfeil), um sie zu öffnen.



3. Schrauben Sie den Traktionsring im Uhrzeigersinn vollständig in die Montagebohrung des Schleppringes.



4. Ziehen Sie den Schleppring mit dem Radschlüssel fest.

⚠ Warnung

- Ein unerfahrener Fahrer darf kein anderes Fahrzeug abschleppen, da es sonst zu Unfällen kommen kann.
- Achten Sie beim Abschleppen des Fahrzeugs darauf, dass Sie Anweisung vom Fachpersonal erhalten, sonst können unnötige Verletzungen auftreten.

👁 Hinweis

- Die Warnleuchten des abgeschleppten Fahrzeugs müssen eingeschaltet sein, und Sie sollten den Verkehrsregeln folgen.
- Beim Abschleppen des Fahrzeugs mit Drahtseil, Metallkette oder Metallstab kann es zu Schäden an der Karosserie kommen. Es wird empfohlen, ein dafür vorgesehenes Zugseil zu verwenden.
- Halten Sie das Zugseil auf der gleichen geraden Fahrtlinie wie das vordere bzw. hintere Fahrzeug. Wenn das Fahrzeug nicht gerade gezogen wird, kann die Karosserie Schaden nehmen.
- Achten Sie darauf, dass das Zugseil immer im gespannten Zustand ist.

Abschleppen

Wenn Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden muss, wird empfohlen, den autorisierten Händler von BAIC Motor oder eine professionelle Pannenhilfe zu kontaktieren. Teilen Sie der Verbindungsperson bitte mit, wie Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden soll und ob Lenkung, Bremsung, Antriebssysteme funktionieren. So kann die erforderliche Abschleppart ermittelt werden.

Beim Abschleppen des Fahrzeugs schützt die richtige Anhängervorrichtung vor Schäden am Fahrzeug. Ein professioneller Pannendienst kennt die Verkehrsgesetze und kann Ihnen daher gut helfen!

Es ist ein Plattenabschleppfahrzeug erforderlich.



Die beste Abschleppmethode ist das Aufladen des Fahrzeugs auf das Fahrzeug des Pannendienstes. Wenn ein Unfallfahrzeug abgeschleppt werden muss, sollte dieser Weg Vorrang haben.

Hinweis

- Nach dem Aufladen des defekten Fahrzeugs auf das Fahrzeug des Pannendienstes die Feststellbremse des defekten Fahrzeugs hochziehen und die vier Räder fixieren, um zu verhindern, dass sich das defekte Fahrzeug bei einer Notbremsung des Pannendienstes bewegt.

Das Fahrzeug von vorne abschleppen.



Die Feststellbremse des defekten Fahrzeugs lösen, die Vorderräder anheben und fixieren.

Hinweis

- Beim Anheben der Vorderräder des defekten Fahrzeugs ist darauf zu achten, dass das hintere Teil über einen entsprechenden Abstand zum Boden verfügt. Andernfalls könnte die hintere Stoßstange während des Abschleppens gegen den Boden stoßen, was zu Beschädigungen führt.



 Hinweis

- Es ist verboten, das Fahrzeug abzuschleppen, wenn die Vorderräder des defekten Fahrzeugs den Boden berühren.

Abschleppen von hinten



Lösen Sie die Feststellbremse des defekten Fahrzeugs, heben und befestigen Sie die Hinterräder und befestigen Sie die Vorderräder an einem kleinen Roller.



 Hinweis

- Schleppen sie das Fahrzeug NICHT von hinten aus ab, wenn die vorderen Räder sich auf dem Boden befinden. Dies kann zu ernsthaften Schäden am Getriebe führen.

6. Technische Daten

Identifizierungsnummer.....	261
Typenschild.....	261
Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN).....	262
Modell von Motor und Getriebe.....	264
Parameter des gesamten Fahrzeugs.....	265
Größenparameter.....	265
Allgemeine technische Daten.....	266
Hauptspezifikationen und Kapazität des Öls.....	268
Hauptspezifikationen und Kapazität des Öls.....	268



Typenschild

	BAIC Motor Corporation Ltd.	Hergestellt von China
	Fahrzeugidentifikationsnummer LNBXXXXXXXXXXXXXX	
Marke :	Komplettes Fahrzeugmodell:	
Motor Modell:	Maximale Motorleistung: kW	
Hubraum: ml	Maximal zulässige Gesamtmasse:	kg
Anzahl der Sitze:	Herstellungsdatum: Jahr Monat	

Das Typenschild des Fahrzeugs befindet sich oben rechts an der Frontverkleidung im Motorraum und enthält die folgenden Daten:

- Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN);
- Marke und Modell;
- Modell des Motors und maximale Nennleistung des Motors;
- Hubraum und maximal zulässiges Gesamtgewicht;
- Sitzanzahl und Herstellungsdatum.

Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN)



Die Fahrzeug-Identifikationsnummer (VIN) ist eine eindeutige Identifikationsnummer des Fahrzeugs, die aus folgenden Kennzeichnungen besteht.

A Haube (VIN): Der VIN-Code wird auf den inneren mittleren und hinteren Teil der Motorhaube geklebt.

B Frontverkleidung (VIN): Der VIN-Code wird auf die Frontwandplatte gestanzt.

C Armaturenbrett (VIN): Das VIN-Etikett ist auf der vorderen Kante auf der linken Seite des Armaturenbretts befestigt.

D Tür vorne links (VIN): Die VIN-Nummer ist an der inneren Verkleidung der vorderen linken Tür befestigt.

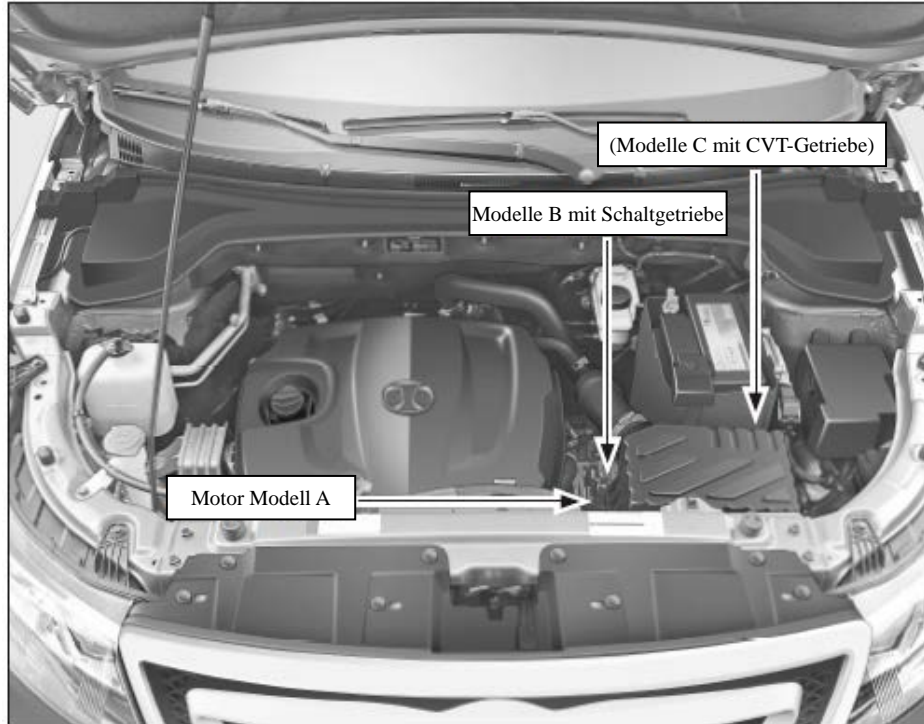


E B-Säule links (VIN): Der VIN-Code ist auf der linken unteren Seite des B-Pfeilers aufgeklebt. (Sichtbar nach dem Entfernen der inneren Verkleidung)

F Auf der rechten Seite des hinteren Bodens (VIN): Der VIN-Code ist vorne auf dem hinteren Bodenbereich rechts von der Karosserie aufgeklebt. (Sichtbar nach dem Entfernen des Teppichs)

G Kofferraumdeckel (VIN): Der VIN-Code ist an der linken unteren Kofferraum-Innenverkleidung aufgeklebt.

Modell von Motor und Getriebe



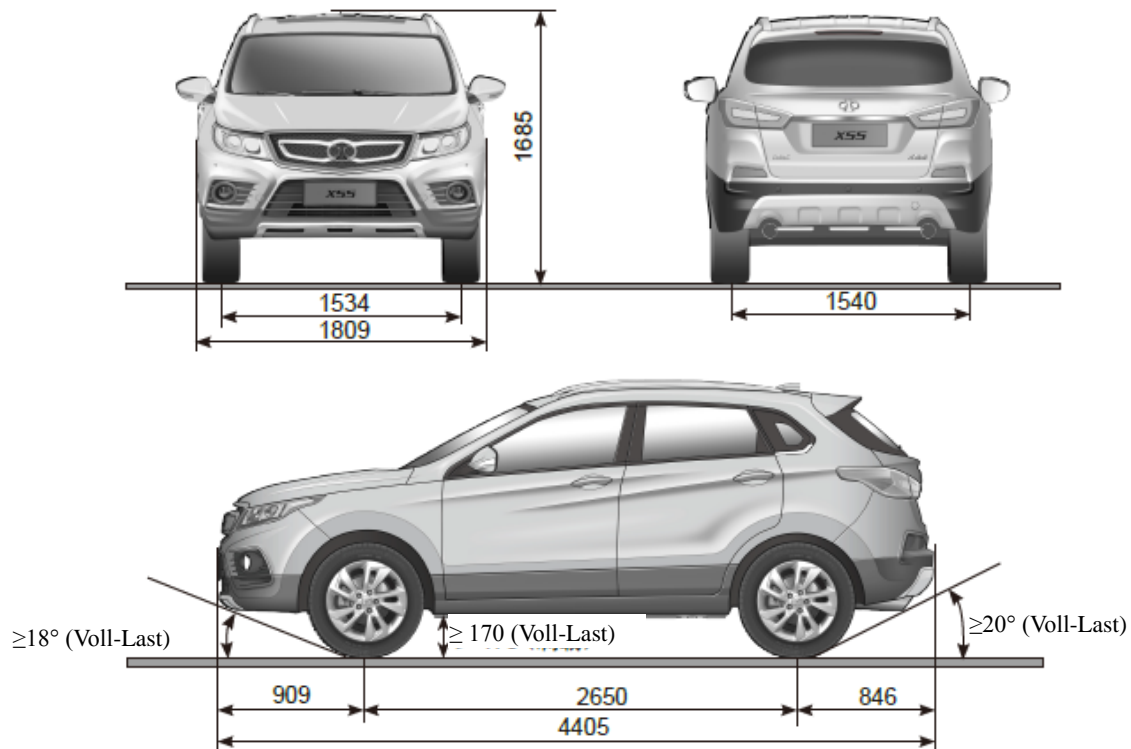
Das Motor-Modell A befindet sich auf dem Motorgehäuse in der Nähe des Anlassers.

Das Modell B des Schaltgetriebes befindet sich am Getriebegehäuse in der Nähe des Anlassers.

Das Modell C des CVT-Getriebes befindet sich auf der hinteren Abdeckung des Getriebes.

Größenparameter

Maßeinheit: mm



Allgemeine technische Daten

Fahrzeugcode	X55		
Fahrzeugmodell	BJ7150U5EM	BJ7150U5EMB	BJ7150U5EC
Leergewicht (kg)	1410		1431
Maximal zulässige Gesamtmasse (kg)	1850		1871
Motor Modell	4A91T		
Motortyp	Reihenvierzylinder, Mehrpunkt-Kraftstoffeinspritzung, turboaufgeladen		
Getriebetyp	6MT		CVT
Emissionswerte	Euro V		
Kraftstoff	Unverleites Benzin von 93#/Beijing 92# und höher		
Hubraum (ml)	1499		
Zylinderdurchmesser (mm)	75		
Kolbenhub (mm)	84,8		
Kompressionsverhältnis	9,5		
Maximale Leistung/Geschwindigkeit (kW/upm)	110/6000		
Maximale Drehmoment/Geschwindigkeit (N·m/upm)	210/2000-4500		
Maximale Nettoleistung(kW/upm)	100/6000		
Maximale Nettodrehmoment (N·m/upm)	200/2000-4500		
Leerlaufdrehzahl (upm)	750±30		
Zündfolge	1-3-4-2		
Konstanter Kraftstoffverbrauch (90 km/h)	≤ 6,5		
Konstanter Kraftstoffverbrauch (120 km/h)	≤ 8,5		≤ 9,0
Kraftstoffverbrauchsgrenzwert unter umfangreichen Betriebsbedingungen (L/100km)	≤ 7,3	≤ 7,5	≤ 7,6
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks (L)	55		

Allgemeine technische Daten

Fahrzeugcode		X55			
Fahrzeugmodell		BJ7150U5EM	BJ7150U5EMB	BJ7150U5EC	BJ7150U5ECB
Höchstgeschwindigkeit (km/h)		185		175	
0-100 km/h Anfahrtschwindigkeit, ständiger Gangwechsel und Beschleunigung		12		115	
Max. Gradierbarkeit (%)		≥35			
	Radsturz	Vorderräder (linke und rechte Räder)		-0.8°±0.5°	
		Hinterräder (linke und rechte Räder)		-0.8°±0.25°	
Ausrichtung der Räder	Spreizung des Achsschenkelbolzen Sturz	Vorderräder (linke und rechte Räder)		12.1°±0.5°	
		Hinterräder (linke und rechte Räder)		2.9°±0.5°	
	Gesamtvorspurwinkel	Vorderrad		0.28°±0.08°	
		Hinterrad		0.42°±0.2°	
Minimaler Drehdurchmesser (entlang der vorderen äußeren Radmitte) (m)		≤ 11			
Längswinkel (°) (Vollast)		≥ 16			
Anzahl der Sitzplätze (einschließlich Fahrersitz)		5			
Bremspedalspiel (mm)		5-10			
Abnutzungsgrenze der Bremsbeläge (nicht einschließlich Grundplattenstärke) (mm)		Vorderseite		2	
		Rückseite			
Räder	Rad	Reifengröße		215/65 R16, 215/60 R17	
		Felgenreöße		16 × 6,5 J Aluminiumfelge, 17 × 6,5 J Aluminiumfelge	
	Reserverad	Reifengröße		T155/90 R16	
		Felgenreöße		16 × 4T Stahlfelge	

Hauptspezifikationen und Kapazität des Öls

Teile		Beschreibung von Öl und Flüssigkeit	Spezifikation	Füllmenge des Gesamtfahrzeugs
Motor	4A91T	Öl	0W-30 SN	3.5L
Übertragung	6MT	Getriebeöl	GL-4 75W	1.5L
	CVT		CVTF-EX1	4.4L
Motorkühlsystem		Kühlmittel	50%-ige wässrige Ethylenglykollösung (Gefrierpunkt von -35 °C)	5.7L
Bremsystem		Bremsflüssigkeit	DOT4 +	1.0L
Scheibenwaschmittelbehälter		Waschflüssigkeit	Niedrigtemperatur-Scheibenreiniger auf Wasserbasis für -20 °C	4.5L
Klimaanlage		Kühlmittel	HFC-134A	550g

Hinweis:

1. Obere Kapazitäten sind Näherungswerte. Die tatsächlichen Mengen können leicht variieren.
2. Bei der Kapazität in dieser Tabelle handelt es sich um den Entwurfswert. Der Hersteller ist berechtigt, die tatsächliche Menge nach Produkten, Ausrüstung und Klima anzupassen.
3. Die Motorölvorgaben in der Tabelle sind die Abfüllvorgaben für das Fahrzeug beim Verlassen des Werks.

7. Wartungsinformationen

Wartungsspezifikationen	270
Wartungsangaben.....	271

Wartung- und Servicepraxis

Die Wartung des Fahrzeugs ist in der Regel in „Normale Nutzungsbedingungen“ und „Extreme Nutzungsbedingungen“ unterteilt. Bitte nehmen Sie die entsprechende Wartung gemäß den Nutzungsbedingungen vor.

Treffen „Extreme Nutzungsbedingungen“ auf Ihr Fahrzeug nicht zu, gelten „Normale Nutzungsbedingungen“.

Folgendes sind „Extreme Nutzungsbedingungen“:

- Häufiges Fahren in staubigen Regionen oder in Luft mit hohem Salzgehalt.
- Fahren auf unebenen Straßen, Straße mit Wasser oder Bergstraßen.
- Häufiges Fahren in kalten Regionen.
- Häufige Kurzstrecken in der kalten Jahreszeit.
- Häufige Nutzung von Bremse und Notbremsung
- Häufiger Einsatz als Abschleppfahrzeug
- Nutzung als Taxi oder Mietwagen
- Mehr als 50 % der Nutzung als Stadtfahrten mit Stau bei einer Temperatur über 32 °C.
- Die Zeit, die es mit Geschwindigkeiten über 120 km/h unter hohen Temperatur von über 30 °

C fährt überschreitet 50 % der Gesamtfahrzeit.

- Häufiges Fahren mit Überladung.

Hinweis

- **Wenn ein Bauteilfehler oder eine andere Störung vorliegt, sollten Sie sich für die Fahrzeuginspektion und Wartung rechtzeitig an den autorisierten Händler von BAIC Motor wenden und die Wartungsunterlagen jederzeit griffbereit haben.**

Wartungsangaben

Regelmäßige Wartungsposition		Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (je nach Fahrzeugkaufrechnung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (seit der letzten Wartung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Zusätzliche Bemerkungen
Motoröl/Motorölfilter		●	●	Unter extremen Nutzungsbedingungen alle 25.000 km ersetzen
Getriebeöl	6MT	—	—	Wartungsfrei
	CVT	—	—	Alle 60.000 km/3 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)
Zündkerze		—	—	Alle 50.000 km/2,5 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)
Kraftstofffilter		—	—	Alle 15.000 km/1 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)
Luftfiltereinsatz		—	—	Unter normalen Nutzungsbedingungen in Abständen von 10.000 km/6 Monaten reinigen (je nachdem, was zuerst eintritt) und in Abständen von 20.000 km/1 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt); Unter extremen Nutzungsbedingungen in Abständen von 5000 km/3 Monaten reinigen (je nachdem, was zuerst eintritt) und in Abständen von 10.000 km/6 Monaten ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt);
Klimaanlage Luftfilterelement		—	—	In Abständen von 10.000 km/6 Monaten reinigen; Alle 20.000 km/1 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)

ANMERKUNG: ● steht für Austausch ○ steht für Inspektion „-“ steht für kein Betrieb oder siehe zusätzliche Anweisungen

Regelmäßige Wartungsposition	Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (je nach Fahrzeugkaufrechnung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (seit der letzten Wartung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Zusätzliche Bemerkungen
Antriebsriemen	○	○	Den Gurt auf Risse, Span und Abrieb überprüfen und die Spannung einstellen
Leerlaufdrehzahl des Motors	○	○	
Überprüfen Sie, ob die Kurbelgehäuseentlüftungsregelung normal ist.	—	—	Inspektion alle 30.000km/2 Jahr (je nachdem, was zuerst eintritt)
Motorkühlmittel	○	○	Alle 40.000 km/2 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)
Bremsflüssigkeit	○	○	Alle 40.000 km/2 Jahr ersetzen (je nachdem, was zuerst eintritt)
Bremsbeläge vorne und hinten: Dicke und Abnutzung der Beläge überprüfen.	—	○	
Reifen/Felge (einschließlich Ersatzrad)	○	○	Reifenverschleiß, korrekten Reifendruck prüfen und ggf. Reifen austauschen.
Aufhängung und Lenkgestängekugel, Lenkgetriebegehäuse, Antriebswelle Staubschutz	○	○	
Kühler, Bremse, Kraftstoffleitungen und deren Anschlüsse	○	○	
Ob die Auspuffanlage aufgrund von Beschädigung leckt	○	○	
Tür-Scharnier und Türstopper, Türschloss, Motorhaube, Kofferraumdeckel-Scharnier und Riegel	—	—	Inspektion alle 20000 km/1 Jahr (je nachdem, was zuerst eintritt)

ANMERKUNG: ● steht für Austausch ○ steht für Inspektion „-“ steht für kein Betrieb oder siehe zusätzliche Anweisungen

Regelmäßige Wartungsposition	Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (je nach Fahrzeugkaufrechnung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Die anfängliche Wartungszeit beträgt 5.000 km/6 Monate (seit der letzten Wartung), je nachdem, was zuerst eintritt.	Zusätzliche Bemerkungen
Elektrische Ausrüstung (einschließlich Fensterheber, elektrische Rückspiegel, Klimaanlage, Schiebedach, etc.)	○	○	
Computertest: Lesen Sie die Fehlerspeicherinformationen in den Steuerungen mit einer speziellen Diagnoseeinheit.	○	○	
Scheibenwischer und Waschorrichtungen	○	○	
Batterie	○	○	
Überprüfen Sie die Instrumentenanzeige und die Beleuchtung sowohl innerhalb als auch außerhalb des Fahrzeugs	○	○	
Rücksetzung des Wartungskilometerstatus	○	○	
Parkbremse	○	○	
Überprüfen Sie die Stoßdämpfer der vier Räder und das Aussehen der Dämpfungsfedern. Prüfen Sie, ob die Chassisbefestigungsteile lose sind. Falls ja, gemäß dem erforderlichen Drehmoment anziehen	○	○	
Funktion des Sitzgurtes	○	○	
Testfahrt: Kraft, Bremse, Laufruhe, Geräusch, Getriebe usw.	○	○	

ANMERKUNG: ● steht für Austausch ○ steht für Inspektion „-“ steht für kein Betrieb oder siehe zusätzliche Anweisungen